

# Schulentwicklungsplan

## Stadt Marl

**März 2012**



Projektgruppe  
**Bildung und Region**

Königsplatz 27 · 53173 Bonn  
Zentrale: 0 228 - 35 55 12  
Telefon: 0 228 - 36 30 04  
Telefax: 0 228 - 36 30 01  
[info@bildungundregion.de](mailto:info@bildungundregion.de)  
[www.bildungundregion.de](http://www.bildungundregion.de)

**Autoren:**  
**Hubertus Schober**  
**Wolf Krämer-Mandau**

---

**Inhaltsverzeichnis**

1.	Demographische Entwicklungslinien	
1.1	Die gegenwärtige Ausgangslage der Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur in der Stadt Marl	3
1.2	Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung in der Stadt Marl	6
1.3	Die Entwicklung in den Stadtregionen der Stadt Marl	13
1.3.1	Die Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer	15
1.3.2	Die Entwicklung in der Stadtregion Südwest	19
1.3.3	Die Entwicklung in der Stadtregion Nordost	23
2.	Schulische Entwicklungslinien	
2.1	Schulische Entwicklungslinien im Primarbereich	
2.1.1	Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe	27
2.1.2	Die Schulraumsituation der Grundschulen	57
2.2	Bildungslaufbahnen in der Stadt Marl	
2.2.1	Die Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe	65
2.2.2	Schulwahl und Pendlerbewegungen	73
2.3	Schulische Entwicklungslinien im Sekundarbereich	
2.3.1	Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen	80
2.3.2	Die Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen	111
2.3.3	Perspektiven der Schulentwicklung im Sekundarbereich	119
	Anlagen:	
	Schulraumprogramme	1- 2
	Schulraumbestand Grundschulen	3-15
	Schulraumbestand Hauptschule	16
	Schulraumbestand Realschulen	17-18
	Schulraumbestand Gymnasien	19-20
	Schulraumbestand Gesamtschulen	21-22

## **1. Demographische Entwicklungslinien**

### **1.1 Die gegenwärtige Ausgangslage der Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur in der Stadt Marl**

In der Stadt Marl sind - wie in der demographischen Entwicklung allgemein der deutschen und westeuropäischen Länder - bereits deutliche Anzeichen einer Alterung der Wohnbevölkerung erkennbar. Im trendgewichteten Mittel der letzten beobachteten Jahre von 2004 bis Ende 2010 hat die Wohnbevölkerung der Stadt Marl jährlich um -661 Einwohner abgenommen.

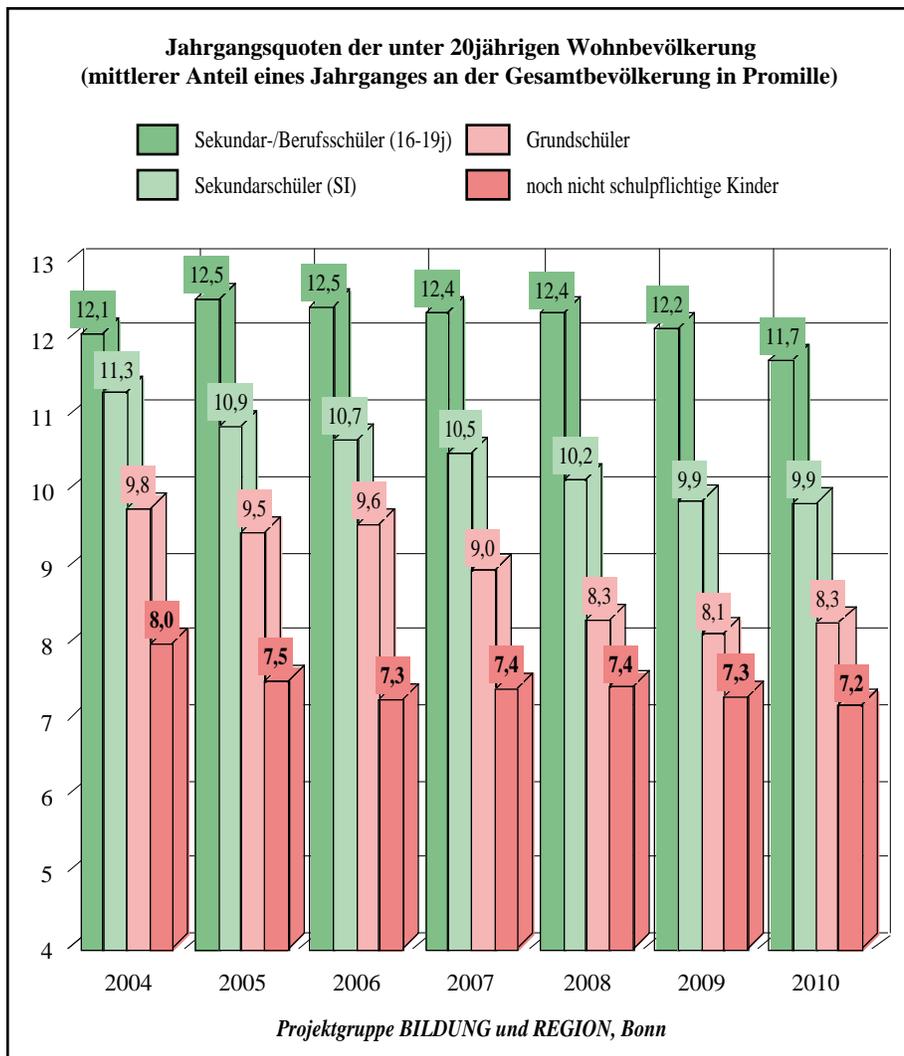
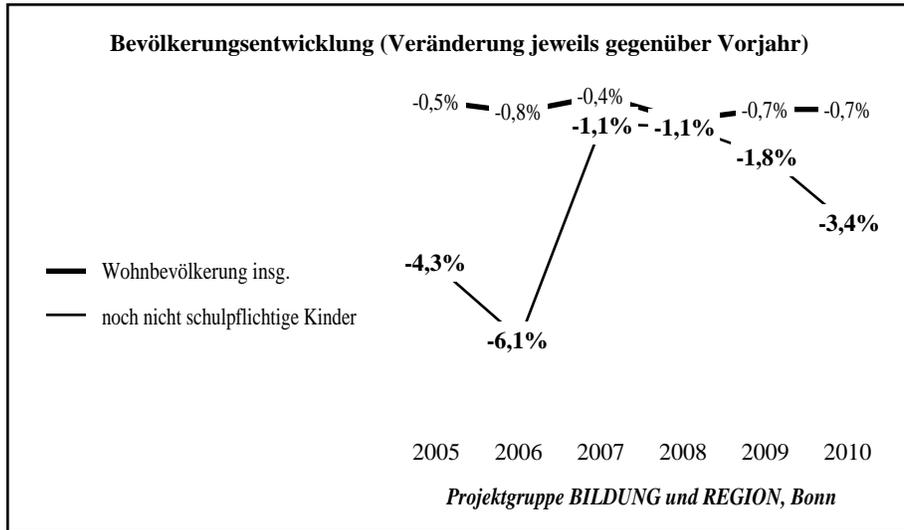
Diese Bevölkerungsentwicklung vollzieht sich - verstärkt von den Sterbeverlusten der über 65jährigen - auch aufgrund erkennbarer Wanderungsverluste in den für die kommunale Entwicklung entscheidenden Jahrgängen der 30-45jährigen Familiengründer und der - ausbildungsbedingten - Wanderungsverluste der 20-30jährigen, die als Familiengründer nicht mehr zurückgewonnen werden.

Dabei haben sich in der Stadt Marl die Jahrgangsquoten der höheren schulrelevanten Altersgruppen (mittlerer Anteil eines Jahrganges) - bezogen auf die Gesamtbevölkerung (in Tausend) - seit 2004 noch relativ stabil gehalten: Die Jahrgangsquote der 16-19jährigen Jugendlichen (Sekundarstufe II) umfaßt gegenwärtig noch 11,7.

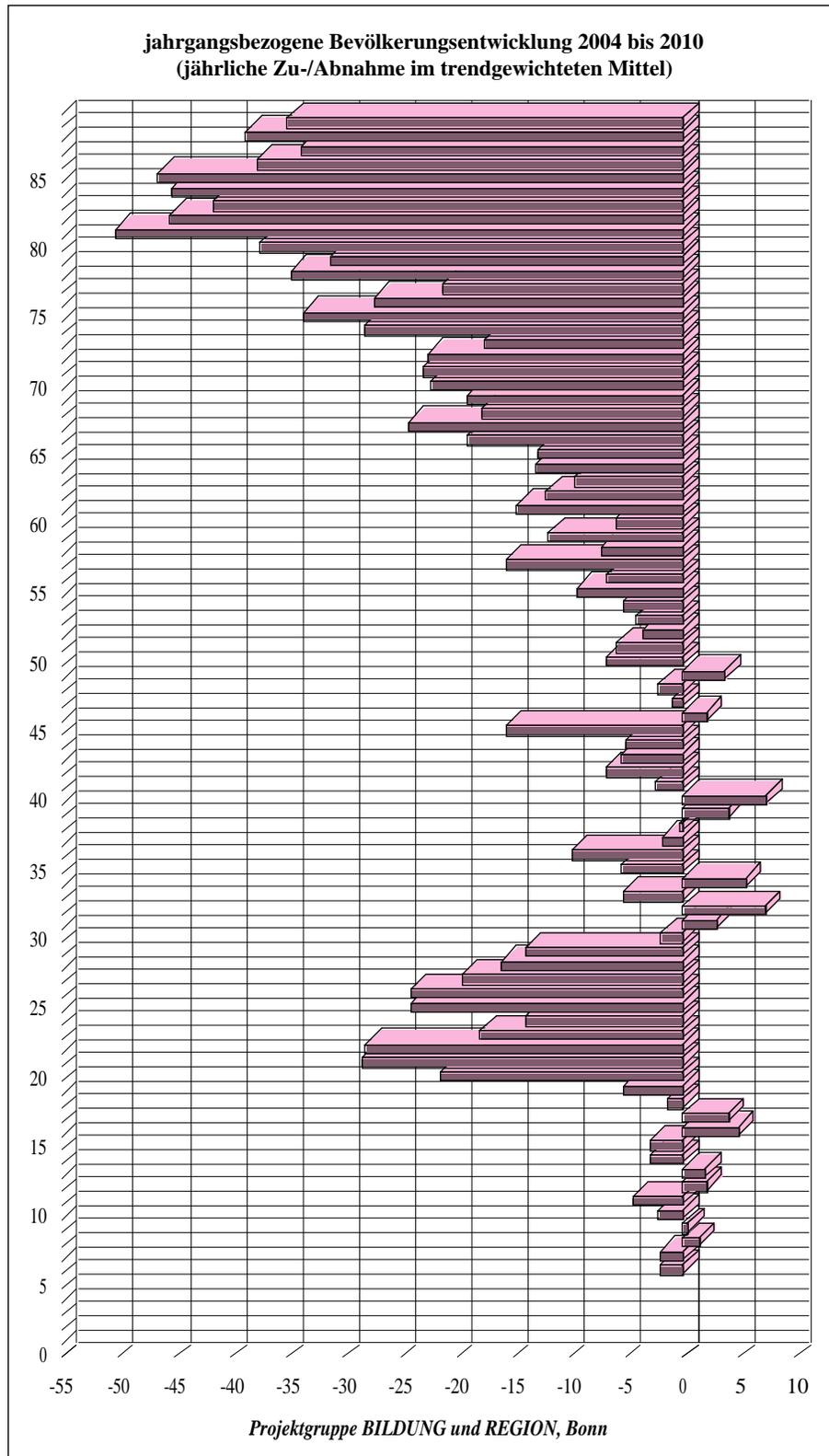
Dagegen haben sich im gleichen Zeitraum die Jahrgangsquoten der 10-16jährigen Kinder (Sekundarstufe I) von 11,3 auf 9,9 und die der 6-10jährigen Kinder (Grundschule) von 9,8 auf 8,3 verringert. Die Jahrgangsquote der noch nicht schulpflichtigen Kinder hat sich noch weiter verringert: Während diese Ziffer 2004 noch 8,0 erreichte, ist sie bis Ende 2010 inzwischen auf 7,2 abgesunken.

Während also die Wohnbevölkerung der Stadt Marl insgesamt seit 2004 jährlich im trendgewichteten Mittel mit einem durchschnittlich jährlichen Verlust von -0,7% bisher noch vergleichsweise gering rückläufig geblieben ist, haben sich die Zahlen der noch nicht schulpflichtigen Kinder im gleichen Zeitraum mit einem durchschnittlich jährlichen Verlust von -2,5% deutlich verringert.

Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur in der Stadt Marl



Bevölkerungsentwicklung und Altersstruktur in der Stadt Marl

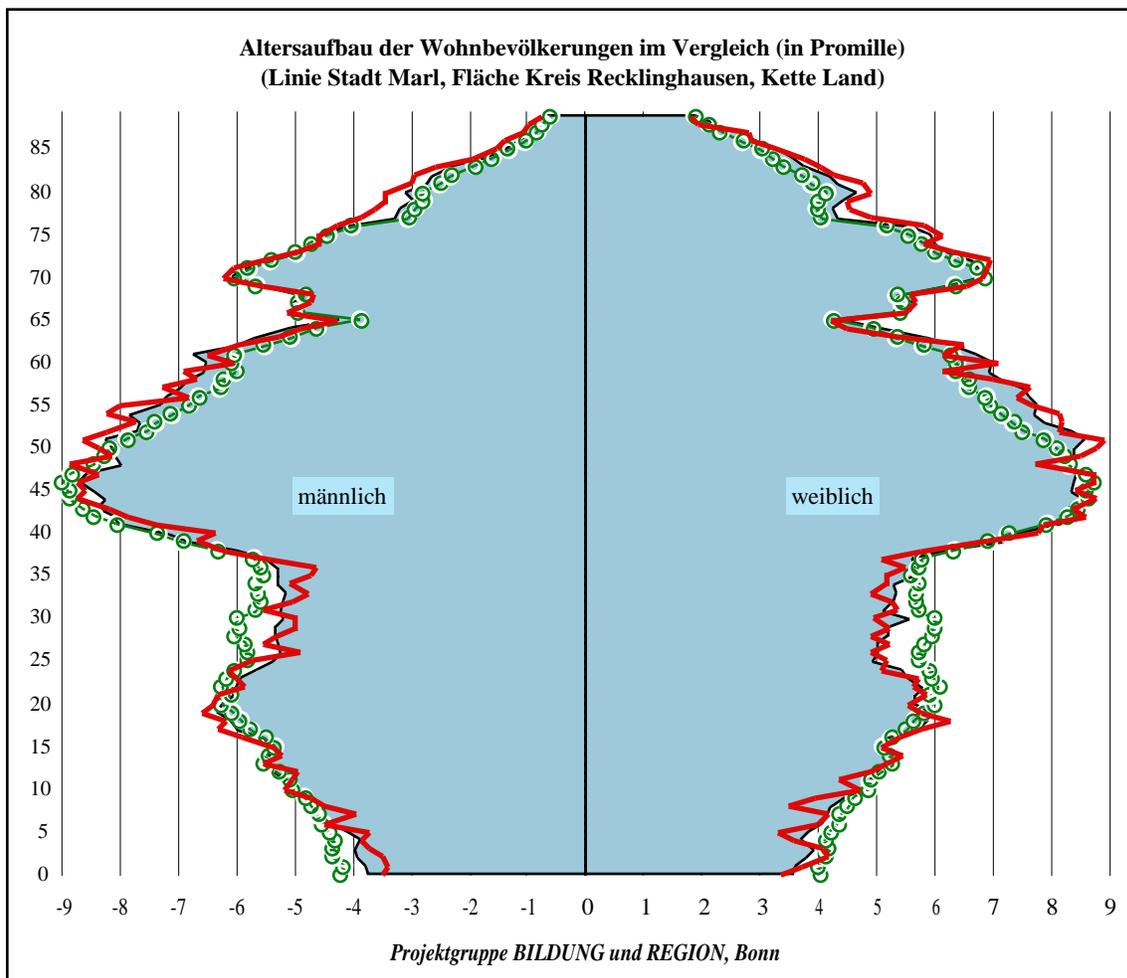


<b>Lesehilfe:</b>	
Der Jahrgang der 29jährigen 2004 hat sich bis 2010 (35jährig) jährlich um wieviel Personen verändert?	-5

## 1.2 Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

Die Altersstruktur der Bevölkerung führt zu gegenläufigen Wellenbewegungen. Die Ursachen sind in einfachen Gesetzmäßigkeiten zu sehen: Die Nachkriegszeit hat bis Ende der sechziger Jahre aus einer in der Vorkriegszeit geborenen Generation steigende Geburtenzahlen erbracht, die die Elterngeneration der gegenwärtig herauswachsenden Schülergeneration bilden.

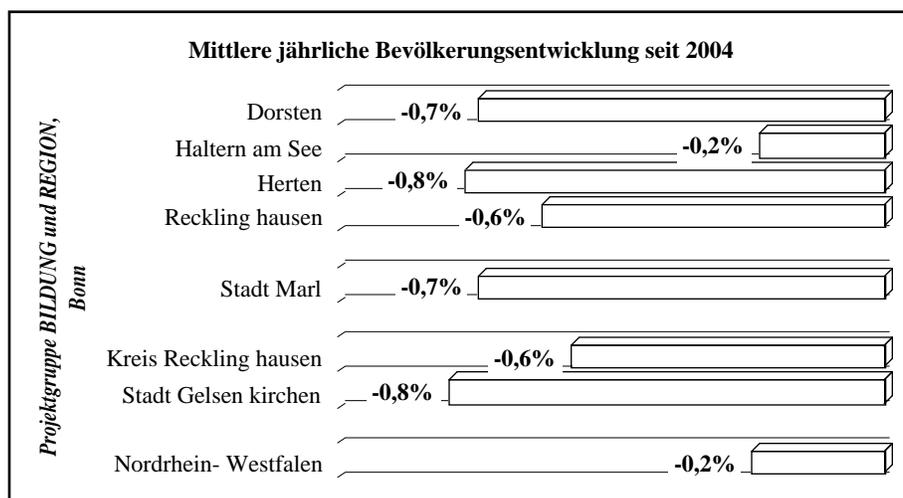
Dann setzte ein starker Rückgang der Geburtenzahlen ein, der nicht nur auf die schwächer besetzten Elternjahrgänge der in der Kriegszeit Geborenen, sondern auch auf die gesellschaftlichen Zeitströmungen zurückzuführen war ("Pillenknicke").



Erst allmählich haben sich die Geburtenzahlen allein aufgrund der stärker besetzten Elternjahrgänge stabilisiert oder wieder leicht erhöht und diese Entwicklung hat sich noch bis Ende der neunziger Jahre fortgesetzt; jedoch mit den dann wiederum schwächer besetzten Elternjahrgängen der in den siebziger Jahren Geborenen gehen nun erneut rückläufige Geburtenzahlen einher.

## Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

Die bisherige und zukünftige demographische Entwicklung wird also zu großen Teilen von den natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten und Sterbefälle) in der ortsansässigen Wohnbevölkerung bestimmt. Hinzu treten seit den neunziger Jahren auch stärkere Wanderungsbewegungen.



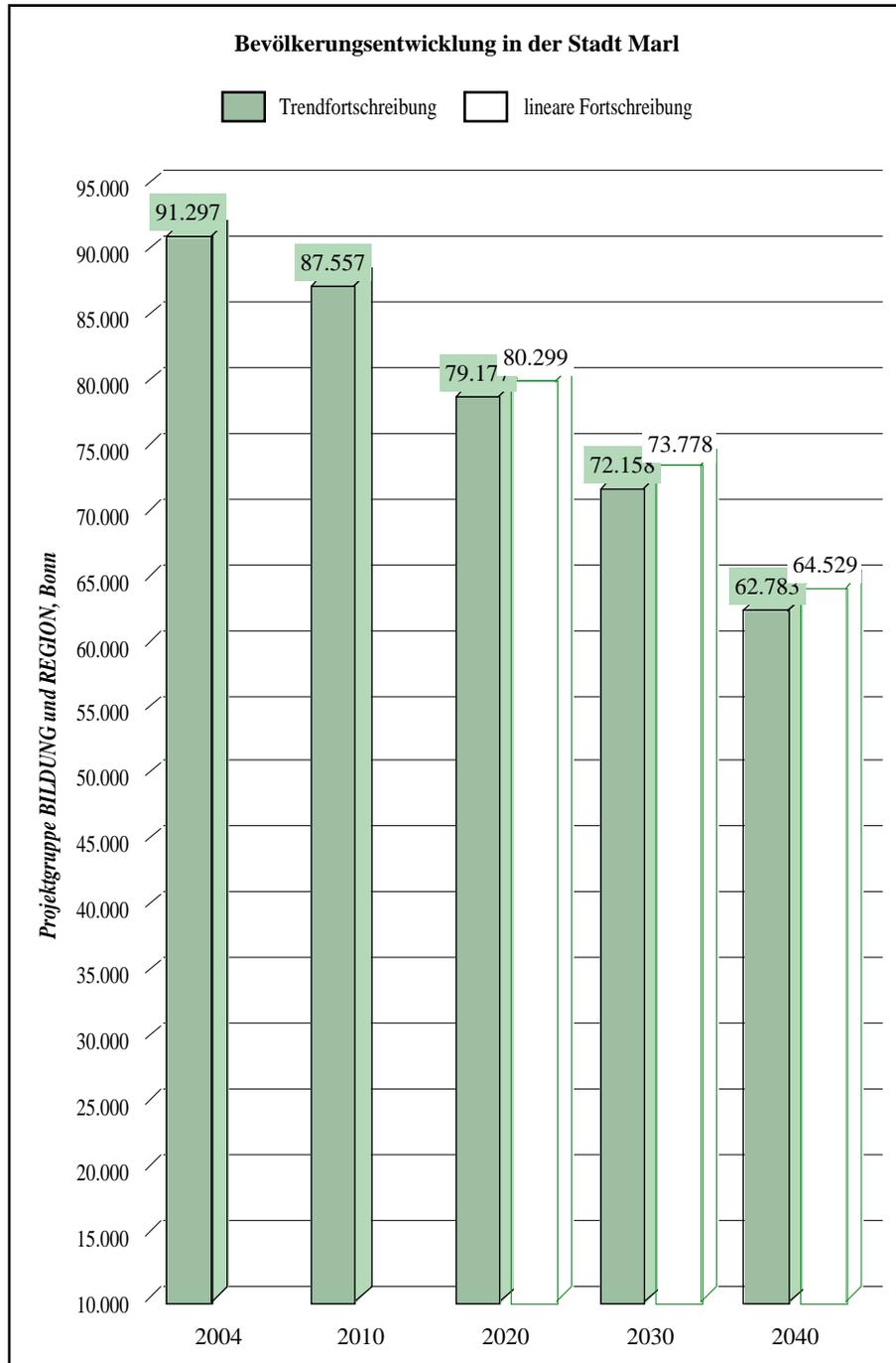
Bevölkerungsentwicklung seit 2004:									
Gemeinde	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Entwicklung <sup>oo</sup>	
Dorsten	80.116	79.639	79.136	78.547	77.975	77.308	76.775	-0,7%	-580
Haltern am See	37.806	37.922	37.954	38.018	38.029	37.961	37.763	-0,2%	-86
Herten	65.265	64.807	64.344	63.713	63.133	62.639	62.235	-0,8%	-485
Recklinghausen	122.627	121.827	121.521	120.536	120.059	119.050	118.365	-0,6%	-752
<b>Stadt Marl</b>	<b>91.297</b>	<b>90.816</b>	<b>90.113</b>	<b>89.735</b>	<b>88.836</b>	<b>88.202</b>	<b>87.557</b>	<b>-0,7%</b>	<b>-661</b>
Kreis Recklinghausen	649.310	646.558	643.411	639.811	636.180	632.535	628.817	-0,6%	-3.635
Stadt Gelsenkirchen	270.107	268.102	266.772	264.765	262.063	259.744	257.981	-0,8%	-2.089
Nordrhein-Westfalen	18.075.352	18.058.105	18.028.745	17.996.621	17.933.064	17.872.763	17.845.154	-0,2%	-43.320
<sup>oo</sup> jährliche Veränderung im trendgewichteten Mittel				Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

Ein Blick auf die bisherige Bevölkerungsentwicklung zeigt, daß sich die Wohnbevölkerung in der Stadt Marl seit 2004 um -3.740 Personen (-4,1%) von 91.297 auf 87.557 Einwohner verringert hat. Damit ergibt sich für die Stadt Marl im trendgewichteten Mittel eine mittlere jährliche Abnahme der Wohnbevölkerung von -0,7%, die unter dem ebenfalls negativen Kreisdurchschnitt von -0,6% liegt.

Entscheidende Variablen in der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung sind folglich die Geburtenziffern und die Wanderungsbewegungen. Vieles wird letztlich von der allgemeinen wirtschaftlichen Lage in der Bundesrepublik Deutschland und den regionalen und lokalen Perspektiven abhängig sein. Hierzu zählen auch die Siedlungs- und Baulandkapazitäten, deren Erwartungshorizont jedoch zukünftig eine immer geringere Rolle spielen wird.

## Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

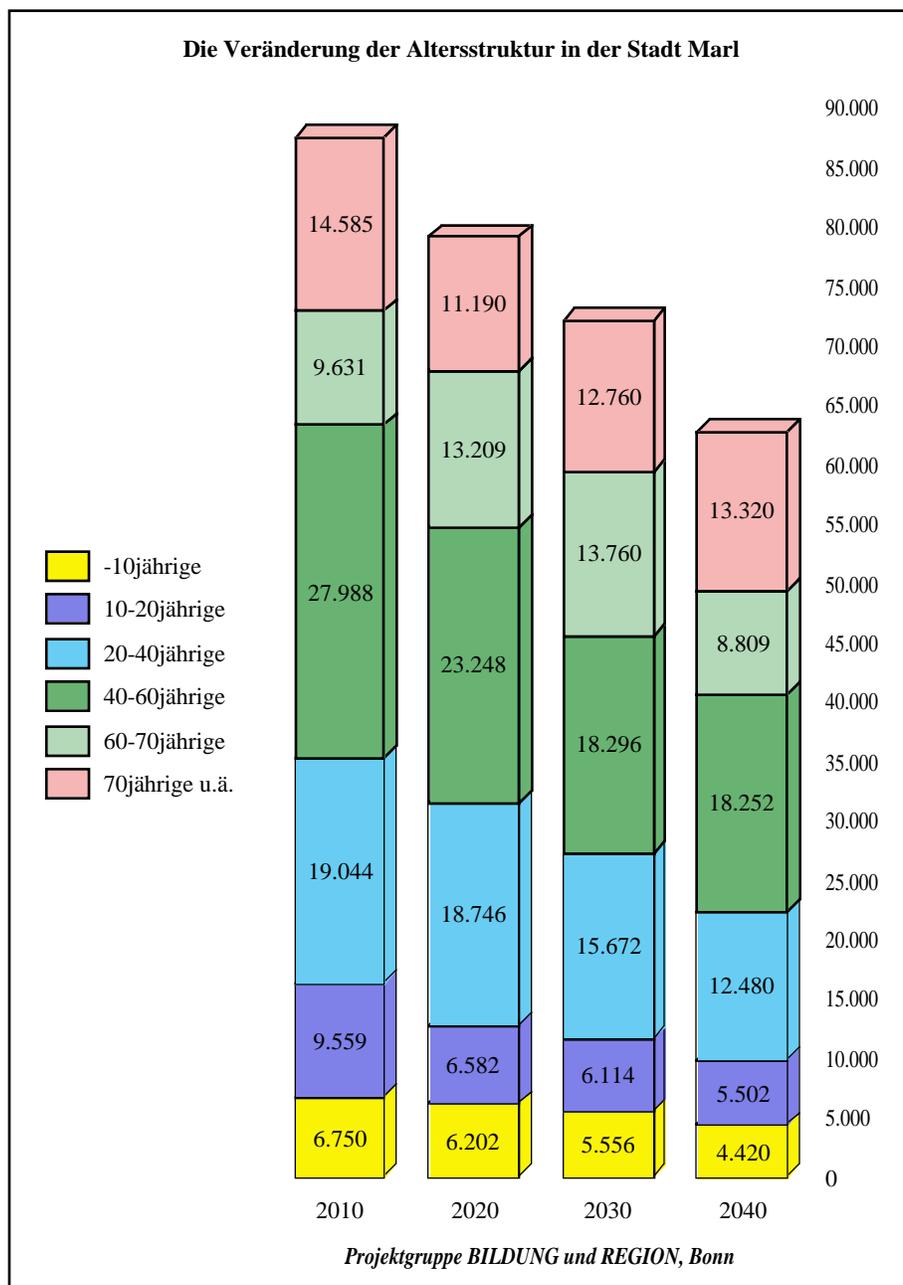
In der längerfristigen Entwicklung der Stadt Marl berechnen sich die zukünftigen Bevölkerungszahlen in der Prognose, die zukünftige Wanderungsbewegungen einbezieht, im Jahr 2020 auf 79.177, im Jahr 2030 auf 72.158 und im Jahr 2040 auf 62.783 Einwohner (in einer linearen Fortschreibung - ohne (negative) Wanderungsbewegungen - würde die Wohnbevölkerung in der Stadt Marl bis 2040 nur auf 64.529 Einwohner sinken).



## Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

Dabei wird der im 21. Jahrhundert immer tiefgreifender sich abzeichnende soziokulturelle und ökonomische Strukturwandel von dem gegenwärtig immer noch völlig unterschätzten demographischen Alterungsprozess geprägt sein.

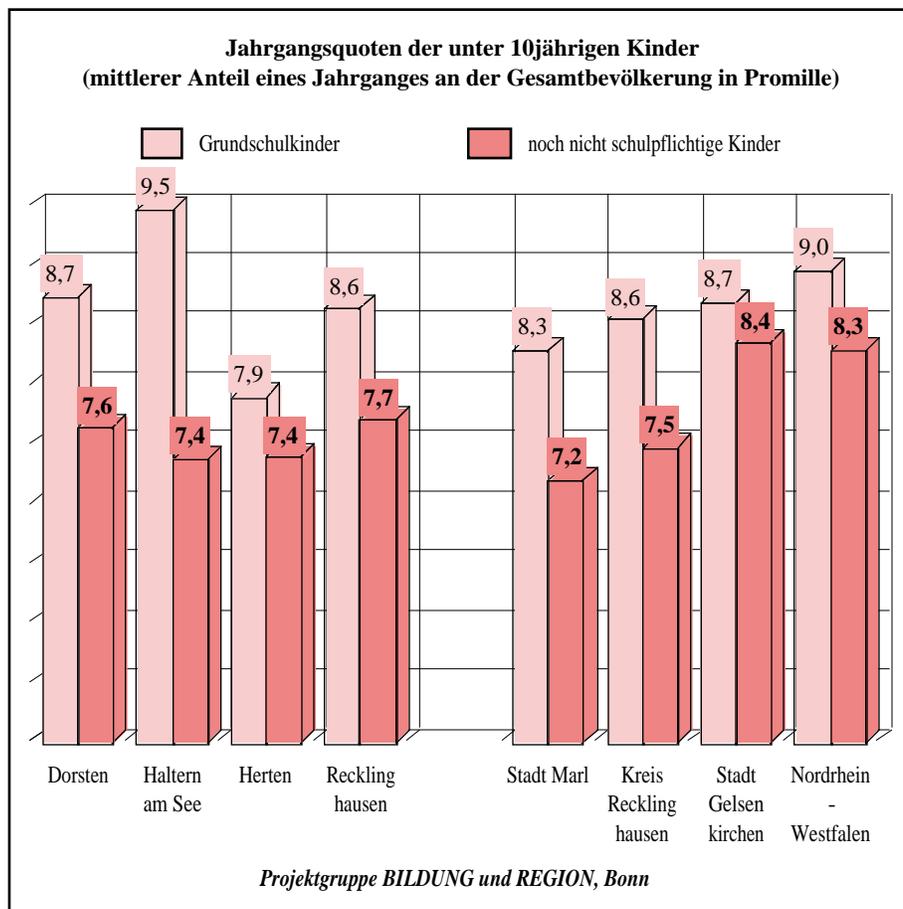
In der Stadt Marl wird in den nächsten 30 Jahren - auch mit den zukünftig zu erwartenden Wanderungsbewegungen - der Anteil der über 60-jährigen von 28% auf 35% steigen, während sich die Anteile der 20-60jährigen - der Anteil der Erwerbstätigen - von 54% auf 49% und der unter 20jährigen - der Anteil der nachwachsenden Generation - von 19% auf 16% verringern werden.



## Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

In der Stadt Marl gibt es bereits gegenwärtig schon Anhaltspunkte für die tendenziell überralternde Bevölkerungsstruktur. Eine signifikante Ziffer hierfür ist die Jahrgangsquote (mittlerer Anteil eines Jahrganges) der noch nicht schulpflichtigen Kinder, bezogen auf die Gesamtbevölkerung (in Tausend): Die Stadt Marl hat mit 7,2 eine noch niedrigere Jahrgangsquote als bei ihren Grundschulkindern; hier erreicht die mittlere Jahrgangsquote noch 8,3.

Der Blick auf die Nachbarkommunen wie auch auf die Vergleichsziffern des Kreises und des Landes zeigt, daß diese Entwicklung überall ähnlich verläuft, im Kreis Recklinghausen sich jedoch dramatischer als in den Großstädten und im Land insgesamt darstellt..



Diese sich weniger positiv darstellenden Rahmenbedingungen für die zukünftige Entwicklung könnten sich langfristig noch verfestigen. Sie können sich aber auch vor dem Hintergrund eines steten generativen Wandels in den einzelnen Siedlungsbereichen der Kommunen mit einer ausgewogenen Wohnraumnutzung wieder verändern. Hierzu bedarf es dann allerdings auch der Investitionen in solche Infrastrukturen, die diesen Entwicklungsprozeß vorbereiten und begleiten, wozu nicht zuletzt auch die Bildungseinrichtungen und -angebote einer Kommune gehören.

## Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung

In diesem Jahrzehnt ist nach der Prognose, die alle genannten Faktoren weitgehend berücksichtigt, bis 2021 voraussichtlich die folgende Entwicklung in den schulrelevanten Altersgruppen zu erwarten: Ausgehend vom Stand 2011 wird in der Stadt Marl die *mittlere* Jahrgangsbreite

-> der 6-10jährigen von bereits nur noch 688 auf 617 Kinder (-10%),

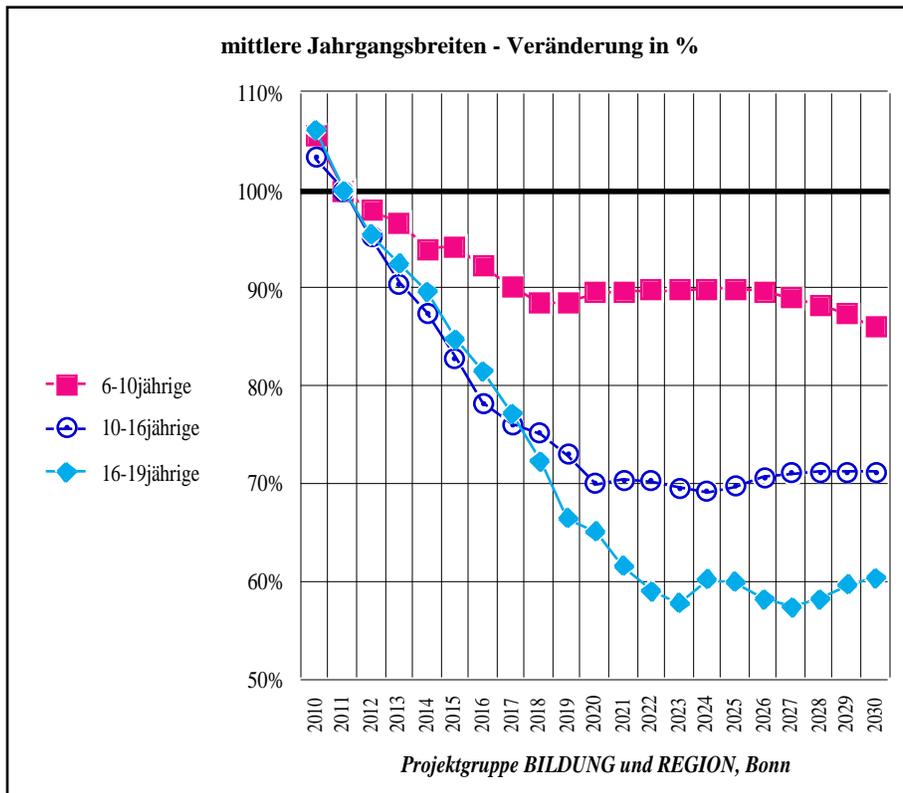
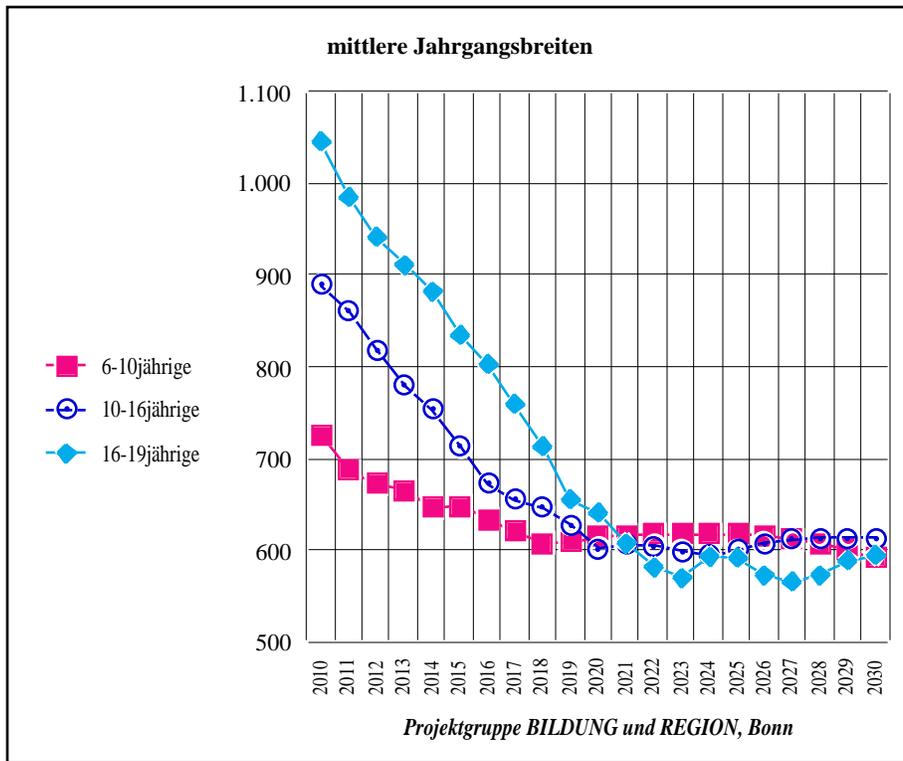
-> die der 10-16jährigen - zeitversetzt - von noch 861 auf 607 Kinder (-30%) und

-> die der 16-19jährigen - noch weiter zeitversetzt - von 986 auf 608 Jugendliche (-38%) zurückgehen.

Die Entwicklung der mittleren Jahrgangsbreiten										Stadt Marl		
Jahr*	6-10jährige		Züge	KL.	10-16jährige		Züge°	KL.	16-19jährige		Züge°	KL.
2010	727	105,7%	30,3	121	890	103,4%	31,8	191	1.047	106,2%	17,5	53
2011	688	100,0%	28,7	115	861	100,0%	30,8	185	986	100,0%	16,5	50
2012	674	98,0%	28,1	112	820	95,2%	29,3	176	942	95,5%	15,8	47
2013	666	96,8%	27,8	111	780	90,6%	27,9	167	912	92,5%	15,3	46
2014	647	94,0%	27,0	108	754	87,6%	26,9	161	884	89,7%	14,8	44
2015	649	94,3%	27,0	108	714	82,9%	25,5	153	836	84,8%	14,0	42
2016	635	92,3%	26,5	106	674	78,3%	24,1	145	804	81,5%	13,5	41
2017	621	90,3%	25,9	104	656	76,2%	23,4	140	761	77,2%	12,7	38
2018	609	88,5%	25,4	102	647	75,1%	23,1	139	714	72,4%	11,9	36
2019	610	88,7%	25,4	102	629	73,1%	22,5	135	656	66,5%	11,0	33
2020	616	89,5%	25,7	103	603	70,0%	21,5	129	642	65,1%	10,7	32
2021	617	89,7%	25,7	103	607	70,5%	21,7	130	608	61,7%	10,2	31
2022	618	89,8%	25,8	103	606	70,4%	21,6	130	583	59,1%	9,8	29
2023	618	89,8%	25,8	103	600	69,7%	21,4	128	571	57,9%	9,6	29
2024	619	90,0%	25,8	103	596	69,2%	21,3	128	594	60,2%	9,9	30
2025	619	90,0%	25,8	103	601	69,8%	21,5	129	592	60,0%	9,9	30
2026	617	89,7%	25,7	103	609	70,7%	21,8	131	574	58,2%	9,6	29
2027	613	89,1%	25,5	102	613	71,2%	21,9	131	566	57,4%	9,5	29
2028	608	88,4%	25,3	101	614	71,3%	21,9	131	574	58,2%	9,6	29
2029	601	87,4%	25,0	100	614	71,3%	21,9	131	589	59,7%	9,9	30
2030	592	86,0%	24,7	99	614	71,3%	21,9	131	596	60,4%	10,0	30
° Zügigkeiten der Sekundarstufen ohne Pendler-/Verbleibfaktor ->							1,00			->	0,33	
* Kalenderjahr							<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>					

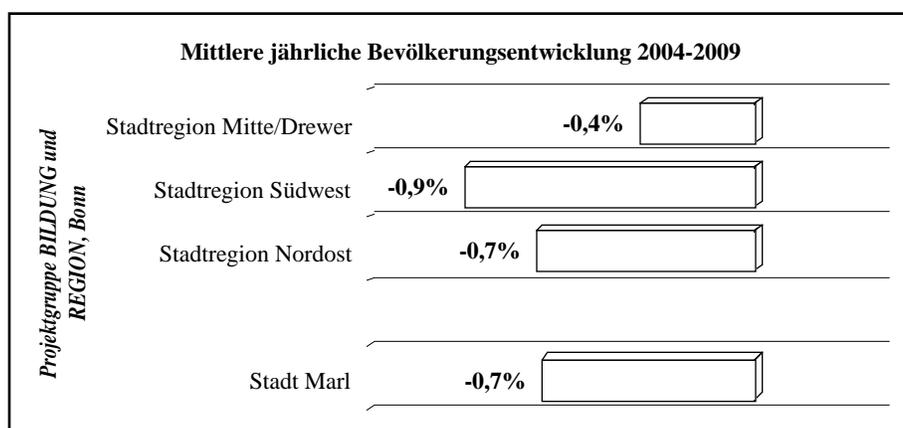
Die aufgezeigten Entwicklungskorridore beziehen sich auf die wohnansässige Bevölkerung in der Stadt Marl und deren schulische Versorgung und erschließen - noch ohne Berücksichtigung spezifischer Schulpendler- und Schulverbleibfaktoren - einen ersten Ausblick auf die längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen.

Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung



### 1.3 Die Entwicklung in den Stadtregionen der Stadt Marl

Ein Blick auf die bisherige Bevölkerungsentwicklung (in der gemeindlichen Fortschreibung bis Ende 2009 im Abgleich mit dem letzten Untersuchungsstand Ende 2004) zeigt, daß sich die Bevölkerungsentwicklung in den drei Stadtregionen der Stadt Marl sehr unterschiedlich darstellt. Während die Stadtregion Mitte/Drewer jährlich nur -88 Personen (-0,4%) verloren hat, ist die Bevölkerungszahl in der Stadtregion Südwest jährlich um -273 Personen (-0,9%) gesunken; die Wohnbevölkerung in der Stadtregion Nordost hat sich mit einer Verringerung um jährlich -0,7% durchschnittlich wie die der Stadt Marl insgesamt entwickelt.

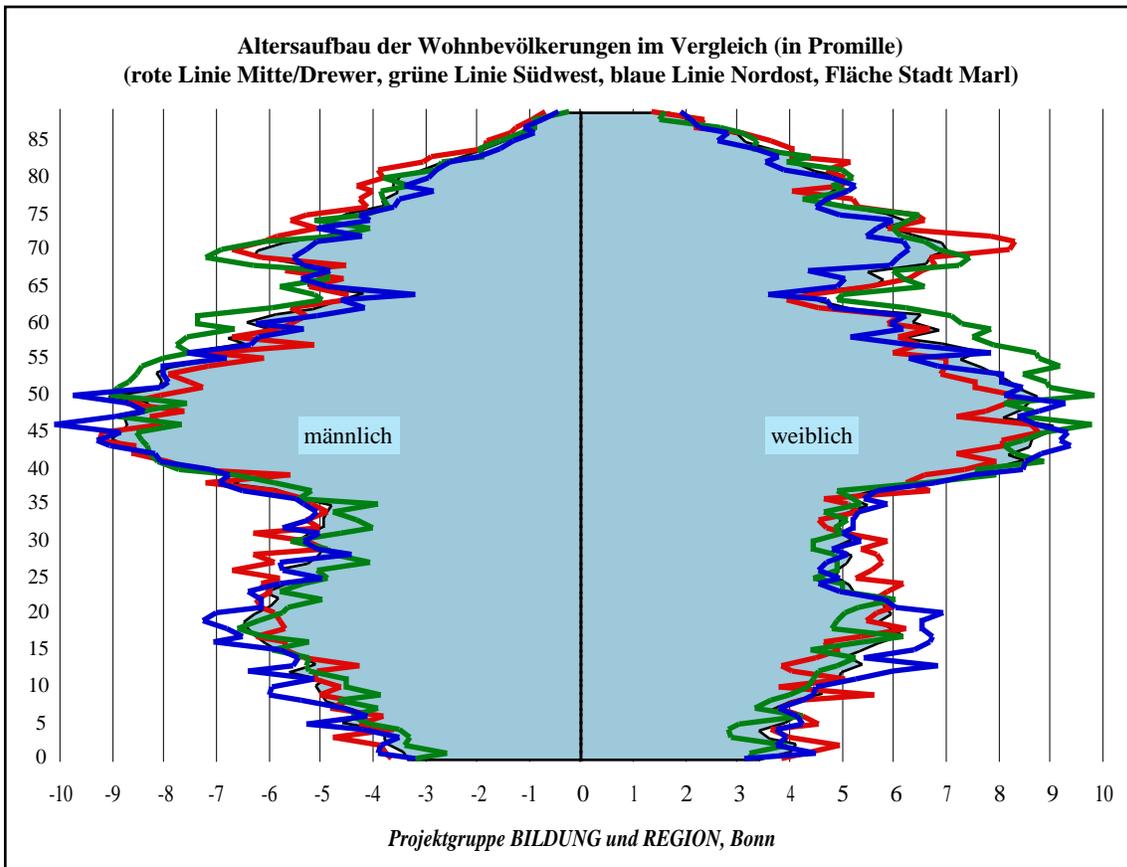
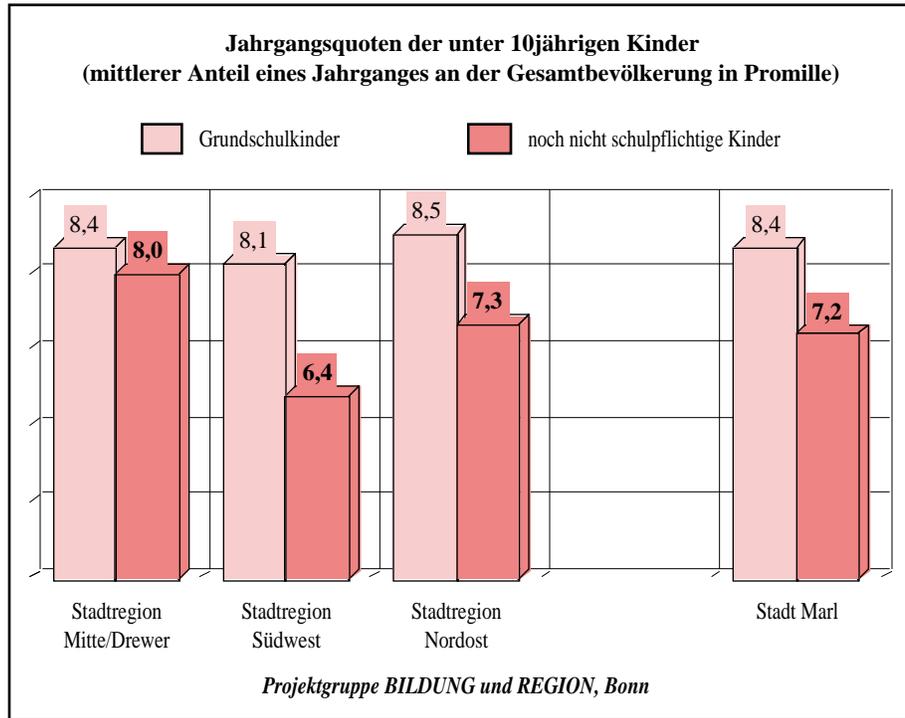


Bevölkerungsentwicklung 2004-2009 (in der gemeindlichen Fortschreibung):									
Stadtregion	2004	2005	2006	2007	2008	2009	Entwicklung <sup>oo</sup>		
Stadtregion Mitte/Drewer	24.925					24.483	-0,4%	-88	
Stadtregion Südwest	30.300					28.935	-0,9%	-273	
Stadtregion Nordost	35.721					34.514	-0,7%	-241	
Stadt Marl	90.946					87.932	-0,7%	-603	
Stadtregion Mitte/Drewer	Stadtkern, Drewer								
Stadtregion Südwest	Alt-Marl, Brassert, Polsum								
Stadtregion Nordost	Hüls, Marl-Hamm, Sinsen-Lenkerbeck								
<sup>oo</sup> jährliche Veränderung im trendgewichteten Mittel			<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>						

Die unterschiedlichen bisherigen Bevölkerungsentwicklungen in den drei Stadtregionen spiegeln sich dann auch in deren Bevölkerungsstrukturen wider: Die Stadtregion Südwest zeigt erkennbar Anzeichen einer zukünftig stark überalternden Bevölkerung mit sehr niedrigen nachwachsenden Kinderzahlen.

Dagegen trägt die Stadtregion Mitte/Drewer eher die Züge eines modernen städtischen Umfeldes mit stärkerer Besetzung bei den Altersjährgängen der jungen Erwachsenen und stabilen Kinderzahlen (auf niedrigem Niveau).

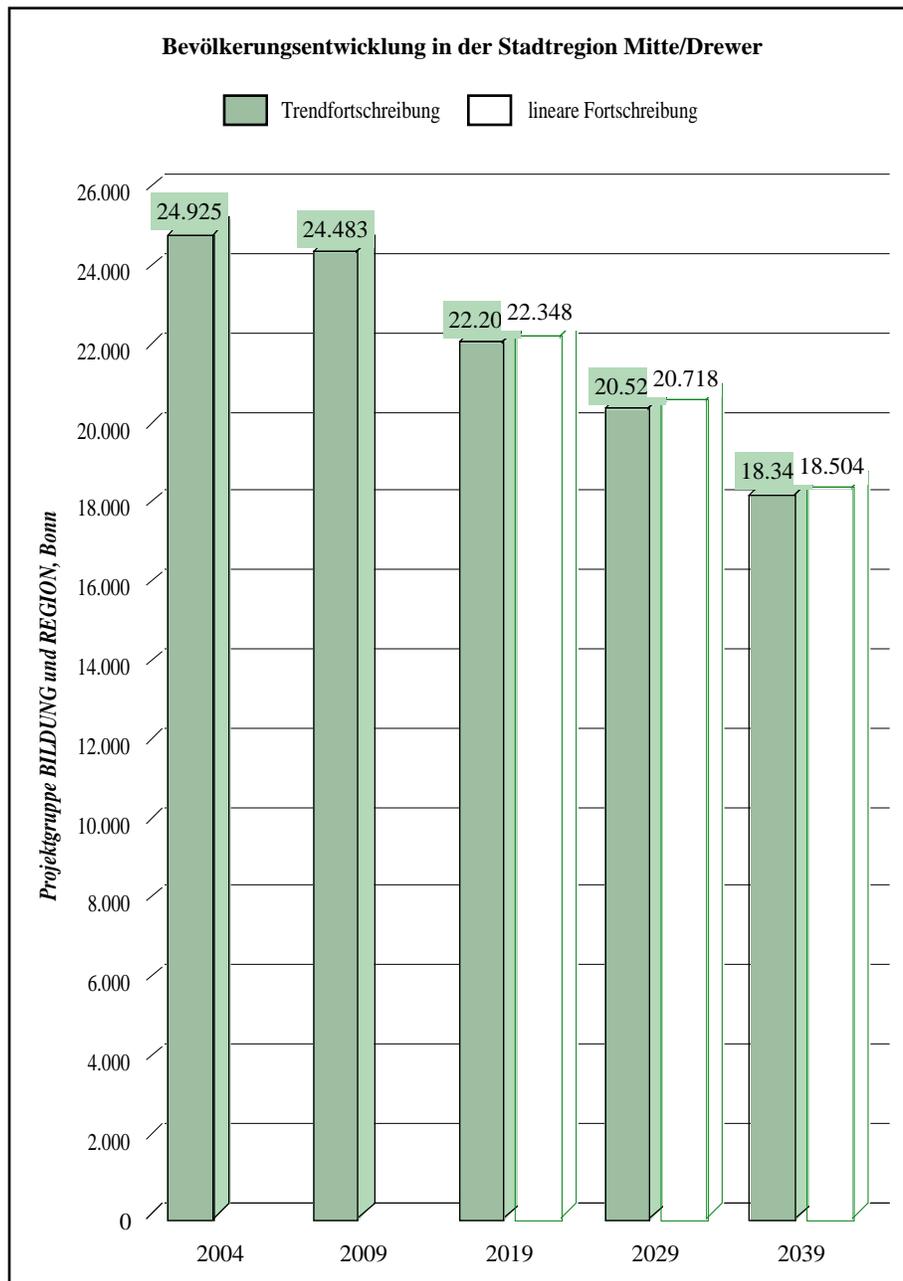
Entwicklung in den Stadtregionen der Stadt Marl



## Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer

### 1.3.1 Die Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer

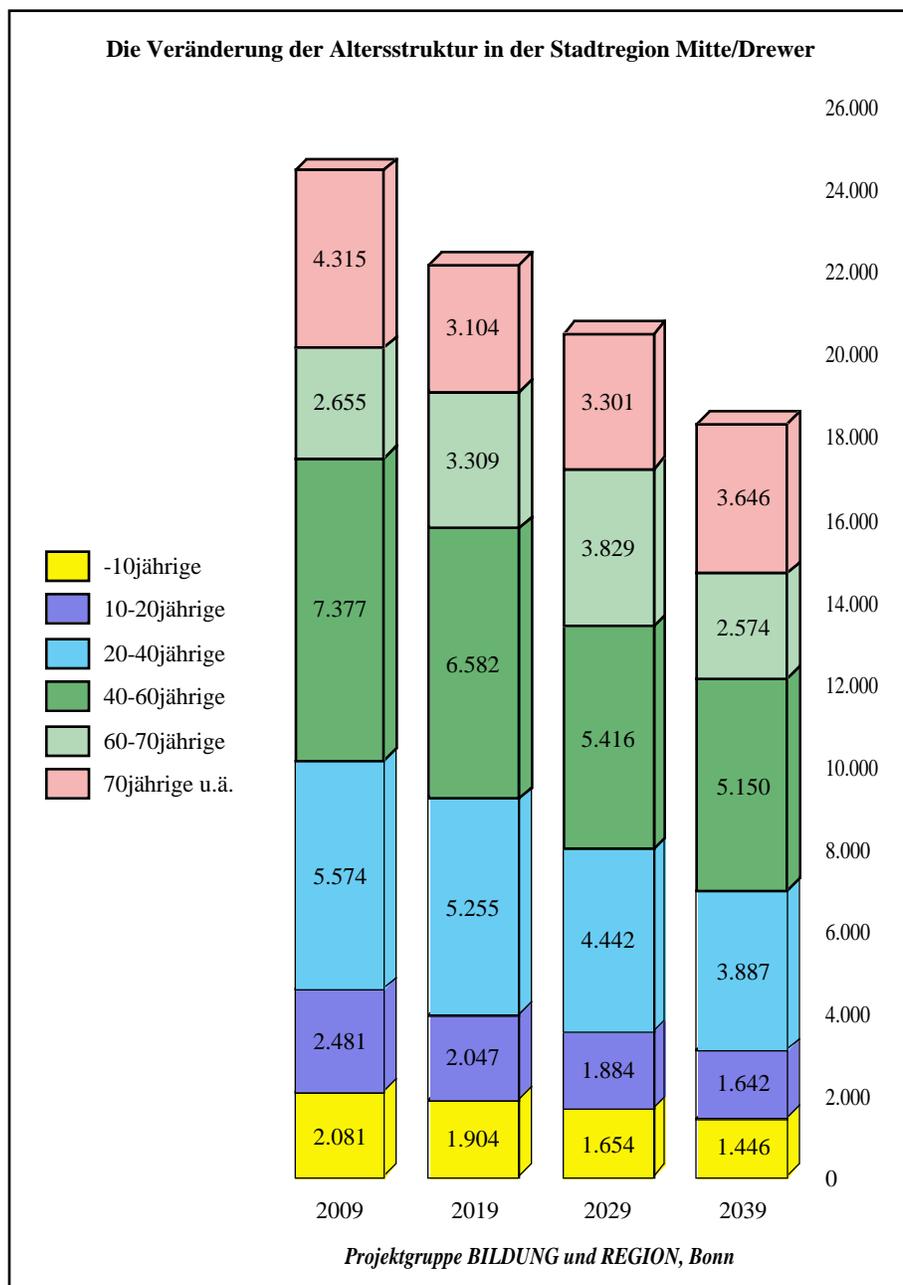
In der längerfristigen Entwicklung der Stadtregion Mitte/Drewer berechnen sich die zukünftigen Bevölkerungszahlen in der Prognose, die zukünftige Wanderungsbewegungen einbezieht, im Jahr 2019 auf 22.201, im Jahr 2029 auf 20.526 und im Jahr 2039 auf 18.345 Einwohner (in einer linearen Fortschreibung - ohne (negative) Wanderungsbewegungen - würde die Wohnbevölkerung bis 2039 in der Stadtregion Mitte/Drewer auf 18.504 Einwohner sinken).



### Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer

Dabei wird der im 21. Jahrhundert immer tiefgreifender sich abzeichnende soziokulturelle und ökonomische Strukturwandel von dem gegenwärtig immer noch völlig unterschätzten demographischen Alterungsprozeß geprägt sein.

In der Stadtregion Mitte/Drewer wird in den nächsten 30 Jahren - auch mit den zukünftig zu erwartenden Wanderungsbewegungen - der Anteil der über 60-jährigen von 28% auf 34% steigen, während sich die Anteile der 20-60jährigen - der Anteil der Erwerbstätigen - von 53% auf 49% und der unter 20jährigen - der Anteil der nachwachsenden Generation - von 19% auf 17% verringern werden.



### Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer

In diesem Jahrzehnt ist nach der Prognose, die alle genannten Faktoren weitgehend berücksichtigt, bis 2020 voraussichtlich die folgende Entwicklung in den schulrelevanten Altersgruppen zu erwarten: Ausgehend vom Stand 2010 wird in der Stadtregion Mitte/Drewer die *mittlere* Jahrgangsbreite

-> der 6-10jährigen von bereits nur noch 208 auf 193 Kinder (-7%),

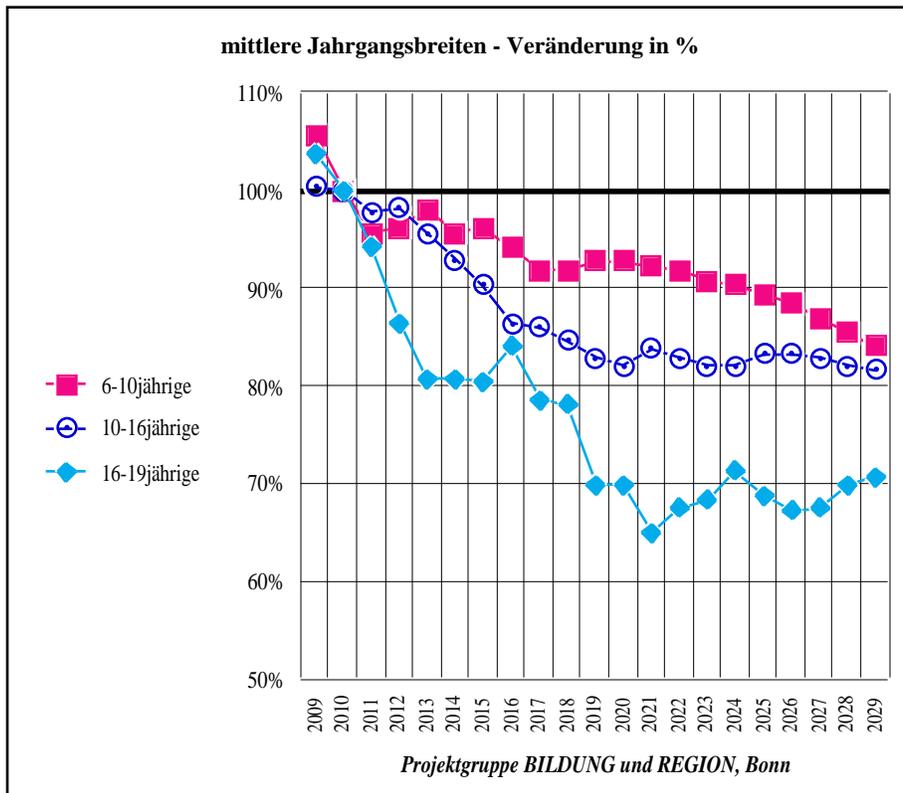
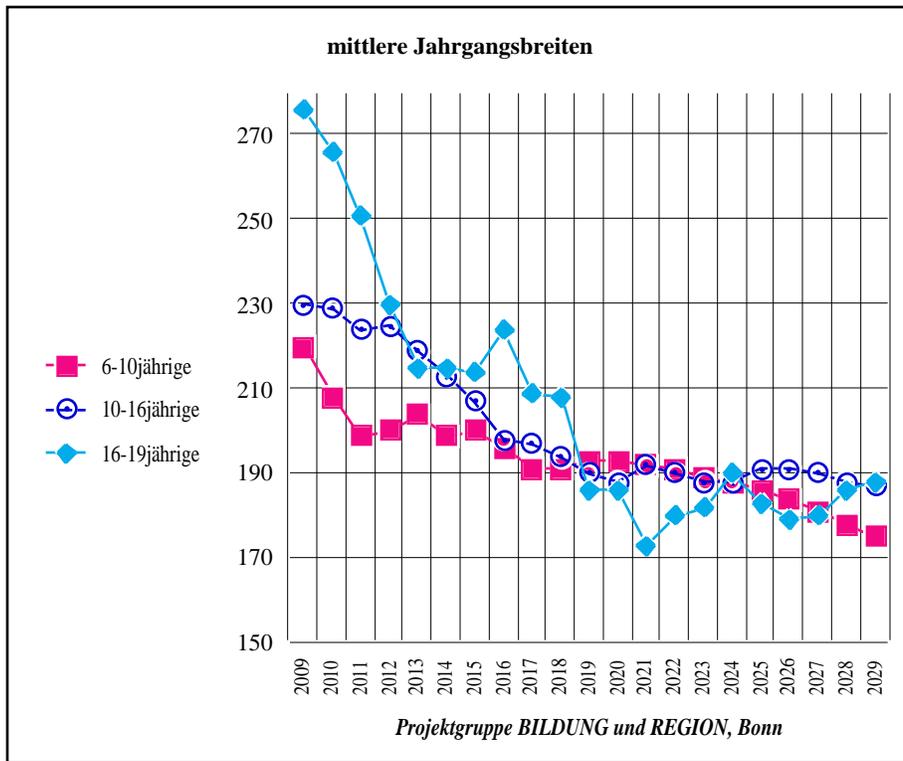
-> die der 10-16jährigen - zeitversetzt - von noch 229 auf 188 Kinder (-18%) und

-> die der 16-19jährigen - noch weiter zeitversetzt - von 266 auf 186 Jugendliche (-30%) zurückgehen.

Die Entwicklung der mittleren Jahrgangsbreiten						Stadtregion Mitte/Drewer						
Jahr*	6-10jährige		Züge	KL.	10-16jährige		Züge°	KL.	16-19jährige		Züge°	KL.
2009	220	105,8%	9,2	37	230	100,4%	8,2	49	276	103,8%	4,6	14
2010	208	100,0%	8,7	35	229	100,0%	8,2	49	266	100,0%	4,5	14
2011	199	95,7%	8,3	33	224	97,8%	8,0	48	251	94,4%	4,2	13
2012	200	96,2%	8,3	33	225	98,3%	8,0	48	230	86,5%	3,8	11
2013	204	98,1%	8,5	34	219	95,6%	7,8	47	215	80,8%	3,6	11
2014	199	95,7%	8,3	33	213	93,0%	7,6	46	215	80,8%	3,6	11
2015	200	96,2%	8,3	33	207	90,4%	7,4	44	214	80,5%	3,6	11
2016	196	94,2%	8,2	33	198	86,5%	7,1	43	224	84,2%	3,7	11
2017	191	91,8%	8,0	32	197	86,0%	7,0	42	209	78,6%	3,5	11
2018	191	91,8%	8,0	32	194	84,7%	6,9	41	208	78,2%	3,5	11
2019	193	92,8%	8,0	32	190	83,0%	6,8	41	186	69,9%	3,1	9
2020	193	92,8%	8,0	32	188	82,1%	6,7	40	186	69,9%	3,1	9
2021	192	92,3%	8,0	32	192	83,8%	6,9	41	173	65,0%	2,9	9
2022	191	91,8%	8,0	32	190	83,0%	6,8	41	180	67,7%	3,0	9
2023	189	90,9%	7,9	32	188	82,1%	6,7	40	182	68,4%	3,0	9
2024	188	90,4%	7,8	31	188	82,1%	6,7	40	190	71,4%	3,2	10
2025	186	89,4%	7,8	31	191	83,4%	6,8	41	183	68,8%	3,1	9
2026	184	88,5%	7,7	31	191	83,4%	6,8	41	179	67,3%	3,0	9
2027	181	87,0%	7,5	30	190	83,0%	6,8	41	180	67,7%	3,0	9
2028	178	85,6%	7,4	30	188	82,1%	6,7	40	186	69,9%	3,1	9
2029	175	84,1%	7,3	29	187	81,7%	6,7	40	188	70,7%	3,1	9
° Zügigkeiten der Sekundarstufen ohne Pendler-/Verbleibfaktor ->							1,00			->	0,33	
* Kalenderjahr							Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

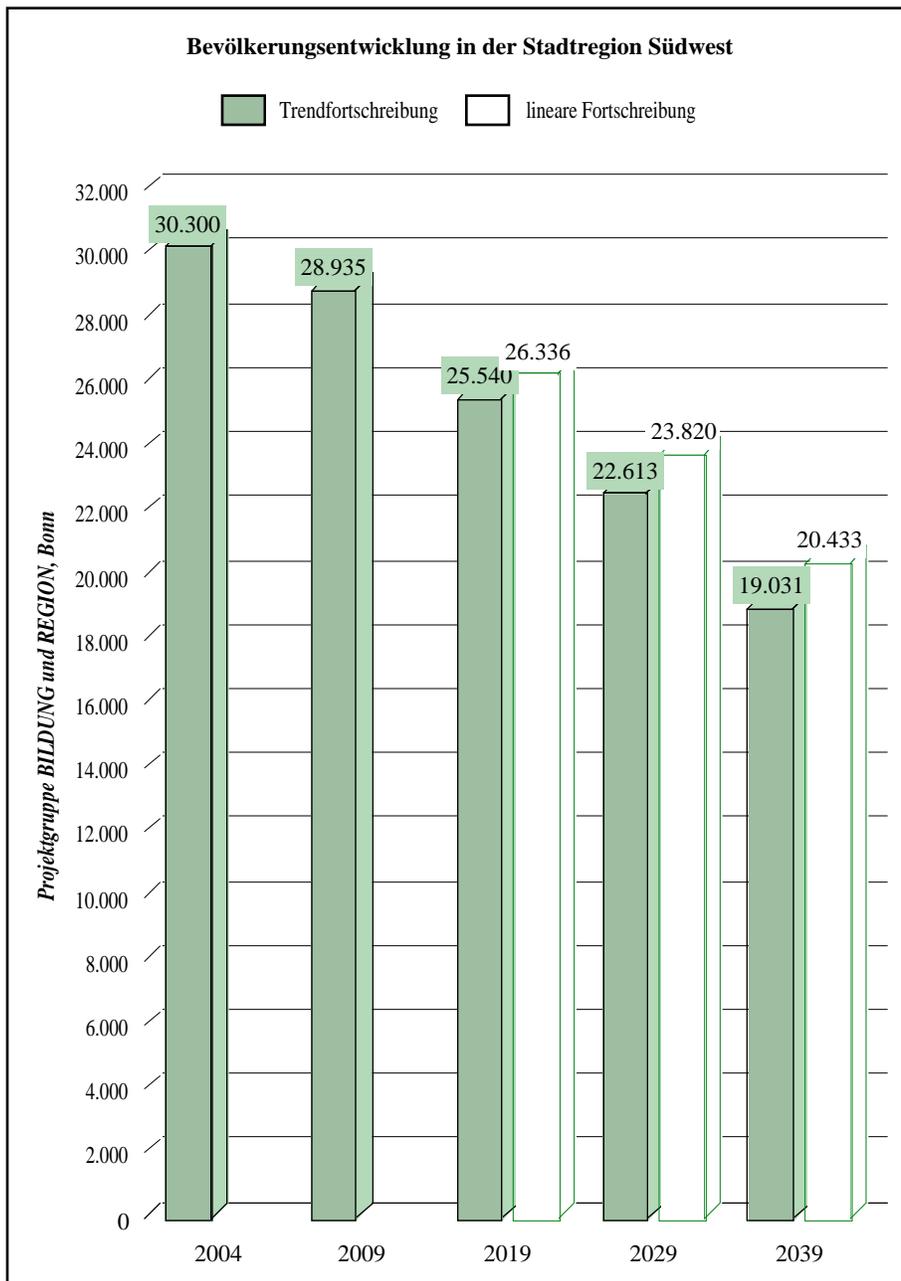
Die aufgezeigten Entwicklungskorridore beziehen sich auf die wohnansässige Bevölkerung in der Stadtregion Mitte/Drewer und deren schulische Versorgung und erschließen - noch ohne Berücksichtigung spezifischer Schulpendler- und Schulverbleibfaktoren - einen ersten Ausblick auf die längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen.

Entwicklung in der Stadtregion Mitte/Drewer



### 1.3.2 Die Entwicklung in der Stadtregion Südwest

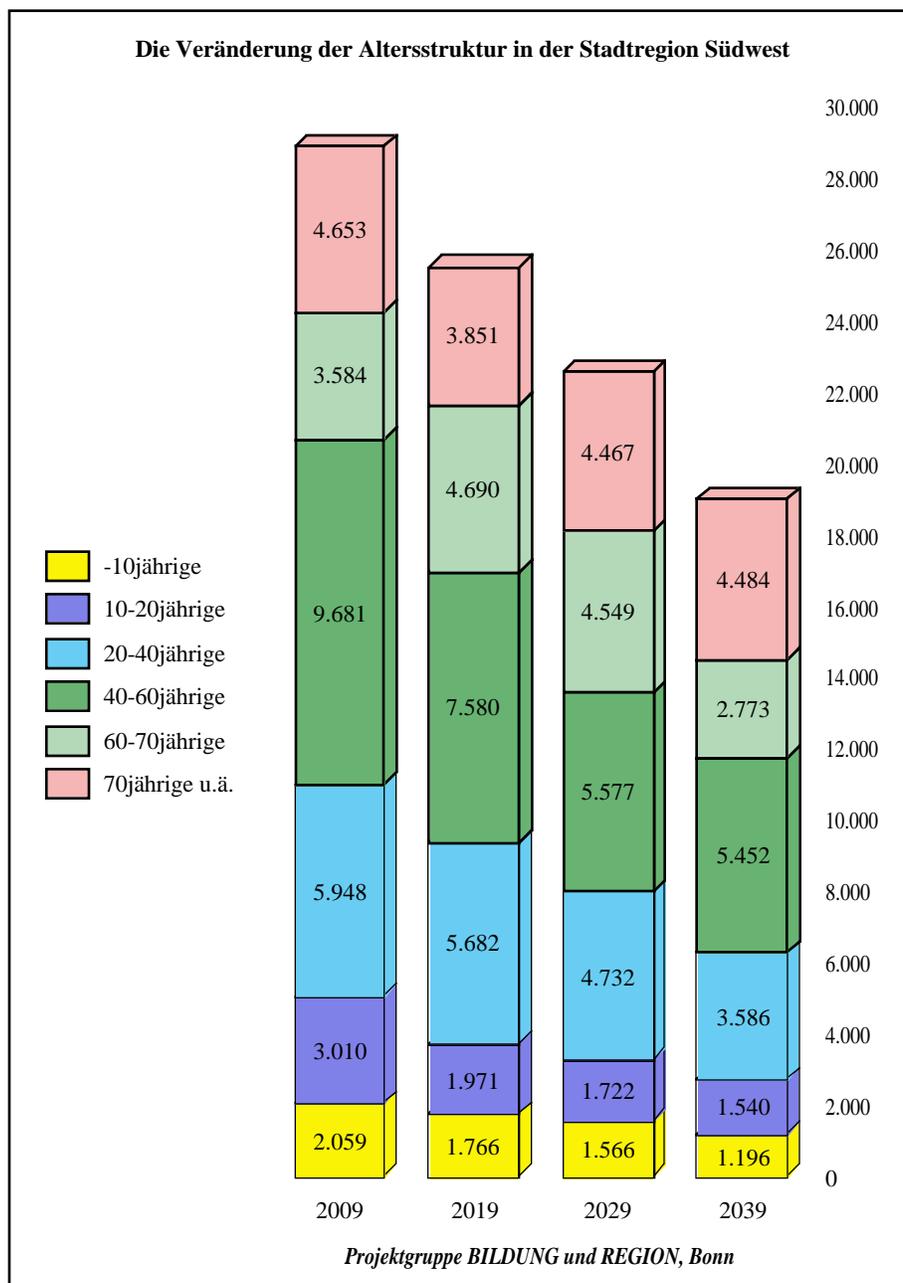
In der längerfristigen Entwicklung der Stadtregion Südwest berechnen sich die zukünftigen Bevölkerungszahlen in der Prognose, die zukünftige Wanderungsbewegungen einbezieht, im Jahr 2019 auf 25.540, im Jahr 2029 auf 22.613 und im Jahr 2039 auf 19.031 Einwohner (in einer linearen Fortschreibung - ohne (negative) Wanderungsbewegungen - würde die Wohnbevölkerung in der Stadtregion Südwest bis 2039 nur auf 20.433 Einwohner sinken).



## Entwicklung in der Stadtregion Südwest

Dabei wird der im 21. Jahrhundert immer tiefgreifender sich abzeichnende soziokulturelle und ökonomische Strukturwandel von dem gegenwärtig immer noch völlig unterschätzten demographischen Alterungsprozeß geprägt sein.

In der Stadtregion Südwest wird in den nächsten 30 Jahren - auch mit den zukünftig zu erwartenden Wanderungsbewegungen - der Anteil der über 60-jährigen von 28% auf 38% steigen, während sich die Anteile der 20-60jährigen - der Anteil der Erwerbstätigen - von 54% auf 47% und der unter 20jährigen - der Anteil der nachwachsenden Generation - von 18% auf 14% verringern werden.



---

**Entwicklung in der Stadtregion Südwest**


---

In diesem Jahrzehnt ist nach der Prognose, die alle genannten Faktoren weitgehend berücksichtigt, bis 2020 voraussichtlich die folgende Entwicklung in den schulrelevanten Altersgruppen zu erwarten: Ausgehend vom Stand 2010 wird in der Stadtregion Südwest die *mittlere* Jahrgangsbreite

-> der 6-10jährigen von bereits nur noch 225 auf 175 Kinder (-22%),

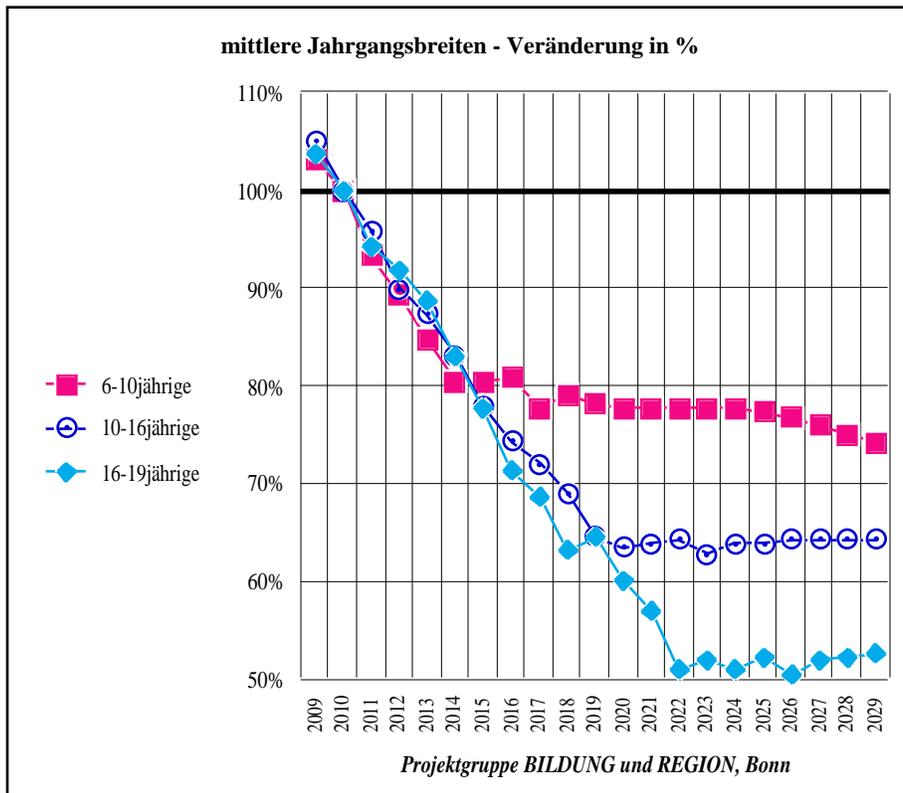
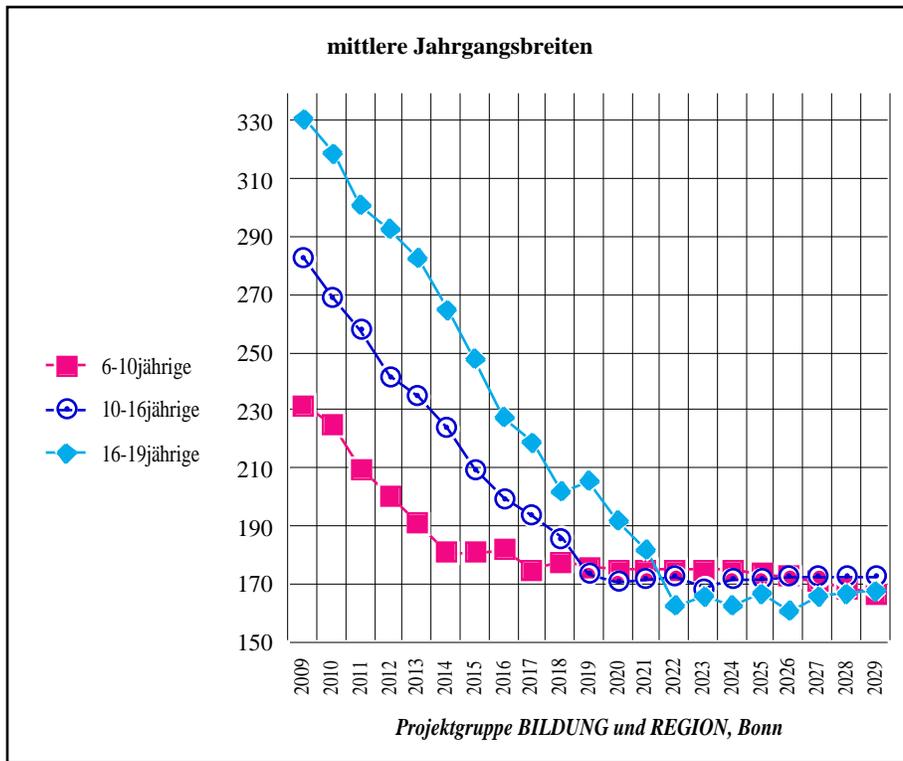
-> die der 10-16jährigen - zeitversetzt - von noch 269 auf 171 Kinder (-36%) und

-> die der 16-19jährigen - noch weiter zeitversetzt - von 319 auf 192 Jugendliche (-40%) zurückgehen.

Die Entwicklung der mittleren Jahrgangsbreiten							Stadtregion Südwest					
Jahr*	6-10jährige		Züge	KL.	10-16jährige		Züge°	KL.	16-19jährige		Züge°	KL.
2009	232	103,1%	9,7	39	283	105,2%	10,1	61	331	103,8%	5,5	17
2010	225	100,0%	9,4	38	269	100,0%	9,6	58	319	100,0%	5,3	16
2011	210	93,3%	8,8	35	258	95,9%	9,2	55	301	94,4%	5,0	15
2012	201	89,3%	8,4	34	242	90,0%	8,6	52	293	91,8%	4,9	15
2013	191	84,9%	8,0	32	235	87,4%	8,4	50	283	88,7%	4,7	14
2014	181	80,4%	7,5	30	224	83,3%	8,0	48	265	83,1%	4,4	13
2015	181	80,4%	7,5	30	210	78,1%	7,5	45	248	77,7%	4,1	12
2016	182	80,9%	7,6	30	200	74,3%	7,1	43	228	71,5%	3,8	11
2017	175	77,8%	7,3	29	194	72,1%	6,9	41	219	68,7%	3,7	11
2018	178	79,1%	7,4	30	186	69,1%	6,6	40	202	63,3%	3,4	10
2019	176	78,2%	7,3	29	174	64,7%	6,2	37	206	64,6%	3,4	10
2020	175	77,8%	7,3	29	171	63,6%	6,1	37	192	60,2%	3,2	10
2021	175	77,8%	7,3	29	172	63,9%	6,1	37	182	57,1%	3,0	9
2022	175	77,8%	7,3	29	173	64,3%	6,2	37	163	51,1%	2,7	8
2023	175	77,8%	7,3	29	169	62,8%	6,0	36	166	52,0%	2,8	8
2024	175	77,8%	7,3	29	172	63,9%	6,1	37	163	51,1%	2,7	8
2025	174	77,3%	7,3	29	172	63,9%	6,1	37	167	52,4%	2,8	8
2026	173	76,9%	7,2	29	173	64,3%	6,2	37	161	50,5%	2,7	8
2027	171	76,0%	7,1	28	173	64,3%	6,2	37	166	52,0%	2,8	8
2028	169	75,1%	7,0	28	173	64,3%	6,2	37	167	52,4%	2,8	8
2029	167	74,2%	7,0	28	173	64,3%	6,2	37	168	52,7%	2,8	8
° Zügigkeiten der Sekundarstufen ohne Pendler-/Verbleibfaktor ->							1,00			->	0,33	
* Kalenderjahr	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn											

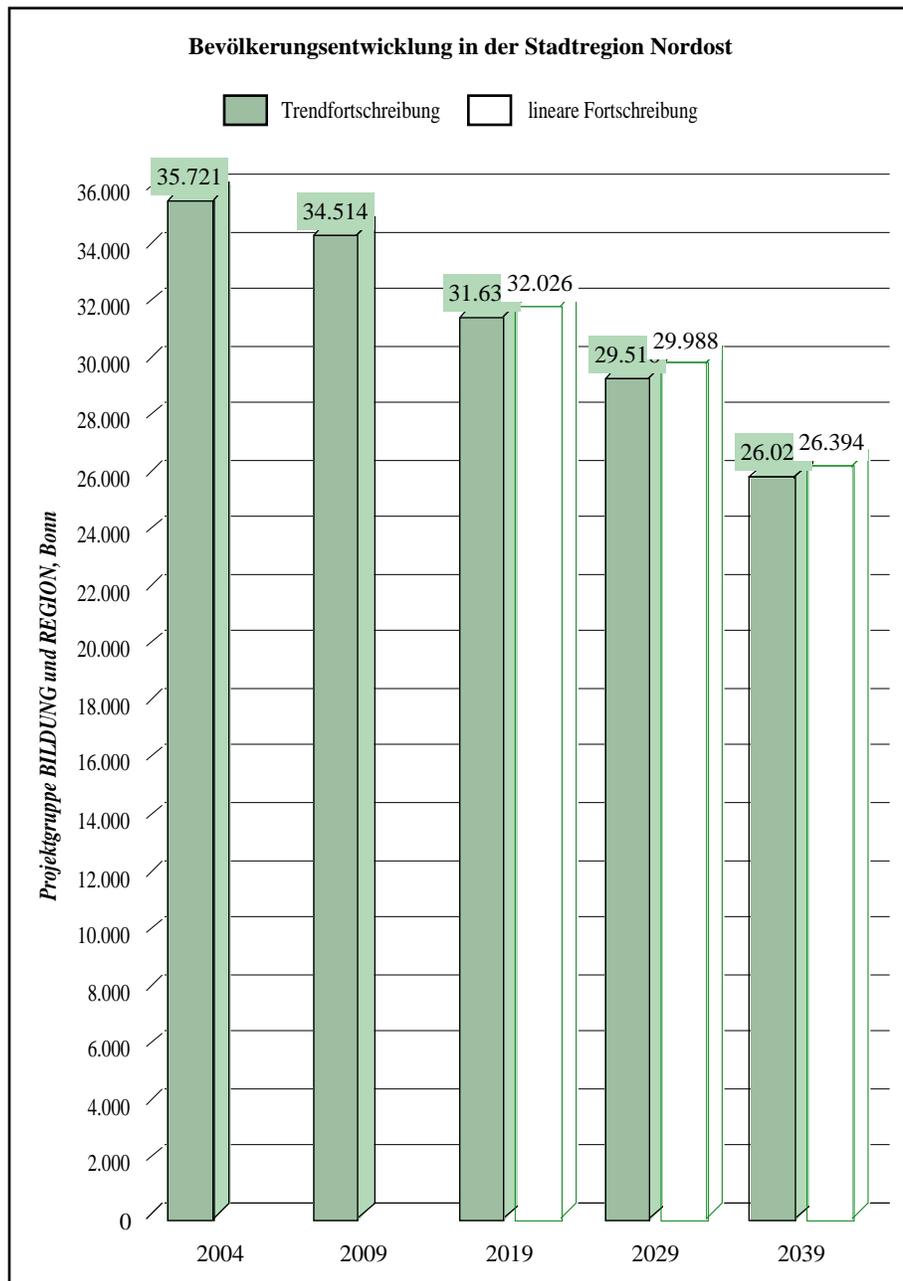
Die aufgezeigten Entwicklungskorridore beziehen sich auf die wohnansässige Bevölkerung in der Stadtregion Südwest und deren schulische Versorgung und erschließen - noch ohne Berücksichtigung spezifischer Schulpendler- und Schulverbleibfaktoren - einen ersten Ausblick auf die längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen.

Entwicklung in der Stadtregion Südwest



### 1.3.3 Die Entwicklung in der Stadtregion Nordost

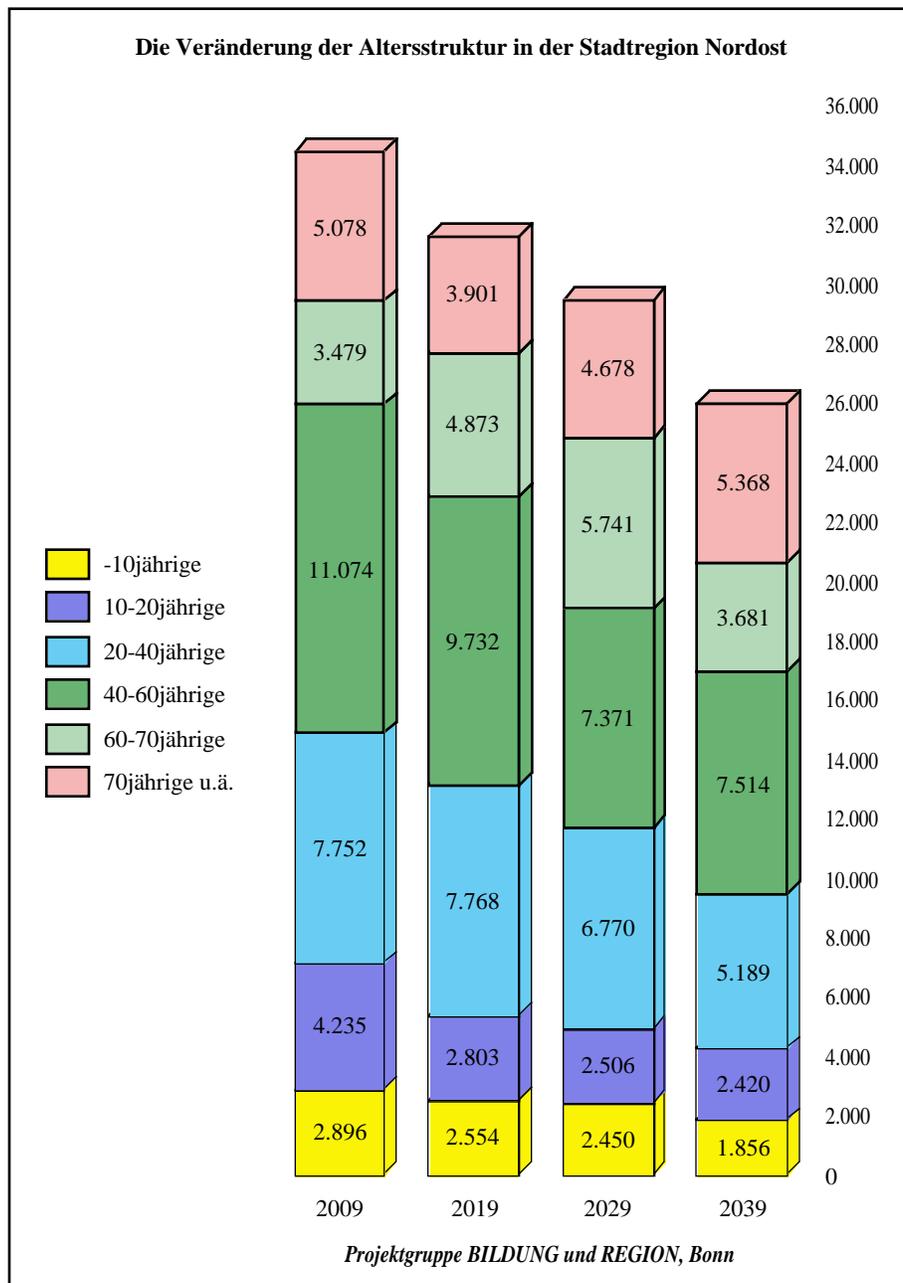
In der längerfristigen Entwicklung der Stadtregion Nordost berechnen sich die zukünftigen Bevölkerungszahlen in der Prognose, die zukünftige Wanderungsbewegungen einbezieht, im Jahr 2019 auf 31.631, im Jahr 2029 auf 29.516 und im Jahr 2039 auf 26.028 Einwohner (in einer linearen Fortschreibung - ohne (negative) Wanderungsbewegungen - würde die Wohnbevölkerung in der Stadtregion Nordost bis 2039 auf 26.394 Einwohner sinken).



## Entwicklung in der Stadtregion Nordost

Dabei wird der im 21. Jahrhundert immer tiefgreifender sich abzeichnende soziokulturelle und ökonomische Strukturwandel von dem gegenwärtig immer noch völlig unterschätzten demographischen Alterungsprozeß geprägt sein.

In der Stadtregion Nordost wird in den nächsten 30 Jahren - auch mit den zukünftig zu erwartenden Wanderungsbewegungen - der Anteil der über 60-jährigen von 25% auf 35% steigen, während sich die Anteile der 20-60jährigen - der Anteil der Erwerbstätigen - von 55% auf 49% und der unter 20jährigen - der Anteil der nachwachsenden Generation - von 21% auf 16% verringern werden.



### Entwicklung in der Stadtregion Nordost

In diesem Jahrzehnt ist nach der Prognose, die alle genannten Faktoren weitgehend berücksichtigt, bis 2020 voraussichtlich die folgende Entwicklung in den schulrelevanten Altersgruppen zu erwarten: Ausgehend vom Stand 2010 wird in der Stadtregion Nordost die *mittlere Jahrgangsbreite*

-> der 6-10jährigen von bereits nur noch 307 auf 248 Kinder (-19%),

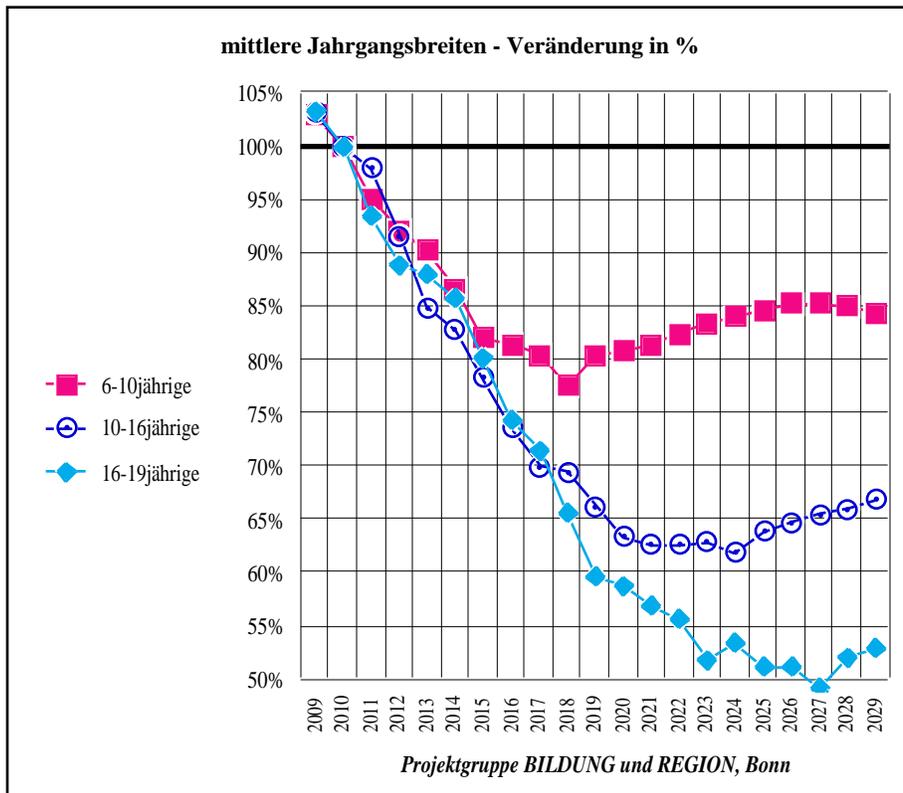
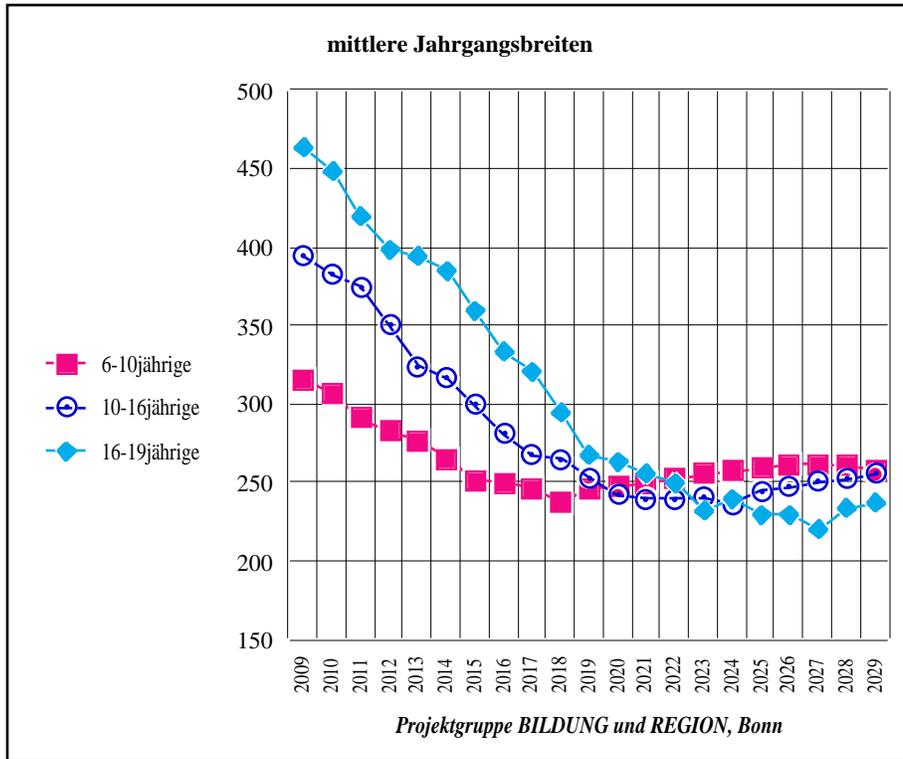
-> die der 10-16jährigen - zeitversetzt - von noch 383 auf 243 Kinder (-37%) und

-> die der 16-19jährigen - noch weiter zeitversetzt - von 449 auf 264 Jugendliche (-41%) zurückgehen.

Die Entwicklung der mittleren Jahrgangsbreiten						Stadtregion Nordost						
Jahr*	6-10jährige		Züge	KL.	10-16jährige		Züge°	KL.	16-19jährige		Züge°	KL.
2009	316	102,9%	13,2	53	395	103,1%	14,1	85	464	103,3%	7,8	23
2010	307	100,0%	12,8	51	383	100,0%	13,7	82	449	100,0%	7,5	23
2011	292	95,1%	12,2	49	375	97,9%	13,4	80	420	93,5%	7,0	21
2012	283	92,2%	11,8	47	351	91,6%	12,5	75	399	88,9%	6,7	20
2013	277	90,2%	11,5	46	325	84,9%	11,6	70	395	88,0%	6,6	20
2014	266	86,6%	11,1	44	317	82,8%	11,3	68	385	85,7%	6,4	19
2015	252	82,1%	10,5	42	300	78,3%	10,7	64	360	80,2%	6,0	18
2016	250	81,4%	10,4	42	282	73,6%	10,1	61	334	74,4%	5,6	17
2017	247	80,5%	10,3	41	268	70,0%	9,6	58	321	71,5%	5,4	16
2018	238	77,5%	9,9	40	266	69,5%	9,5	57	295	65,7%	4,9	15
2019	247	80,5%	10,3	41	254	66,3%	9,1	55	268	59,7%	4,5	14
2020	248	80,8%	10,3	41	243	63,4%	8,7	52	264	58,8%	4,4	13
2021	250	81,4%	10,4	42	240	62,7%	8,6	52	256	57,0%	4,3	13
2022	253	82,4%	10,5	42	240	62,7%	8,6	52	250	55,7%	4,2	13
2023	256	83,4%	10,7	43	241	62,9%	8,6	52	233	51,9%	3,9	12
2024	258	84,0%	10,8	43	237	61,9%	8,5	51	240	53,5%	4,0	12
2025	260	84,7%	10,8	43	245	64,0%	8,8	53	230	51,2%	3,8	11
2026	262	85,3%	10,9	44	248	64,8%	8,9	53	230	51,2%	3,8	11
2027	262	85,3%	10,9	44	251	65,5%	9,0	54	221	49,2%	3,7	11
2028	261	85,0%	10,9	44	253	66,1%	9,0	54	234	52,1%	3,9	12
2029	259	84,4%	10,8	43	256	66,8%	9,1	55	238	53,0%	4,0	12
° Zügigkeiten der Sekundarstufen ohne Pendler-/Verbleibfaktor ->							1,00			->	0,33	
* Kalenderjahr	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn											

Die aufgezeigten Entwicklungskorridore beziehen sich auf die wohnansässige Bevölkerung in der Stadtregion Nordost und deren schulische Versorgung und erschließen - noch ohne Berücksichtigung spezifischer Schulpendler- und Schulverbleibfaktoren - einen ersten Ausblick auf die längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen.

Entwicklung in der Stadtregion Nordost



## **2. Schulische Entwicklungslinien**

### **2.1 Schulische Entwicklungslinien im Primarbereich**

#### **2.1.1 Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe**

In den Grundschulen der Stadt Marl hatte sich die Schülerzahl insgesamt von 4.520 Kindern im Schuljahr 1998/99 bis zum Schuljahr 2009/10 bereits um -30% auf 3.164 Kinder verringert.

Auf der Grundlage der noch nicht eingeschulten Altersjahrgänge nach der aktuellen Einwohnerstatistik und der demographischen Prognosen der folgenden Einschulungsjahrgänge lassen sich die zukünftigen Schülerzahlen für die Primarstufe im mittel- bis längerfristigen Planungszeitraum bis zum Schuljahr 2021/22 ermitteln.

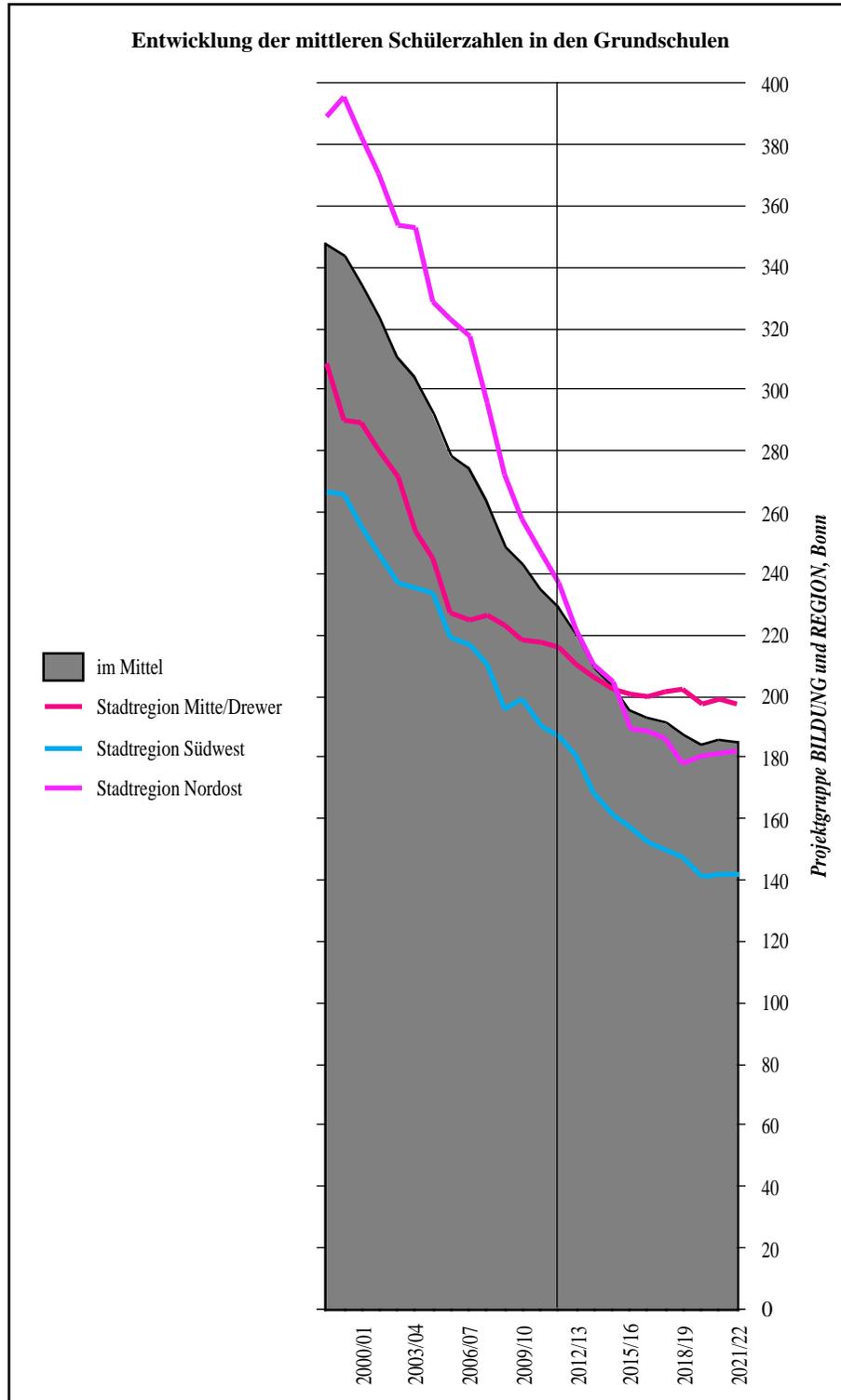
Nachdem die mittlere Jahrgangsbreite in der Primarstufe von noch 1.113 Kindern (46,4 Züge) im Schuljahr 1998/99 bis zum Schuljahr 2009/10 auf 791 Kinder (33,0 Züge) zurückgegangen war, wird sich diese Entwicklung in den nächsten Jahren fortsetzen: Bis zum Schuljahr 2015/16 wird die mittlere Jahrgangsbreite nochmals um -20% auf 636 Kinder (28,2 Züge) sinken.

Im längerfristigen Verlauf wird sich der Rückgang der Schülerzahlen allmählich abschwächen: Im Schuljahr 2021/22 wird die mittlere Jahrgangsbreite der Primarstufe dann immer noch -24% unter dem Stand des Schuljahres 2009/10 liegen und mit voraussichtlich 603 Kindern nur noch insgesamt 26,8 Züge umfassen.

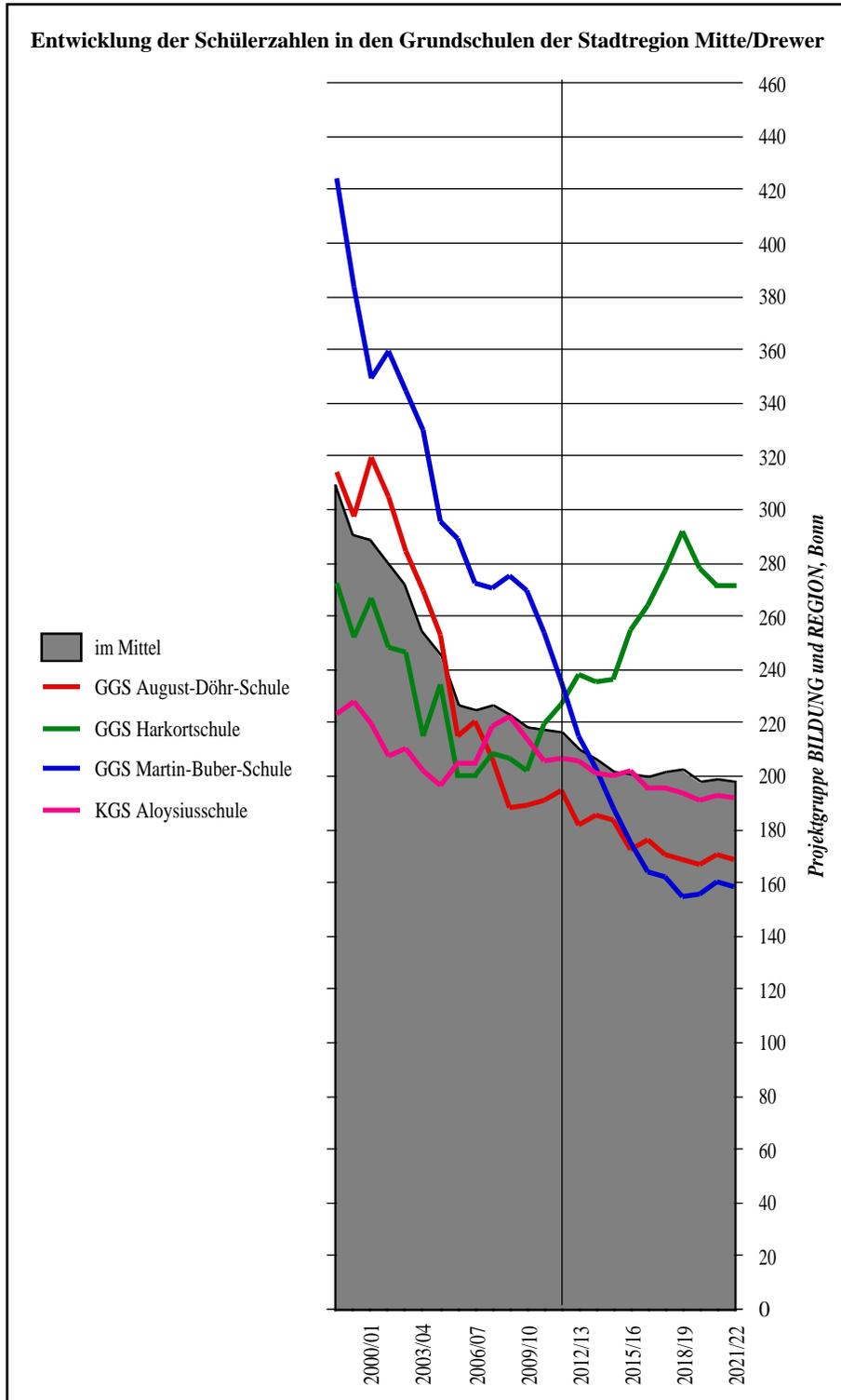
In der Stadt Marl wird keine der Grundschulen mittel- bis längerfristig nach der neuen gesetzlichen Regelung ab Schuljahr 2013/14 unter die Mindestgröße von 92 Kindern (4 x 23) sinken, so daß mindestens die Ausnahmeregelungen für ihre Fortführung erfüllt bleiben. Allerdings werden in den Stadtregionen Südwest und Nordost einige der Grundschulen in die pädagogisch und personell problematische Ein- bis Anderthalbzügigkeit geraten. Bei der lokalen und regionalen Klassenbildung wird dabei nach der neuen gesetzlichen Regelung ab Schuljahr 2013/14 auch die "kommunale Klassenrichtzahl" zu beachten sein, die eine Höchstzahl der zulässig zu bildenden Klassen vorgibt (die Schülerzahl in den Eingangsklassen des jeweiligen Schuljahres wird durch 23 geteilt).

Um den gegenwärtig und zukünftig noch mehr steigenden Anforderungen pädagogisch, personell und damit letztlich auch investiv gerecht werden zu können, sollten die Grundschulen mit unter die Zweizügigkeit sinkenden Schülerzahlen möglichst nicht geschlossen, sondern mit benachbarten Schulen als Teilstandorte gesichert werden. Dessen ungeachtet sollten alle Grundschulen noch intensiver im Verbund als Netzwerk in ihren Stadtregionen zusammenarbeiten.

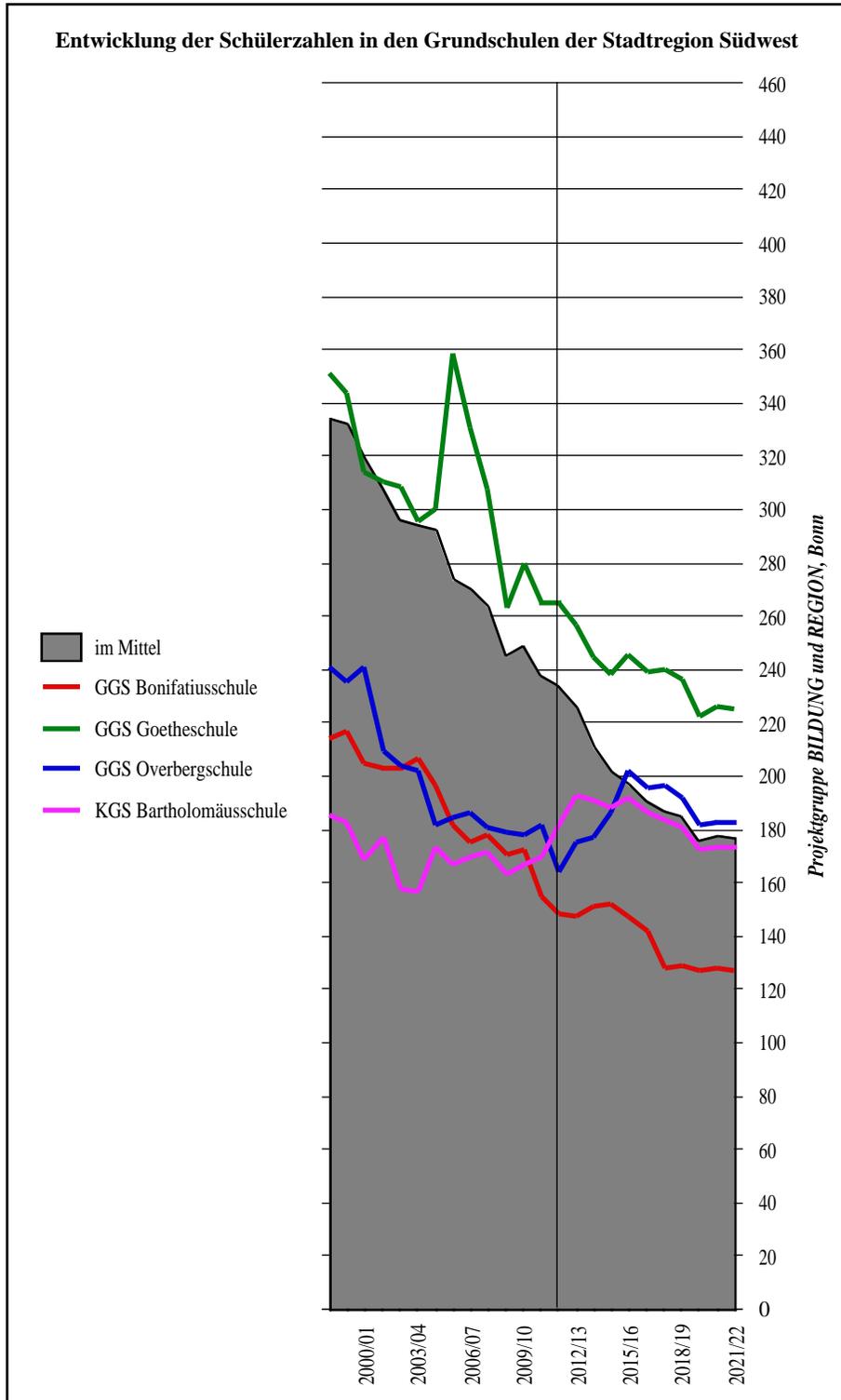
## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe



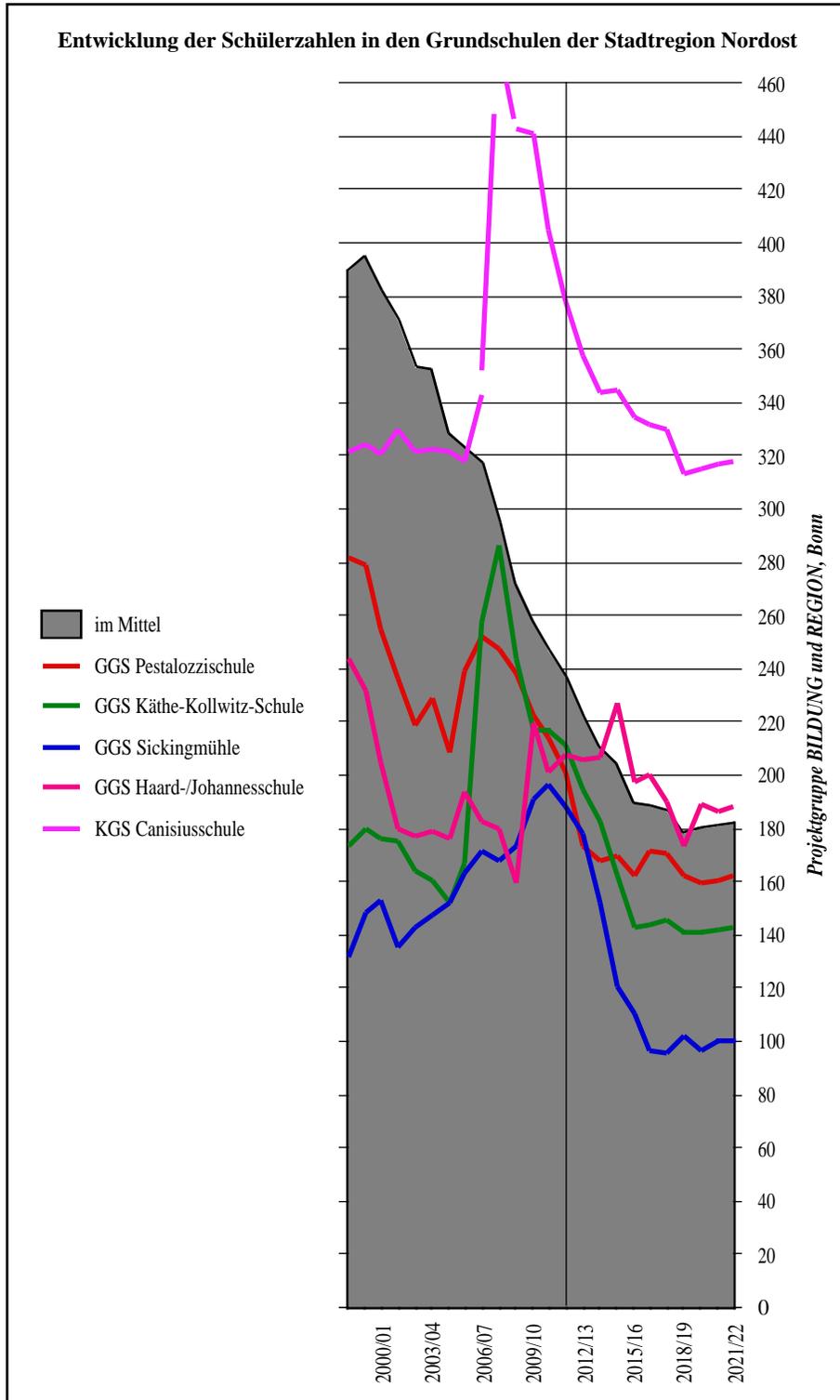
Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe



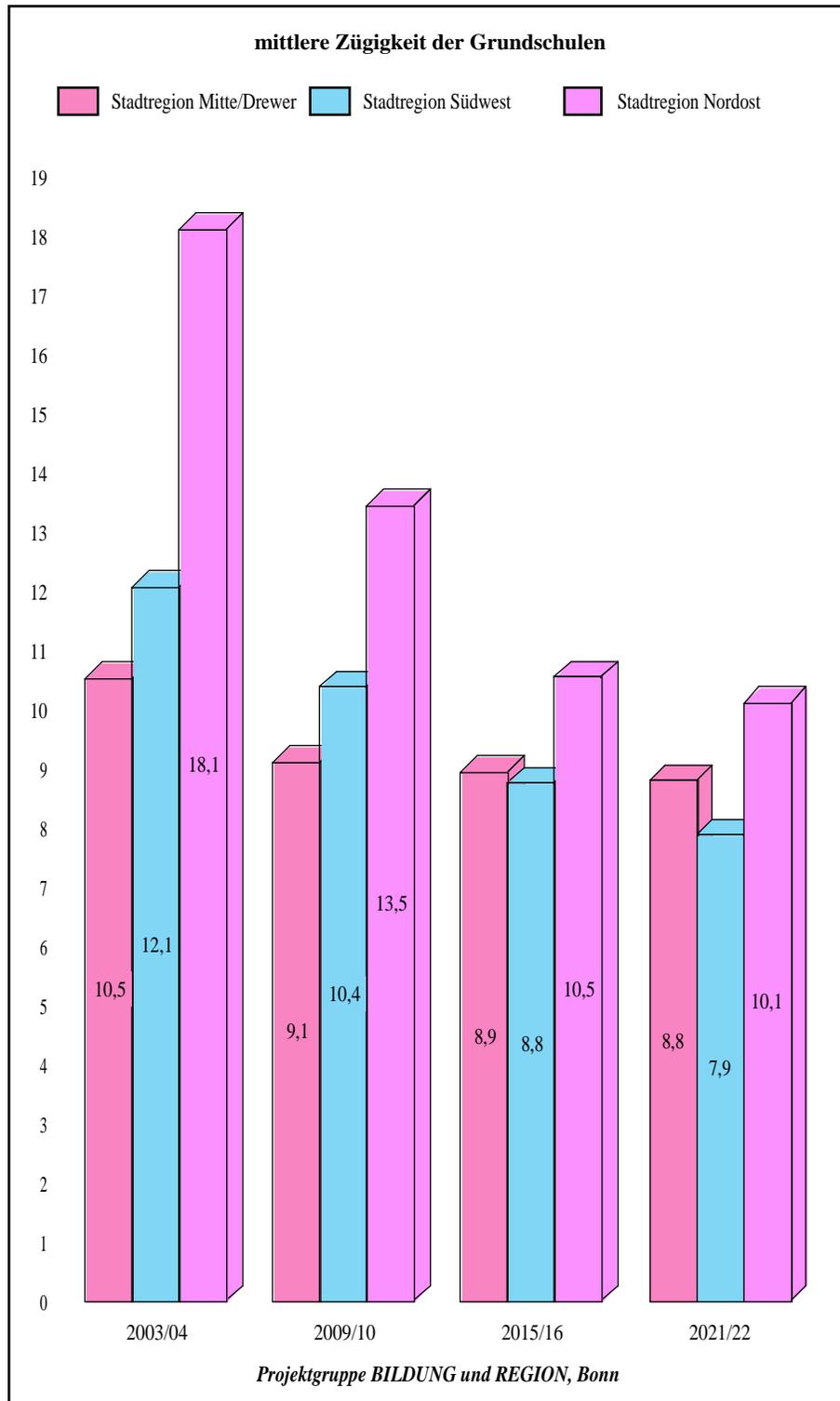
Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

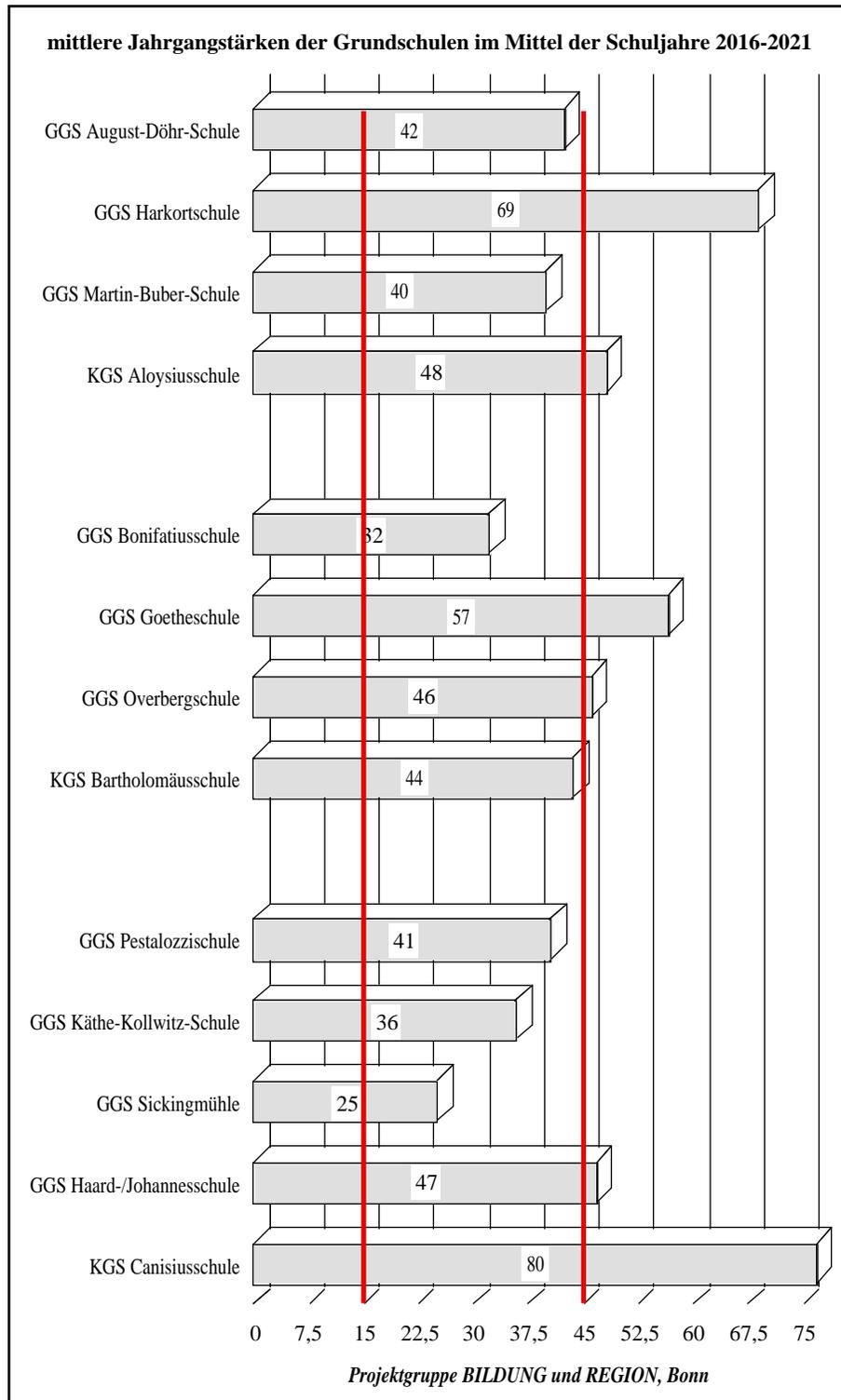


Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe



## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe



**Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe**

## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

Grundschulen insgesamt													Stadt Marl		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 13		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
<b>SKG</b>	<b>69</b>	5	<b>70</b>	5	<b>65</b>	5	<b>50</b>	5	<b>57</b>	4	<b>50</b>	4	54		
<b>1</b>	<b>1.148</b>	45	<b>1.078</b>	45	<b>1.037</b>	44	<b>1.030</b>	43	<b>930</b>	39	<b>987</b>	41	990	100,0	
<b>2</b>	<b>1.129</b>	49	<b>1.142</b>	46	<b>1.092</b>	46	<b>1.036</b>	44	<b>1.022</b>	44	<b>926</b>	40	1.000	-0,3%	99,7
<b>3</b>	<b>1.082</b>	45	<b>1.111</b>	48	<b>1.089</b>	46	<b>1.061</b>	45	<b>1.002</b>	44	<b>1.003</b>	44	1.027	-2,7%	97,0
<b>4</b>	<b>1.092</b>	48	<b>1.071</b>	44	<b>1.065</b>	46	<b>1.035</b>	46	<b>1.031</b>	44	<b>995</b>	44	1.023	-2,3%	94,8
<b>Summe</b>	<b>4.520</b>	192	<b>4.472</b>	188	<b>4.348</b>	187	<b>4.212</b>	183	<b>4.042</b>	175	<b>3.961</b>	173	4.094		
ohne SKG	4.451	187	4.402	183	4.283	182	4.162	178	3.985	171	3.911	169	4.040	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	1.113	46,4	1.101	45,9	1.071	44,6	1.041	43,4	996	41,5	978	40,7	1.010	-12,1%	
Frequenz	23,8		24,1		23,5		23,4		23,3		23,1				
Geburten		97/98	830	98/99	882	99/00	863	00/01	731	01/02	790	02/03	Versorgungsquote: 101%		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 13		
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
<b>SKG</b>	<b>16</b>	1													
<b>1</b>	<b>926</b>	39	<b>861</b>	37	<b>869</b>	36	<b>857</b>	36	<b>741</b>	32	<b>767</b>	32	766	100,0	
<b>2</b>	<b>983</b>	42	<b>932</b>	38	<b>861</b>	36	<b>859</b>	36	<b>854</b>	36	<b>745</b>	32	785	1,0%	101,0
<b>3</b>	<b>896</b>	39	<b>951</b>	42	<b>915</b>	38	<b>841</b>	36	<b>838</b>	36	<b>833</b>	36	794	-1,9%	99,1
<b>4</b>	<b>975</b>	43	<b>877</b>	38	<b>925</b>	42	<b>881</b>	38	<b>803</b>	36	<b>819</b>	36	799	-2,4%	96,7
<b>Summe</b>	<b>3.796</b>	164	<b>3.621</b>	155	<b>3.570</b>	152	<b>3.438</b>	146	<b>3.236</b>	140	<b>3.164</b>	136	3.144	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	3.780	163	3.621	155	3.570	152	3.438	146	3.236	140	3.164	136	3.144	-16,3%	
Jhg./Züge**	945	39,4	905	37,7	893	37,2	860	35,8	809	33,7	791	33,0	786		
Frequenz	23,2		23,4		23,5		23,5		23,1		23,3				
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten	729	03/04	758	04/05	608	05/06	642	06/07	691	07/08	656	08/09			
													<b>Anmeldungen 2012/13</b>		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
<b>1</b>	<b>729</b>	33	<b>757</b>	32	<b>621</b>	26	625	28	660	29	648	29	650	28,9	
<b>2</b>	<b>771</b>	31	<b>749</b>	33	765	32	626	28	630	28	666	30	664	29,5	
<b>3</b>	<b>740</b>	32	<b>755</b>	31	733	31	754	34	619	28	621	28	662	29,4	
<b>4</b>	<b>816</b>	36	<b>727</b>	32	738	31	718	32	734	33	607	27	682	30,3	
<b>Summe</b>	<b>3.056</b>	132	<b>2.988</b>	128	2.857	119	2.723	122	2.643	118	2.542	114	2.658	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	764	31,8	747	31,1	714	29,8	681	30,3	661	29,4	636	28,2	665	-16,0%	
Geburten	604	09/10	618	10/11	618	11/12	619	12/13	620	13/14	622	14/15			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
<b>1</b>	597	27	604	27	604	27	607	27	608	27	607	27	607	27,0	
<b>2</b>	651	29	599	27	612	27	610	27	611	27	611	27	611	27,2	
<b>3</b>	653	29	644	29	594	26	602	27	605	27	604	27	605	26,9	
<b>4</b>	608	27	641	28	631	28	580	26	591	26	590	26	595	26,4	
<b>Summe</b>	<b>2.509</b>	112	<b>2.488</b>	111	<b>2.441</b>	108	<b>2.399</b>	107	<b>2.415</b>	107	<b>2.412</b>	107	2.418	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	627	27,9	622	27,6	610	27,1	600	26,7	604	26,8	603	26,8	605	-23,6%	
							zukünftig	22,5							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

Grundschulen insgesamt													Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 4		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>18</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	13		
<b>1</b>	<b>292</b>	<b>11</b>	<b>282</b>	<b>11</b>	<b>267</b>	<b>10</b>	<b>296</b>	<b>12</b>	<b>257</b>	<b>10</b>	<b>239</b>	<b>10</b>	259		100,0
<b>2</b>	<b>327</b>	<b>14</b>	<b>287</b>	<b>12</b>	<b>290</b>	<b>12</b>	<b>265</b>	<b>11</b>	<b>279</b>	<b>13</b>	<b>248</b>	<b>11</b>	266	-3,3%	96,7
<b>3</b>	<b>295</b>	<b>12</b>	<b>299</b>	<b>13</b>	<b>279</b>	<b>12</b>	<b>298</b>	<b>12</b>	<b>259</b>	<b>11</b>	<b>267</b>	<b>13</b>	273	-2,5%	94,3
<b>4</b>	<b>307</b>	<b>14</b>	<b>276</b>	<b>11</b>	<b>296</b>	<b>12</b>	<b>253</b>	<b>12</b>	<b>275</b>	<b>12</b>	<b>257</b>	<b>11</b>	266	-4,5%	90,1
<b>Summe</b>	<b>1.236</b>	<b>53</b>	<b>1.162</b>	<b>49</b>	<b>1.157</b>	<b>48</b>	<b>1.122</b>	<b>49</b>	<b>1.088</b>	<b>47</b>	<b>1.017</b>	<b>46</b>	1.077		
ohne SKG	1.221	51	1.144	47	1.132	46	1.112	47	1.070	46	1.011	45	1.064	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	305	12,7	286	11,9	283	11,8	278	11,6	268	11,1	253	10,5	266		-17,2%
Frequenz	23,9		24,3		24,6		23,7		23,3		22,5				
Geburten		97/98	208	98/99	244	99/00	253	00/01	208	01/02	217	02/03	Versorgungsquote: 99%		
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten	202	03/04	212	04/05	200	05/06	192	06/07	206	07/08	205	08/09			
<b>Anmeldungen 2012/13</b>															
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
<b>1</b>	<b>210</b>	<b>9</b>	<b>223</b>	<b>9</b>	<b>192</b>	<b>8,0</b>	<b>191</b>	<b>8,5</b>	<b>201</b>	<b>8,9</b>	<b>218</b>	<b>9,7</b>	206	9,2	
<b>2</b>	<b>219</b>	<b>8</b>	<b>222</b>	<b>9</b>	<b>228</b>	<b>9,5</b>	<b>195</b>	<b>8,7</b>	<b>193</b>	<b>8,6</b>	<b>204</b>	<b>9,1</b>	203	9,0	
<b>3</b>	<b>214</b>	<b>9</b>	<b>206</b>	<b>8</b>	<b>217</b>	<b>9,0</b>	<b>225</b>	<b>10,0</b>	<b>194</b>	<b>8,6</b>	<b>192</b>	<b>8,5</b>	202	9,0	
<b>4</b>	<b>228</b>	<b>9</b>	<b>214</b>	<b>9</b>	<b>204</b>	<b>8,5</b>	<b>215</b>	<b>9,6</b>	<b>221</b>	<b>9,8</b>	<b>191</b>	<b>8,5</b>	206	9,2	
<b>Summe</b>	<b>871</b>	<b>35</b>	<b>865</b>	<b>35</b>	<b>841</b>	<b>35</b>	<b>826</b>	<b>37</b>	<b>809</b>	<b>36</b>	<b>805</b>	<b>36</b>	817	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	218	9,1	216	9,0	210	8,8	207	9,2	202	9,0	201	8,9	204		-6,6%
Geburten	182	09/10	194	10/11	194	11/12	193	12/13	192	13/14	191	14/15			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
<b>1</b>	<b>192</b>	<b>8,5</b>	<b>199</b>	<b>8,8</b>	<b>199</b>	<b>8,8</b>	<b>199</b>	<b>8,8</b>	<b>198</b>	<b>8,8</b>	<b>195</b>	<b>8,7</b>	197	8,8	
<b>2</b>	<b>218</b>	<b>9,7</b>	<b>193</b>	<b>8,6</b>	<b>202</b>	<b>9,0</b>	<b>202</b>	<b>9,0</b>	<b>200</b>	<b>8,9</b>	<b>199</b>	<b>8,8</b>	200	8,9	
<b>3</b>	<b>200</b>	<b>8,9</b>	<b>217</b>	<b>9,6</b>	<b>193</b>	<b>8,6</b>	<b>201</b>	<b>8,9</b>	<b>201</b>	<b>8,9</b>	<b>200</b>	<b>8,9</b>	201	8,9	
<b>4</b>	<b>190</b>	<b>8,4</b>	<b>197</b>	<b>8,8</b>	<b>216</b>	<b>9,6</b>	<b>190</b>	<b>8,4</b>	<b>198</b>	<b>8,8</b>	<b>198</b>	<b>8,8</b>	198	8,8	
<b>Summe</b>	<b>800</b>	<b>36</b>	<b>806</b>	<b>36</b>	<b>810</b>	<b>36</b>	<b>792</b>	<b>35</b>	<b>797</b>	<b>35</b>	<b>792</b>	<b>35</b>	796	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	200	8,9	202	9,0	203	9,0	198	8,8	199	8,9	198	8,8	199		-9,0%
							zukünftig	22,5							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

Grundschulen insgesamt													Stadtregion Südwest				
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 4				
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert		
<b>SKG</b>	<b>18</b>	1	<b>18</b>	1	<b>20</b>	1	<b>18</b>	1	<b>11</b>	1	<b>19</b>	1	17				
<b>1</b>	<b>362</b>	14	<b>321</b>	14	<b>287</b>	13	<b>290</b>	12	<b>274</b>	12	<b>287</b>	12	286		100,0		
<b>2</b>	<b>325</b>	14	<b>357</b>	14	<b>325</b>	14	<b>299</b>	12	<b>305</b>	12	<b>274</b>	12	296	2,3%	102,3		
<b>3</b>	<b>317</b>	13	<b>323</b>	14	<b>338</b>	14	<b>300</b>	13	<b>288</b>	12	<b>316</b>	12	308	-1,2%	101,1		
<b>4</b>	<b>314</b>	14	<b>312</b>	13	<b>308</b>	14	<b>328</b>	14	<b>308</b>	13	<b>283</b>	12	302	-0,9%	100,1		
<b>Summe</b>	<b>1.336</b>	56	<b>1.331</b>	56	<b>1.278</b>	56	<b>1.235</b>	52	<b>1.186</b>	50	<b>1.179</b>	49	1.209				
ohne SKG	1.318	55	1.313	55	1.258	55	1.217	51	1.175	49	1.160	48	1.192	1998/99 -> 2003/04			
Jhg./Züge**	330	13,7	328	13,7	315	13,1	304	12,7	294	12,2	290	12,1	298		-12,0%		
Frequenz	24,0		23,9		22,9		23,9		24,0		24,2						
Geburten		97/98	248	98/99	258	99/00	250	00/01	220	01/02	250	02/03	Versorgungsquote: 109%				
Jahrgangsstufe													Mittel*			Veränderung von Jhg.-	
2004/05													2004-11		zu Jhg.stufe		kumuliert
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert		
<b>SKG</b>																	
<b>1</b>	<b>300</b>	12	<b>262</b>	11	<b>263</b>	11	<b>256</b>	11	<b>228</b>	11	<b>262</b>	11	239		100,0		
<b>2</b>	<b>289</b>	12	<b>294</b>	12	<b>255</b>	11	<b>262</b>	11	<b>252</b>	11	<b>236</b>	11	244	0,4%	100,4		
<b>3</b>	<b>270</b>	12	<b>279</b>	12	<b>292</b>	12	<b>255</b>	11	<b>252</b>	11	<b>249</b>	11	250	-1,7%	98,7		
<b>4</b>	<b>311</b>	12	<b>261</b>	12	<b>273</b>	12	<b>281</b>	12	<b>249</b>	11	<b>250</b>	11	242	-2,7%	96,0		
<b>Summe</b>	<b>1.170</b>	48	<b>1.096</b>	47	<b>1.083</b>	46	<b>1.054</b>	45	<b>981</b>	44	<b>997</b>	44	975	2004/05 -> 2009/10			
ohne SKG	1.170	48	1.096	47	1.083	46	1.054	45	981	44	997	44	975		-14,8%		
Jhg./Züge**	293	12,2	274	11,4	271	11,3	264	11,0	245	10,2	249	10,4	244				
Frequenz	24,4		23,3		23,5		23,4		22,3		22,7						
Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Geburten	213	03/04	212	04/05	181	05/06	193	06/07	184	07/08	210	08/09					
Anmeldungen 2012/13																	
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
<b>1</b>	<b>221</b>	11	<b>235</b>	11	<b>198</b>	8,3	196	8,7	188	8,4	211	9,4	202	9,0			
<b>2</b>	<b>259</b>	11	<b>224</b>	11	236	9,8	199	8,8	197	8,8	188	8,4	200	8,9			
<b>3</b>	<b>228</b>	11	<b>258</b>	11	220	9,2	233	10,4	197	8,8	195	8,7	208	9,2			
<b>4</b>	<b>243</b>	11	<b>219</b>	11	251	10,5	215	9,6	227	10,1	194	8,6	214	9,5			
<b>Summe</b>	<b>951</b>	44	<b>936</b>	44	905	38	843	38	809	36	788	35	824	2009/10 -> Mittel 10-15			
Jhg./Züge**	238	9,9	234	9,8	226	9,4	211	9,4	202	9,0	197	8,8	206		-17,4%		
Geburten	172	09/10	177	10/11	176	11/12	176	12/13	176	13/14	176	14/15					
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
<b>1</b>	175	7,8	179	8,0	178	7,9	178	7,9	178	7,9	178	7,9	178	7,9			
<b>2</b>	212	9,4	175	7,8	181	8,0	179	8,0	179	8,0	179	8,0	179	8,0			
<b>3</b>	186	8,3	211	9,4	174	7,7	178	7,9	178	7,9	178	7,9	179	8,0			
<b>4</b>	191	8,5	184	8,2	206	9,2	170	7,6	176	7,8	174	7,7	178	7,9			
<b>Summe</b>	764	34	749	33	739	33	705	31	711	32	709	32	714	2009/10 -> Mittel 16-21			
Jhg./Züge**	191	8,5	187	8,3	185	8,2	176	7,8	178	7,9	177	7,9	179		-28,4%		
							<i>zukünftig</i>	22,5									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn							

## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

Grundschulen insgesamt													Stadtregion Nordost			
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 5			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03			
<b>SKG</b>	<b>36</b>	2	<b>34</b>	2	<b>20</b>	2	<b>22</b>	2	<b>28</b>	2	<b>25</b>	2	25			
<b>1</b>	<b>494</b>	20	<b>475</b>	20	<b>483</b>	21	<b>444</b>	19	<b>399</b>	17	<b>461</b>	19	444	100,0		
<b>2</b>	<b>477</b>	21	<b>498</b>	20	<b>477</b>	20	<b>472</b>	21	<b>438</b>	19	<b>404</b>	17	437	-0,2%	99,8	
<b>3</b>	<b>470</b>	20	<b>489</b>	21	<b>472</b>	20	<b>463</b>	20	<b>455</b>	21	<b>420</b>	19	446	-3,7%	96,0	
<b>4</b>	<b>471</b>	20	<b>483</b>	20	<b>461</b>	20	<b>454</b>	20	<b>448</b>	19	<b>455</b>	21	455	-2,0%	94,2	
<b>Summe</b>	<b>1.948</b>	83	<b>1.979</b>	83	<b>1.913</b>	83	<b>1.855</b>	82	<b>1.768</b>	78	<b>1.765</b>	78	1.807			
ohne SKG	1.912	81	1.945	81	1.893	81	1.833	80	1.740	76	1.740	76	1.782	1998/99 -> 2003/04		
Jhg./Züge**	478	19,9	486	20,3	473	19,7	458	19,1	435	18,1	435	18,1	446	-9,0%		
Frequenz	23,6		24,0		23,4		22,9		22,9		22,9					
Geburten		97/98	374	98/99	380	99/00	360	00/01	303	01/02	323	02/03	Versorgungsquote: 97%			
Schüler und Klassen im Schuljahr													Zahl der Grundschulen: 5			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11			
<b>SKG</b>																
<b>1</b>	<b>385</b>	17	<b>372</b>	16	<b>385</b>	16	<b>365</b>	16	<b>301</b>	12	<b>289</b>	12	308	100,0		
<b>2</b>	<b>464</b>	20	<b>406</b>	17	<b>382</b>	16	<b>373</b>	16	<b>370</b>	16	<b>299</b>	12	320	0,9%	100,9	
<b>3</b>	<b>392</b>	17	<b>448</b>	20	<b>385</b>	17	<b>362</b>	16	<b>357</b>	16	<b>356</b>	16	326	-2,2%	98,6	
<b>4</b>	<b>404</b>	19	<b>390</b>	16	<b>436</b>	20	<b>378</b>	17	<b>334</b>	16	<b>348</b>	16	336	-2,9%	95,8	
<b>Summe</b>	<b>1.645</b>	73	<b>1.616</b>	69	<b>1.588</b>	69	<b>1.478</b>	65	<b>1.362</b>	60	<b>1.292</b>	56	1.290	2004/05 -> 2009/10		
ohne SKG	1.645	73	1.616	69	1.588	69	1.478	65	1.362	60	1.292	56	1.290	-21,5%		
Jhg./Züge**	411	17,1	404	16,8	397	16,5	370	15,4	341	14,2	323	13,5	323			
Frequenz	22,5		23,4		23,0		22,7		22,7		23,1					
Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																
Geburten	314	03/04	334	04/05	227	05/06	257	06/07	301	07/08	241	08/09				
Anmeldungen 2012/13																
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15			
<b>1</b>	<b>298</b>	13	<b>299</b>	12	<b>231</b>	9,6	238	10,6	271	12,0	219	9,7	242	10,8		
<b>2</b>	<b>293</b>	12	<b>303</b>	13	301	12,5	232	10,3	240	10,7	274	12,2	261	11,6		
<b>3</b>	<b>298</b>	12	<b>291</b>	12	296	12,3	296	13,2	228	10,1	234	10,4	253	11,2		
<b>4</b>	<b>345</b>	16	<b>294</b>	12	283	11,8	288	12,8	286	12,7	222	9,9	262	11,6		
<b>Summe</b>	<b>1.234</b>	53	<b>1.187</b>	49	1.111	46	1.054	47	1.025	46	949	42	1.018	2009/10 -> Mittel 10-15		
Jhg./Züge**	309	12,9	297	12,4	278	11,6	264	11,7	256	11,4	237	10,5	255	-21,2%		
Geburten	250	09/10	247	10/11	248	11/12	250	12/13	252	13/14	255	14/15				
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21			
<b>1</b>	230	10,2	226	10,0	227	10,1	230	10,2	232	10,3	234	10,4	232	10,3		
<b>2</b>	221	9,8	231	10,3	229	10,2	229	10,2	232	10,3	233	10,4	231	10,3		
<b>3</b>	267	11,9	216	9,6	227	10,1	223	9,9	226	10,0	226	10,0	226	10,0		
<b>4</b>	227	10,1	260	11,6	209	9,3	220	9,8	217	9,6	218	9,7	219	9,7		
<b>Summe</b>	<b>945</b>	42	<b>933</b>	42	<b>892</b>	40	<b>902</b>	40	<b>907</b>	40	<b>911</b>	41	908	2009/10 -> Mittel 16-21		
Jhg./Züge**	236	10,5	233	10,4	223	9,9	226	10,0	227	10,1	228	10,1	227	-29,7%		
							<i>zukünftig</i>	22,5								
* trendgewichtetes Mittel								** Frequenz		24		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn				



## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGG Harkortschule													Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Drewer-Nord		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>	<b>15</b>	2	<b>18</b>	2	<b>25</b>	2	<b>10</b>	2	<b>18</b>	1	<b>6</b>	1	13		
<b>1</b>	<b>65</b>	3	<b>50</b>	2	<b>61</b>	2	<b>66</b>	3	<b>65</b>	3	<b>42</b>	2	55		100,0
<b>2</b>	<b>72</b>	3	<b>70</b>	3	<b>49</b>	2	<b>54</b>	2	<b>64</b>	3	<b>59</b>	3	59	-7,0%	93,0
<b>3</b>	<b>56</b>	2	<b>66</b>	3	<b>63</b>	3	<b>54</b>	2	<b>50</b>	2	<b>57</b>	3	56	-7,0%	86,5
<b>4</b>	<b>65</b>	3	<b>48</b>	2	<b>69</b>	3	<b>65</b>	3	<b>50</b>	2	<b>51</b>	2	55	-0,6%	86,0
<b>Summe</b>	<b>273</b>	13	<b>252</b>	12	<b>267</b>	12	<b>249</b>	12	<b>247</b>	11	<b>215</b>	11	238		
ohne SKG	258	11	234	10	242	10	239	10	229	10	209	10	225	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	65	2,7	59	2,4	61	2,5	60	2,5	57	2,4	52	2,2	56		-19,0%
Frequenz	23,5		23,4		24,2		23,9		22,9		20,9				
Geburten		97/98	62	98/99	66	99/00	57	00/01	53	01/02	51	02/03	Versorgungsquote: 134%		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Drewer-Nord		
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>	<b>16</b>	1													
<b>1</b>	<b>57</b>	2	<b>48</b>	2	<b>44</b>	2	<b>53</b>	2	<b>51</b>	2	<b>54</b>	2	57		100,0
<b>2</b>	<b>43</b>	2	<b>55</b>	2	<b>54</b>	2	<b>48</b>	2	<b>46</b>	2	<b>47</b>	2	52	-3,4%	96,6
<b>3</b>	<b>60</b>	3	<b>45</b>	2	<b>59</b>	2	<b>54</b>	2	<b>54</b>	2	<b>52</b>	2	55	6,5%	102,9
<b>4</b>	<b>59</b>	3	<b>52</b>	3	<b>43</b>	2	<b>54</b>	2	<b>56</b>	2	<b>49</b>	2	52	0,0%	102,9
<b>Summe</b>	<b>235</b>	11	<b>200</b>	9	<b>200</b>	8	<b>209</b>	8	<b>207</b>	8	<b>202</b>	8	216	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	219	10	200	9	200	8	209	8	207	8	202	8	216		-7,8%
Jhg./Züge**	55	2,3	50	2,1	50	2,1	52	2,2	52	2,2	51	2,1	54		
Frequenz	21,9		22,2		25,0		26,1		25,9		25,3				
Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Geburten	49	03/04	52	04/05	43	05/06	42	06/07	40	07/08	61	08/09			
Anmeldungen 2012/13															
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
<b>1</b>	<b>57</b>	2	<b>64</b>	3	<b>61</b>	2,5	56	2,5	54	2,4	82	3,6	66	2,9	
<b>2</b>	<b>58</b>	2	<b>52</b>	2	62	2,6	59	2,6	54	2,4	52	2,3	55	2,4	
<b>3</b>	<b>50</b>	2	<b>60</b>	2	55	2,3	66	2,9	63	2,8	58	2,6	60	2,7	
<b>4</b>	<b>55</b>	2	<b>51</b>	2	60	2,5	55	2,5	66	2,9	63	2,8	61	2,7	
<b>Summe</b>	<b>220</b>	8	<b>227</b>	9	238	10	236	11	237	11	255	11	242	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	55	2,3	57	2,4	60	2,5	59	2,6	59	2,6	64	2,8	61		19,8%
Geburten	54	09/10	51	10/11	51	11/12	50	12/13	50	13/14	50	14/15			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
<b>1</b>	72	3,2	68	3,0	68	3,0	68	3,0	67	3,0	67	3,0	67	3,0	
<b>2</b>	79	3,5	70	3,1	66	2,9	66	2,9	65	2,9	65	2,9	66	2,9	
<b>3</b>	55	2,4	84	3,7	74	3,3	70	3,1	70	3,1	70	3,1	71	3,2	
<b>4</b>	58	2,6	55	2,4	84	3,7	74	3,3	70	3,1	70	3,1	71	3,2	
<b>Summe</b>	264	12	277	12	292	13	278	12	272	12	272	12	275	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	66	2,9	69	3,1	73	3,2	70	3,1	68	3,0	68	3,0	69		36,1%
							zukünftig	22,5							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						





## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGG Bonifatiuschule													Stadtregion Südwest		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Brassert		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>	<b>18</b>	1	<b>18</b>	1	<b>20</b>	1	<b>18</b>	1	<b>11</b>	1	<b>19</b>	1	17		
<b>1</b>	<b>53</b>	2	<b>51</b>	2	<b>36</b>	2	<b>43</b>	2	<b>52</b>	2	<b>45</b>	2	46		100,0
<b>2</b>	<b>53</b>	2	<b>55</b>	2	<b>51</b>	2	<b>42</b>	2	<b>46</b>	2	<b>52</b>	2	49	4,0%	104,0
<b>3</b>	<b>46</b>	2	<b>49</b>	2	<b>52</b>	2	<b>50</b>	2	<b>43</b>	2	<b>48</b>	2	47	1,6%	105,7
<b>4</b>	<b>44</b>	2	<b>44</b>	2	<b>46</b>	2	<b>50</b>	2	<b>51</b>	2	<b>43</b>	2	47	-0,6%	105,1
<b>Summe</b>	<b>214</b>	9	<b>217</b>	9	<b>205</b>	9	<b>203</b>	9	<b>203</b>	9	<b>207</b>	9	206		
ohne SKG	196	8	199	8	185	8	185	8	192	8	188	8	189	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	49	2,0	50	2,1	46	1,9	46	1,9	48	2,0	47	2,0	47		-4,1%
Frequenz	24,5		24,9		23,1		23,1		24,0		23,5				
Geburten		97/98	61	98/99	67	99/00	64	00/01	60	01/02	70	02/03	Versorgungsquote: 82%		
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	<b>49</b>	2	<b>42</b>	2	<b>40</b>	2	<b>50</b>	2	<b>39</b>	2	<b>48</b>	2	39		100,0
<b>2</b>	<b>49</b>	2	<b>47</b>	2	<b>45</b>	2	<b>41</b>	2	<b>47</b>	2	<b>37</b>	2	40	-1,8%	98,2
<b>3</b>	<b>48</b>	2	<b>45</b>	2	<b>47</b>	2	<b>46</b>	2	<b>41</b>	2	<b>46</b>	2	43	-1,7%	96,5
<b>4</b>	<b>51</b>	2	<b>48</b>	2	<b>43</b>	2	<b>41</b>	2	<b>44</b>	2	<b>42</b>	2	40	-4,5%	92,1
<b>Summe</b>	<b>197</b>	8	<b>182</b>	8	<b>175</b>	8	<b>178</b>	8	<b>171</b>	8	<b>173</b>	8	162	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	197	8	182	8	175	8	178	8	171	8	173	8	162		-12,2%
Jhg./Züge**	49	2,1	46	1,9	44	1,8	45	1,9	43	1,8	43	1,8	41		
Frequenz	24,6		22,8		21,9		22,3		21,4		21,6				
Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Geburten	58	03/04	50	04/05	42	05/06	58	06/07	41	07/08	41	08/09			
Anmeldungen 2012/13															
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
<b>1</b>	<b>31</b>	2	<b>37</b>	2	<b>38</b>	1,6	48	2,1	34	1,5	34	1,5	37	1,6	
<b>2</b>	<b>46</b>	2	<b>32</b>	2	36	1,5	37	1,7	47	2,1	33	1,5	38	1,7	
<b>3</b>	<b>36</b>	2	<b>45</b>	2	31	1,3	36	1,6	37	1,6	46	2,0	40	1,8	
<b>4</b>	<b>42</b>	2	<b>35</b>	2	43	1,8	30	1,3	34	1,5	35	1,6	35	1,6	
<b>Summe</b>	<b>155</b>	8	<b>149</b>	8	148	6	151	7	152	7	148	7	150	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	39	1,6	37	1,6	37	1,5	38	1,7	38	1,7	37	1,6	38		-13,3%
Geburten	40	09/10	40	10/11	40	11/12	40	12/13	40	13/14	40	14/15			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
<b>1</b>	33	1,5	33	1,5	33	1,5	33	1,5	33	1,5	33	1,5	33	1,5	
<b>2</b>	33	1,5	32	1,4	33	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	
<b>3</b>	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	
<b>4</b>	44	1,9	31	1,4	31	1,4	30	1,3	31	1,4	30	1,3	31	1,4	
<b>Summe</b>	142	6	128	6	129	6	127	6	128	6	127	6	128	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	36	1,6	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32	1,4	32		-26,0%
							zukünftig	22,5							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						





## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGS Overbergschule												Stadtregion Südwest			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Alt-Marl			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel* 1998-03	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.													
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	62	2	53	2	57	2	42	2	43	2	56	2	50		100,0
<b>2</b>	68	3	60	2	55	2	59	2	49	2	42	2	49	4,4%	104,4
<b>3</b>	52	2	71	3	59	2	50	2	56	2	49	2	53	-3,2%	101,1
<b>4</b>	59	2	52	2	70	3	59	2	56	2	55	2	57	2,2%	103,3
<b>Summe</b>	241	9	236	9	241	9	210	8	204	8	202	8	209		
ohne SKG	241	9	236	9	241	9	210	8	204	8	202	8	209	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	60	2,5	59	2,5	60	2,5	53	2,2	51	2,1	51	2,1	52	-16,2%	
Frequenz	26,8		26,2		26,8		26,3		25,5		25,3				
Geburten		97/98		50 98/99		37 99/00		48 00/01		36 01/02		40 02/03	Versorgungsquote: 120%		
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	40	2	41	2	37	2	55	2	40	2	46	2	43		100,0
<b>2</b>	56	2	45	2	42	2	39	2	58	2	41	2	43	-0,6%	99,4
<b>3</b>	41	2	60	2	48	2	43	2	37	2	52	2	44	-2,9%	96,6
<b>4</b>	45	2	39	2	60	2	44	2	44	2	39	2	45	-0,5%	96,1
<b>Summe</b>	182	8	185	8	187	8	181	8	179	8	178	8	175	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	182	8	185	8	187	8	181	8	179	8	178	8	175	-2,2%	
Jhg./Züge**	46	1,9	46	1,9	47	1,9	45	1,9	45	1,9	45	1,9	44		
Frequenz	22,8		23,1		23,4		22,6		22,4		22,3				
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten		42 03/04		37 04/05		42 05/06		38 06/07		43 07/08		47 08/09			
<b>Anmeldungen 2012/13</b>															
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	41	2	41	2	53	2,2	46	2,0	52	2,3	56	2,5	52	2,3	
<b>2</b>	45	2	39	2	41	1,7	53	2,3	45	2,0	51	2,3	48	2,1	
<b>3</b>	43	2	43	2	38	1,6	40	1,8	51	2,3	44	2,0	45	2,0	
<b>4</b>	53	2	41	2	43	1,8	38	1,7	39	1,8	51	2,3	44	2,0	
<b>Summe</b>	182	8	164	8	175	7	177	8	187	8	202	9	189	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	46	1,9	41	1,7	44	1,8	44	2,0	47	2,1	51	2,2	47	6,2%	
Geburten		38 09/10		39 10/11		39 11/12		39 12/13		39 13/14		39 14/15			
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	46	2,0	47	2,1	47	2,1	47	2,1	47	2,1	47	2,1	47	2,1	
<b>2</b>	56	2,5	45	2,0	47	2,1	46	2,1	46	2,1	46	2,1	46	2,0	
<b>3</b>	50	2,2	55	2,4	44	2,0	45	2,0	45	2,0	45	2,0	45	2,0	
<b>4</b>	44	1,9	50	2,2	54	2,4	44	1,9	45	2,0	45	2,0	46	2,0	
<b>Summe</b>	196	9	197	9	192	9	182	8	183	8	183	8	184	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	49	2,2	49	2,2	48	2,1	46	2,0	46	2,0	46	2,0	46	3,4%	
zukünftig 22,5															
* trendgewichtetes Mittel															
** Frequenz 24															
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn															





## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGG Pestalozzischule													Stadtregion Nordost			
Schüler und Klassen im Schuljahr													Hüls-Nord			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-		
	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert											
<b>SKG</b>																
<b>1</b>	68	3	65	3	71	3	49	2	54	2	59	2	57		100,0	
<b>2</b>	65	3	69	3	62	3	69	3	44	2	58	2	57	-0,3%	99,7	
<b>3</b>	75	3	65	3	62	3	60	3	66	3	47	2	57	-0,6%	99,1	
<b>4</b>	74	3	80	3	60	3	59	3	55	2	65	3	61	-4,2%	94,9	
<b>Summe</b>	282	12	279	12	255	12	237	11	219	9	229	9	232			
ohne SKG	282	12	279	12	255	12	237	11	219	9	229	9	232	1998/99 -> 2003/04		
Jhg./Züge**	71	2,9	70	2,9	64	2,7	59	2,5	55	2,3	57	2,4	58		-18,8%	
Frequenz	23,5		23,3		21,3		21,5		24,3		25,4					
Geburten		97/98	133	98/99	172	99/00	162	00/01	124	01/02	128	02/03	Versorgungsquote: 35%			
<b>SKG</b>																
<b>1</b>	51	2	62	3	71	3	66	3	49	2	42	2	52		100,0	
<b>2</b>	67	3	54	2	64	3	67	3	71	3	52	2	53	2,3%	102,3	
<b>3</b>	50	2	73	3	52	2	66	3	63	3	70	3	57	-0,0%	102,3	
<b>4</b>	41	2	50	2	65	3	49	2	55	3	59	3	57	-7,0%	95,1	
<b>Summe</b>	209	9	239	10	252	11	248	11	238	11	223	10	219	2004/05 -> 2009/10		
ohne SKG	209	9	239	10	252	11	248	11	238	11	223	10	219	6,7%		
Jhg./Züge**	52	2,2	60	2,5	63	2,6	62	2,6	60	2,5	56	2,3	55			
Frequenz	23,2		23,9		22,9		22,5		21,6		22,3					
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>																
Geburten	127	03/04	135	04/05	92	05/06	116	06/07	139	07/08	125	08/09				
<b>Anmeldungen 2012/13</b>																
<b>SKG</b>																
<b>1</b>	49	2	55	2	28	1,2	40	1,8	48	2,2	44	1,9	43	1,9		
<b>2</b>	47	2	46	2	56	2,3	29	1,3	41	1,8	50	2,2	44	2,0		
<b>3</b>	54	2	47	2	46	1,9	56	2,5	29	1,3	41	1,8	41	1,8		
<b>4</b>	64	3	53	2	44	1,8	43	1,9	52	2,3	27	1,2	40	1,8		
<b>Summe</b>	214	9	201	8	174	7	168	8	170	8	162	7	168	2009/10 -> Mittel 10-15		
Jhg./Züge**	54	2,2	50	2,1	44	1,8	42	1,9	43	1,9	41	1,8	42		-24,7%	
Geburten	113	09/10	115	10/11	115	11/12	116	12/13	117	13/14	119	14/15				
<b>SKG</b>																
<b>1</b>	39	1,8	40	1,8	40	1,8	41	1,8	41	1,8	41	1,8	41	1,8		
<b>2</b>	45	2,0	40	1,8	41	1,8	41	1,8	41	1,8	42	1,9	41	1,8		
<b>3</b>	50	2,2	45	2,0	40	1,8	41	1,8	41	1,8	41	1,8	41	1,8		
<b>4</b>	38	1,7	46	2,0	41	1,8	37	1,7	38	1,7	38	1,7	39	1,7		
<b>Summe</b>	172	8	171	8	162	7	160	7	161	7	162	7	162	2009/10 -> Mittel 16-21		
Jhg./Züge**	43	1,9	43	1,9	41	1,8	40	1,8	40	1,8	41	1,8	41		-27,4%	
zukünftig 22,5																
* trendgewichtetes Mittel																
** Frequenz 24																
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn																



## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGG Käthe-Kollwitz-Schule													Stadtregion Nordost		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Marl-Hamm		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert										
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	40	2	47	2	53	2	39	2	32	1	50	2	43		100,0
<b>2</b>	41	2	43	2	46	2	49	2	40	2	27	1	37	-6,9%	93,1
<b>3</b>	48	2	41	2	40	2	46	2	46	2	37	2	42	-5,6%	87,9
<b>4</b>	45	2	49	2	37	2	41	2	46	2	47	2	45	0,8%	88,6
<b>Summe</b>	174	8	180	8	176	8	175	8	164	7	161	7	167		
ohne SKG	174	8	180	8	176	8	175	8	164	7	161	7	167	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	44	1,8	45	1,9	44	1,8	44	1,8	41	1,7	40	1,7	42		-7,5%
Frequenz	21,8		22,5		22,0		21,9		23,4		23,0				
Geburten		97/98	103	98/99	96	99/00	88	00/01	88	01/02	88	02/03	Versorgungsquote: 63%		
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	36	2	46	2	74	3	60	3	47	2	45	2	55		100,0
<b>2</b>	49	2	39	2	57	2	77	3	61	3	47	2	57	3,9%	103,9
<b>3</b>	29	1	48	2	60	3	73	3	73	3	60	3	55	-1,9%	102,0
<b>4</b>	38	2	34	1	67	3	77	4	63	3	65	3	59	-5,8%	96,0
<b>Summe</b>	152	7	167	7	258	11	287	13	244	11	217	10	226	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	152	7	167	7	258	11	287	13	244	11	217	10	226	42,8%	
Jhg./Züge**	38	1,6	42	1,7	65	2,7	72	3,0	61	2,5	54	2,3	57		
Frequenz	21,7		23,9		23,5		22,1		22,2		21,7				
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten	97	03/04	92	04/05	51	05/06	52	06/07	65	07/08	57	08/09			
<b>Anmeldungen 2012/13</b>															
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	61	3	55	2	33	1,4	33	1,4	41	1,8	36	1,6	37	1,6	
<b>2</b>	46	2	65	3	57	2,4	34	1,5	34	1,5	42	1,9	41	1,8	
<b>3</b>	50	2	44	2	64	2,7	56	2,5	34	1,5	33	1,5	41	1,8	
<b>4</b>	60	3	48	2	41	1,7	60	2,7	53	2,3	32	1,4	44	2,0	
<b>Summe</b>	217	10	212	9	195	8	183	8	162	7	143	6	163	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	54	2,3	53	2,2	49	2,0	46	2,0	41	1,8	36	1,6	41		-24,9%
Geburten	56	09/10	56	10/11	56	11/12	56	12/13	57	13/14	58	14/15			
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	35	1,6	35	1,5	35	1,6	35	1,6	36	1,6	36	1,6	36	1,6	
<b>2</b>	37	1,6	36	1,6	36	1,6	36	1,6	37	1,6	37	1,6	37	1,6	
<b>3</b>	41	1,8	36	1,6	36	1,6	36	1,6	36	1,6	36	1,6	36	1,6	
<b>4</b>	31	1,4	39	1,7	34	1,5	34	1,5	33	1,5	34	1,5	34	1,5	
<b>Summe</b>	144	6	146	6	141	6	141	6	142	6	143	6	143	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	36	1,6	37	1,6	35	1,6	35	1,6	36	1,6	36	1,6	36		-34,1%
zukünftig 22,5															
* trendgewichtetes Mittel															
** Frequenz 24															
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn															





## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

GGG Haard-/Johannesschule (bis 2008/09 Haardschule)												Stadtregion Nordost			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Sinslen-Lenkerbeck			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert										
<b>SKG</b>	<b>20</b>	<b>1</b>	<b>20</b>	<b>1</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>12</b>	<b>1</b>	<b>15</b>	<b>1</b>	<b>16</b>	<b>1</b>	15		
<b>1</b>	<b>57</b>	<b>2</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>46</b>	<b>2</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	<b>37</b>	<b>2</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	42		100,0
<b>2</b>	<b>66</b>	<b>3</b>	<b>54</b>	<b>2</b>	<b>47</b>	<b>2</b>	<b>43</b>	<b>2</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>43</b>	<b>2</b>	43	4,3%	104,3
<b>3</b>	<b>47</b>	<b>2</b>	<b>65</b>	<b>3</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	43	-1,7%	102,5
<b>4</b>	<b>54</b>	<b>2</b>	<b>48</b>	<b>2</b>	<b>57</b>	<b>2</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>35</b>	<b>2</b>	41	-9,2%	93,0
<b>Summe</b>	<b>244</b>	<b>10</b>	<b>232</b>	<b>10</b>	<b>205</b>	<b>9</b>	<b>180</b>	<b>9</b>	<b>177</b>	<b>9</b>	<b>179</b>	<b>9</b>	184		
ohne SKG	224	9	212	9	194	8	168	8	162	8	163	8	169	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	56	2,3	53	2,2	49	2,0	42	1,8	41	1,7	41	1,7	42		-27,2%
Frequenz	24,9		23,6		24,3		21,0		20,3		20,4				
Geburten		97/98	104	98/99	82	99/00	77	00/01	67	01/02	78	02/03	Versorgungsquote: 75%		
GGG Haard-/Johannesschule (bis 2008/09 Haardschule)												Stadtregion Nordost			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Sinslen-Lenkerbeck			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert										
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	<b>47</b>	<b>2</b>	<b>26</b>	<b>1</b>	<b>50</b>	<b>2</b>	48		100,0
<b>2</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>48</b>	<b>2</b>	<b>55</b>	<b>2</b>	<b>42</b>	<b>2</b>	<b>45</b>	<b>2</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	48	1,7%	101,7
<b>3</b>	<b>51</b>	<b>2</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	<b>40</b>	<b>2</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>39</b>	<b>2</b>	<b>59</b>	<b>3</b>	51	-1,5%	100,2
<b>4</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	<b>49</b>	<b>2</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	<b>38</b>	<b>2</b>	<b>50</b>	<b>2</b>	<b>62</b>	<b>3</b>	52	-3,2%	97,0
<b>Summe</b>	<b>176</b>	<b>8</b>	<b>194</b>	<b>8</b>	<b>183</b>	<b>8</b>	<b>180</b>	<b>8</b>	<b>160</b>	<b>7</b>	<b>220</b>	<b>10</b>	199	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	176	8	194	8	183	8	180	8	160	7	220	10	199		25,0%
Jhg./Züge**	44	1,8	49	2,0	46	1,9	45	1,9	40	1,7	55	2,3	50		
Frequenz	22,0		24,3		22,9		22,5		22,9		22,0				
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten		72	03/04	86	04/05	58	05/06	74	06/07	85	07/08	41	08/09		
<b>Anmeldungen 2012/13</b>															
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	2010-15												
<b>1</b>	<b>41</b>	<b>2</b>	<b>61</b>	<b>3</b>	<b>47</b>	<b>2,0</b>	<b>56</b>	<b>2,5</b>	<b>64</b>	<b>2,9</b>	<b>31</b>	<b>1,4</b>	47	2,1	
<b>2</b>	<b>53</b>	<b>2</b>	<b>44</b>	<b>2</b>	<b>62</b>	<b>2,6</b>	<b>48</b>	<b>2,1</b>	<b>57</b>	<b>2,5</b>	<b>65</b>	<b>2,9</b>	58	2,6	
<b>3</b>	<b>48</b>	<b>2</b>	<b>56</b>	<b>2</b>	<b>43</b>	<b>1,8</b>	<b>61</b>	<b>2,7</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>56</b>	<b>2,5</b>	53	2,4	
<b>4</b>	<b>59</b>	<b>3</b>	<b>47</b>	<b>2</b>	<b>54</b>	<b>2,3</b>	<b>42</b>	<b>1,9</b>	<b>59</b>	<b>2,6</b>	<b>46</b>	<b>2,0</b>	50	2,2	
<b>Summe</b>	<b>201</b>	<b>9</b>	<b>208</b>	<b>9</b>	<b>206</b>	<b>9</b>	<b>207</b>	<b>9</b>	<b>227</b>	<b>10</b>	<b>198</b>	<b>9</b>	208	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	50	2,1	52	2,2	52	2,1	52	2,3	57	2,5	50	2,2	52		-5,5%
Geburten		67	09/10	61	10/11	62	11/12	62	12/13	63	13/14	63	14/15		
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	2016-21												
<b>1</b>	<b>51</b>	<b>2,2</b>	<b>46</b>	<b>2,1</b>	<b>46</b>	<b>2,1</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>48</b>	<b>2,1</b>	47	2,1	
<b>2</b>	<b>31</b>	<b>1,4</b>	<b>51</b>	<b>2,3</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>48</b>	<b>2,1</b>	<b>48</b>	<b>2,1</b>	48	2,1	
<b>3</b>	<b>64</b>	<b>2,9</b>	<b>31</b>	<b>1,4</b>	<b>51</b>	<b>2,3</b>	<b>46</b>	<b>2,1</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	<b>47</b>	<b>2,1</b>	47	2,1	
<b>4</b>	<b>54</b>	<b>2,4</b>	<b>62</b>	<b>2,8</b>	<b>30</b>	<b>1,3</b>	<b>49</b>	<b>2,2</b>	<b>45</b>	<b>2,0</b>	<b>45</b>	<b>2,0</b>	45	2,0	
<b>Summe</b>	<b>200</b>	<b>9</b>	<b>190</b>	<b>9</b>	<b>174</b>	<b>8</b>	<b>189</b>	<b>9</b>	<b>187</b>	<b>8</b>	<b>188</b>	<b>8</b>	187	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	50	2,2	48	2,1	44	1,9	47	2,1	47	2,1	47	2,1	47		-15,0%
* trendgewichtetes Mittel															
** Frequenz <b>24</b>															
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn															



## Schulangebot und Schulgröße in der Primarstufe

KGS Canisiusschule													Stadtregion Nordost		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Hüls-Süd		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	87	3	78	3	74	3	88	3	79	3	76	3	79		100,0
<b>2</b>	77	3	89	3	79	3	75	3	84	3	83	3	82	1,1%	101,1
<b>3</b>	76	3	79	3	88	3	80	3	77	3	86	3	82	2,0%	103,2
<b>4</b>	82	3	79	3	80	3	87	3	82	3	78	3	81	1,3%	104,5
<b>Summe</b>	322	12	325	12	321	12	330	12	322	12	323	12	324		
ohne SKG	322	12	325	12	321	12	330	12	322	12	323	12	324	1998/99 -> 2003/04	
Jhg./Züge**	81	3,4	81	3,4	80	3,3	83	3,4	81	3,4	81	3,4	81		0,3%
Frequenz	26,8		27,1		26,8		27,5		26,8		26,9				
Geburten		97/98	374	98/99	380	99/00	360	00/01	303	01/02	323	02/03	Versorgungsquote: 33%		
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert
<b>SKG</b>															
<b>1</b>	83	3	78	3	108	4	126	5	105	4	98	4	97		100,0
<b>2</b>	74	3	87	3	78	3	123	5	128	5	103	4	102	-0,7%	99,3
<b>3</b>	82	3	73	3	85	3	94	4	116	5	118	5	102	-4,3%	95,1
<b>4</b>	83	3	80	3	72	3	134	5	94	4	122	5	108	0,7%	95,7
<b>Summe</b>	322	12	318	12	343	13	477	19	443	18	441	18	409	2004/05 -> 2009/10	
ohne SKG	322	12	318	12	343	13	477	19	443	18	441	18	409		37,0%
Jhg./Züge**	81	3,4	80	3,3	86	3,6	119	5,0	111	4,6	110	4,6	102		
Frequenz	26,8		26,5		26,4		25,1		24,6		24,5				
<b>Die voraussichtliche mittel- bis längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen</b>															
Geburten	314	03/04	334	04/05	227	05/06	257	06/07	301	07/08	241	08/09			
												<b>Anmeldungen 2012/13</b>			
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
<b>1</b>	94	4	88	3	84	3,5	84	3,7	98	4,4	78	3,5	86	3,8	
<b>2</b>	95	4	96	4	87	3,6	83	3,7	83	3,7	97	4,3	90	4,0	
<b>3</b>	100	4	94	4	92	3,8	84	3,7	80	3,5	80	3,5	82	3,6	
<b>4</b>	116	5	100	4	95	3,9	93	4,1	84	3,7	80	3,6	86	3,8	
<b>Summe</b>	405	17	378	15	358	15	344	15	345	15	335	15	344	2009/10 -> Mittel 10-15	
Jhg./Züge**	101	4,2	95	3,9	90	3,7	86	3,8	86	3,8	84	3,7	86		-22,0%
Geburten	250	09/10	247	10/11	248	11/12	250	12/13	252	13/14	255	14/15			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
<b>1</b>	81	3,6	80	3,6	81	3,6	81	3,6	82	3,6	83	3,7	82	3,6	
<b>2</b>	78	3,5	81	3,6	80	3,5	80	3,6	81	3,6	81	3,6	81	3,6	
<b>3</b>	93	4,1	75	3,3	77	3,4	76	3,4	77	3,4	77	3,4	77	3,4	
<b>4</b>	80	3,6	94	4,2	75	3,3	78	3,5	77	3,4	77	3,4	78	3,5	
<b>Summe</b>	332	15	330	15	313	14	315	14	317	14	318	14	318	2009/10 -> Mittel 16-21	
Jhg./Züge**	83	3,7	83	3,7	78	3,5	79	3,5	79	3,5	80	3,5	80		-27,9%
							zukünftig	22,5							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	24	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						



### 2.1.2 Die Schulraumsituation der Grundschulen

Grundlage der Schulraumbilanzen sind die Vorgaben des Landes für die Schulraumnutzung und -bereitstellung. Die Raumprogramme des Landes sind verbindliche Richtlinien bei der Errichtung neuer Schulen, bei bestehenden Schulen bilden sie dagegen lediglich den Orientierungsrahmen für die Schulentwicklungsplanung. Die Berechnung des notwendigen Raumprogrammes wird bis auf die Dezimalstelle präzisiert (es erfolgen keine Auf- beziehungsweise Abrundungen für den Klassen- und Fachraumbedarf).

In der Bilanzierung der Schulraumsituation der Grundschulen ist pro Zug noch ein zusätzlicher - im Raumprogramm des Landes nicht ausgewiesener - Raumbedarf in Klassenraumgröße (60 qm) sowie pro Schule eine Raumnebenfläche von nochmals 60 qm für das (offene) Ganztagsschulangebot berücksichtigt worden; im Bestand wird die vorhandene Gesamtfläche jeweils durch diese Rasterfläche dividiert.

Die Schulraumsituation der einzelnen Schulen in der Stadt Marl stellt sich in Orientierung an den prognostizierten Schülerzahlen und den davon abgeleiteten Zügigkeiten im Verlauf der mittel- bis längerfristigen Entwicklung wie folgt dar (vgl. auch die folgenden Schulraumbilanzen und in der Anlage die Raumprogramme des Landes sowie die einzelnen Schulraumbestandsblätter):

*- im Primarbereich:*

Die 2,0-zügige **GGs August-Döhr-Schule** hat 15 Unterrichts- und 3 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 8 Klassenräume, 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 5 Räume).

Die 2,8-zügige **GGs Harkortschule** hat 19 Unterrichts- und 3 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 11 Klassenräume und 3 Mehrzweckräume sowie 4 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 4 Räume).

Die 2,0-zügige **GGs Martin-Buber-Schule** hat 19 Unterrichts- und 6 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 8 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 12 Räume).

Die 2,2-zügige **KGS Aloysiusschule** hat 11 Unterrichts- und 3 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 9 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 0).

Die vorgenannten vier Grundschulen in der **Stadtregion Mitte/Dre-  
wer** haben insgesamt 64 Unterrichts- und 15 Ganztagsräume; sie werden zukünftig - zusammen 9,0-zügig - 36 Klassen- und 9 Mehrzweckräume sowie 13 Ganztagsräume benötigen (**Bilanz 21 Räume**).

---

**Schulraumsituation der Grundschulen**

---

Die 1,5-zügige **GGs Bonifatiuschule** hat 10 Unterrichts- und 6 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 6 Klassenräume und 2 Mehrzweckraum sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 5 Räume).

Die 2,7-zügige **GGs Goetheschule** hat 17 Unterrichts- und 5 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 11 Klassen- und 3 Mehrzweckräume sowie 4 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 4 Räume).

Die 2,0-zügige **GGs Overbergschule** hat 13 Unterrichts- und 2 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 8 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 2 Räume).

Die 2,0-zügige **KGS Bartholomäusschule** hat 11 Unterrichts- und 2 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 8 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 0).

Die vorgenannten vier Grundschulen in der **Stadtregion Südwest** haben insgesamt 51 Unterrichts- und 15 Ganztagsräume; sie werden zukünftig - zusammen 8,2-zügig - 33 Klassen- und 9 Mehrzweckräume sowie 13 Ganztagsräume benötigen (**Bilanz 11 Räume**).

Die 1,9-zügige **GGs Pestalozzischule** hat 14 Unterrichts- und 4 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 8 Klassenräume und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 5 Räume).

Die 1,8-zügige **GGs Käthe-Kollwitz-Schule** hat 16 Unterrichts- und 6 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 7 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 10 Räume).

Die 1,4-zügige **GGs Sickingmühle** hat 9 Unterrichts- und 2 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 6 Klassen- und 1 Mehrzweckräume sowie 2 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 2 Räume).

Die 2,2-zügige **GGs Haard-/Johanneschule** hat 12 Unterrichts- und 1 Ganztagsraum; sie wird zukünftig 9 Klassen- und 2 Mehrzweckräume sowie 3 Ganztagsräume benötigen (Bilanz -1 Raum).

Die 3,7-zügige **KGS Canisiuschule** hat 23 Unterrichts- und 5 Ganztagsräume; sie wird zukünftig 15 Klassen- und 4 Mehrzweckräume sowie 5 Ganztagsräume benötigen (Bilanz 4 Räume).

Die vorgenannten fünf Grundschulen in der **Stadtregion Nordost** haben insgesamt 74 Unterrichts- und 18 Ganztagsräume; sie werden zukünftig - zusammen 11,0-zügig - 45 Klassen- und 11 Mehrzweckräume sowie 16 Ganztagsräume benötigen (**Bilanz 20 Räume**).

### Schulraumsituation der Grundschulen

Schulraumbilanz in der Stadtregion Mitte/Drewer:								vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter				
Schulen insg.	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Schüler	871	865	841	826	809	805	800	806	810	792	797	792
pro Jhg.	218	216	210	207	202	201	200	202	203	198	199	198
Züge°	9,1	9,0	8,8	9,2	9,0	8,9	8,9	9,0	9,0	8,8	8,9	8,8
<b>Raumbedarf</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>44</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>44</b>	<b>45</b>	<b>44</b>
<b>Raumbestand</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>	<b>64</b>
<b>Bilanz</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>20</b>
<b>GGG August-Döhr-Schule</b>							3	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->				3
Schüler	191	195	182	186	184	173	176	171	169	167	171	169
pro Jhg.	48	49	46	47	46	43	44	43	42	42	43	42
Züge°	2,0	2,0	1,9	2,1	2,0	1,9	2,0	1,9	1,9	1,9	1,9	1,9
<b>Raumbedarf</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>Raumbestand</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
<b>Bilanz</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
<b>GGG Harkortschule</b>							3	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->				4
Schüler	220	227	238	236	237	255	264	277	292	278	272	272
pro Jhg.	55	57	60	59	59	64	66	69	73	70	68	68
Züge°	2,3	2,4	2,5	2,6	2,6	2,8	2,9	3,1	3,2	3,1	3,0	3,0
<b>Raumbedarf</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
<b>Raumbestand</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>
<b>Bilanz</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>
<b>GGG Martin-Buber-Schule</b>							6	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->				3
Schüler	254	236	215	203	188	175	164	162	155	156	161	159
pro Jhg.	64	59	54	51	47	44	41	41	39	39	40	40
Züge°	2,6	2,5	2,2	2,3	2,1	1,9	1,8	1,8	1,7	1,7	1,8	1,8
<b>Raumbedarf</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
<b>Raumbestand</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>
<b>Bilanz</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>
<b>KGS Aloysiusschule</b>							3	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->				3
Schüler	206	207	206	201	200	202	196	196	194	191	193	192
pro Jhg.	52	52	52	50	50	51	49	49	49	48	48	48
Züge°	2,1	2,2	2,1	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,2	2,1	2,1	2,1
<b>Raumbedarf</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>Raumbestand</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>Bilanz</b>												
° Frequenz:	24	zukünftig ->		22,5	<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>							

## Schulraumsituation der Grundschulen

Schulraumbilanz in der Stadtregion Südwest:												vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter	
Schulen insg.	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	
Schüler	772	760	773	764	765	788	764	749	739	705	711	709	
pro Jhg.	193	190	193	191	191	197	191	187	185	176	178	177	
Züge°	8,0	7,9	8,1	8,5	8,5	8,8	8,5	8,3	8,2	7,8	7,9	7,9	
<b>Raumbedarf</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>41</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>44</b>	<b>43</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>39</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	
<b>Raumbestand</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	
<b>GGs Bonifatiusschule</b>						6	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3	
Schüler	155	149	148	151	152	148	142	128	129	127	128	127	
pro Jhg.	39	37	37	38	38	37	36	32	32	32	32	32	
Züge°	1,6	1,6	1,5	1,7	1,7	1,6	1,6	1,4	1,4	1,4	1,4	1,4	
<b>Raumbedarf</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	
<b>Raumbestand</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	
<b>GGs Goetheschule</b>						5	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					4	
Schüler	265	265	257	245	238	246	239	240	237	223	226	225	
pro Jhg.	66	66	64	61	60	62	60	60	59	56	57	56	
Züge°	2,8	2,8	2,7	2,7	2,6	2,7	2,7	2,7	2,6	2,5	2,5	2,5	
<b>Raumbedarf</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	
<b>Raumbestand</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	
<b>GGs Overbergschule</b>						2	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3	
Schüler	182	164	175	177	187	202	196	197	192	182	183	183	
pro Jhg.	46	41	44	44	47	51	49	49	48	46	46	46	
Züge°	1,9	1,7	1,8	2,0	2,1	2,2	2,2	2,2	2,1	2,0	2,0	2,0	
<b>Raumbedarf</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	
<b>Raumbestand</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	
<b>KGS Bartholomäusschule</b>						2	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3	
Schüler	170	182	193	191	188	192	187	184	181	173	174	174	
pro Jhg.	43	46	48	48	47	48	47	46	45	43	44	44	
Züge°	1,8	1,9	2,0	2,1	2,1	2,1	2,1	2,0	2,0	1,9	1,9	1,9	
<b>Raumbedarf</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	
<b>Raumbestand</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	
<b>Bilanz</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>					<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	
° Frequenz:	24	zukünftig ->		22,5									
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>													

## Schulraumsituation der Grundschulen

Schulraumbilanz in der Stadtregion Nordost:						vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter						
Schulen insg.	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Schüler	1.234	1.187	1.111	1.054	1.025	949	945	933	892	902	907	911
pro Jhg.	309	297	278	264	256	237	236	233	223	226	227	228
Züge°	12,9	12,4	11,6	11,7	11,4	10,5	10,5	10,4	9,9	10,0	10,1	10,1
<b>Raumbedarf</b>	<b>65</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>59</b>	<b>57</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>52</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>51</b>	<b>51</b>
<b>Raubestand</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>	<b>74</b>
<b>Bilanz</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
<b>GGG Pestalozzischule</b>						4	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3
Schüler	214	201	174	168	170	162	172	171	162	160	161	162
pro Jhg.	54	50	44	42	43	41	43	43	41	40	40	41
Züge°	2,2	2,1	1,8	1,9	1,9	1,8	1,9	1,9	1,8	1,8	1,8	1,8
<b>Raumbedarf</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
<b>Raubestand</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>	<b>14</b>
<b>Bilanz</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
<b>GGG Käthe-Kollwitz-Schule</b>						6	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3
Schüler	217	212	195	183	162	143	144	146	141	141	142	143
pro Jhg.	54	53	49	46	41	36	36	37	35	35	36	36
Züge°	2,3	2,2	2,0	2,0	1,8	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6	1,6
<b>Raumbedarf</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>
<b>Raubestand</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>16</b>
<b>Bilanz</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>
<b>GGG Sickingmühle</b>						2	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					2
Schüler	197	188	178	152	121	111	97	96	102	97	100	100
pro Jhg.	49	47	45	38	30	28	24	24	26	24	25	25
Züge°	2,1	2,0	1,9	1,7	1,3	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1	1,1
<b>Raumbedarf</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>Raubestand</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
<b>Bilanz</b>	<b>-2</b>	<b>-1</b>	<b>-1</b>		<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>
<b>GGG Haard-/Johannesschule</b>						1	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					3
Schüler	201	208	206	207	227	198	200	190	174	189	187	188
pro Jhg.	50	52	52	52	57	50	50	48	44	47	47	47
Züge°	2,1	2,2	2,1	2,3	2,5	2,2	2,2	2,1	1,9	2,1	2,1	2,1
<b>Raumbedarf</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>Raubestand</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>
<b>Bilanz</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		<b>-1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>1</b>
<b>KGS Canisiusschule</b>						5	<- Bestand Ganztagsräume Bedarf ->					5
Schüler	405	378	358	344	345	335	332	330	313	315	317	318
pro Jhg.	101	95	90	86	86	84	83	83	78	79	79	80
Züge°	4,2	3,9	3,7	3,8	3,8	3,7	3,7	3,7	3,5	3,5	3,5	3,5
<b>Raumbedarf</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>
<b>Raubestand</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
<b>Bilanz</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>
° Frequenz:	24	zukünftig ->		22,5		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

### Schulraumsituation der Grundschulen

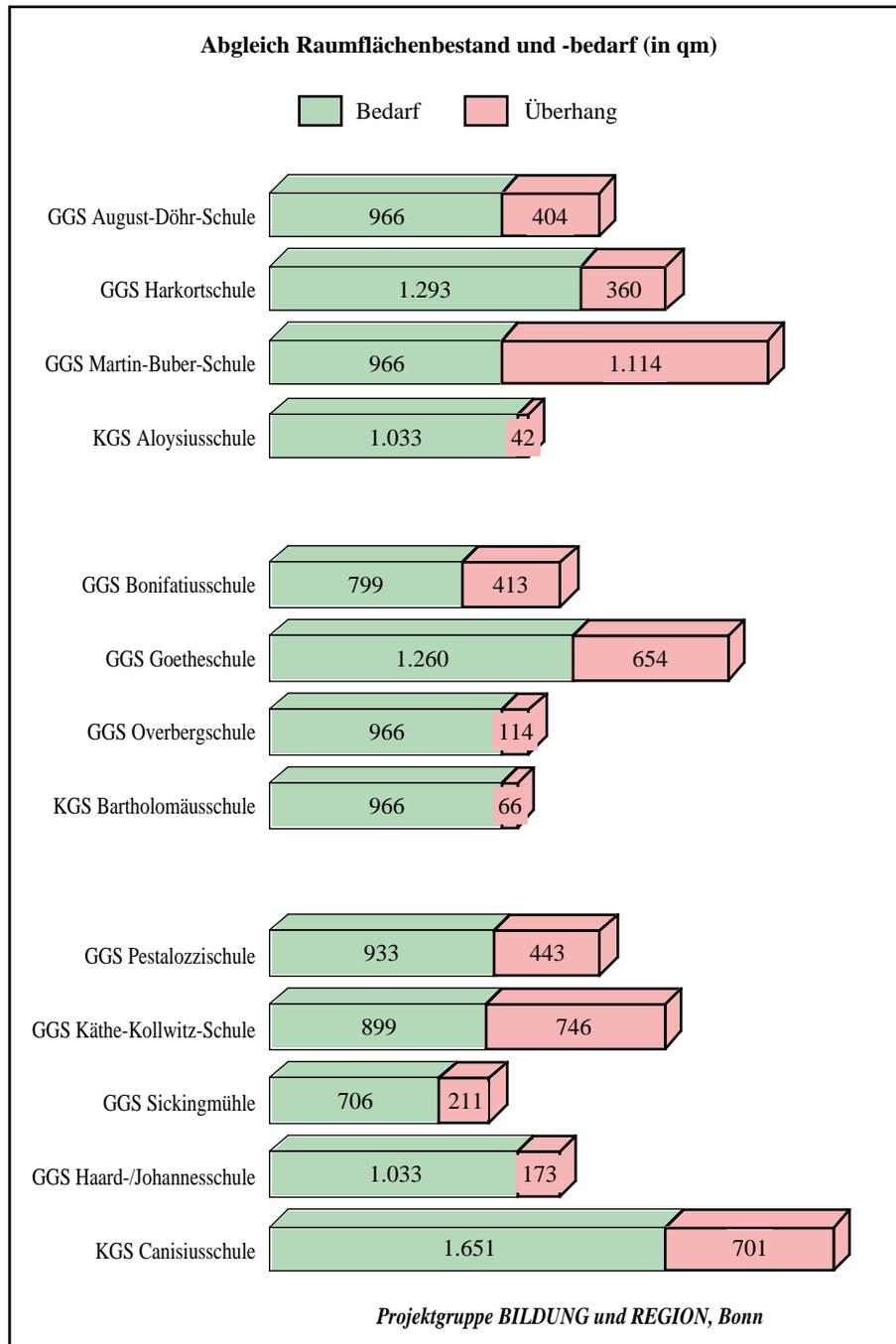
Im folgenden soll ein Abgleich der vorhandenen Raumflächen der Schulen mit ihrem zukünftigen Raumflächenbedarf in den prognostizierten Zügigkeiten die bisher nur zahlenmäßig betrachtete Schulraumsituation in der Stadt Marl auch flächenmäßig beleuchten. Dies geschieht wiederum in Anlehnung an die amtlichen Schulraumprogramme (die für den Neubau einer Schule gelten); dabei ist darauf hinzuweisen, daß die verfügbare Nutzfläche von Schulen mit räumlich gewachsenen alten Gebäudestrukturen nicht immer voll an das jeweils erforderliche Raumprogramm angeglichen werden kann.

Diese Untersuchung ist bemüht, die Grundbedingungen aller Schulen über das Abzählen von Räumen hinaus zumindest in einem solchen groben Raster vergleichbar werden zu lassen und damit aufzuzeigen, ob einzelne Schulen zukünftig übermäßig oder nicht ausreichend mit Raumflächen ausgestattet sein werden.

<b>Längerfristiger Raumflächenbedarf</b>		nur Unterrichts-/Unterrichtsneben-/Verwaltungsräume			
(vgl. Schulraumbestandsblätter)	Bestand	qm/		Bedarf	Überhang
<b>Schule</b>	$\Sigma$ qm <sup>o</sup>	Schüler	Zügigkeit	$\Sigma$ qm <sup>o</sup>	in qm
GGS August-Döhr-Schule	1.370	7,03	2,0	966	<b>404</b>
GGS Harkortschule	1.653	6,06	2,8	1.293	<b>360</b>
GGS Martin-Buber-Schule	2.080	10,67	2,0	966	<b>1.114</b>
KGS Aloysiusschule	991	4,63	2,2	1.033	<b>-42</b>
<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>	<b>6.094</b>	<b>6,95</b>	<b>9,0</b>	<b>4.258</b>	<b>1.836</b>
GGS Bonifatiuschule	1.212	8,24	1,5	799	<b>413</b>
GGS Goetheschule	1.914	7,27	2,7	1.260	<b>654</b>
GGS Overbergschule	1.080	5,54	2,0	966	<b>114</b>
KGS Bartholomäusschule	1.032	5,29	2,0	966	<b>66</b>
<b>Stadtregion Südwest</b>	<b>5.238</b>	<b>6,55</b>	<b>8,2</b>	<b>3.991</b>	<b>1.247</b>
GGS Pestalozzischule	1.376	7,42	1,9	933	<b>443</b>
GGS Käthe-Kollwitz-Schule	1.645	9,36	1,8	899	<b>746</b>
GGS Sickingmühle	917	6,72	1,4	706	<b>211</b>
GGS Haard-/Johanneschule	1.206	5,63	2,2	1.033	<b>173</b>
KGS Canisiusschule	2.352	6,53	3,7	1.651	<b>701</b>
<b>Stadtregion Nordost</b>	<b>7.496</b>	<b>6,99</b>	<b>11,0</b>	<b>5.222</b>	<b>2.274</b>
<b>Grundschulen insgesamt</b>	<b>18.828</b>	<b>6,85</b>	<b>28,2</b>	<b>13.471</b>	<b>5.357</b>
° mit Ganztagsbereich		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn			

Die Grundschulen der Stadt Marl werden zukünftig durchschnittlich 6,8 qm Raumfläche pro Schüler haben (in Unterrichts-, Neben- und Verwaltungsräumen - ohne die Bereiche Sport, Schulhof, Aula und Forum und sonstige Nebenflächen wie Flure, Treppen, Toilettenanlagen usw.). Einige Grundschulen werden zukünftig über nicht unerhebliche Raumflächenüberhänge verfügen.

### Schulraumsituation der Grundschulen



### Schulraumsituation der Grundschulen

Abschließend wird auch noch die Schulsportsituation in die Betrachtung einbezogen und ein Abgleich der vorhandenen Sporthalleinrichtungen mit dem zukünftigen Sporthallenflächenbedarf der Schulen in ihren prognostizierten Zügigkeiten vorgenommen; dabei gilt nach dem amtlichen Schulraumprogramm eine Übungseinheit (15x27m) je angefangene zehn Klassen.

<b>Längerfristiger Sporthallenflächenbedarf</b>						
	<i>eine Übungseinheit (15x27m) je angefangene 10 Klassen</i>					
<i>(vgl. Schulraumbestandsblätter)</i>	Bestand			Halleneinheiten		
<b>Schule</b>	$\Sigma$ qm <sup>°</sup>	Züge	Klassen	SOLL <sup>°</sup>	IST	Abgleich
GGS August-Döhr-Schule	1.220	2,0	8	0,7	3,0	2,3
GGS Harkortschule	314	2,8	11	1,0	0,8	-0,2
GGS Martin-Buber-Schule	592	2,0	8	0,7	1,5	0,8
KGS Aloysiusschule	314	2,2	9	0,8	0,8	-0,0
<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>	<b>2.440</b>	<b>9,0</b>	<b>36</b>	<b>3,2</b>	<b>6,0</b>	<b>2,8</b>
GGS Bonifatiuschule	315	1,5	6	0,5	0,8	0,3
GGS Goetheschule	308	2,7	11	1,0	0,8	-0,2
GGS Overbergschule	287	2,0	8	0,7	0,7	0,0
KGS Bartholomäusschule	290	2,0	8	0,7	0,7	0,0
<b>Stadtregion Südwest</b>	<b>1.200</b>	<b>8,2</b>	<b>33</b>	<b>2,9</b>	<b>3,0</b>	<b>0,1</b>
GGS Pestalozzischule	293	1,9	8	0,7	0,7	0,0
GGS Käthe-Kollwitz-Schule	394	1,8	7	0,6	1,0	0,4
GGS Sickingmühle	317	1,4	6	0,5	0,8	0,3
GGS Haard-/Johanneschule	132	2,2	9	0,8	0,3	-0,5
KGS Canisiusschule	594	3,7	15	1,3	1,5	0,2
<b>Stadtregion Nordost</b>	<b>1.730</b>	<b>11,0</b>	<b>44</b>	<b>3,9</b>	<b>4,3</b>	<b>0,4</b>
<b>Grundschulen insgesamt</b>	<b>5.370</b>	<b>28,2</b>	<b>113</b>	<b>10,0</b>	<b>13,3</b>	<b>3,3</b>
<sup>°</sup> Faktor Außensport/Schwimmbad ->	0,9	<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>				

Bei der Beurteilung der Schulsportsituation wird davon ausgegangen, daß die Nutzung von Außensportanlage und Schwimmbad in der Berechnung des Sporthallenbedarfs berücksichtigt werden muß; dies geschieht durch eine Minderung mit dem Faktor 0,9.

In der Stadt Marl stehen für die Grundschulen insgesamt 13 Halleneinheiten zur Verfügung. Bei einem zukünftigen schulischen Sporthallenbedarf von zusammen rund 10 Halleneinheiten sind für die Grundschulen ausreichend Halleneinheiten vorhanden.

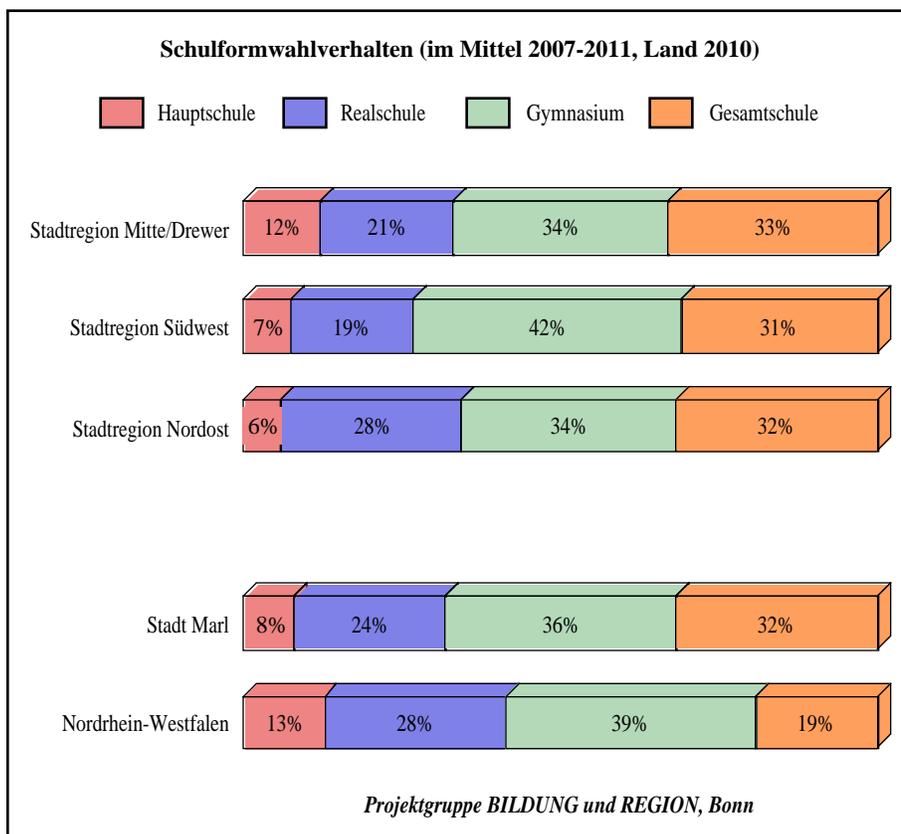
## 2.2 Bildungslaufbahnen in der Stadt Marl

### 2.2.1 Die Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

In der Stadt Marl umfaßte die mittlere Zahl der aus den Grundschulen in die Sekundarstufe I überwechselnden Übergänge zu Beginn des letzten Jahrzehntes 1.012 Schüler. Damals besuchten noch 119 Schüler (12%) die Hauptschule, 234 Schüler (23%) die Realschule, 321 Schüler (32%) das Gymnasium und 326 Schüler (32%) die Gesamtschule.

Gegenwärtig beträgt der Anteil der Übergänge zur Hauptschule nur noch 8%, nahezu unverändert zur Realschule 24% und zur Gesamtschule 32%, dagegen zum Gymnasium 36%.

Die Zahl der gegenwärtig aus den Grundschulen der Stadt Marl in die Sekundarstufe I überwechselnden Übergänge ist auf 793 Schüler (-22%) zurückgegangen, von denen im Mittel nur noch 64 Schüler (-46%) die Hauptschule, 187 Schüler (-20%) die Realschule, 288 Schüler (-10%) das Gymnasium und 251 Schüler (-23%) die Gesamtschule besuchen (die Entwicklung ist jeweils im Vergleich gegenwärtiger Stand gegenüber dem Stand zu Beginn dieses Jahrzehntes betrachtet).



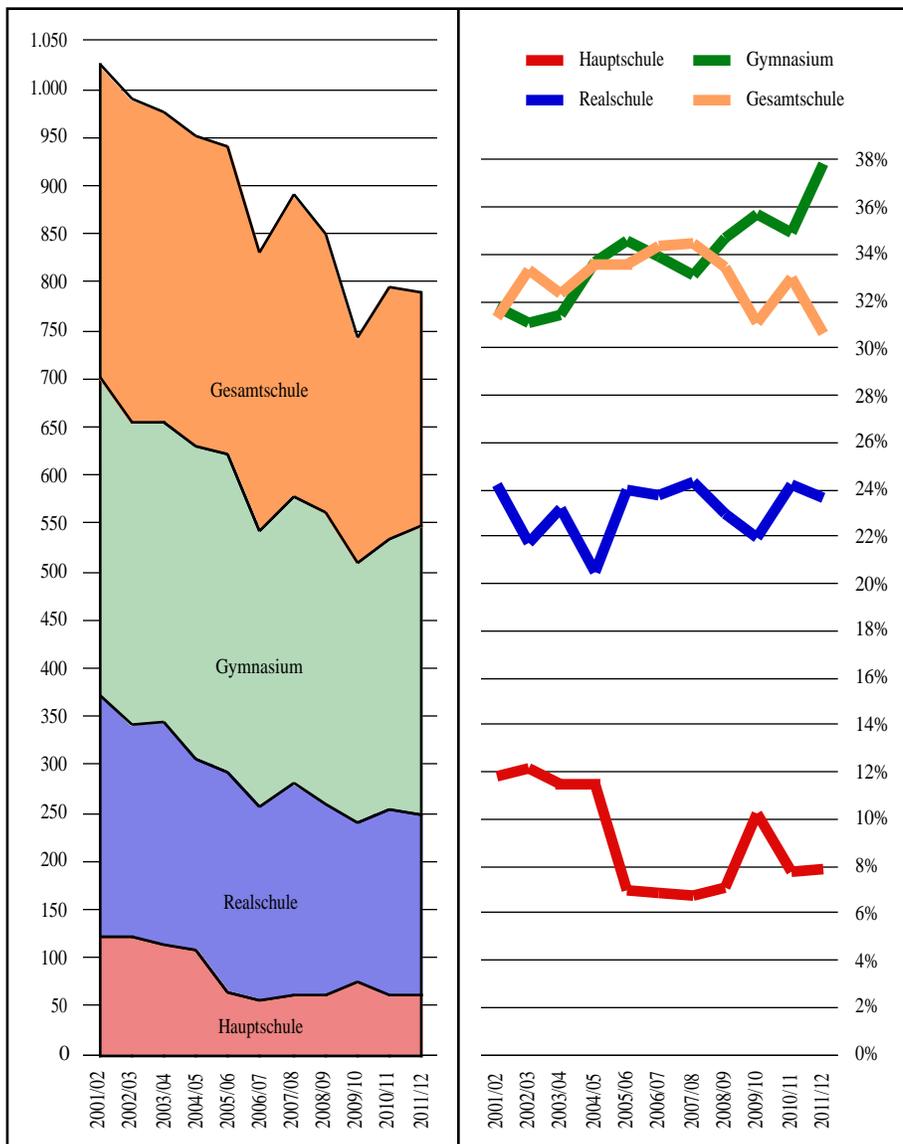
Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

von den Grundschulen in der Stadt Marl insgesamt									
Schul-jahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
01-05*	1.012	119	11,8%	234	23,1%	321	31,7%	326	32,2%
2001/02	1.034	122	11,8%	251	24,3%	329	31,8%	324	31,3%
2002/03	1.005	123	12,2%	219	21,8%	313	31,1%	335	33,3%
2003/04	991	114	11,5%	230	23,2%	312	31,5%	321	32,4%
2004/05	959	110	11,5%	197	20,5%	323	33,7%	322	33,6%
2005/06	950	66	6,9%	228	24,0%	329	34,6%	319	33,6%
2006/07	840	58	6,9%	200	23,8%	285	33,9%	289	34,4%
2007/08	902	61	6,8%	220	24,4%	299	33,1%	311	34,5%
2008/09	866	62	7,2%	199	23,0%	301	34,8%	290	33,5%
2009/10	750	77	10,3%	165	22,0%	268	35,7%	233	31,1%
2010/11	797	62	7,8%	193	24,2%	279	35,0%	263	33,0%
2011/12	790	62	7,8%	187	23,7%	299	37,8%	242	30,6%
07-11*	793	64	8,1%	187	23,6%	288	36,3%	251	31,7%
Züge**	28,7	2,7		6,7		10,3		9,0	
	** Frequenz:	24	HS	28	RS, GY, GS				
<b>Nordrhein-Westfalen</b>								<b>zum Vergleich</b>	
2010/11			12,7%		28,4%		39,3%		19,0%

\* trendgew. Mittelwerte

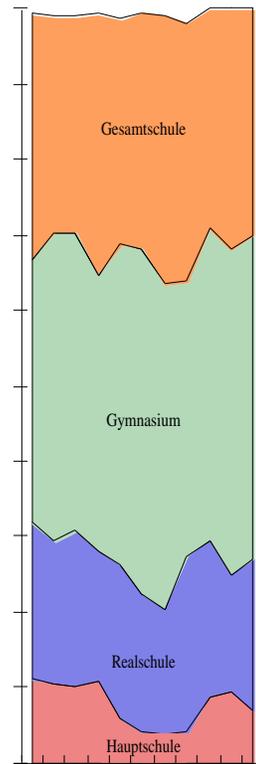
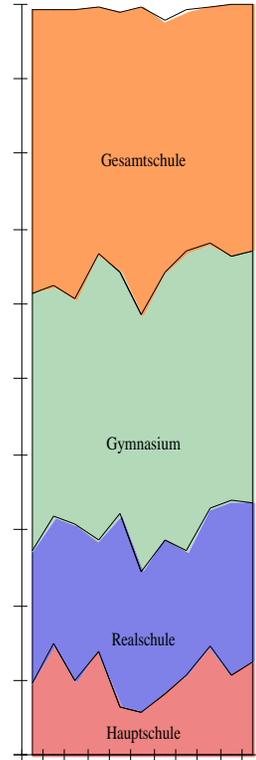
<sup>o</sup> mit sonstigen Übergängen

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn



### Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

Schuljahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>									
<b>01-05*</b>	<b>267</b>	<b>30</b>	<b>11,2%</b>	<b>48</b>	<b>18,0%</b>	<b>88</b>	<b>33,0%</b>	<b>100</b>	<b>37,5%</b>
2001/02	283	27	9,5%	50	17,7%	97	34,3%	107	37,8%
2002/03	248	37	14,9%	42	16,9%	76	30,6%	91	36,7%
2003/04	264	26	9,8%	55	20,8%	79	29,9%	102	38,6%
2004/05	258	36	14,0%	38	14,7%	98	38,0%	85	32,9%
2005/06	261	17	6,5%	67	25,7%	84	32,2%	90	34,5%
2006/07	224	13	5,8%	42	18,8%	76	33,9%	92	41,1%
2007/08	215	18	8,4%	44	20,5%	76	35,3%	72	33,5%
2008/09	221	24	10,9%	36	16,3%	88	39,8%	71	32,1%
2009/10	207	30	14,5%	38	18,4%	73	35,3%	65	31,4%
2010/11	212	23	10,8%	49	23,1%	69	32,5%	71	33,5%
2011/12	222	28	12,6%	47	21,2%	74	33,3%	73	32,9%
<b>07-11*</b>	<b>216</b>	<b>26</b>	<b>12,0%</b>	<b>45</b>	<b>20,8%</b>	<b>73</b>	<b>33,8%</b>	<b>71</b>	<b>32,9%</b>
Züge**	7,8	1,1		1,6		2,6		2,5	
<b>Stadtregion Südwest</b>									
<b>01-05*</b>	<b>306</b>	<b>33</b>	<b>10,8%</b>	<b>61</b>	<b>19,9%</b>	<b>116</b>	<b>37,9%</b>	<b>95</b>	<b>31,0%</b>
2001/02	308	34	11,0%	64	20,8%	108	35,1%	100	32,5%
2002/03	313	33	10,5%	59	18,8%	128	40,9%	90	28,8%
2003/04	303	31	10,2%	62	20,5%	120	39,6%	87	28,7%
2004/05	278	30	10,8%	48	17,3%	102	36,7%	96	34,5%
2005/06	310	18	5,8%	63	20,3%	132	42,6%	93	30,0%
2006/07	251	10	4,0%	46	18,3%	115	45,8%	79	31,5%
2007/08	265	10	3,8%	44	16,6%	114	43,0%	95	35,8%
2008/09	273	11	4,0%	64	23,4%	99	36,3%	94	34,4%
2009/10	227	20	8,8%	47	20,7%	94	41,4%	66	29,1%
2010/11	244	23	9,4%	38	15,6%	105	43,0%	78	32,0%
2011/12	237	16	6,8%	48	20,3%	102	43,0%	71	30,0%
<b>07-11*</b>	<b>241</b>	<b>18</b>	<b>7,5%</b>	<b>46</b>	<b>19,1%</b>	<b>102</b>	<b>42,3%</b>	<b>74</b>	<b>30,7%</b>
Züge**	8,6	0,8		1,6		3,6		2,6	



\* trendgew. Mittelwerte

° mit sonstigen Übergängen

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

### Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

Schuljahr	Schüler insg. <sup>°</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule	
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %
<b>Stadtregion Nordost</b>									
<b>01-05*</b>	<b>438</b>	<b>56</b>	<b>12,8%</b>	<b>125</b>	<b>28,5%</b>	<b>118</b>	<b>26,9%</b>	<b>132</b>	<b>30,1%</b>
2001/02	443	61	13,8%	137	30,9%	124	28,0%	117	26,4%
2002/03	444	53	11,9%	118	26,6%	109	24,5%	154	34,7%
2003/04	424	57	13,4%	113	26,7%	113	26,7%	132	31,1%
2004/05	423	44	10,4%	111	26,2%	123	29,1%	141	33,3%
2005/06	379	31	8,2%	98	25,9%	113	29,8%	136	35,9%
2006/07	365	35	9,6%	112	30,7%	94	25,8%	118	32,3%
2007/08	422	33	7,8%	132	31,3%	109	25,8%	144	34,1%
2008/09	372	27	7,3%	99	26,6%	114	30,6%	125	33,6%
2009/10	316	27	8,5%	80	25,3%	101	32,0%	102	32,3%
2010/11	341	16	4,7%	106	31,1%	105	30,8%	114	33,4%
2011/12	331	18	5,4%	92	27,8%	123	37,2%	98	29,6%
<b>07-11*</b>	<b>336</b>	<b>20</b>	<b>6,0%</b>	<b>95</b>	<b>28,3%</b>	<b>113</b>	<b>33,6%</b>	<b>106</b>	<b>31,5%</b>
Züge**	12,0	0,8		3,4		4,0		3,8	
* trendgew. Mittelwerte		° mit sonstigen Übergängen							

*Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn*

## Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

Schul- jahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule		
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
<b>122774</b>	<b>GGG August-Döhr-Schule</b>									<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>
2001/02	75	5	6,7%	7	9,3%	23	30,7%	40	53,3%	
2002/03	65	7	10,8%	7	10,8%	18	27,7%	32	49,2%	
2003/04	63	6	9,5%	14	22,2%	16	25,4%	27	42,9%	
2004/05	64	9	14,1%	6	9,4%	29	45,3%	20	31,3%	
2005/06	89	7	7,9%	31	34,8%	19	21,3%	32	36,0%	
2006/07	48	3	6,3%	10	20,8%	11	22,9%	24	50,0%	
2007/08	55	3	5,5%	12	21,8%	20	36,4%	19	34,5%	
2008/09	51	6	11,8%	9	17,6%	17	33,3%	17	33,3%	
2009/10	43	7	16,3%	9	20,9%	14	32,6%	13	30,2%	
2010/11	43	3	7,0%	16	37,2%	7	16,3%	17	39,5%	
2011/12	51	7	13,7%	8	15,7%	16	31,4%	20	39,2%	
<b>122828</b>	<b>GGG Harkortschule</b>									<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>
2001/02	64	3	4,7%	14	21,9%	26	40,6%	21	32,8%	
2002/03	63	12	19,0%	8	12,7%	21	33,3%	21	33,3%	
2003/04	48	8	16,7%	10	20,8%	12	25,0%	18	37,5%	
2004/05	48	7	14,6%	12	25,0%	16	33,3%	13	27,1%	
2005/06	57	4	7,0%	14	24,6%	15	26,3%	23	40,4%	
2006/07	54	3	5,6%	13	24,1%	17	31,5%	21	38,9%	
2007/08	41	9	22,0%	11	26,8%	12	29,3%	9	22,0%	
2008/09	48	6	12,5%	14	29,2%	14	29,2%	14	29,2%	
2009/10	52	11	21,2%	10	19,2%	13	25,0%	18	34,6%	
2010/11	48	7	14,6%	7	14,6%	15	31,3%	19	39,6%	
2011/12	55	6	10,9%	18	32,7%	15	27,3%	16	29,1%	
<b>122798</b>	<b>GGG Martin-Buber-Schule</b>									<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>
2001/02	82	15	18,3%	18	22,0%	20	24,4%	28	34,1%	
2002/03	71	13	18,3%	16	22,5%	13	18,3%	29	40,8%	
2003/04	96	9	9,4%	21	21,9%	28	29,2%	37	38,5%	
2004/05	93	18	19,4%	11	11,8%	26	28,0%	38	40,9%	
2005/06	73	5	6,8%	13	17,8%	25	34,2%	28	38,4%	
2006/07	67	5	7,5%	9	13,4%	19	28,4%	33	49,3%	
2007/08	74	6	8,1%	10	13,5%	25	33,8%	31	41,9%	
2008/09	66	10	15,2%	8	12,1%	21	31,8%	27	40,9%	
2009/10	57	10	17,5%	7	12,3%	18	31,6%	21	36,8%	
2010/11	65	10	15,4%	18	27,7%	15	23,1%	22	33,8%	
2011/12	66	14	21,2%	10	15,2%	15	22,7%	27	40,9%	
<b>122907</b>	<b>KGS Aloysiuschule</b>									<b>Stadtregion Mitte/Drewer</b>
2001/02	62	4	6,5%	11	17,7%	28	45,2%	18	29,0%	
2002/03	49	5	10,2%	11	22,4%	24	49,0%	9	18,4%	
2003/04	57	3	5,3%	10	17,5%	23	40,4%	20	35,1%	
2004/05	53	2	3,8%	9	17,0%	27	50,9%	14	26,4%	
2005/06	42	1	2,4%	9	21,4%	25	59,5%	7	16,7%	
2006/07	55	2	3,6%	10	18,2%	29	52,7%	14	25,5%	
2007/08	45			11	24,4%	19	42,2%	13	28,9%	
2008/09	56	2	3,6%	5	8,9%	36	64,3%	13	23,2%	
2009/10	55	2	3,6%	12	21,8%	28	50,9%	13	23,6%	
2010/11	56	3	5,4%	8	14,3%	32	57,1%	13	23,2%	
2011/12	50	1	2,0%	11	22,0%	28	56,0%	10	20,0%	
<b>122830</b>	<b>GGG Bonifatiuschule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	48	6	12,5%	10	20,8%	6	12,5%	26	54,2%	
2002/03	47	9	19,1%	5	10,6%	7	14,9%	25	53,2%	
2003/04	49	5	10,2%	9	18,4%	9	18,4%	23	46,9%	
2004/05	45	8	17,8%	13	28,9%	3	6,7%	21	46,7%	
2005/06	51	6	11,8%	13	25,5%	12	23,5%	20	39,2%	
2006/07	45			7	15,6%	16	35,6%	22	48,9%	
2007/08	44			10	22,7%	12	27,3%	22	50,0%	
2008/09	42	5	11,9%	7	16,7%	10	23,8%	19	45,2%	
2009/10	45	9	20,0%	6	13,3%	4	8,9%	26	57,8%	
2010/11	40	10	25,0%	6	15,0%	5	12,5%	19	47,5%	
2011/12	40	4	10,0%	1	2,5%	12	30,0%	23	57,5%	
° mit sonstigen Übergängen										<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>

## Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

Schuljahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule		
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
<b>122749</b>	<b>GGS Goetheschule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	65	3	4,6%	8	12,3%	28	43,1%	25	38,5%	
2002/03	72	7	9,7%	10	13,9%	40	55,6%	14	19,4%	
2003/04	73	5	6,8%	17	23,3%	36	49,3%	15	20,5%	
2004/05	72	11	15,3%	12	16,7%	28	38,9%	20	27,8%	
2005/06	77	2	2,6%	8	10,4%	35	45,5%	29	37,7%	
2006/07	95	6	6,3%	15	15,8%	44	46,3%	29	30,5%	
2007/08	79	3	3,8%	13	16,5%	35	44,3%	27	34,2%	
2008/09	91	4	4,4%	16	17,6%	33	36,3%	36	39,6%	
2009/10	59	1	1,7%	14	23,7%	24	40,7%	20	33,9%	
2010/11	68	6	8,8%	10	14,7%	24	35,3%	28	41,2%	
2011/12	63	7	11,1%	12	19,0%	23	36,5%	21	33,3%	
<b>122889</b>	<b>GGS Overbergschule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	68	8	11,8%	17	25,0%	27	39,7%	15	22,1%	
2002/03	55	5	9,1%	15	27,3%	19	34,5%	16	29,1%	
2003/04	55	3	5,5%	9	16,4%	26	47,3%	17	30,9%	
2004/05	56	1	1,8%	4	7,1%	30	53,6%	20	35,7%	
2005/06	44	3	6,8%	5	11,4%	18	40,9%	17	38,6%	
2006/07	36	1	2,8%	4	11,1%	23	63,9%	8	22,2%	
2007/08	58	1	1,7%	2	3,4%	29	50,0%	26	44,8%	
2008/09	45			10	22,2%	17	37,8%	18	40,0%	
2009/10	43	4	9,3%	9	20,9%	23	53,5%	7	16,3%	
2010/11	39	1	2,6%	7	17,9%	19	48,7%	12	30,8%	
2011/12	52	3	5,8%	16	30,8%	21	40,4%	12	23,1%	
<b>122853</b>	<b>KGS Dr.C.Sonnenschein-Schule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	48	5	10,4%	10	20,8%	19	39,6%	14	29,2%	
2002/03	52	6	11,5%	7	13,5%	20	38,5%	18	34,6%	
2003/04	48	1	2,1%	5	10,4%	26	54,2%	16	33,3%	
2004/05	47	5	10,6%	8	17,0%	16	34,0%	18	38,3%	
2005/06	60	1	1,7%	16	26,7%	31	51,7%	12	20,0%	
2006/07	41	2	4,9%	10	24,4%	14	34,1%	15	36,6%	
2007/08	53	4	7,5%	7	13,2%	22	41,5%	20	37,7%	
2008/09	56	1	1,8%	17	30,4%	17	30,4%	19	33,9%	
2009/10	46	4	8,7%	9	19,6%	22	47,8%	11	23,9%	
2010/11	53	6	11,3%	9	17,0%	24	45,3%	14	26,4%	
2011/12	41	2	4,9%	11	26,8%	18	43,9%	10	24,4%	
<b>122932</b>	<b>KGS Bartholomäusschule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	39			19	48,7%	18	46,2%	2	5,1%	
2002/03	43			13	30,2%	29	67,4%	1	2,3%	
2003/04	40	2	5,0%	16	40,0%	16	40,0%	6	15,0%	
2004/05	35	2	5,7%	10	28,6%	18	51,4%	5	14,3%	
2005/06	52			14	26,9%	33	63,5%	5	9,6%	
2006/07	34	1	2,9%	10	29,4%	18	52,9%	5	14,7%	
2007/08	31	2	6,5%	12	38,7%	16	51,6%			
2008/09	39	1	2,6%	14	35,9%	22	56,4%	2	5,1%	
2009/10	34	2	5,9%	9	26,5%	21	61,8%	2	5,9%	
2010/11	44			6	13,6%	33	75,0%	5	11,4%	
2011/12	41			8	19,5%	28	68,3%	5	12,2%	
<b>122750</b>	<b>GGS Schillerschule</b>									<b>Stadtregion Südwest</b>
2001/02	40	12	30,0%			10	25,0%	18	45,0%	
2002/03	44	6	13,6%	9	20,5%	13	29,5%	16	36,4%	
2003/04	38	15	39,5%	6	15,8%	7	18,4%	10	26,3%	
2004/05	23	3	13,0%	1	4,3%	7	30,4%	12	52,2%	
2005/06	26	6	23,1%	7	26,9%	3	11,5%	10	38,5%	
2006/07										
2007/08										
2008/09										
2009/10										
2010/11										
2011/12										

° mit sonstigen Übergängen

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

## Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

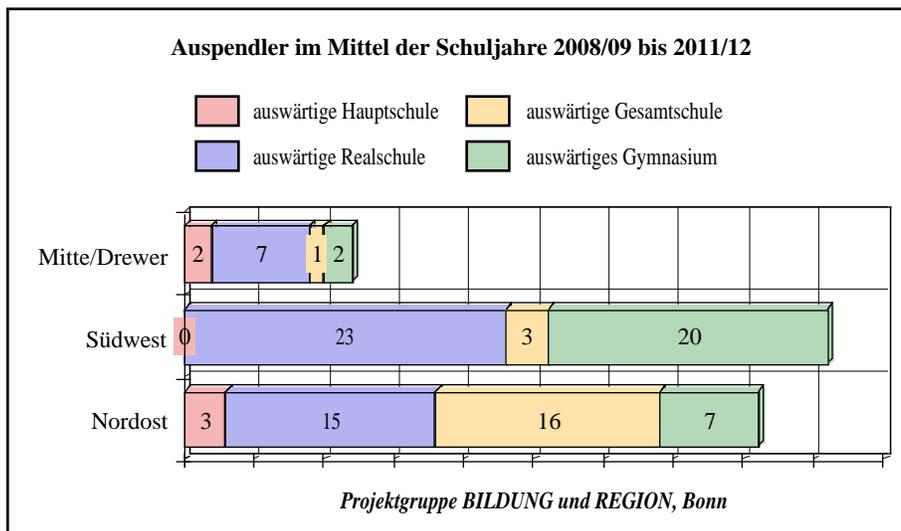
Schuljahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule		
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
<b>122804</b>	<b>GGG Pestalozzischule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	63	12	19,0%	10	15,9%	20	31,7%	21	33,3%	
2002/03	55	8	14,5%	8	14,5%	9	16,4%	28	50,9%	
2003/04	56	10	17,9%	14	25,0%	11	19,6%	18	32,1%	
2004/05	60	3	5,0%	19	31,7%	11	18,3%	26	43,3%	
2005/06	41	6	14,6%	9	22,0%	7	17,1%	19	46,3%	
2006/07	52	3	5,8%	14	26,9%	12	23,1%	22	42,3%	
2007/08	65	9	13,8%	15	23,1%	17	26,2%	24	36,9%	
2008/09	52	1	1,9%	17	32,7%	10	19,2%	21	40,4%	
2009/10	55	5	9,1%	17	30,9%	9	16,4%	22	40,0%	
2010/11	59	4	6,8%	22	37,3%	15	25,4%	18	30,5%	
2011/12	63	7	11,1%	14	22,2%	17	27,0%	25	39,7%	
<b>122713</b>	<b>GGG Käthe-Kollwitz-schule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	36	8	22,2%	11	30,6%	9	25,0%	8	22,2%	
2002/03	41	9	22,0%	14	34,1%	10	24,4%	7	17,1%	
2003/04	42	8	19,0%	8	19,0%	17	40,5%	7	16,7%	
2004/05	46	11	23,9%	14	30,4%	10	21,7%	11	23,9%	
2005/06	35	6	17,1%	8	22,9%	11	31,4%	10	28,6%	
2006/07	35	5	14,3%	19	54,3%	2	5,7%	8	22,9%	
2007/08	66	14	21,2%	24	36,4%	10	15,2%	18	27,3%	
2008/09	75	18	24,0%	26	34,7%	11	14,7%	20	26,7%	
2009/10	67	11	16,4%	25	37,3%	10	14,9%	20	29,9%	
2010/11	62	7	11,3%	30	48,4%	13	21,0%	12	19,4%	
2011/12	58	3	5,2%	24	41,4%	22	37,9%	9	15,5%	
<b>122737</b>	<b>GGG Sickingmühle</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	32	4	12,5%	14	43,8%	11	34,4%	3	9,4%	
2002/03	26			10	38,5%	10	38,5%	6	23,1%	
2003/04	44	3	6,8%	13	29,5%	22	50,0%	6	13,6%	
2004/05	34	1	2,9%	12	35,3%	20	58,8%	1	2,9%	
2005/06	26			13	50,0%	13	50,0%			
2006/07	29			13	44,8%	10	34,5%	5	17,2%	
2007/08	53	1	1,9%	25	47,2%	20	37,7%	6	11,3%	
2008/09	41			11	26,8%	24	58,5%	6	14,6%	
2009/10	39	3	7,7%	5	12,8%	24	61,5%	7	17,9%	
2010/11	39	3	7,7%	8	20,5%	23	59,0%	5	12,8%	
2011/12	44			7	15,9%	28	63,6%	9	20,5%	
<b>122816</b>	<b>GGG Haardschule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	55	4	7,3%	12	21,8%	16	29,1%	22	40,0%	
2002/03	39	6	15,4%	8	20,5%	11	28,2%	14	35,9%	
2003/04	43	8	18,6%	12	27,9%	5	11,6%	18	41,9%	
2004/05	34	3	8,8%	8	23,5%	8	23,5%	15	44,1%	
2005/06	38	1	2,6%	7	18,4%	9	23,7%	21	55,3%	
2006/07	41	2	4,9%	11	26,8%	7	17,1%	21	51,2%	
2007/08	43	2	4,7%	7	16,3%	13	30,2%	20	46,5%	
2008/09	35	1	2,9%	7	20,0%	7	20,0%	20	57,1%	
2009/10	36	1	2,8%	5	13,9%	18	50,0%	12	33,3%	
2010/11	59	1	1,7%	10	16,9%	13	22,0%	35	59,3%	
2011/12	57	3	5,3%	13	22,8%	24	42,1%	17	29,8%	
<b>122919</b>	<b>KGS Johannesschule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	47	3	6,4%	15	31,9%	19	40,4%	10	21,3%	
2002/03	39	2	5,1%	11	28,2%	15	38,5%	10	25,6%	
2003/04	35	1	2,9%	3	8,6%	11	31,4%	19	54,3%	
2004/05	44	1	2,3%	9	20,5%	18	40,9%	15	34,1%	
2005/06	44	3	6,8%	7	15,9%	23	52,3%	11	25,0%	
2006/07	18	2	11,1%	3	16,7%	10	55,6%	3	16,7%	
2007/08	34	1	2,9%	8	23,5%	11	32,4%	14	41,2%	
2008/09	39	2	5,1%	9	23,1%	18	46,2%	10	25,6%	
2009/10	34	1	2,9%	5	14,7%	18	52,9%	10	29,4%	
2010/11										
2011/12										
° mit sonstigen Übergängen										<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>

### Übergänge von den Grundschulen in die Sekundarstufe

Schuljahr	Schüler insg. <sup>o</sup>	Hauptschule		Realschule		Gymnasium		Gesamtschule		
		abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
<b>122841</b>	<b>KGS Canisiusschule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	75	7	9,3%	26	34,7%	30	40,0%	12	16,0%	
2002/03	86	6	7,0%	27	31,4%	31	36,0%	22	25,6%	
2003/04	80	4	5,0%	24	30,0%	28	35,0%	24	30,0%	
2004/05	70	4	5,7%	15	21,4%	29	41,4%	21	30,0%	
2005/06	75	4	5,3%	19	25,3%	28	37,3%	24	32,0%	
2006/07	74	3	4,1%	28	37,8%	32	43,2%	10	13,5%	
2007/08	66			25	37,9%	23	34,8%	18	27,3%	
2008/09	130	5	3,8%	29	22,3%	44	33,8%	48	36,9%	
2009/10	85	6	7,1%	23	27,1%	22	25,9%	31	36,5%	
2010/11	122	1	0,8%	36	29,5%	41	33,6%	44	36,1%	
2011/12	109	5	4,6%	34	31,2%	32	29,4%	38	34,9%	
<b>122701</b>	<b>KGS Silverterschule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	36	8	22,2%	18	50,0%	5	13,9%	5	13,9%	
2002/03	39	7	17,9%	7	17,9%	11	28,2%	14	35,9%	
2003/04	47	14	29,8%	16	34,0%	11	23,4%	5	10,6%	
2004/05	44	8	18,2%	17	38,6%	12	27,3%	7	15,9%	
2005/06	34	4	11,8%	17	50,0%	5	14,7%	8	23,5%	
2006/07	36	8	22,2%	11	30,6%	11	30,6%	4	11,1%	
2007/08	40	6	15,0%	16	40,0%	6	15,0%	12	30,0%	
2008/09										
2009/10										
2010/11										
2011/12										
<b>122725</b>	<b>GGG Comeniuschule</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	25	8	32,0%	11	44,0%	2	8,0%	4	16,0%	
2002/03	32	4	12,5%	11	34,4%	4	12,5%	13	40,6%	
2003/04	17	2	11,8%	6	35,3%	6	35,3%	2	11,8%	
2004/05	37	9	24,3%	5	13,5%	11	29,7%	12	32,4%	
2005/06	29	5	17,2%	8	27,6%	8	27,6%	8	27,6%	
2006/07	18	7	38,9%	3	16,7%	3	16,7%	5	27,8%	
2007/08										
2008/09										
2009/10										
2010/11										
2011/12			NUM!		NUM!		NUM!		NUM!	
<b>122877</b>	<b>GGG Max-Reger-Straße</b>									<b>Stadtregion Nordost</b>
2001/02	74	7	9,5%	20	27,0%	12	16,2%	32	43,2%	
2002/03	87	11	12,6%	22	25,3%	8	9,2%	40	46,0%	
2003/04	60	7	11,7%	17	28,3%	2	3,3%	33	55,0%	
2004/05	54	4	7,4%	12	22,2%	4	7,4%	33	61,1%	
2005/06	57	2	3,5%	10	17,5%	9	15,8%	35	61,4%	
2006/07	62	5	8,1%	10	16,1%	7	11,3%	40	64,5%	
2007/08	55			12	21,8%	9	16,4%	32	58,2%	
2008/09										
2009/10										
2010/11										
2011/12										
° mit sonstigen Übergängen										<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>

### 2.2.2 Schulwahl und Pendlerbewegungen

Die Einzugsbereiche der Sekundarstufenangebote der Stadt Marl erstrecken sich über das gesamte Stadtgebiet. Die Pendlerverflechtungen mit den Nachbarkommunen sind dagegen gering: nur 2% der aufgenommenen Schüler kommen von auswärts, 12% der Marler Schüler werden an auswärtigen Schulen angemeldet (in der Stadtregion Mitte/Drewer sind es nur 6%, in der Stadtregion Nordost 12%, in der Stadtregion Südwest mit 19% jedoch fast jeder fünfte Schüler aus dieser Stadtregion).



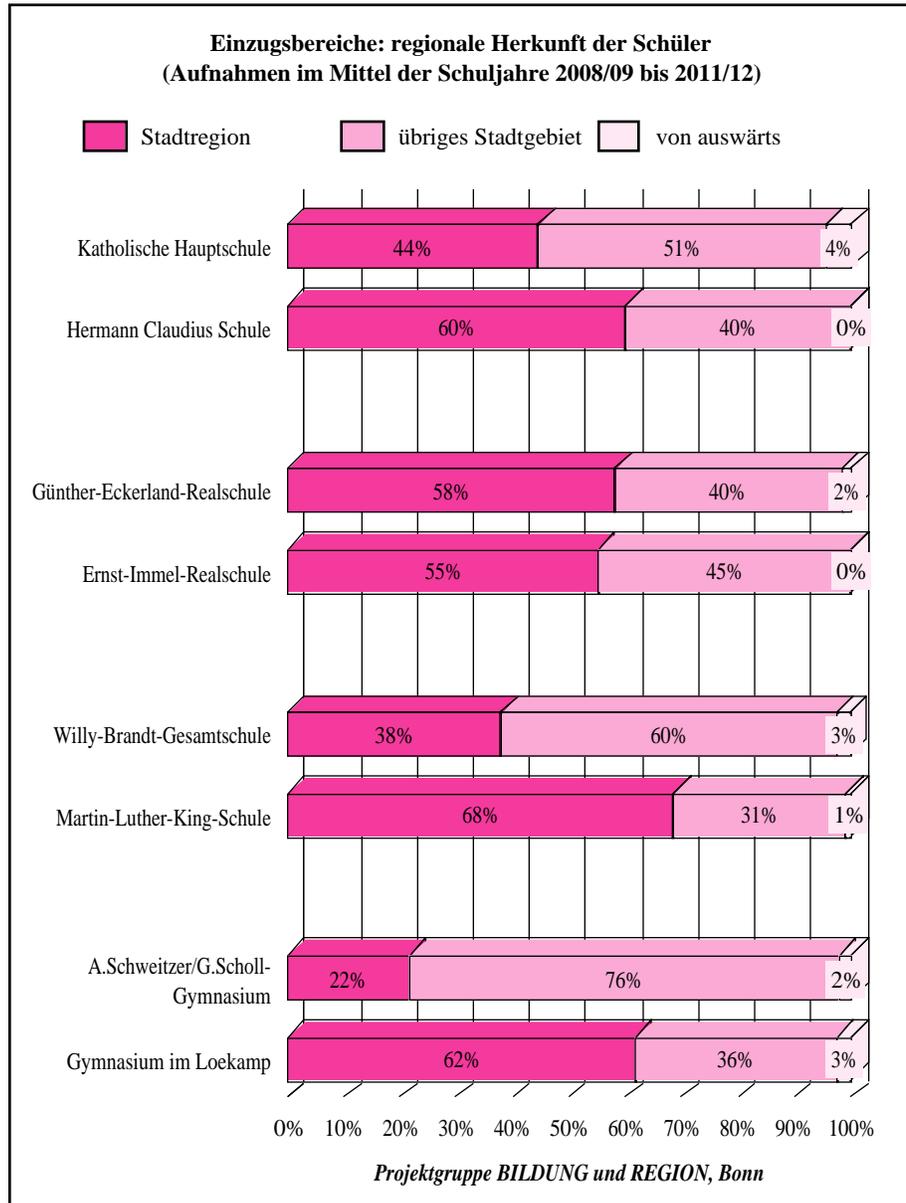
Im Mittel der Schuljahre 2008/09 bis 2011/12 haben insgesamt 788 Schüler die Grundschulen in der Stadt Marl verlassen, davon besuchten durchschnittlich 336 Schüler (42%) ein Sekundarstufenangebot in ihrer Stadtregion.

Gleichwohl gibt es Unterschiede in der Verdichtung der Einzugsbereiche der Schulen: Das Spektrum der Versorgung des unmittelbaren Umfeldes in der Stadtregion reicht von Null in der Stadtregion Südwest (kein Sekundarstufenangebot und somit der höhere Auspendleranteil in dieser Stadtregion) bis zu 45% der Schüler in der Stadtregion Mitte/Drewer und 72% der Schüler in der Stadtregion Nordost.

Die Wahl der Sekundarstufenschule orientiert sich an den Informationen und der Beratung, die die Eltern von den Grundschulen und aufnehmenden Schulen erhalten. Die Wahl ist aber auch von der Erreichbarkeit und der Einschätzung der Schule durch die Eltern abhängig.

Diese Einschätzungen beruhen auf Erfahrungen und Erwartungen. Hierbei spielen Profil, Tradition und Ruf einer Schule eine wichtige Rolle, denn Eltern berücksichtigen bei ihrer Entscheidung die allgemeine Einschätzung der Schulen in der Öffentlichkeit. In den folgenden tabellarischen und graphischen Übersichten werden diese lokalen und regionalen Bildungstraditionen sichtbar.

## Schulwahl und Pendlerbewegungen



## Schulwahl und Pendlerbewegungen

Aufnahmen der Sekundarstufenschulen					im Mittel Schuljahre 2008/09-2011/12*				
(regionale Verteilung / Herkunft der Schüler <sup>o</sup> )					Standort der Schule				
Schule / Region	Mitte/Drewer	Südwest	Nordost	von auswärts	Summe	Stadtregion	übriges Stadtgebiet	von auswärts	
Katholische Hauptschule	20	16	7	2	45	44%	51%	4%	
Hermann Claudius Schule	4	2	9		15	60%	40%		
auswärtige Hauptschule	2		3		5				
<b>Hauptschule</b>	<b>26</b>	<b>18</b>	<b>19</b>	<b>2</b>	<b>65</b>				
Verteilung	40%	28%	29%	3%	100%				
Günther-Eckerland-Realschule	12	13	36	1	62	58%	40%	2%	
Ernst-Immel-Realschule	27	9	44		80	55%	45%		
auswärtige Realschule	7	23	15		45				
<b>Realschule</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>95</b>	<b>1</b>	<b>187</b>				
Verteilung	25%	24%	51%	1%	100%				
Willy-Brandt-Gesamtschule	45	61	10	3	119	38%	60%	3%	
Martin-Luther-King-Schule	25	10	78	1	114	68%	31%	1%	
auswärtige Gesamtschule	1	3	16		20				
<b>Gesamtschule</b>	<b>71</b>	<b>74</b>	<b>104</b>	<b>4</b>	<b>253</b>				
Verteilung	28%	29%	41%	2%	100%				
A.Schweitzer/G.Scholl- Gymna	33	80	36	3	152	22%	76%	2%	
Gymnasium im Loekamp	39	2	71	3	115	62%	36%	3%	
auswärtiges Gymnasium	2	20	7		29				
<b>Gymnasium</b>	<b>74</b>	<b>102</b>	<b>114</b>	<b>6</b>	<b>296</b>				
Verteilung	25%	34%	39%	2%	100%				
<b>Aufnahmen insg.</b>	<b>217</b>	<b>239</b>	<b>332</b>	<b>13</b>	<b>801</b>				
Verteilung	27%	30%	41%	2%	100%				
Auspendler	12	46	41		99				
Anteil Auspendler	6%	19%	12%		12%				
Versorgung in der Stadtregion	98		238		336				
Versorgungsquote	45%		72%		42%				
* trendgewichtete Mittelwerte	° ohns Sonstige		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## Schulwahl und Pendlerbewegungen

Aufnahmen der Sekundarstufenschulen						Schuljahr 2011/12			
(regionale Verteilung / Herkunft der Schüler <sup>o</sup> )						Standort der Schule			
Schule / Region	Mitte/Drewer	Südwest	Nordost	von auswärts	Summe	Stadtregion	übriges Stadtgebiet	von auswärts	
Katholische Hauptschule	24	16	7	2	49	49%	47%	4%	
Hermann Claudius Schule	3		8		11	73%	27%		
auswärtige Hauptschule	1		3		4				
<b>Hauptschule</b>	<b>28</b>	<b>16</b>	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>64</b>				
Verteilung	44%	25%	28%	3%	100%				
Günther-Eckerland-Realschule	11	12	30	1	54	56%	43%	2%	
Ernst-Immel-Realschule	27	11	42		80	53%	48%		
auswärtige Realschule	9	25	20		54				
<b>Realschule</b>	<b>47</b>	<b>48</b>	<b>92</b>	<b>1</b>	<b>188</b>				
Verteilung	25%	26%	49%	1%	100%				
Willy-Brandt-Gesamtschule	45	58	11	3	117	38%	59%	3%	
Martin-Luther-King-Schule	28	11	75		114	66%	34%		
auswärtige Gesamtschule		2	12		14				
<b>Gesamtschule</b>	<b>73</b>	<b>71</b>	<b>98</b>	<b>3</b>	<b>245</b>				
Verteilung	30%	29%	40%	1%	100%				
A.Schweitzer/G.Scholl-Gymnas	37	78	45	3	163	23%	75%	2%	
Gymnasium im Loekamp	35	3	70	5	113	62%	34%	4%	
auswärtiges Gymnasium	2	21	8		31				
<b>Gymnasium</b>	<b>74</b>	<b>102</b>	<b>123</b>	<b>8</b>	<b>307</b>				
Verteilung	24%	33%	40%	3%	100%				
<b>Aufnahmen insg.</b>	<b>222</b>	<b>237</b>	<b>331</b>	<b>14</b>	<b>804</b>				
Verteilung	28%	29%	41%	2%	100%				
Auspendler	12	48	43		103				
Anteil Auspendler	5%	20%	13%		13%				
Versorgung in der Stadtregion	106		225		331				
Versorgungsquote	48%		68%		41%				
	° ohns Sonstige		<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>						

## Schulwahl und Pendlerbewegungen

Aufnahmen der Sekundarstufenschulen						Schuljahr 2010/11			
(regionale Verteilung / Herkunft der Schüler <sup>°</sup> )						Standort der Schule			
Schule / Region	Mitte/Drewer	Südwest	Nordost	von auswärts	Summe	Stadtregion	übriges Stadtgebiet	von auswärts	
Katholische Hauptschule	15	20	5		40	38%	63%		
Hermann Claudius Schule	4	3	8		15	53%	47%		
auswärtige Hauptschule	4		3		7				
<b>Hauptschule</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>16</b>		<b>62</b>				
Verteilung	37%	37%	26%		100%				
Günther-Eckerland-Realschule	15	15	46	2	78	59%	38%	3%	
Ernst-Immel-Realschule	30	5	49		84	58%	42%		
auswärtige Realschule	4	18	11		33				
<b>Realschule</b>	<b>49</b>	<b>38</b>	<b>106</b>	<b>2</b>	<b>195</b>				
Verteilung	25%	19%	54%	1%	100%				
Willy-Brandt-Gesamtschule	44	64	9	1	118	37%	62%	1%	
Martin-Luther-King-Schule	25	9	79	3	116	68%	29%	3%	
auswärtige Gesamtschule	2	5	26		33				
<b>Gesamtschule</b>	<b>71</b>	<b>78</b>	<b>114</b>	<b>4</b>	<b>267</b>				
Verteilung	27%	29%	43%	1%	100%				
A.Schweitzer/G.Scholl-Gymnas	20	82	31	2	135	15%	84%	1%	
Gymnasium im Loekamp	48		69	2	119	58%	40%	2%	
auswärtiges Gymnasium	1	23	5		29				
<b>Gymnasium</b>	<b>69</b>	<b>105</b>	<b>105</b>	<b>4</b>	<b>283</b>				
Verteilung	24%	37%	37%	1%	100%				
<b>Aufnahmen insg.</b>	<b>212</b>	<b>244</b>	<b>341</b>	<b>10</b>	<b>807</b>				
Verteilung	26%	30%	42%	1%	100%				
Auspendler	11	46	45		102				
Anteil Auspendler	5%	19%	13%		13%				
Versorgung in der Stadtregion	79		251		330				
Versorgungsquote	37%		74%		41%				
	° ohns Sonstige		Projektgruppe <b>BILDUNG und REGION, Bonn</b>						

## Schulwahl und Pendlerbewegungen

Aufnahmen der Sekundarstufenschulen						Schuljahr 2009/10			
(regionale Verteilung / Herkunft der Schüler <sup>o</sup> )						Standort der Schule			
Schule / Region	Mitte/Drewer	Südwest	Nordost	von auswärts	Summe	Stadtregion	übriges Stadtgebiet	von auswärts	
Katholische Hauptschule	16	11	13	4	44	36%	55%	9%	
Hermann Claudius Schule	12	6	13	3	34	38%	53%	9%	
auswärtige Hauptschule	2	3	1		6				
<b>Hauptschule</b>	<b>30</b>	<b>20</b>	<b>27</b>	<b>7</b>	<b>84</b>				
Verteilung	36%	24%	32%	8%	100%				
Günther-Eckerland-Realschule	8	8	34	1	51	67%	31%	2%	
Ernst-Immel-Realschule	23	11	41	3	78	53%	44%	4%	
auswärtige Realschule	7	28	5		40				
<b>Realschule</b>	<b>38</b>	<b>47</b>	<b>80</b>	<b>4</b>	<b>169</b>				
Verteilung	22%	28%	47%	2%	100%				
Willy-Brandt-Gesamtschule	45	58	9	6	118	38%	57%	5%	
Martin-Luther-King-Schule	19	8	87	3	117	74%	23%	3%	
auswärtige Gesamtschule	1		6		7				
<b>Gesamtschule</b>	<b>65</b>	<b>66</b>	<b>102</b>	<b>9</b>	<b>242</b>				
Verteilung	27%	27%	42%	4%	100%				
A.Schweitzer/G.Scholl-Gymnas	40	81	14	3	138	29%	69%	2%	
Gymnasium im Loekamp	32		77	1	110	70%	29%	1%	
auswärtiges Gymnasium	1	13	10		24				
<b>Gymnasium</b>	<b>73</b>	<b>94</b>	<b>101</b>	<b>4</b>	<b>272</b>				
Verteilung	27%	35%	37%	1%	100%				
<b>Aufnahmen insg.</b>	<b>206</b>	<b>227</b>	<b>310</b>	<b>24</b>	<b>767</b>				
Verteilung	27%	30%	40%	3%	100%				
Auspendler	11	44	22		77				
Anteil Auspendler	5%	19%	7%		10%				
Versorgung in der Stadtregion	101		252		353				
Versorgungsquote	49%		81%		46%				
	° ohns Sonstige		Projektgruppe <b>BILDUNG und REGION, Bonn</b>						

## Schulwahl und Pendlerbewegungen

Aufnahmen der Sekundarstufenschulen						Schuljahr 2008/09			
(regionale Verteilung / Herkunft der Schüler <sup>°</sup> )						Standort der Schule			
Schule / Region	Mitte/Drewer	Südwest	Nordost	von auswärts	Summe	Stadtregion	übriges Stadtgebiet	von auswärts	
Katholische Hauptschule	20	7	10	2	39	51%	44%	5%	
Hermann Claudius Schule	2	3	17		22	77%	23%		
auswärtige Hauptschule	2	1			3				
<b>Hauptschule</b>	<b>24</b>	<b>11</b>	<b>27</b>	<b>2</b>	<b>64</b>				
Verteilung	38%	17%	42%	3%	100%				
Günther-Eckerland-Realschule	6	20	42		68	62%	38%		
Ernst-Immel-Realschule	30	14	45		89	51%	49%		
auswärtige Realschule		30	12		42				
<b>Realschule</b>	<b>36</b>	<b>64</b>	<b>99</b>		<b>199</b>				
Verteilung	18%	32%	50%		100%				
Willy-Brandt-Gesamtschule	57	86	18	3	164	35%	63%	2%	
Martin-Luther-King-Schule	14	4	87	3	108	81%	17%	3%	
auswärtige Gesamtschule		4	20		24				
<b>Gesamtschule</b>	<b>71</b>	<b>94</b>	<b>125</b>	<b>6</b>	<b>296</b>				
Verteilung	24%	32%	42%	2%	100%				
A.Schweitzer/G.Scholl-Gymnas	52	86	32	2	172	30%	69%	1%	
Gymnasium im Loekamp	35		80	2	117	68%	30%	2%	
auswärtiges Gymnasium	1	13	2		16				
<b>Gymnasium</b>	<b>88</b>	<b>99</b>	<b>114</b>	<b>4</b>	<b>305</b>				
Verteilung	29%	32%	37%	1%	100%				
<b>Aufnahmen insg.</b>	<b>219</b>	<b>268</b>	<b>365</b>	<b>12</b>	<b>864</b>				
Verteilung	25%	31%	42%	1%	100%				
Auspendler	3	48	34		85				
Anteil Auspendler	1%	18%	9%		10%				
Versorgung in der Stadtregion	129		271		400				
Versorgungsquote	59%		74%		46%				
	° ohns Sonstige		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## **2.3 Schulische Entwicklungslinien im Sekundarbereich**

### **2.3.1 Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen**

In der Stadt Marl ist im längerfristigen Planungszeitraum bis zum Schuljahr 2021/22 von einem mittleren Schüleraufkommen von nur noch rund 600 Schülern für die 5. Jahrgangsstufe auszugehen. Dieses Schüleraufkommen für die Sekundarstufe I zeigt an, wie viele Schüler von den Grundschulen in der Stadt Marl in die 5. Jahrgangsstufe übergehen; es gibt die Versorgungsgröße der in den Sekundarstufenschulen zu versorgenden Schülerschaft an.

Die Entwicklung der Sekundarstufenschulen in der Stadt Marl war Anfang des vergangenen Jahrzehntes noch von stabilen, in den letzten Jahren jedoch dann schon von rückläufigen Schülerzahlen geprägt: Das Schüleraufkommen hatte sich von durchschnittlich 1.042 Schülern (37,2 Zügen) auf 863 Schüler (30,8 Züge) verringert. Bis zum Schuljahr 2015/16 wird es auf durchschnittlich 731 Schüler (26,1 Zügen) zurückgehen, längerfristig bis zum Schuljahr 2021/22 dann auf durchschnittlich nur noch 600 Schüler (21,5 Züge) sinken.

Die Schülerzahlen in der Sekundarstufe I der Sekundarstufenschulen in der Stadt Marl waren insgesamt von 6.029 Schülern im Mittel der Schuljahre 1998/99 bis 2003/04 auf 4.919 Schülern im Mittel der Schuljahre 2004/05 bis 2011/12 zurückgegangen. Bis zum Schuljahr 2015/16 werden sich diese Schülerzahlen im Mittel um -21% auf 3.896 Schüler verringern und sie werden bis zum Schuljahr 2021/22 mit voraussichtlich dann nur noch 3.118 Schülern auf eine Größe sinken, die -37% unter dem Stand des Schuljahres 2009/10 liegen wird.

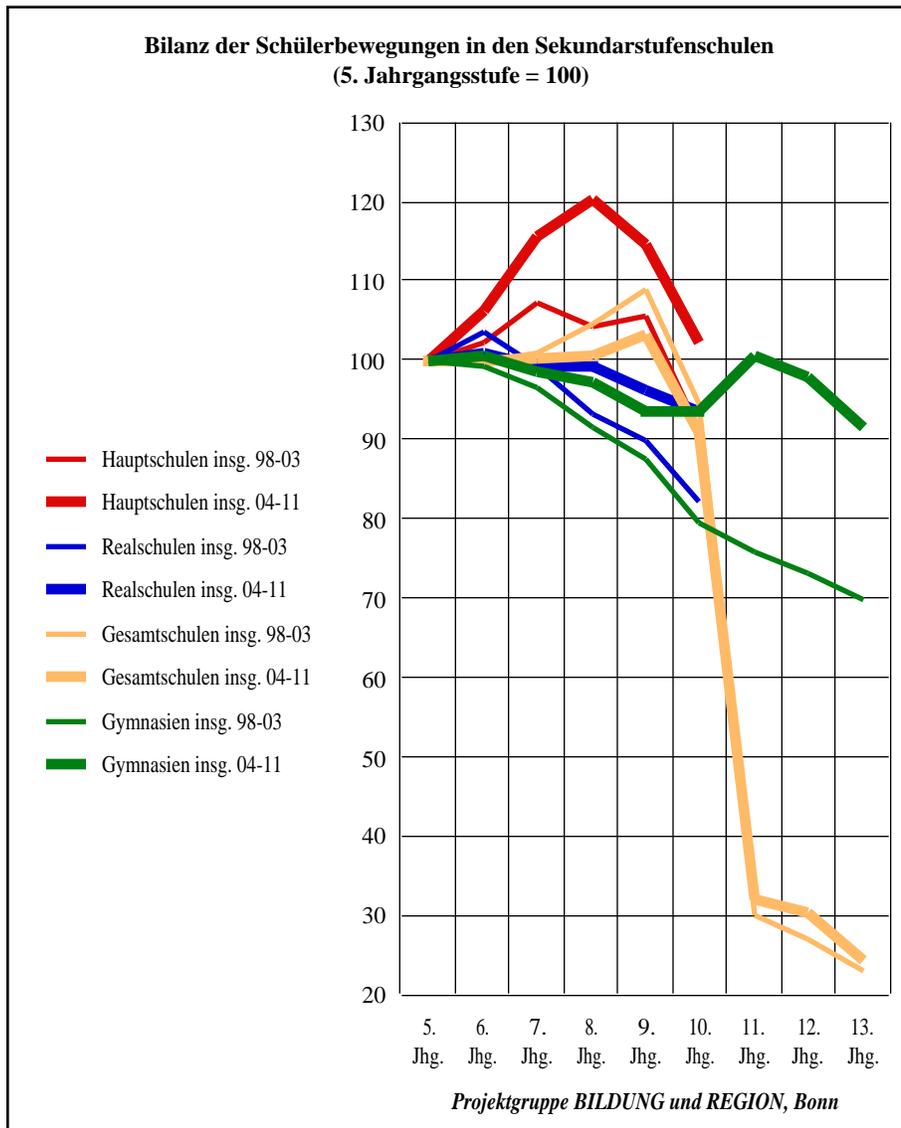
In den Prognosen der zukünftigen Entwicklung müssen die Veränderungen der Schülerzahlen von Jahrgangsstufe zu Jahrgangsstufe berücksichtigt werden, die sich durch die Schülerbewegungen in den Sekundarstufenschulen aufgrund der Zu- und Abgänge ("Seitenein- und aussteiger") sowie der Wiederholer ergeben. Mit diesen "kumulierten" Werten wird für jede Schule eine spezifische Bestandsaufnahme und Prognose bezüglich der Entwicklung ihrer Schülerzahlen und somit ihres entsprechenden Schulraumbedarfs möglich.

Bei den Schülerbewegungen in der Stadt Marl zeigt sich, daß diese jahrgangsstufenbezogenen Veränderungen in der Jahrgangsstufenfolge in der Hauptschule bis zur 7. Jahrgangsstufe im Verlauf der letzten Schuljahre einen mittleren Schülerzuwachs von 16% bewirken (in den zurück liegenden Schuljahren Anfang des vergangenen Jahrzehntes hatte der mittlere Schülerzuwachs in der Hauptschule nur 7% erreicht); die Realschule hat (in der Bilanz) konstante Schülerzahlen.

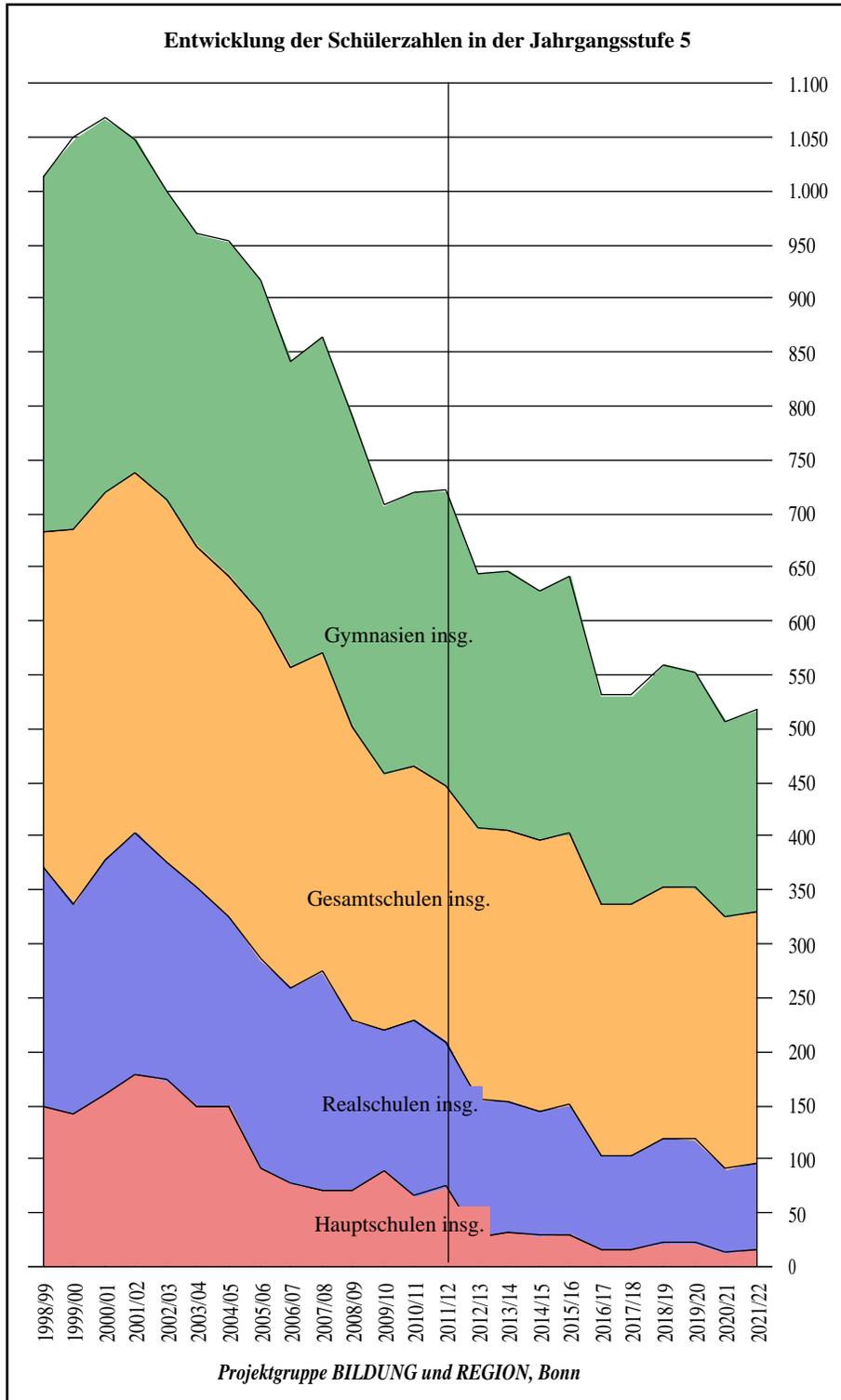
Das Gymnasium hat im Verlauf der letzten Schuljahre bis zur 10. Jahrgangsstufe nur noch 6% seiner Schüler verloren (in den zurück liegenden Schuljahren waren dies noch 20%) und führte mit Seiteneinsteigern in der 11. Jahrgangsstufe 91% ihrer Schüler - bezogen auf die 5. Jahrgangsstufe - in die 13. Jahrgangsstufe (Anfang des vergangenen Jahrzehntes waren dies nur noch 70%).

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

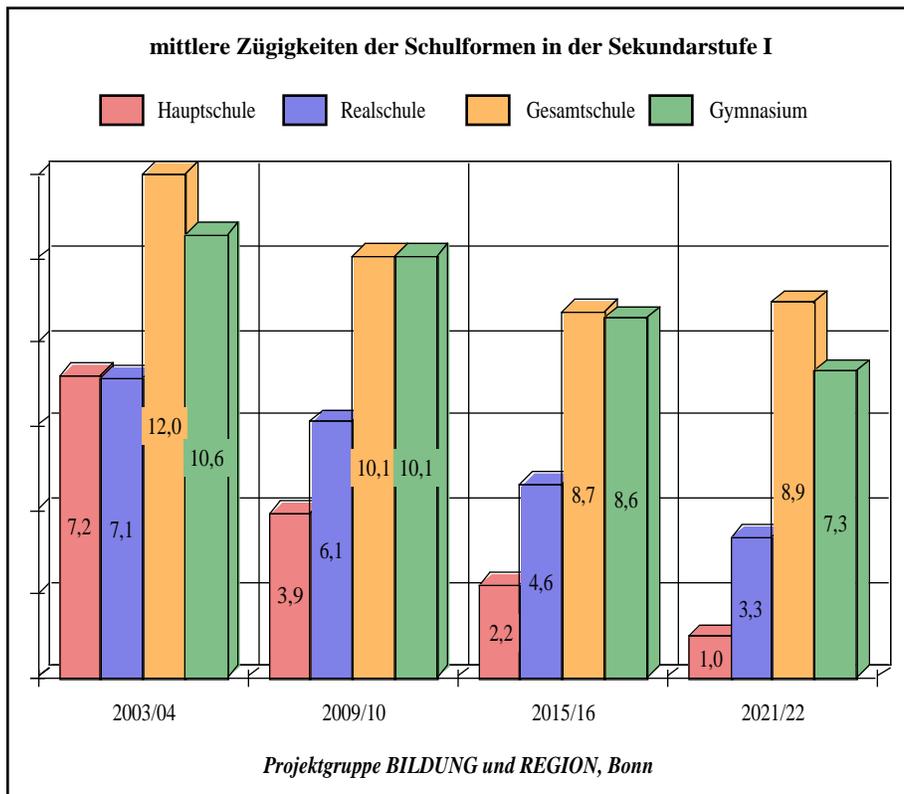
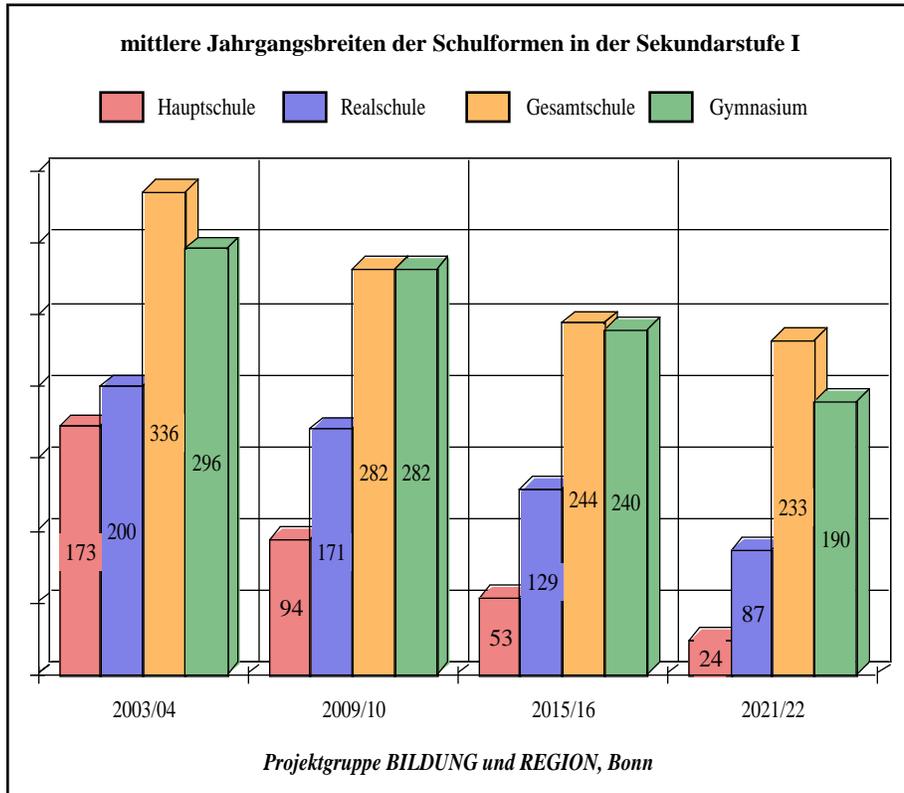
jahrgangsstufenbezogene Entwicklung der Schülerzahlen <sup>°</sup>									
	Jahrgangsstufe								
Schuljahre 1998-03	5	6	7	8	9	10	11	12	13
Hauptschulen insg. 98-03	100	102	107	104	106	91			
Realschulen insg. 98-03	100	104	99	93	90	82			
Gesamtschulen insg. 98-03	100	100	101	105	109	95	30	27	23
Gymnasien insg. 98-03	100	99	97	92	88	80	76	73	70
Sekundarstufenschulen insg. 98-03	100	101	100	98	98	87			
Schuljahre 2004-11									
Hauptschulen insg. 04-11	100	106	116	120	115	102			
Realschulen insg. 04-11	100	101	99	99	96	94			
Gesamtschulen insg. 04-11	100	100	100	101	103	91	32	30	25
Gymnasien insg. 04-11	100	101	98	97	94	94	101	98	91
Sekundarstufenschulen insg. 04-11	100	101	101	100	100	93			
<sup>°</sup> kumulierte Werte (5. Jahrgangsstufe = 100)									
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>									



Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

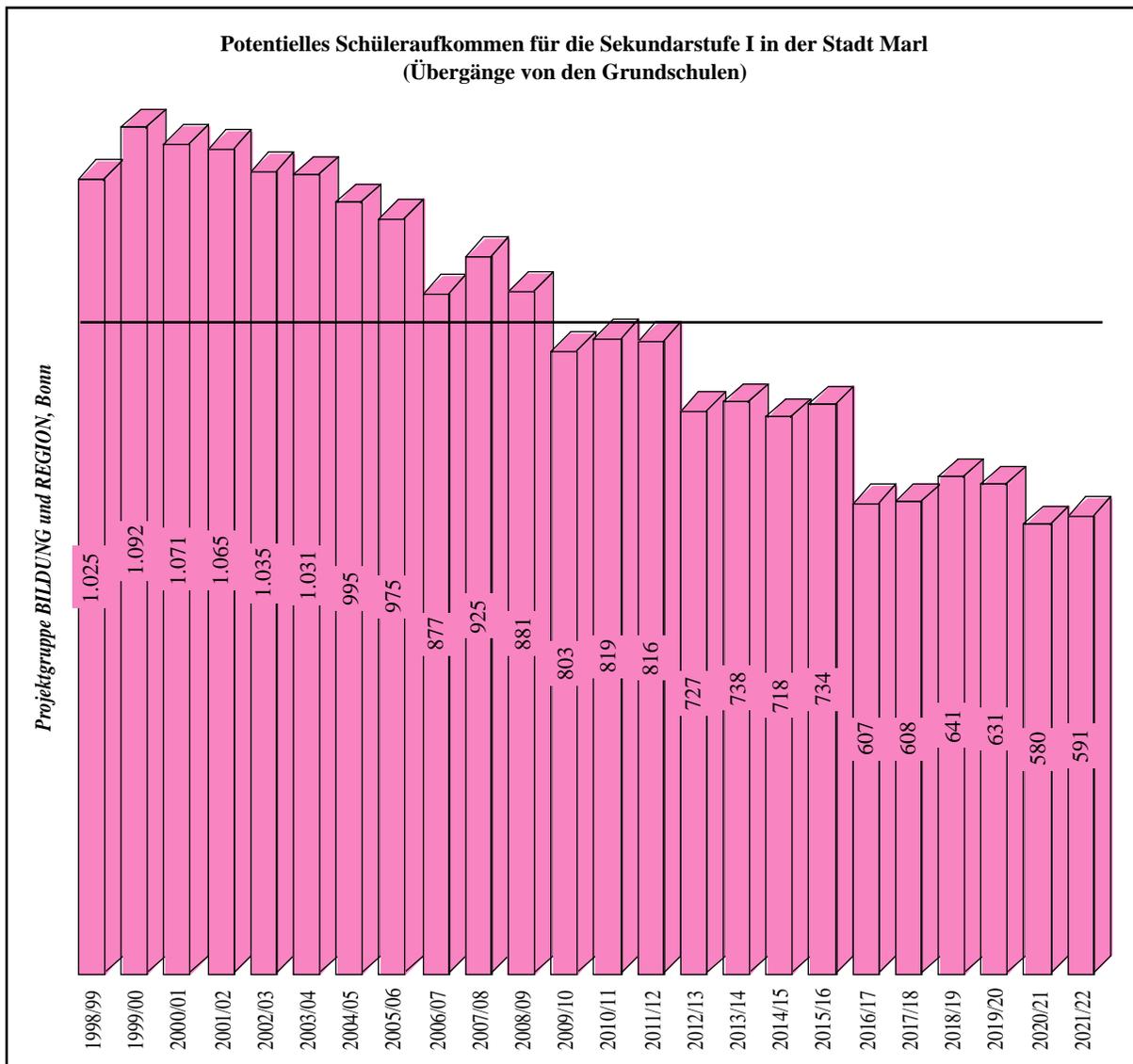


## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen



## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Bisheriges und zukünftiges Schüleraufkommen für die Sekundarstufe I													
Potentielles Schüleraufkommen: Übergänge von den Grundschulen in der Stadt Marl													
1998/99	1999/00	2000/01	2001/02	2002/03	2003/04	Ø* 98-03	2004/05	2005/06	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	Ø* 04-09
1.025	1.092	1.071	1.065	1.035	1.031	1.042	995	975	877	925	881	803	863
	6,5%	-1,9%	-0,6%	-2,8%	-0,4%		-3,5%	-2,0%	-10,1%	5,5%	-4,8%	-8,9%	
	136,0	133,4	132,6	128,9	128,4	129,8	123,9	121,4	109,2	115,2	109,7	100,0	107,5
Züge**	39,0	38,3	38,0	37,0	36,8	37,2	35,5	34,8	31,3	33,0	31,5	28,7	30,8
												100	2009/10
2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	Ø* 10-15	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	Ø* 16-21
819	816	727	738	718	734	731	607	608	641	631	580	591	601
2,0%	-0,4%	-10,9%	1,5%	-2,7%	2,2%		-17,3%	0,2%	5,4%	-1,6%	-8,1%	1,9%	
102,0	101,6	90,5	91,9	89,4	91,4	91,0	75,6	75,7	79,8	78,6	72,2	73,6	74,8
29,3	29,1	26,0	26,4	25,6	26,2	26,1	21,7	21,7	22,9	22,5	20,7	21,1	21,5
* Ø = trendgewichtetes Mittel						** Frequenz: 28		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					



## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I												Sekundarschulen insg.			
8 Sekundarstufenschulen insg.												Stadt Marl			
Schüler und Klassen im Schuljahr															
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	1.014	39	1.049	39	1.068	40	1.048	40	1.000	37	960	36	1.001		100,0
6	1.038	37	1.026	37	1.078	39	1.079	39	1.059	40	1.006	36	1.043	1,0%	101,0
7	987	37	1.052	38	1.038	39	1.077	39	1.051	39	1.059	39	1.056	-0,7%	100,3
8	995	36	990	37	1.034	37	1.016	39	1.043	38	1.037	38	1.032	-2,0%	98,3
9	933	34	989	37	937	36	1.023	37	1.001	39	1.054	38	1.018	-0,5%	97,8
10	902	38	811	34	838	36	813	35	896	36	911	38	879	-11,2%	86,9
<b>Summe</b>	<b>5.869</b>	<b>221</b>	<b>5.917</b>	<b>222</b>	<b>5.993</b>	<b>227</b>	<b>6.056</b>	<b>229</b>	<b>6.050</b>	<b>229</b>	<b>6.027</b>	<b>225</b>	6.029		
Jhg./Züge**	978	34,9	986	35,2	999	35,7	1.009	36,0	1.008	36,0	1.005	35,9	1.005		2009/10 = 100
Freq./Sch.	26,6	10	26,7	10	26,4	10	26,4	10	26,4	10	26,8	10		Ø 1998-03	121,4
													95,8%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	953	38	918	33	842	31	865	33	790	30	708	27	750		100,0
6	949	35	956	37	926	34	863	32	870	33	798	29	779	1,4%	101,4
7	1.008	36	941	35	927	36	911	33	830	30	872	33	815	-0,6%	100,8
8	1.055	38	998	36	945	36	927	35	902	33	820	30	861	-0,4%	100,4
9	1.014	38	1.048	38	998	35	933	34	917	33	904	34	875	-0,8%	99,6
10	978	39	937	38	934	38	930	35	854	32	866	32	839	-7,1%	92,6
<b>Summe</b>	<b>5.957</b>	<b>224</b>	<b>5.798</b>	<b>217</b>	<b>5.572</b>	<b>210</b>	<b>5.429</b>	<b>202</b>	<b>5.163</b>	<b>191</b>	<b>4.968</b>	<b>185</b>	4.919		
Jhg./Züge**	993	35,5	966	34,5	929	33,2	905	32,3	861	30,7	828	29,6	820		2009/10 = 100
Freq./Sch.	26,6	10	26,7	10	26,5	10	26,9	9	27,0	9	26,9	9		Ø 2004-09	99,0
													88,6%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)			
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	721	27	722	26	645	23	647	23	629	23	642	23	643	23,0	
6	722	26	722	26	733	27	653	23	655	24	636	23	659	23,5	
7	805	29	733	27	725	26	741	27	657	24	659	24	684	24,4	
8	875	33	815	30	737	27	724	26	741	27	652	24	708	25,3	
9	809	30	849	33	806	29	729	27	716	26	731	27	739	26,4	
10	566	22	493	21	544	20	480	18	451	17	437	16	463	16,5	
<b>Summe</b>	<b>4.498</b>	<b>167</b>	<b>4.334</b>	<b>163</b>	<b>4.190</b>	<b>152</b>	<b>3.974</b>	<b>144</b>	<b>3.849</b>	<b>140</b>	<b>3.757</b>	<b>136</b>	3.896		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	750	26,8	722	25,8	698	24,9	662	23,7	642	22,9	626	22,4	649	Ø 2010-15	78,4
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	531	21	531	21	560	22	553	21	507	20	518	20	526	20,2	
6	649	25	536	21	537	21	566	22	557	22	510	20	539	20,7	
7	639	25	653	25	538	21	538	21	568	22	562	22	562	21,6	
8	654	25	637	25	650	25	535	21	536	21	565	22	564	21,7	
9	646	25	650	25	632	24	644	25	532	21	534	21	569	21,9	
10	431	17	388	15	386	15	377	15	384	15	319	12	358	13,8	
<b>Summe</b>	<b>3.550</b>	<b>138</b>	<b>3.395</b>	<b>131</b>	<b>3.303</b>	<b>128</b>	<b>3.213</b>	<b>124</b>	<b>3.084</b>	<b>119</b>	<b>3.008</b>	<b>116</b>	3.118		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	592	22,8	566	21,8	551	21,2	536	20,6	514	19,8	501	19,3	520	Ø 2016-21	62,8
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Hauptschulen													(Entwicklung Schuljahr 2006/07 - 2011/12)			Schulformen im Überblick		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Stadt Marl					
Jahrgangsstufe	2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		Mittel* 2006-11	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert				
	Schüler	Kl.		zu Jhg.stufe	kumuliert													
5	77	4	72	4	71	4	90	5	66	4	75	3	75		100,0			
6	97	5	95	5	72	4	75	3	101	4	66	3	79	5,6%	105,6			
7	141	6	105	4	94	4	86	4	80	3	112	5	97	10,0%	116,2			
8	143	7	140	5	98	4	90	4	90	4	92	4	94	6,3%	123,4			
9	168	7	134	6	124	5	105	4	85	4	83	4	95	-5,0%	117,2			
10	157	7	148	7	117	5	116	5	85	4	81	4	96	-10,3%	105,2			
Summe	783	36	694	31	576	26	562	25	507	23	509	23	536					
Jhg./Züge**	131	5,4	116	4,8	96	4,0	94	3,9	85	3,5	85	3,5	89	2006/07 - 2011/12				
Freq./Sch.	21,8	3	22,4	3	22,2	3	22,5	2	22,0	2	22,1	2			-35,0%			
<b>Realschulen</b>																		
Schüler und Klassen im Schuljahr																		
Jahrgangsstufe	2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		Mittel* 2006-11	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert				
	Schüler	Kl.		zu Jhg.stufe	kumuliert													
5	183	7	202	8	157	6	130	5	164	6	134	5	147		100,0			
6	193	7	186	7	205	8	161	6	127	5	167	6	160	0,9%	100,9			
7	177	7	179	7	183	7	207	8	152	6	129	5	157	-1,2%	99,7			
8	209	7	185	7	176	7	177	7	209	8	152	6	177	-0,3%	99,4			
9	206	7	195	7	176	6	178	7	174	7	200	8	186	-2,9%	96,6			
10	210	8	196	7	180	7	171	6	180	7	169	7	175	-2,1%	94,5			
Summe	1.178	43	1.143	43	1.077	41	1.024	39	1.006	39	951	37	1.002					
Jhg./Züge**	196	7,0	191	6,8	180	6,4	171	6,1	168	6,0	159	5,7	167	2006/07 - 2011/12				
Freq./Sch.	27,4	2	26,6	2	26,3	2	26,3	2	25,8	2	25,7	2			-19,3%			
<b>Gesamtschulen</b>																		
Schüler und Klassen im Schuljahr																		
Jahrgangsstufe	2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		Mittel* 2006-11	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert				
	Schüler	Kl.		zu Jhg.stufe	kumuliert													
5	298	11	296	11	273	10	238	8	236	8	237	8	244		100,0			
6	323	12	296	11	300	11	270	10	242	8	233	8	252	-0,2%	99,8			
7	309	12	327	12	275	10	296	11	279	10	246	8	271	0,9%	100,7			
8	321	12	312	12	329	12	273	10	301	11	280	10	291	0,6%	101,3			
9	366	12	339	12	323	11	333	13	278	10	308	11	308	2,1%	103,5			
10	299	12	330	12	294	11	281	10	301	11	243	10	275	-11,7%	91,4			
Summe	1.916	71	1.900	70	1.794	65	1.691	62	1.637	58	1.547	55	1.641					
Jhg./Züge**	319	11,4	317	11,3	299	10,7	282	10,1	273	9,7	258	9,2	274	2006/07 - 2011/12				
Freq./Sch.	27,0	2	27,1	2	27,6	2	27,3	2	28,2	2	28,1	2			-19,3%			
11	109		78		106		107		114		103		106	-64,0%	32,9			
12	88		103		69		98		101		111		101	-4,8%	31,3			
13	74		75		74		50		76		90		77	-17,8%	25,8			
Summe	271		256		249		255		291		304		284	2006/07 - 2011/12				
Jhg./Züge**	90	4,6	85	4,4	83	4,3	85	4,4	97	5,0	101	5,2	95		12,2%			
Σ SI+SII	2.187	9,1	2.156	9,0	2.043	8,5	1.946	8,2	1.928	8,2	1.851	7,9	284	SI+SII	-15,4%			
<b>Gymnasien</b>																		
Schüler und Klassen im Schuljahr																		
Jahrgangsstufe	2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		2010/11		2011/12		Mittel* 2006-11	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert				
	Schüler	Kl.		zu Jhg.stufe	kumuliert													
5	284	9	295	10	289	10	250	9	255	9	276	10	268		100,0			
6	313	10	286	9	293	10	292	10	252	9	256	9	267	0,5%	100,5			
7	300	11	300	10	278	9	283	10	294	10	246	9	272	-1,7%	98,9			
8	272	10	290	11	299	10	280	9	275	10	291	10	285	-1,3%	97,6			
9	258	9	265	9	294	11	288	10	272	9	258	10	271	-4,2%	93,6			
10	268	11	256	9	263	9	298	11					93	-74,0%	24,3			
Summe	1.695	60	1.692	58	1.716	59	1.691	59	1.348	47	1.327	48	1.456					
Jhg./Züge**	283	10,1	282	10,1	286	10,2	282	10,1	270	9,6	265	9,5	243	2006/07 - 2011/12				
Freq./Sch.	28,3	3	29,2	3	29,1	3	28,7	3	28,7	2	27,6	2			-21,7%			
11	304		296		288		293		582		304		377	149,2%	60,5			
12	298		284		284		286		307		539		392	-4,0%	58,1			
13	237		277		277		275		254		286		273	-7,2%	53,9			
Summe	839		857		849		854		1.143		1.129		1.042	2006/07 - 2011/12				
Jhg./Züge**	280	14,3	286	14,6	283	14,5	285	14,6	381	19,5	376	19,3	347		34,6%			
Σ SI+SII	2.534	11,5	2.549	11,6	2.565	11,6	2.545	11,6	2.491	11,9	2.456	11,7	1.042	SI+SII	-3,1%			

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Hauptschule		
Hauptschulen insg.													Stadt Marl		
Schüler und Klassen im Schuljahr															
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	149	7	142	7	161	8	179	8	174	8	149	7	162		100,0
6	160	7	151	5	168	7	177	7	184	8	169	7	174	2,2%	102,2
7	149	7	202	8	177	7	201	7	178	7	185	7	185	5,0%	107,3
8	173	7	160	7	173	7	179	8	188	7	179	7	180	-2,6%	104,4
9	171	7	172	7	135	6	185	7	169	8	199	7	180	1,2%	105,7
10	157	8	144	7	133	7	109	6	155	7	154	8	144	-13,7%	91,2
Summe	959	43	971	41	947	42	1.030	43	1.048	45	1.035	43	1.025		
Jhg./Züge**	160	6,7	162	6,7	158	6,6	172	7,2	175	7,3	173	7,2	171		2009/10 = 100
Freq./Sch.	22,3	3	23,7	3	22,5	3	24,0	3	23,3	3	24,1	3		Ø 1998-03	182,4
													15,5%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	149	8	92	4	77	4	72	4	71	4	90	5	76		100,0
6	135	6	147	7	97	5	95	5	72	4	75	3	82	6,4%	106,4
7	175	7	138	6	141	6	105	4	94	4	86	4	99	8,8%	115,7
8	182	7	166	7	143	7	140	5	98	4	90	4	100	4,0%	120,3
9	184	7	182	7	168	7	134	6	124	5	105	4	103	-4,7%	114,7
10	178	8	159	7	157	7	148	7	117	5	116	5	103	-10,8%	102,3
Summe	1.003	43	884	38	783	36	694	31	576	26	562	25	563		
Jhg./Züge**	167	7,0	147	6,1	131	5,4	116	4,8	96	4,0	94	3,9	94		2009/10 = 100
Freq./Sch.	23,3	3	23,3	3	21,8	3	22,4	2	22,2	2	22,5	2		Ø 2004-09	100,2
													5,7%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	66	4	75	3	28	1	32	1	29	1	30	1	32	1,3	
6	101	4	66	3	83	3	33	1	37	2	34	1	42	1,8	
7	80	3	112	5	76	3	98	4	41	2	46	2	60	2,5	
8	90	4	92	4	119	5	79	3	100	4	40	2	74	3,1	
9	85	4	83	4	91	4	117	5	77	3	99	4	94	3,9	
10	85	4	81	4	76	3	82	3	106	4	70	3	83	3,5	
Summe	507	23	509	23	473	20	441	18	390	16	319	13	385		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	85	3,5	85	3,5	79	3,3	74	3,1	65	2,7	53	2,2	64	Ø 2010-15	68,5
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	17	1	17	1	22	1	22	1	13	1	16	1	17	0,7	
6	36	1	20	1	20	1	26	1	25	1	15	1	21	0,9	
7	42	2	45	2	26	1	26	1	32	1	32	1	31	1,3	
8	45	2	41	2	43	2	25	1	25	1	31	1	30	1,3	
9	40	2	45	2	41	2	43	2	25	1	25	1	31	1,3	
10	89	4	35	1	40	2	36	1	38	2	22	1	32	1,3	
Summe	269	11	203	8	192	8	178	7	158	7	141	6	162		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	45	1,9	34	1,4	32	1,3	30	1,2	26	1,1	24	1,0	27	Ø 2016-21	28,8
							** Frequenz	24	HS						
* trendgewichtetes Mittel													Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn		

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Realschule				
2 Realschulen insg.													Stadt Marl				
Schüler und Klassen im Schuljahr																	
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03				
5	223	8	196	7	218	8	225	9	203	7	203	7	208		100,0		
6	180	6	235	8	202	7	221	8	229	9	215	7	219	3,7%	103,7		
7	167	6	167	6	224	8	194	7	199	8	227	9	210	-4,4%	99,2		
8	196	6	171	6	170	6	214	8	179	7	186	8	187	-5,8%	93,4		
9	178	6	188	7	166	6	156	6	201	8	178	7	180	-3,8%	89,9		
10	143	6	155	6	162	7	141	6	142	6	191	8	164	-8,3%	82,4		
<b>Summe</b>	<b>1.087</b>	<b>38</b>	<b>1.112</b>	<b>40</b>	<b>1.142</b>	<b>42</b>	<b>1.151</b>	<b>44</b>	<b>1.153</b>	<b>45</b>	<b>1.200</b>	<b>46</b>	1.168				
Jhg./Züge**	181	6,5	185	6,6	190	6,8	192	6,9	192	6,9	200	7,1	195	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	28,6	2	27,8	2	27,2	2	26,2	2	25,6	2	26,1	2		Ø 1998-03	114,1		
													<b>19,9%</b>	Strukturquote			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11				
5	176	7	194	7	183	7	202	8	157	6	130	5	152		100,0		
6	210	7	177	7	193	7	186	7	205	8	161	6	164	0,9%	100,9		
7	220	7	202	7	177	7	179	7	183	7	207	8	163	-1,6%	99,4		
8	233	8	214	7	209	7	185	7	176	7	177	7	180	-0,1%	99,2		
9	178	8	222	8	206	7	195	7	176	6	178	7	187	-3,0%	96,2		
10	170	7	169	8	210	8	196	7	180	7	171	6	177	-2,7%	93,6		
<b>Summe</b>	<b>1.187</b>	<b>44</b>	<b>1.178</b>	<b>44</b>	<b>1.178</b>	<b>43</b>	<b>1.143</b>	<b>43</b>	<b>1.077</b>	<b>41</b>	<b>1.024</b>	<b>39</b>	1.023				
Jhg./Züge**	198	7,1	196	7,0	196	7,0	191	6,8	180	6,4	171	6,1	171	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,0	2	26,8	2	27,4	2	26,6	2	26,3	2	26,3	2		Ø 2004-09	99,9		
													<b>17,4%</b>	Strukturquote			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)				
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
5	164	6	134	5	127	5	122	4	116	4	121	4	121	4,3			
6	127	5	167	6	135	5	128	5	123	4	116	4	124	4,4			
7	152	6	129	5	164	6	134	5	128	5	122	4	131	4,7			
8	209	8	152	6	129	5	164	6	134	5	127	5	138	4,9			
9	174	7	200	8	148	5	125	4	159	6	130	5	142	5,1			
10	180	7	169	7	196	7	144	5	123	4	156	6	150	5,4			
<b>Summe</b>	<b>1.006</b>	<b>39</b>	<b>951</b>	<b>37</b>	<b>899</b>	<b>32</b>	<b>817</b>	<b>29</b>	<b>783</b>	<b>28</b>	<b>772</b>	<b>28</b>	806	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	168	6,0	159	5,7	150	5,4	136	4,9	131	4,7	129	4,6	134	Ø 2010-15	78,7		
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
5	87	3	87	3	98	4	96	4	78	3	81	3	85	3,3			
6	121	5	88	3	88	3	99	4	96	4	78	3	89	3,4			
7	115	4	120	5	87	3	87	3	98	4	96	4	95	3,7			
8	122	5	116	4	121	5	87	3	87	3	98	4	96	3,7			
9	123	5	118	5	112	4	116	4	85	3	85	3	95	3,7			
10	127	5	122	5	116	4	110	4	115	4	83	3	102	3,9			
<b>Summe</b>	<b>695</b>	<b>27</b>	<b>651</b>	<b>25</b>	<b>622</b>	<b>24</b>	<b>595</b>	<b>23</b>	<b>559</b>	<b>22</b>	<b>521</b>	<b>20</b>	562	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	116	4,5	109	4,2	104	4,0	99	3,8	93	3,6	87	3,3	94	Ø 2016-21	54,9		
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn							

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Gesamtschule				
2	Gesamtschulen insg.												Stadt Marl				
Schüler und Klassen im Schuljahr																	
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03				
5	312	12	348	12	340	12	335	12	335	12	318	12	329		100,0		
6	370	13	313	12	343	12	338	12	335	12	337	12	337	0,1%	100,1		
7	349	13	366	13	322	12	335	12	341	12	341	12	339	0,9%	100,9		
8	333	12	353	13	369	13	325	12	347	12	359	12	350	3,7%	104,6		
9	325	11	342	12	356	13	379	13	337	12	366	13	358	4,1%	108,9		
10	341	13	278	11	294	12	306	13	328	12	295	11	306	-13,2%	94,6		
Summe	2.030	74	2.000	73	2.024	74	2.018	74	2.023	72	2.016	72	2.019				
Jhg./Züge**	338	12,1	333	11,9	337	12,0	336	12,0	337	12,0	336	12,0	337	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,4	2	27,4	2	27,4	2	27,3	2	28,1	2	28,0	2		Ø 1998-03	119,4		
													31,5%	Strukturquote			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11				
5	317	12	322	12	298	11	296	11	273	10	238	8	251		100,0		
6	321	12	314	12	323	12	296	11	300	11	270	10	261	-0,1%	99,9		
7	341	12	331	12	309	12	327	12	275	10	296	11	278	0,3%	100,2		
8	337	12	348	12	321	12	312	12	329	12	273	10	296	0,5%	100,7		
9	353	12	358	12	366	12	339	12	323	11	333	13	313	2,5%	103,2		
10	332	13	319	12	299	12	330	12	294	11	281	10	281	-11,8%	91,0		
Summe	2.001	73	1.992	72	1.916	71	1.900	70	1.794	65	1.691	62	1.680				
Jhg./Züge**	334	11,9	332	11,9	319	11,4	317	11,3	299	10,7	282	10,1	280	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,4	2	27,7	2	27,0	2	27,1	2	27,6	2	27,3	2		Ø 2004-09	99,3		
													32,6%	Strukturquote			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)				
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
5	236	8	237	8	252	9	252	9	252	9	252	9	251	9,0			
6	242	8	233	8	237	8	252	9	252	9	252	9	250	8,9			
7	279	10	246	8	234	8	238	8	253	9	253	9	248	8,9			
8	301	11	280	10	247	9	235	8	239	9	254	9	248	8,9			
9	278	10	308	11	287	10	253	9	241	9	244	9	252	9,0			
10	301	11	243	10	272	10	254	9	222	8	211	8	230	8,2			
Summe	1.637	58	1.547	55	1.529	55	1.484	53	1.459	52	1.466	52	1.479	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	273	9,7	258	9,2	255	9,1	247	8,8	243	8,7	244	8,7	247	Ø 2010-15	87,5		
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
5	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9,0			
6	252	10	234	9	234	9	234	9	233	9	234	9	234	9,0			
7	253	10	253	10	235	9	235	9	235	9	235	9	236	9,1			
8	254	10	254	10	254	10	236	9	236	9	236	9	239	9,2			
9	260	10	261	10	261	10	261	10	242	9	243	9	249	9,6			
10	215	8	231	9	230	9	231	9	231	9	214	8	224	8,6			
Summe	1.468	57	1.467	56	1.448	56	1.431	55	1.411	54	1.396	54	1.416	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	245	9,4	245	9,4	241	9,3	239	9,2	235	9,0	233	8,9	236	Ø 2016-21	83,7		
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn							

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II												Schulform Gesamtschule							
2	Gesamtschulen insg.											Stadt Marl							
Schüler und Klassen im Schuljahr																			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert					
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03						
5	312	12	348	12	340	12	335	12	335	12	318	12	329		100,0				
10	341	13	278	11	294	12	306	13	328	12	295	11	306		94,6				
Summe	2.030	74	2.000	73	2.024	74	2.018	74	2.023	72	2.016	72	2.019						
11	134		116		102		92		97		102		100	-68,3%	30,0				
12	90		116		93		79		75		99		89	-10,0%	27,0				
13	91		88		84		75		66		69		72	-14,3%	23,1				
Summe	315		320		279		246		238		270		261		2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	105	5,4	107	5,5	93	4,8	82	4,2	79	4,1	90	4,6	131	Ø 1998-03	102,4				
Σ SI+SII	2.345	9,9	2.320	9,8	2.303	9,6	2.264	9,4	2.261	9,4	2.286	9,5	2.280	SI+SII	117,2				
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert					
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11						
5	317	12	322	12	298	11	296	11	273	10	238	8	251		100,0				
10	332	13	319	12	299	12	330	12	294	11	281	10	281		91,0				
Summe	2.001	73	1.992	72	1.916	71	1.900	70	1.794	65	1.691	62	1.680						
11	102		111		109		78		106		107		105	-64,7%	32,2				
12	101		94		88		103		69		98		99	-5,8%	30,3				
13	71		82		74		75		74		50		75	-18,9%	24,6				
Summe	274		287		271		256		249		255		279		2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	91	4,7	96	4,9	90	4,6	85	4,4	83	4,3	85	4,4	93	Ø 2004-09	109,4				
Σ SI+SII	2.275	9,5	2.279	9,5	2.187	9,1	2.156	9,0	2.043	8,5	1.946	8,2	1.959	SI+SII	100,7				
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)							
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **					
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15						
5	236	8	237	8	252	9	252	9	252	9	252	9	251	9,0					
10	301	11	243	10	272	10	254	9	222	8	211	8	230	8,2					
Summe	1.637	58	1.547	55	1.529	55	1.484	53	1.459	52	1.466	52	1.479						
11	114		103		90		99		93		78		88	4,5					
12	101		111		98		85		94		89		92	4,7					
13	76		90		90		79		69		76		77	3,9					
Summe	291		304		278		263		256		243		257		2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	97	4,4	101	4,6	93	4,2	88	4,0	85	3,9	81	3,7	86	Ø 2010-15	100,8				
Σ SI+SII	1.928	8,0	1.851	7,7	1.807	7,5	1.747	7,2	1.715	7,1	1.709	7,0	1.736	SI+SII	89,2				
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																			
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **					
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21						
5	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9	234	9,0					
10	215	8	231	9	230	9	231	9	231	9	214	8	224	8,6					
Summe	1.468	57	1.467	56	1.448	56	1.431	55	1.411	54	1.396	54	1.416						
11	75		77		85		84		84		84		84	4,3					
12	74		71		72		81		80		80		79	4,1					
13	72		60		57		58		65		65		63	3,2					
Summe	221		208		214		223		229		229		226		2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	74	3,3	69	3,2	71	3,2	74	3,4	76	3,5	76	3,5	75	Ø 2016-21	88,6				
Σ SI+SII	1.689	6,9	1.675	6,9	1.662	6,8	1.654	6,8	1.640	6,8	1.625	6,7	1.642	SI+SII	84,4				
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->												22				19,5 SII			
* trendgewichtetes Mittel																			
												** Frequenz				28 SI			
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn																			

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Gymnasium				
2 Gymnasien insg.													Stadt Marl				
Schüler und Klassen im Schuljahr																	
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03				
5	330	12	363	13	349	12	309	11	288	10	290	10	302		100,0		
6	328	11	327	12	365	13	343	12	311	11	285	10	313	-0,5%	99,5		
7	322	11	317	11	315	12	347	13	333	12	306	11	322	-2,8%	96,7		
8	293	11	306	11	322	11	298	11	329	12	313	11	315	-5,1%	91,7		
9	259	10	287	11	280	11	303	11	294	11	311	11	300	-4,6%	87,6		
10	261	11	234	10	249	10	257	10	271	11	271	11	265	-9,1%	79,6		
<b>Summe</b>	<b>1.793</b>	<b>66</b>	<b>1.834</b>	<b>68</b>	<b>1.880</b>	<b>69</b>	<b>1.857</b>	<b>68</b>	<b>1.826</b>	<b>67</b>	<b>1.776</b>	<b>64</b>	1.817				
Jhg./Züge**	299	10,7	306	10,9	313	11,2	310	11,1	304	10,9	296	10,6	303	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,2	3	27,0	3	27,2	3	27,3	3	27,3	3	27,8	3		Ø 1998-03	107,5		
													28,9%	Strukturquote			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11				
5	311	11	310	10	284	9	295	10	289	10	250	9	271		100,0		
6	283	10	318	11	313	10	286	9	293	10	292	10	272	0,5%	100,5		
7	272	10	270	10	300	11	300	10	278	9	283	10	275	-2,0%	98,5		
8	303	11	270	10	272	10	290	11	299	10	280	9	285	-1,2%	97,3		
9	299	11	286	11	258	9	265	9	294	11	288	10	272	-3,7%	93,7		
10	298	11	290	11	268	11	256	9	263	9	298	11	278	-0,2%	93,5		
<b>Summe</b>	<b>1.766</b>	<b>64</b>	<b>1.744</b>	<b>63</b>	<b>1.695</b>	<b>60</b>	<b>1.692</b>	<b>58</b>	<b>1.716</b>	<b>59</b>	<b>1.691</b>	<b>59</b>	1.653				
Jhg./Züge**	294	10,5	291	10,4	283	10,1	282	10,1	286	10,2	282	10,1	276	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,6	3	27,7	3	28,3	3	29,2	3	29,1	3	28,7	3		Ø 2004-09	97,8		
													32,9%	Strukturquote			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)				
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
5	255	9	276	10	238	9	241	9	232	8	239	9	239	8,5			
6	252	9	256	9	278	10	240	9	243	9	234	8	243	8,7			
7	294	10	246	9	251	9	271	10	235	8	238	8	245	8,8			
8	275	10	291	10	242	9	246	9	268	10	231	8	248	8,9			
9	272	9	258	10	280	10	234	8	239	9	258	9	251	9,0			
<b>Summe</b>	<b>1.348</b>	<b>47</b>	<b>1.327</b>	<b>48</b>	<b>1.289</b>	<b>46</b>	<b>1.232</b>	<b>44</b>	<b>1.217</b>	<b>43</b>	<b>1.200</b>	<b>43</b>	1.226	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	270	9,6	265	9,5	258	9,2	246	8,8	243	8,7	240	8,6	245	Ø 2010-15 72,5			
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
5	193	7	193	7	206	8	201	8	182	7	187	7	190	7,3			
6	240	9	194	7	195	7	207	8	203	8	183	7	195	7,5			
7	229	9	235	9	190	7	190	7	203	8	199	8	200	7,7			
8	233	9	226	9	232	9	187	7	188	7	200	8	199	7,7			
9	223	9	226	9	218	8	224	9	180	7	181	7	194	7,5			
<b>Summe</b>	<b>1.118</b>	<b>43</b>	<b>1.074</b>	<b>41</b>	<b>1.041</b>	<b>40</b>	<b>1.009</b>	<b>39</b>	<b>956</b>	<b>37</b>	<b>950</b>	<b>37</b>	978	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	224	8,6	215	8,3	208	8,0	202	7,8	191	7,4	190	7,3	196	Ø 2016-21 57,8			
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn							

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II													Schulform Gymnasium		
2	Gymnasien insg.												Stadt Marl		
Schüler und Klassen im Schuljahr															
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	330	12	363	13	349	12	309	11	288	10	290	10	302		100,0
10	261	11	234	10	249	10	257	10	271	11	271	11	265		79,6
Summe	1.793	66	1.834	68	1.880	69	1.857	68	1.826	67	1.776	64	1.817		
11	290		269		241		223		251		257		249	-4,5%	76,0
12	244		281		264		232		208		245		236	-3,7%	73,1
13	248		222		271		247		231		194		223	-4,6%	69,8
Summe	782		772		776		702		690		696		708	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	261	13,4	257	13,2	259	13,3	234	12,0	230	11,8	232	11,9	354	Ø 1998-03	82,9
Σ SI+SII	2.575	11,6	2.606	11,7	2.656	11,9	2.559	11,4	2.516	11,2	2.472	11,0	2.525	SI+SII	99,2
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	311	11	310	10	284	9	295	10	289	10	250	9	275		100,0
10	298	11	290	11	268	11	256	9	263	9	298	11	278		93,5
Summe	1.766	64	1.744	63	1.695	60	1.692	58	1.716	59	1.691	59	1.653		
11	263		309		304		296		288		293		294	7,6%	100,6
12	264		251		298		284		284		286		282	-2,5%	98,1
13	231		256		237		277		277		275		272	-6,8%	91,5
Summe	758		816		839		857		849		854		848	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	253	13,0	272	13,9	280	14,3	286	14,6	283	14,5	285	14,6	283	Ø 2004-09	99,3
Σ SI+SII	2.524	11,3	2.560	11,6	2.534	11,5	2.549	11,6	2.565	11,6	2.545	11,6	2.501	SI+SII	98,3
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	255	9	276	10	238	9	241	9	232	8	239	9	239	8,5	
9	272	9	258	10	280	10	234	8	239	9	258	9	251	9,0	
Summe	1.348	47	1.327	48	1.289	46	1.232	44	1.217	43	1.200	43	1.226		
10	582		304		277		301		249		253		269	13,8	
11	307		539		296		270		294		243		281	14,4	
12	254		286		504		277		252		274		292	15,0	
Summe	1.143		1.129		1.077		848		795		770		842	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	381	17,3	376	17,1	359	16,3	283	12,8	265	12,0	257	11,7	281	Ø 2010-15	98,6
Σ SI+SII	2.491	12,5	2.456	12,3	2.366	11,9	2.080	10,3	2.012	10,0	1.970	9,7	2.068	SI+SII	81,3
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	193	7	193	7	206	8	201	8	182	7	187	7	190	7,3	
9	223	9	226	9	218	8	224	9	180	7	181	7	194	7,5	
Summe	1.118	43	1.074	41	1.041	40	1.009	39	956	37	950	37	978		
10	276		238		241		233		239		193		220	11,3	
11	247		269		233		236		227		233		234	12,0	
12	228		232		253		218		220		213		221	11,3	
Summe	751		739		727		687		686		639		675	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	250	11,4	246	11,2	242	11,0	229	10,4	229	10,4	213	9,7	225	Ø 2016-21	79,0
Σ SI+SII	1.869	9,3	1.813	9,0	1.768	8,8	1.696	8,4	1.642	8,2	1.589	7,9	1.653	SI+SII	65,0
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->							22	19,5	SII						
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	SI	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn				

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Hauptschule		
1 Katholische Hauptschule													Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Drewer		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	44	2	52	2	54	2	47	2	53	2	51	2	51		100,0
6	63	3	52	2	58	2	57	2	66	3	59	2	60	18,2%	118,2
7	53	2	81	3	61	2	77	3	75	3	73	3	73	20,5%	142,5
8	70	3	56	2	73	3	67	3	72	3	73	3	71	-2,6%	138,8
9	80	3	62	3	48	2	81	3	70	3	73	3	71	2,7%	142,6
10	67	3	68	3	58	3	33	2	67	3	61	3	58	-16,1%	119,6
<b>Summe</b>	<b>377</b>	<b>16</b>	<b>371</b>	<b>15</b>	<b>352</b>	<b>14</b>	<b>362</b>	<b>15</b>	<b>403</b>	<b>17</b>	<b>390</b>	<b>16</b>	<b>384</b>		
Jhg./Züge**	63	2,6	62	2,6	59	2,4	60	2,5	67	2,8	65	2,7	64	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	23,6	1	24,7	1	25,1	1	24,1	1	23,7	1	24,4	1		Ø 1998-03	134,7
													4,9%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	38	2	24	1	27	1	36	2	42	2	44	2	44		100,0
6	53	2	49	2	39	2	44	2	35	2	47	2	46	17,3%	117,3
7	71	3	59	2	58	2	56	2	49	2	50	2	59	25,5%	147,2
8	71	3	69	3	65	3	58	2	53	2	46	2	52	-2,8%	143,1
9	81	3	78	3	78	3	78	3	53	2	56	2	52	-0,6%	142,2
10	62	3	71	3	69	3	73	3	68	3	42	2	51	-11,9%	125,3
<b>Summe</b>	<b>376</b>	<b>16</b>	<b>350</b>	<b>14</b>	<b>336</b>	<b>14</b>	<b>345</b>	<b>14</b>	<b>300</b>	<b>13</b>	<b>285</b>	<b>12</b>	<b>304</b>		
Jhg./Züge**	63	2,6	58	2,4	56	2,3	58	2,4	50	2,1	48	2,0	51	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	23,5	1	25,0	1	24,0	1	24,6	1	23,1	1	23,8	1		Ø 2004-09	106,7
													4,7%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	40	2	53	2	28	1,2	32	1,3	29	1,2	30	1,3	31	1,3	
6	56	2	44	2	62	2,6	33	1,4	37	1,5	34	1,4	38	1,6	
7	54	2	72	3	55	2,3	78	3,3	41	1,7	46	1,9	53	2,2	
8	47	2	54	2	70	2,9	54	2,2	76	3,2	40	1,7	56	2,3	
9	46	2	43	2	54	2,2	70	2,9	53	2,2	75	3,1	64	2,7	
10	47	2	44	2	38	1,6	47	2,0	61	2,6	47	2,0	50	2,1	
<b>Summe</b>	<b>290</b>	<b>12</b>	<b>310</b>	<b>13</b>	<b>307</b>	<b>12,8</b>	<b>314</b>	<b>13,0</b>	<b>297</b>	<b>12,4</b>	<b>272</b>	<b>11,4</b>	<b>292</b>	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	48	2,0	52	2,2	51	2,1	52	2,2	50	2,1	45	1,9	49	Ø 2010-15	102,5
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	17	0,7	17	0,7	22	0,9	22	0,9	13	0,5	16	0,7	17	0,7	
6	36	1,5	20	0,9	20	0,9	26	1,1	25	1,1	15	0,6	21	0,9	
7	42	1,8	45	1,9	26	1,1	26	1,1	32	1,3	32	1,3	31	1,3	
8	45	1,9	41	1,7	43	1,8	25	1,0	25	1,0	31	1,3	30	1,3	
9	40	1,7	45	1,9	41	1,7	43	1,8	25	1,0	25	1,0	31	1,3	
10	66	2,8	35	1,5	40	1,6	36	1,5	38	1,6	22	0,9	32	1,3	
<b>Summe</b>	<b>246</b>	<b>10,3</b>	<b>203</b>	<b>8,5</b>	<b>192</b>	<b>8,0</b>	<b>178</b>	<b>7,4</b>	<b>158</b>	<b>6,6</b>	<b>141</b>	<b>5,9</b>	<b>162</b>	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	41	1,7	34	1,4	32	1,3	30	1,2	26	1,1	24	1,0	27	Ø 2016-21	56,8
							** Frequenz	24	HS						
* trendgewichtetes Mittel													Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn		





## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I												Schulform Realschule				
1 Günther- Eckerland- Realschule												Stadtregion Nordost				
Schüler und Klassen im Schuljahr												Hamm				
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert	
5	109	4	87	3	115	4	120	5	115	4	121	4	117		100,0	
6	88	3	115	4	92	3	117	4	123	5	126	4	119	5,8%	105,8	
7	83	3	82	3	104	4	85	3	99	4	118	5	104	-8,3%	97,0	
8	97	3	84	3	87	3	105	4	73	3	96	4	90	-4,6%	92,6	
9	88	3	100	4	81	3	70	3	100	4	72	3	82	-5,7%	87,4	
10	69	3	73	3	84	4	71	3	63	3	94	4	79	-8,9%	79,6	
Summe	534	19	541	20	563	21	568	22	573	23	627	24	591			
Jhg./Züge**	89	3,2	90	3,2	94	3,4	95	3,4	96	3,4	105	3,7	99		2009/10 = 100	
Freq./Sch.	28,1	1	27,1	1	26,8	1	25,8	1	24,9	1	26,1	1		Ø 1998-03	127,1	
													11,2%	Strukturquote		
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert	
5	96	4	110	4	76	3	98	4	68	3	52	2	67		100,0	
6	127	4	95	4	108	4	77	3	96	4	73	3	75	1,5%	101,5	
7	127	4	123	4	93	4	99	4	83	3	88	4	73	-5,2%	96,2	
8	124	4	123	4	125	4	99	4	96	4	78	3	84	-0,7%	95,5	
9	89	4	116	4	118	4	115	4	86	3	96	4	92	-1,9%	93,7	
10	68	3	84	4	112	4	110	4	106	4	78	3	88	-6,0%	88,1	
Summe	631	23	651	24	632	23	598	23	535	21	465	19	479			
Jhg./Züge**	105	3,8	109	3,9	105	3,8	100	3,6	89	3,2	78	2,8	80		2009/10 = 100	
Freq./Sch.	27,4	1	27,1	1	27,5	1	26,0	1	25,5	1	24,5	1		Ø 2004-09	103,0	
													5,7%	Strukturquote		
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)				
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15			
5	78	3	54	2	35	1,3	40	1,4	38	1,3	40	1,4	40	1,4		
6	55	2	77	3	55	2,0	36	1,3	40	1,4	38	1,4	42	1,5		
7	66	3	53	2	73	2,6	52	1,9	34	1,2	38	1,4	44	1,6		
8	89	4	66	3	53	1,9	72	2,6	52	1,8	33	1,2	49	1,8		
9	79	3	90	4	65	2,3	52	1,8	71	2,5	51	1,8	60	2,1		
10	92	4	75	3	85	3,0	61	2,2	49	1,7	67	2,4	63	2,3		
Summe	459	19	415	17	366	13,0	313	11,2	284	10,1	267	9,5	298		2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	77	2,7	69	2,5	61	2,2	52	1,9	47	1,7	45	1,6	50		Ø 2010-15 64,1	
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **		
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21			
5	28	1,1	28	1,1	32	1,2	31	1,2	25	1,0	26	1,0	27	1,0		
6	40	1,5	29	1,1	29	1,1	33	1,3	31	1,2	25	1,0	29	1,1		
7	36	1,4	38	1,5	27	1,1	27	1,1	31	1,2	30	1,1	30	1,2		
8	38	1,5	36	1,4	38	1,5	27	1,0	27	1,0	31	1,2	30	1,2		
9	33	1,3	37	1,4	35	1,4	37	1,4	27	1,0	27	1,0	30	1,2		
10	48	1,8	31	1,2	35	1,3	33	1,3	35	1,3	25	1,0	31	1,2		
Summe	223	8,6	199	7,7	196	7,6	188	7,2	176	6,8	164	6,3	177		2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	37	1,4	33	1,3	33	1,3	31	1,2	29	1,1	27	1,1	30		Ø 2016-21 38,1	
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17								
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Realschule		
1 Ernst-Immelt-Realschule													Stadtregion Nordost		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Hüls		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	von Jhg.- kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	114	4	109	4	103	4	105	4	88	3	82	3	91		100,0
6	92	3	120	4	110	4	104	4	106	4	89	3	100	1,1%	101,1
7	84	3	85	3	120	4	109	4	100	4	109	4	106	-0,1%	101,0
8	99	3	87	3	83	3	109	4	106	4	90	4	97	-7,0%	94,0
9	90	3	88	3	85	3	86	3	101	4	106	4	98	-2,1%	92,0
10	74	3	82	3	78	3	70	3	79	3	97	4	85	-7,7%	84,8
<b>Summe</b>	<b>553</b>	<b>19</b>	<b>571</b>	<b>20</b>	<b>579</b>	<b>21</b>	<b>583</b>	<b>22</b>	<b>580</b>	<b>22</b>	<b>573</b>	<b>22</b>	577		
Jhg./Züge**	92	3,3	95	3,4	97	3,4	97	3,5	97	3,5	96	3,4	96		2009/10 = 100
Freq./Sch.	29,1	1	28,6	1	27,6	1	26,5	1	26,4	1	26,0	1			Ø 1998-03 103,2
													8,7%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	von Jhg.- kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	80	3	84	3	107	4	104	4	89	3	78	3	85		100,0
6	83	3	82	3	85	3	109	4	109	4	88	3	89	0,5%	100,5
7	93	3	79	3	84	3	80	3	100	4	119	4	90	1,5%	102,0
8	109	4	91	3	84	3	86	3	80	3	99	4	96	0,3%	102,4
9	89	4	106	4	88	3	80	3	90	3	82	3	96	-4,1%	98,2
10	102	4	85	4	98	4	86	3	74	3	93	3	89	0,7%	98,9
<b>Summe</b>	<b>556</b>	<b>21</b>	<b>527</b>	<b>20</b>	<b>546</b>	<b>20</b>	<b>545</b>	<b>20</b>	<b>542</b>	<b>20</b>	<b>559</b>	<b>20</b>	545		
Jhg./Züge**	93	3,3	88	3,1	91	3,3	91	3,2	90	3,2	93	3,3	91		2009/10 = 100
Freq./Sch.	26,5	1	26,4	1	27,3	1	27,3	1	27,1	1	28,0	1			Ø 2004-09 97,5
													11,7%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	86	3	80	3	92	3,3	82	2,9	78	2,8	81	2,9	81	2,9	
6	72	3	90	3	80	2,9	92	3,3	83	3,0	78	2,8	83	3,0	
7	86	3	76	3	91	3,3	82	2,9	94	3,4	84	3,0	87	3,1	
8	120	4	86	3	76	2,7	92	3,3	82	2,9	94	3,4	89	3,2	
9	95	4	110	4	83	2,9	73	2,6	88	3,1	79	2,8	82	2,9	
10	88	3	94	4	111	4,0	83	3,0	74	2,6	89	3,2	86	3,1	
<b>Summe</b>	<b>547</b>	<b>20</b>	<b>536</b>	<b>20</b>	<b>533</b>	<b>19,0</b>	<b>504</b>	<b>18,0</b>	<b>499</b>	<b>17,8</b>	<b>505</b>	<b>18,0</b>	508	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	91	3,3	89	3,2	89	3,2	84	3,0	83	3,0	84	3,0	85	Ø 2010-15 90,9	
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	59	2,3	59	2,3	66	2,5	65	2,5	53	2,0	55	2,1	57	2,2	
6	81	3,1	59	2,3	59	2,3	66	2,5	65	2,5	53	2,0	60	2,3	
7	79	3,1	82	3,2	60	2,3	60	2,3	67	2,6	66	2,5	66	2,5	
8	84	3,2	80	3,1	83	3,2	60	2,3	60	2,3	67	2,6	67	2,6	
9	90	3,5	81	3,1	77	2,9	79	3,1	58	2,2	58	2,2	65	2,5	
10	79	3,0	91	3,5	81	3,1	77	3,0	80	3,1	58	2,2	71	2,7	
<b>Summe</b>	<b>472</b>	<b>18,2</b>	<b>452</b>	<b>17,4</b>	<b>426</b>	<b>16,4</b>	<b>407</b>	<b>15,7</b>	<b>383</b>	<b>14,7</b>	<b>357</b>	<b>13,8</b>	386	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	79	3,0	75	2,9	71	2,7	68	2,6	64	2,5	60	2,3	64	Ø 2016-21 69,1	
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I												Schulform Gesamtschule			
1 Willy-Brandt- Gesamtschule												Stadtregion Mitte/Drewer			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Stadtkern			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	159	6	172	6	167	6	165	6	162	6	158	6	162		100,0
6	198	7	163	6	168	6	166	6	171	6	164	6	167	1,4%	101,4
7	189	7	197	7	169	6	170	6	170	6	173	6	172	1,7%	103,1
8	165	6	192	7	194	7	173	6	180	6	179	6	180	4,4%	107,6
9	179	6	178	6	199	7	201	7	174	6	196	7	190	5,2%	113,2
10	191	7	151	6	145	6	172	7	190	7	158	6	168	-9,6%	102,4
<b>Summe</b>	<b>1.081</b>	<b>39</b>	<b>1.053</b>	<b>38</b>	<b>1.042</b>	<b>38</b>	<b>1.047</b>	<b>38</b>	<b>1.047</b>	<b>37</b>	<b>1.028</b>	<b>37</b>	1.039		
Jhg./Züge**	180	6,4	176	6,3	174	6,2	175	6,2	175	6,2	171	6,1	173	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	27,7	1	27,7	1	27,4	1	27,6	1	28,3	1	27,8	1		Ø 1998-03	111,1
													15,5%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	161	6	161	6	162	6	163	6	164	6	118	4	131		100,0
6	159	6	155	6	159	6	161	6	167	6	160	6	139	0,7%	100,7
7	170	6	167	6	157	6	164	6	157	6	165	6	150	0,8%	101,5
8	170	6	175	6	165	6	163	6	166	6	163	6	165	1,4%	103,0
9	182	6	191	6	190	6	179	6	176	6	166	6	172	3,3%	106,4
10	179	7	163	6	162	6	173	6	154	6	163	6	158	-8,3%	97,6
<b>Summe</b>	<b>1.021</b>	<b>37</b>	<b>1.012</b>	<b>36</b>	<b>995</b>	<b>36</b>	<b>1.003</b>	<b>36</b>	<b>984</b>	<b>36</b>	<b>935</b>	<b>34</b>	915		
Jhg./Züge**	170	6,1	169	6,0	166	5,9	167	6,0	164	5,9	156	5,6	153	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	27,6	1	28,1	1	27,6	1	27,9	1	27,3	1	27,5	1		Ø 2004-09	97,9
													18,0%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)			
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	118	4	121	4	144	5,1	140	5,0	140	5,0	140	5,0	139	5,0	
6	122	4	119	4	122	4,4	145	5,2	141	5,0	141	5,0	139	5,0	
7	162	6	125	4	120	4,3	123	4,4	146	5,2	142	5,1	137	4,9	
8	169	6	161	6	127	4,5	122	4,3	125	4,5	148	5,3	136	4,9	
9	166	6	174	6	166	5,9	131	4,7	126	4,5	129	4,6	134	4,8	
10	162	6	149	6	160	5,7	153	5,4	120	4,3	115	4,1	130	4,6	
<b>Summe</b>	<b>899</b>	<b>32</b>	<b>849</b>	<b>30</b>	<b>839</b>	<b>29,9</b>	<b>814</b>	<b>29,0</b>	<b>798</b>	<b>28,5</b>	<b>815</b>	<b>29,1</b>	815	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	150	5,4	142	5,1	140	5,0	136	4,8	133	4,8	136	4,9	136	Ø 2010-15	87,2
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	
6	141	5,4	131	5,0	131	5,1	131	5,0	130	5,0	131	5,1	131	5,0	
7	142	5,5	142	5,5	132	5,1	132	5,1	132	5,1	132	5,1	133	5,1	
8	144	5,5	144	5,6	144	5,5	134	5,2	134	5,2	134	5,2	136	5,2	
9	153	5,9	149	5,7	149	5,7	149	5,7	139	5,3	139	5,3	142	5,5	
10	118	4,5	141	5,4	136	5,2	137	5,3	137	5,3	127	4,9	133	5,1	
<b>Summe</b>	<b>828</b>	<b>31,9</b>	<b>837</b>	<b>32,2</b>	<b>822</b>	<b>31,7</b>	<b>813</b>	<b>31,3</b>	<b>802</b>	<b>30,9</b>	<b>793</b>	<b>30,5</b>	805	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	138	5,3	140	5,4	137	5,3	136	5,2	134	5,1	132	5,1	134	Ø 2016-21	86,1
<i>ab 2012/13 wieder 5-zügig</i>								26	<i>gerechnet ab Schuljahr 2016/17</i>						
* trendgewichtetes Mittel								** Frequenz	28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II												Schulform Gesamtschule			
1 Willy-Brandt- Gesamtschule												Stadtregion Mitte/Drewer			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Stadtkern			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	1998-03												
5	159	6	172	6	167	6	165	6	162	6	158	6	162		100,0
10	191	7	151	6	145	6	172	7	190	7	158	6	168		102,4
Summe	1.081	39	1.053	38	1.042	38	1.047	38	1.047	37	1.028	37	1.039		
11	93		66		70		56		56		65		62	-64,9%	35,9
12	55		83		58		59		50		64		59	-1,1%	35,5
13	62		55		64		44		50		42		48	-17,6%	29,3
Summe	210		204		192		159		156		171		169	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	70	3,6	68	3,5	64	3,3	53	2,7	52	2,7	57	2,9	85	Ø 1998-03	94,9
Σ SI+SII	1.291	5,5	1.257	5,3	1.234	5,2	1.206	5,1	1.203	5,0	1.199	5,1	1.208	SI+SII	108,5
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	2004-11												
5	161	6	161	6	162	6	163	6	164	6	118	4	131		100,0
10	179	7	163	6	162	6	173	6	154	6	163	6	158		97,6
Summe	1.021	37	1.012	36	995	36	1.003	36	984	36	935	34	915		
11	57		66		64		60		72		67		74	-53,8%	45,0
12	64		54		51		62		56		71		70	-2,3%	44,0
13	43		53		44		39		38		40		51	-19,2%	35,6
Summe	164		173		159		161		166		178		195	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	55	2,8	58	3,0	53	2,7	54	2,8	55	2,8	59	3,0	65	Ø 2004-09	109,6
Σ SI+SII	1.185	5,0	1.185	5,0	1.154	4,9	1.164	4,9	1.150	4,9	1.113	4,7	1.110	SI+SII	99,7
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)			
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	2010-15												
5	118	4	121	4	144	5,1	140	5,0	140	5,0	140	5,0	139	5,0	
10	162	6	149	6	160	5,7	153	5,4	120	4,3	115	4,1	130	4,6	
Summe	899	32	849	30	839	29,9	814	29,0	798	28,5	815	29,1	815		
11	84		77		69		74		70		55		65	3,3	
12	68		82		75		67		72		69		71	3,6	
13	56		63		66		61		54		58		59	3,0	
Summe	208		222		210		202		196		182		195	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	69	3,2	74	3,4	70	3,2	67	3,1	65	3,0	61	2,8	65	Ø 2010-15	109,6
Σ SI+SII	1.107	4,6	1.071	4,5	1.049	4,4	1.016	4,3	994	4,2	997	4,2	1.010	SI+SII	90,7
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	2016-21												
5	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	130	5,0	
10	118	4,5	141	5,4	136	5,2	137	5,3	137	5,3	127	4,9	133	5,1	
Summe	828	31,9	837	32,2	822	31,7	813	31,3	802	30,9	793	30,5	805		
11	53		55		65		63		63		63		63	3,2	
12	54		52		53		63		62		62		61	3,1	
13	56		44		42		43		51		50		48	2,5	
Summe	163		151		160		169		176		175		172	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	54	2,5	50	2,3	53	2,4	56	2,6	59	2,7	58	2,7	57	Ø 2016-21	96,6
Σ SI+SII	991	4,1	988	4,1	982	4,1	982	4,1	978	4,1	968	4,0	977	SI+SII	87,8
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->												22 19,5 SII			
* trendgewichtetes Mittel												** Frequenz 28 SI			
Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn															

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I												Schulform Gesamtschule					
1 M.-Luther-King-Gesamtschule												Stadtregion Nordost					
Schüler und Klassen im Schuljahr												Hüls					
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.-			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03	zu Jhg.stufe	kumuliert		
5	153	6	176	6	173	6	170	6	173	6	160	6	167		100,0		
6	172	6	150	6	175	6	172	6	164	6	173	6	170	-1,2%	98,8		
7	160	6	169	6	153	6	165	6	171	6	168	6	167	0,0%	98,8		
8	168	6	161	6	175	6	152	6	167	6	180	6	170	3,0%	101,8		
9	146	5	164	6	157	6	178	6	163	6	170	6	168	2,9%	104,7		
10	150	6	127	5	149	6	134	6	138	5	137	5	138	-17,2%	86,7		
Summe	949	35	947	35	982	36	971	36	976	35	988	35	980				
Jhg./Züge**	158	5,6	158	5,6	164	5,8	162	5,8	163	5,8	165	5,9	163	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,1	1	27,1	1	27,3	1	27,0	1	27,9	1	28,2	1		Ø 1998-03	129,6		
													16,0%	Strukturquote			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.-			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11	zu Jhg.stufe	kumuliert		
5	156	6	161	6	136	5	133	5	109	4	120	4	120		100,0		
6	162	6	159	6	164	6	135	5	133	5	110	4	122	-1,0%	99,0		
7	171	6	164	6	152	6	163	6	118	4	131	5	127	-0,3%	98,7		
8	167	6	173	6	156	6	149	6	163	6	110	4	131	-0,7%	98,0		
9	171	6	167	6	176	6	160	6	147	5	167	7	141	1,5%	99,5		
10	153	6	156	6	137	6	157	6	140	5	118	4	123	-16,1%	83,5		
Summe	980	36	980	36	921	35	897	34	810	29	756	28	764				
Jhg./Züge**	163	5,8	163	5,8	154	5,5	150	5,3	135	4,8	126	4,5	127	2009/10 = 100			
Freq./Sch.	27,2	1	27,2	1	26,3	1	26,4	1	27,9	1	27,0	1		Ø 2004-09	101,1		
													14,6%	Strukturquote			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)					
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
5	118	4	116	4	108	3,9	112	4,0	112	4,0	112	4,0	112	4,0			
6	120	4	114	4	115	4,1	107	3,8	111	4,0	111	4,0	111	4,0			
7	117	4	121	4	114	4,1	115	4,1	107	3,8	111	4,0	111	4,0			
8	132	5	119	4	120	4,3	113	4,0	114	4,1	106	3,8	112	4,0			
9	112	4	134	5	121	4,3	122	4,4	115	4,1	115	4,1	118	4,2			
10	139	5	94	4	112	4,0	101	3,6	102	3,7	96	3,4	101	3,6			
Summe	738	26	698	25	690	24,6	670	23,9	661	23,6	651	23,3	665	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	123	4,4	116	4,2	115	4,1	112	4,0	110	3,9	109	3,9	111	Ø 2010-15	88,0		
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
5	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0			
6	111	4,3	103	4,0	103	4,0	103	4,0	103	4,0	103	4,0	103	4,0			
7	111	4,3	111	4,3	103	3,9	103	3,9	103	3,9	103	4,0	103	4,0			
8	110	4,2	110	4,2	110	4,2	102	3,9	102	3,9	102	3,9	103	4,0			
9	107	4,1	112	4,3	112	4,3	112	4,3	103	4,0	104	4,0	106	4,1			
10	97	3,7	90	3,5	94	3,6	94	3,6	94	3,6	87	3,3	91	3,5			
Summe	640	24,6	630	24,2	626	24,0	618	23,7	609	23,4	603	23,1	610	2009/10 = 100			
Jhg./Züge**	107	4,1	105	4,0	104	4,0	103	4,0	102	3,9	101	3,9	102	Ø 2016-21	80,7		
ab 2012/13 4-zügig							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz	28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn								

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II												Schulform Gesamtschule						
1	M.-Luther-King-Gesamtschule											Stadtregion Nordost						
Schüler und Klassen im Schuljahr														Hüls				
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03					
5	153	6	176	6	173	6	170	6	173	6	160	6	167		100,0			
10	150	6	127	5	149	6	134	6	138	5	137	5	138		86,7			
Summe	949	35	947	35	982	36	971	36	976	35	988	35	980					
11	41		50		32		36		41		37		38	-72,6%	23,8			
12	35		33		35		20		25		35		30	-23,6%	18,2			
13	29		33		20		31		16		27		24	-7,3%	16,8			
Summe	105		116		87		87		82		99		92	2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	35	1,8	39	2,0	29	1,5	29	1,5	27	1,4	33	1,7	46	Ø 1998-03	119,5			
Σ SI+SII	1.054	4,4	1.063	4,4	1.069	4,4	1.058	4,3	1.058	4,3	1.087	4,5	1.072	SI+SII	128,7			
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11					
5	156	6	161	6	136	5	133	5	109	4	120	4	120		100,0			
10	153	6	156	6	137	6	157	6	140	5	118	4	123		83,5			
Summe	980	36	980	36	921	35	897	34	810	29	756	28	764					
11	45		45		45		18		34		40		31	-77,5%	18,8			
12	37		40		37		41		13		27		29	-13,4%	16,2			
13	28		29		30		36		36		10		24	-18,5%	13,2			
Summe	110		114		112		95		83		77		84	2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	37	1,9	38	1,9	37	1,9	32	1,6	28	1,4	26	1,3	28	Ø 2004-09	109,1			
Σ SI+SII	1.090	4,5	1.094	4,5	1.033	4,3	992	4,1	893	3,7	833	3,4	848	SI+SII	101,8			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)						
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **				
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15					
5	118	4	116	4	108	3,9	112	4,0	112	4,0	112	4,0	112	4,0				
10	139	5	94	4	112	4,0	101	3,6	102	3,7	96	3,4	101	3,6				
Summe	738	26	698	25	690	24,6	670	23,9	661	23,6	651	23,3	665					
11	30		26		21		25		23		23		23	1,2				
12	33		29		23		18		22		20		21	1,1				
13	20		27		24		18		15		18		18	0,9				
Summe	83		82		68		61		60		61		62	2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	28	1,3	27	1,2	23	1,0	20	0,9	20	0,9	20	0,9	21	Ø 2010-15	80,5			
Σ SI+SII	821	3,3	780	3,2	758	3,1	731	3,0	721	2,9	712	2,9	727	SI+SII	87,3			
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																		
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **				
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21					
5	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0	104	4,0				
10	97	3,7	90	3,5	94	3,6	94	3,6	94	3,6	87	3,3	91	3,5				
Summe	640	24,6	630	24,2	626	24,0	618	23,7	609	23,4	603	23,1	610					
11	22		22		20		21		21		21		21	1,1				
12	20		19		19		18		18		18		18	0,9				
13	16		16		15		15		14		15		15	0,8				
Summe	58		57		54		54		53		54		54	2009/10 = 100				
Jhg./Züge**	19	0,9	19	0,9	18	0,8	18	0,8	18	0,8	18	0,8	18	Ø 2016-21	70,1			
Σ SI+SII	698	2,8	687	2,8	680	2,8	672	2,7	662	2,7	657	2,7	664	SI+SII	79,7			
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->												22	19,5	SII				
* trendgewichtetes Mittel												** Frequenz	28	SI	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn			

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Gymnasium				
1 A.-Schweitzer-/Gschw.-Scholl-Gymnasium													Stadtregion Mitte/Drewer				
Schüler und Klassen im Schuljahr													Stadtkern				
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03				
5	210	8	219	8	228	8	196	7	199	7	175	6	193		100,0		
6	209	7	209	8	220	8	228	8	198	7	197	7	206	-0,1%	99,9		
7	187	6	199	7	199	8	210	8	223	8	193	7	205	-3,0%	96,9		
8	185	7	175	6	202	7	186	7	197	7	207	7	198	-6,2%	90,9		
9	152	6	179	7	161	6	188	7	182	7	187	7	182	-4,7%	86,6		
10	145	6	140	6	155	6	145	6	163	7	162	7	157	-11,7%	76,5		
<b>Summe</b>	<b>1.088</b>	<b>40</b>	<b>1.121</b>	<b>42</b>	<b>1.165</b>	<b>43</b>	<b>1.153</b>	<b>43</b>	<b>1.162</b>	<b>43</b>	<b>1.121</b>	<b>41</b>	1.141				
Jhg./Züge**	181	6,5	187	6,7	194	6,9	192	6,9	194	6,9	187	6,7	190		2009/10 = 100		
Freq./Sch.	27,2	2	26,7	2	27,1	2	26,8	2	27,0	2	27,3	2		Ø 1998-03	109,0		
													18,5%	Strukturquote			
ab Schuljahr 2010/11 eine Schule (vorher einzeln s. Seiten 110-113)																	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11				
5	199	7	190	6	189	6	179	6	172	6	138	5	156		100,0		
6	175	6	204	7	194	6	187	6	180	6	178	6	157	0,5%	100,5		
7	191	7	169	6	191	7	186	6	181	6	176	6	166	-2,1%	98,4		
8	190	7	190	7	173	6	185	7	189	6	184	6	182	0,7%	99,0		
9	188	7	177	7	183	6	170	6	187	7	180	6	174	-4,9%	94,1		
10	179	7	180	7	164	7	178	6	173	6	191	7	180	0,4%	94,5		
<b>Summe</b>	<b>1.122</b>	<b>41</b>	<b>1.110</b>	<b>40</b>	<b>1.094</b>	<b>38</b>	<b>1.085</b>	<b>37</b>	<b>1.082</b>	<b>37</b>	<b>1.047</b>	<b>36</b>	1.015				
Jhg./Züge**	187	6,7	185	6,6	182	6,5	181	6,5	180	6,4	175	6,2	169		2009/10 = 100		
Freq./Sch.	27,4	2	27,8	2	28,8	2	29,3	2	29,2	2	29,1	2		Ø 2004-09	96,9		
													19,1%	Strukturquote			
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)				
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15				
5	135	5	163	6	138	4,9	140	5,0	135	4,8	138	4,9	139		5,0		
6	139	5	133	5	164	5,9	139	5,0	141	5,0	136	4,8	140		5,0		
7	180	6	134	5	130	4,6	160	5,7	136	4,8	138	4,9	141		5,0		
8	177	6	181	6	135	4,8	131	4,7	161	5,8	137	4,9	145		5,2		
9	174	6	164	6	172	6,1	128	4,6	125	4,4	153	5,5	144		5,1		
<b>Summe</b>	<b>805</b>	<b>28</b>	<b>775</b>	<b>28</b>	<b>739</b>	<b>26,4</b>	<b>698</b>	<b>24,9</b>	<b>698</b>	<b>24,9</b>	<b>702</b>	<b>25,1</b>	709		2009/10 = 100		
Jhg./Züge**	161	5,8	155	5,5	148	5,3	140	5,0	140	5,0	140	5,0	142		Ø 2010-15		
															67,7		
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																	
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **			
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21				
5	112	4,3	112	4,3	119	4,6	117	4,5	106	4,1	108	4,1	110		4,2		
6	139	5,3	112	4,3	113	4,3	120	4,6	118	4,5	106	4,1	113		4,3		
7	133	5,1	136	5,2	110	4,2	110	4,2	117	4,5	116	4,4	116		4,5		
8	138	5,3	134	5,1	137	5,3	111	4,3	111	4,3	118	4,5	118		4,5		
9	130	5,0	132	5,1	127	4,9	130	5,0	105	4,0	105	4,1	113		4,3		
<b>Summe</b>	<b>652</b>	<b>25,1</b>	<b>626</b>	<b>24,1</b>	<b>606</b>	<b>23,3</b>	<b>588</b>	<b>22,6</b>	<b>557</b>	<b>21,4</b>	<b>553</b>	<b>21,3</b>	570		2009/10 = 100		
Jhg./Züge**	130	5,0	125	4,8	121	4,7	118	4,5	111	4,3	111	4,3	114		Ø 2016-21		
															54,4		
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17									
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn							

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II													Schulform Gymnasium		
1 A.-Schweitzer-/Gschw.-Scholl-Gymnasium													Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Stadtkern		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	210	8	219	8	228	8	196	7	199	7	175	6	193		100,0
10	145	6	140	6	155	6	145	6	163	7	162	7	157		76,5
Summe	1.088	40	1.121	42	1.165	43	1.153	43	1.162	43	1.121	41	1.141		
11	176		165		157		152		149		153		153	-1,5%	75,4
12	144		169		159		150		142		148		149	-3,3%	72,9
13	129		126		160		147		147		135		142	-4,7%	69,4
Summe	449		460		476		449		438		436		444	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	150	7,7	153	7,9	159	8,1	150	7,7	146	7,5	145	7,5	222	Ø 1998-03	77,5
Σ SI+SII	1.537	6,9	1.581	7,1	1.641	7,3	1.602	7,1	1.600	7,1	1.557	6,9	1.585	SI+SII	97,8
ab Schuljahr 2010/11 eine Schule (vorher einzeln s. Seiten 110-113)															
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	199	7	190	6	189	6	179	6	172	6	138	5	163		100,0
10	179	7	180	7	164	7	178	6	173	6	191	7	180		94,5
Summe	1.122	41	1.110	40	1.094	38	1.085	37	1.082	37	1.047	36	1.015		
11	169		202		193		191		198		200		196	11,7%	105,6
12	159		162		188		181		181		202		186	-2,3%	103,2
13	142		152		150		180		174		171		177	-9,3%	93,6
Summe	470		516		531		552		553		573		559	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	157	8,0	172	8,8	177	9,1	184	9,4	184	9,5	191	9,8	186	Ø 2004-09	97,6
Σ SI+SII	1.592	7,1	1.626	7,3	1.625	7,4	1.637	7,5	1.635	7,4	1.620	7,4	1.574	SI+SII	97,2
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)		
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	135	5	163	6	138	4,9	140	5,0	135	4,8	138	4,9	139	5,0	
9	174	6	164	6	172	6,1	128	4,6	125	4,4	153	5,5	144	5,1	
Summe	805	28	775	28	739	26,4	698	24,9	698	24,9	702	25,1	709		
10	375		206		183		192		143		139		160	8,2	
11	211		345		201		179		188		140		176	9,0	
12	169		193		313		183		162		170		185	9,5	
Summe	755		744		697		554		493		449		521	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	252	11,4	248	11,3	232	10,6	185	8,4	164	7,5	150	6,8	174	Ø 2010-15	90,9
Σ SI+SII	1.560	7,9	1.519	7,7	1.436	7,3	1.252	6,3	1.191	5,9	1.151	5,7	1.230	SI+SII	75,9
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	112	4,3	112	4,3	119	4,6	117	4,5	106	4,1	108	4,1	110	4,2	
9	130	5,0	132	5,1	127	4,9	130	5,0	105	4,0	105	4,1	113	4,3	
Summe	652	25,1	626	24,1	606	23,3	588	22,6	557	21,4	553	21,3	570		
10	171		145		147		142		145		118		134	6,9	
11	136		167		142		144		139		142		142	7,3	
12	127		123		152		129		130		126		130	6,7	
Summe	434		435		441		415		414		386		406	2009/10 = 100	
Jhg./Züge**	145	6,6	145	6,6	147	6,7	138	6,3	138	6,3	129	5,8	135	Ø 2016-21	70,9
Σ SI+SII	1.086	5,4	1.061	5,3	1.047	5,2	1.003	5,0	971	4,8	939	4,7	976	SI+SII	60,2
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->							22	19,5	SII						
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28	SI	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn				

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I												Schulform Gymnasium			
1 Gymnasium im Loekamp												Stadtregion Nordost			
Schüler und Klassen im Schuljahr												Hüls			
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	120	4	144	5	121	4	113	4	89	3	115	4	109		100,0
6	119	4	118	4	145	5	115	4	113	4	88	3	107	-1,3%	98,7
7	135	5	118	4	116	4	137	5	110	4	113	4	117	-2,5%	96,3
8	108	4	131	5	120	4	112	4	132	5	106	4	117	-3,2%	93,2
9	107	4	108	4	119	5	115	4	112	4	124	4	118	-4,3%	89,1
10	116	5	94	4	94	4	112	4	108	4	109	4	107	-5,1%	84,6
Summe	705	26	713	26	715	26	704	25	664	24	655	23	675		
Jhg./Züge**	118	4,2	119	4,2	119	4,3	117	4,2	111	4,0	109	3,9	113		2009/10 = 100
Freq./Sch.	27,1	1	27,4	1	27,5	1	28,2	1	27,7	1	28,5	1		Ø 1998-03	104,8
													10,4%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	112	4	120	4	95	3	116	4	117	4	112	4	115		100,0
6	108	4	114	4	119	4	99	3	113	4	114	4	115	0,6%	100,6
7	81	3	101	4	109	4	114	4	97	3	107	4	109	-1,9%	98,6
8	113	4	80	3	99	4	105	4	110	4	96	3	103	-4,3%	94,4
9	111	4	109	4	75	3	95	3	107	4	108	4	99	-1,4%	93,0
10	119	4	110	4	104	4	78	3	90	3	107	4	97	-1,4%	91,8
Summe	644	23	634	23	601	22	607	21	634	22	644	23	638		
Jhg./Züge**	107	3,8	106	3,8	100	3,6	101	3,6	106	3,8	107	3,8	106		2009/10 = 100
Freq./Sch.	28,0	1	27,6	1	27,3	1	28,9	1	28,8	1	28,0	1		Ø 2004-09	99,1
													13,8%	Strukturquote	
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen												(Prognose ab Schuljahr 2012/13)			
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2010-15		
5	120	4	113	4	100	3,6	101	3,6	97	3,5	101	3,6	101	3,6	
6	113	4	123	4	114	4,1	101	3,6	102	3,6	98	3,5	102	3,6	
7	114	4	112	4	121	4,3	111	4,0	99	3,5	100	3,6	104	3,7	
8	98	4	110	4	107	3,8	115	4,1	107	3,8	94	3,4	103	3,7	
9	98	3	94	4	108	3,9	106	3,8	114	4,1	105	3,8	107	3,8	
Summe	543	19	552	20	550	19,6	534	19,1	519	18,5	498	17,8	517		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	109	3,9	110	3,9	110	3,9	107	3,8	104	3,7	100	3,6	103	Ø 2010-15	80,3
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen															
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2016-21		
5	81	3,1	81	3,1	87	3,3	84	3,2	76	2,9	79	3,0	80	3,1	
6	101	3,9	82	3,1	82	3,1	87	3,4	85	3,3	77	3,0	82	3,2	
7	96	3,7	99	3,8	80	3,1	80	3,1	86	3,3	83	3,2	84	3,2	
8	95	3,7	92	3,5	95	3,7	76	2,9	77	2,9	82	3,1	81	3,1	
9	93	3,6	94	3,6	91	3,5	94	3,6	75	2,9	76	2,9	81	3,1	
Summe	466	18,0	448	17,2	435	16,7	421	16,2	399	15,3	397	15,2	408		2009/10 = 100
Jhg./Züge**	93	3,6	90	3,4	87	3,3	84	3,2	80	3,1	79	3,1	82	Ø 2016-21	63,4
							26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17							
* trendgewichtetes Mittel							** Frequenz		28		Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn				

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe II													Schulform Gymnasium							
1 Gymnasium im Loekamp													Stadtregion Nordost							
Schüler und Klassen im Schuljahr													Hüls							
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert					
	Schüler	Kl.	1998-03																	
5	120	4	144	5	121	4	113	4	89	3	115	4	109		100,0					
10	116	5	94	4	94	4	112	4	108	4	109	4	107		84,6					
Summe	705	26	713	26	715	26	704	25	664	24	655	23	675							
11	114		104		84		71		102		104		96	-8,9%	77,1					
12	100		112		105		82		66		97		87	-4,4%	73,6					
13	119		96		111		100		84		59		81	-4,4%	70,4					
Summe	333		312		300		253		252		260		264	2009/10 = 100						
Jhg./Züge**	111	5,7	104	5,3	100	5,1	84	4,3	84	4,3	87	4,4	132	Ø 1998-03	94,0					
Σ SI+SII	1.038	4,7	1.025	4,6	1.015	4,5	957	4,2	916	4,1	915	4,1	939	SI+SII	101,5					
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe	kumuliert					
	Schüler	Kl.	2004-11																	
5	112	4	120	4	95	3	116	4	117	4	112	4	113		100,0					
10	119	4	110	4	104	4	78	3	90	3	107	4	97		91,8					
Summe	644	23	634	23	601	22	607	21	634	22	644	23	638							
11	94		107		111		105		90		93		98	0,1%	91,9					
12	105		89		110		103		103		84		96	-2,8%	89,3					
13	89		104		87		97		103		104		94	-1,6%	87,9					
Summe	288		300		308		305		296		281		288	2009/10 = 100						
Jhg./Züge**	96	4,9	100	5,1	103	5,3	102	5,2	99	5,1	94	4,8	96	Ø 2004-09	102,5					
Σ SI+SII	932	4,2	934	4,2	909	4,1	912	4,1	930	4,2	925	4,2	926	SI+SII	100,1					
Die voraussichtliche mittelfristige Entwicklung der Schülerzahlen													(Prognose ab Schuljahr 2012/13)							
Jahrgangsstufe	2010/11		2011/12		2012/13		2013/14		2014/15		2015/16		Mittel*	Züge **						
	Schüler	Kl.	2010-15																	
5	120	4	113	4	100	3,6	101	3,6	97	3,5	101	3,6	101	3,6						
9	98	3	94	4	108	3,9	106	3,8	114	4,1	105	3,8	107	3,8						
Summe	543	19	552	20	550	19,6	534	19,1	519	18,5	498	17,8	517							
10	207		98		94		109		106		114		109	5,6						
11	96		194		95		91		106		103		105	5,4						
12	85		93		191		94		90		104		106	5,4						
Summe	388		385		380		294		302		321		320	2009/10 = 100						
Jhg./Züge**	129	5,9	128	5,8	127	5,8	98	4,5	101	4,6	107	4,9	107	Ø 2010-15	113,9					
Σ SI+SII	931	4,6	937	4,7	930	4,6	828	4,1	821	4,0	819	4,0	837	SI+SII	90,5					
Die voraussichtliche längerfristige Entwicklung der Schülerzahlen																				
Jahrgangsstufe	2016/17		2017/18		2018/19		2019/20		2020/21		2021/22		Mittel*	Züge **						
	Schüler	Kl.	2016-21																	
5	81	3,1	81	3,1	87	3,3	84	3,2	76	2,9	79	3,0	80	3,1						
9	93	3,6	94	3,6	91	3,5	94	3,6	75	2,9	76	2,9	81	3,1						
Summe	466	18,0	448	17,2	435	16,7	421	16,2	399	15,3	397	15,2	408							
10	105		93		94		91		94		75		86	4,4						
11	111		102		91		92		88		91		91	4,7						
12	101		109		101		89		90		87		91	4,7						
Summe	317		304		286		272		272		253		268	2009/10 = 100						
Jhg./Züge**	106	4,8	101	4,6	95	4,3	91	4,1	91	4,1	84	3,8	89	Ø 2016-21	95,4					
Σ SI+SII	783	3,9	752	3,7	721	3,6	693	3,4	671	3,3	650	3,2	676	SI+SII	73,1					
perspektivisch mittlere Frequenz (Neuregelung GOS) ->													22	19,5	SII					
* trendgewichtetes Mittel															** Frequenz	28	SI	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn		

## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Gymnasium		
1	Albert-Schweitzer-Gymnasium						nachrichtlich						Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Stadtkern		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	79	3	100	4	108	4	91	3	108	4	90	3	97		100,0
6	116	4	77	3	99	4	111	4	91	3	105	4	101	-1,0%	99,0
7	83	3	113	4	79	3	93	4	108	4	88	3	95	-3,2%	95,9
8	101	4	77	3	110	4	75	3	82	3	92	3	87	-11,6%	84,7
9	71	3	95	4	78	3	107	4	76	3	81	3	84	-0,8%	84,1
10	74	3	67	3	74	3	63	3	96	4	68	3	75	-12,6%	73,5
Summe	524	20	529	21	548	21	540	21	561	21	524	19	539		
Jhg./Züge**	87	3,1	88	3,1	91	3,3	90	3,2	94	3,3	87	3,1	90	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	26,2	1	25,2	1	26,1	1	25,7	1	26,7	1	27,6	1		Ø 1998-03	103,5
													9,3%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	89	3	95	3	95	3	88	3	88	3	83	3	87		100,0
6	89	3	89	3	96	3	94	3	91	3	90	3	92	1,9%	101,9
7	100	4	82	3	86	3	92	3	91	3	88	3	89	-3,5%	98,3
8	84	3	100	4	81	3	84	3	91	3	89	3	88	-1,8%	96,6
9	83	3	76	3	99	3	81	3	84	3	87	3	86	-2,3%	94,3
10	78	3	79	3	71	3	92	3	86	3	84	3	84	-0,1%	94,2
Summe	523	19	521	19	528	18	531	18	531	18	521	18	526		
Jhg./Züge**	87	3,1	87	3,1	88	3,1	89	3,2	89	3,2	87	3,1	88	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	27,5	1	27,4	1	29,3	1	29,5	1	29,5	1	28,9	1		Ø 2004-09	101,0
													10,1%	Strukturquote	

\* trendgewichtetes Mittel

\*\* Frequenz 28

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn



## Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen

Die Entwicklung der Schülerzahlen in der Sekundarstufe I													Schulform Gymnasium		
1	Gschwister-Scholl-Gymnasium						<i>nachrichtlich</i>						Stadtregion Mitte/Drewer		
Schüler und Klassen im Schuljahr													Stadtkern		
Jahrgangsstufe	1998/99		1999/00		2000/01		2001/02		2002/03		2003/04		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	1998-03		
5	131	5	119	4	120	4	105	4	91	3	85	3	96		100,0
6	93	3	132	5	121	4	117	4	107	4	92	3	105	0,7%	100,7
7	104	3	86	3	120	5	117	4	115	4	105	4	110	-2,8%	97,9
8	84	3	98	3	92	3	111	4	115	4	115	4	111	-1,5%	96,4
9	81	3	84	3	83	3	81	3	106	4	106	4	98	-7,8%	88,9
10	71	3	73	3	81	3	82	3	67	3	94	4	82	-10,8%	79,3
Summe	564	20	592	21	617	22	613	22	601	22	597	22	602		
Jhg./Züge**	94	3,4	99	3,5	103	3,7	102	3,6	100	3,6	100	3,6	100	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	28,2	1	28,2	1	28,0	1	27,9	1	27,3	1	27,1	1		Ø 1998-03	114,4
													9,2%	Strukturquote	
Jahrgangsstufe	2004/05		2005/06		2006/07		2007/08		2008/09		2009/10		Mittel*	Veränderung von Jhg.- zu Jhg.stufe kumuliert	
	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	Schüler	Kl.	2004-11		
5	110	4	95	3	94	3	91	3	84	3	55	2	76		100,0
6	86	3	115	4	98	3	93	3	89	3	88	3	91	1,6%	101,6
7	91	3	87	3	105	4	94	3	90	3	88	3	91	-2,9%	98,6
8	106	4	90	3	92	3	101	4	98	3	95	3	96	3,3%	101,9
9	105	4	101	4	84	3	89	3	103	4	93	3	95	-2,8%	99,1
10	101	4	101	4	93	4	86	3	87	3	107	4	96	0,9%	100,0
Summe	599	22	589	21	566	20	554	19	551	19	526	18	545		
Jhg./Züge**	100	3,6	98	3,5	94	3,4	92	3,3	92	3,3	88	3,1	91	2009/10 = 100	
Freq./Sch.	27,2	1	28,0	1	28,3	1	29,2	1	29,0	1	29,2	1		Ø 2004-09	103,6
													8,8%	Strukturquote	

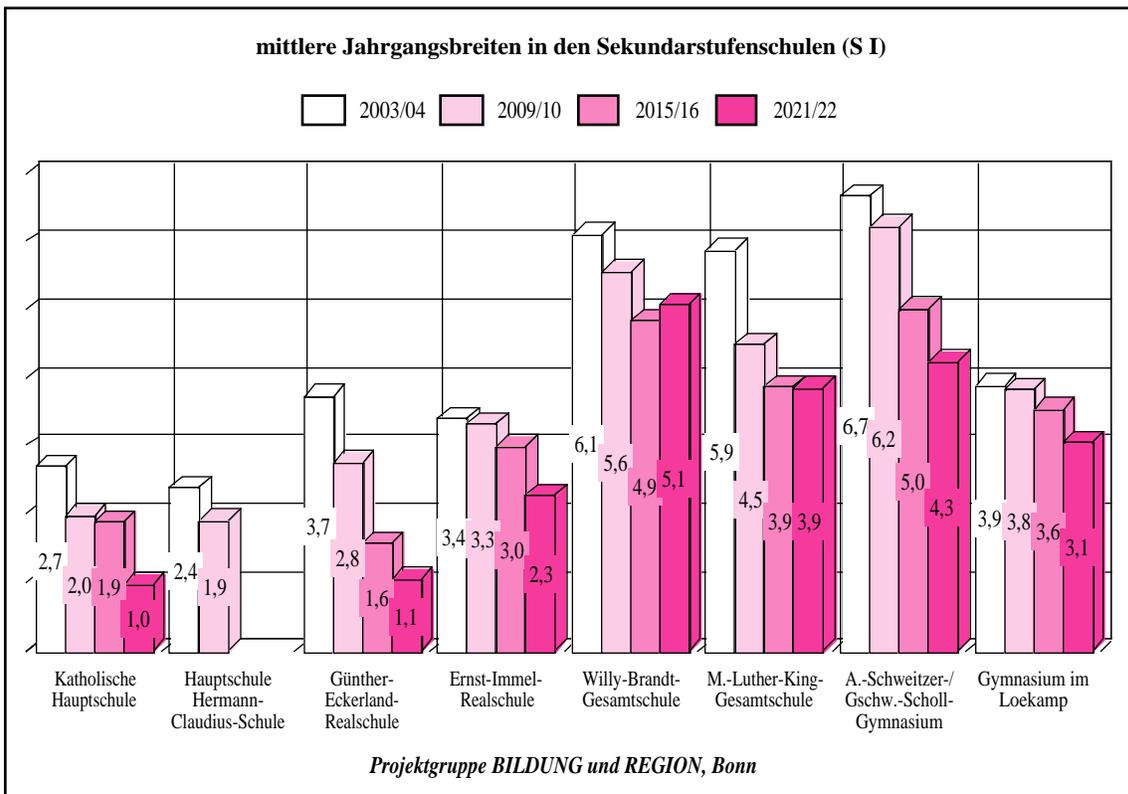
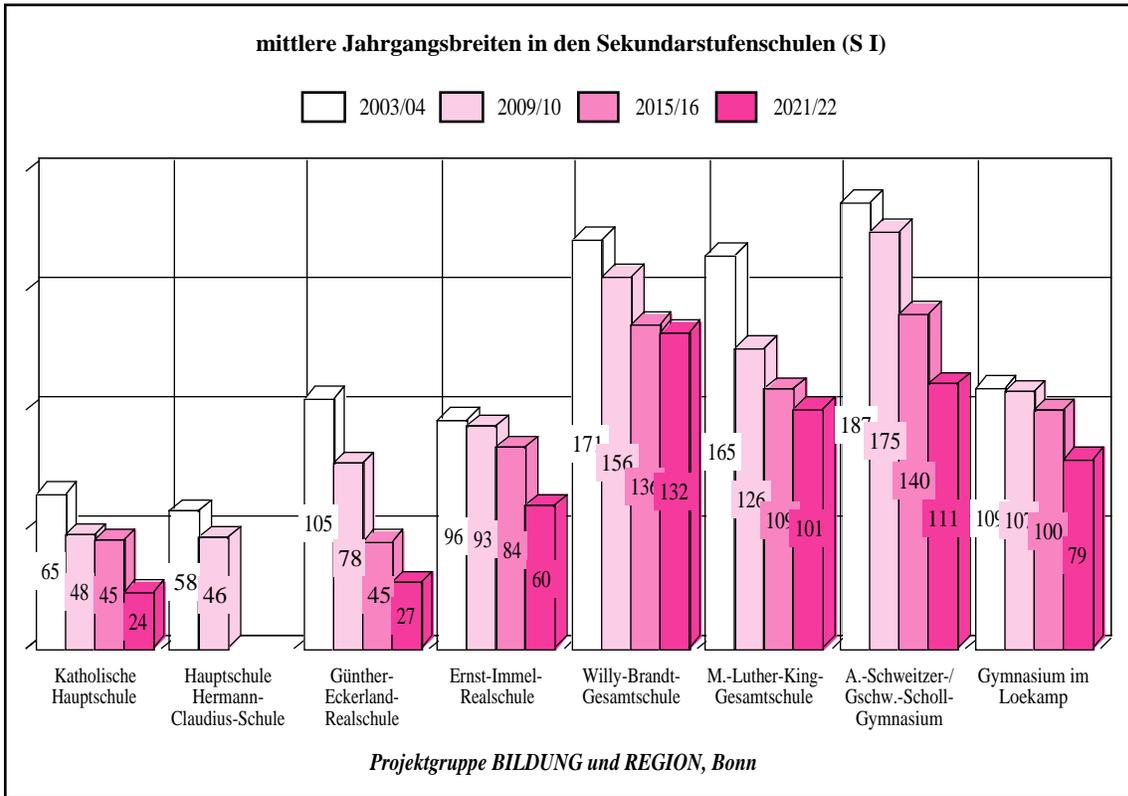
\* trendgewichtetes Mittel

\*\* Frequenz 28

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn



Schulangebot und Schulgröße in den Sekundarstufen



### 2.3.2 Die Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

Grundlage der Schulraumbilanzen sind die Vorgaben des Landes für die Schulraumnutzung und -bereitstellung. Die Raumprogramme des Landes sind verbindliche Richtlinien bei der Errichtung neuer Schulen, bei bestehenden Schulen sind sie der Orientierungsrahmen für die Schulentwicklungsplanung. Die Berechnung des notwendigen Raumprogrammes wird bis auf die Dezimalstelle präzisiert (es erfolgen keine Auf- oder Abrundungen für den Klassen- und Fachraumbedarf).

Die Schulraumsituation der einzelnen Schulen in der Stadt Marl stellt sich in Orientierung an den prognostizierten Schülerzahlen und den davon abgeleiteten Zügigkeiten (für Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen wird ab Schuljahr 2016/17 in der Sekundarstufe I mit der angekündigten Klassenfrequenz von 26 Schülern gerechnet)

- im Verlauf der mittelfristigen Entwicklung vom Schuljahr 2012/13 bis zum Schuljahr 2015/16 und
- im Verlauf der längerfristigen Entwicklung vom Schuljahr 2016/17 bis zum Schuljahr 2021/22

wie folgt dar (vgl. auch die folgenden Schulraumbilanzen und die Raumprogramme des Landes sowie die einzelnen Schulraumbestandsblätter in der Anlage):

Im **Hauptschulbereich** verfügt die KHS Kath. Hauptschule über 12 Klassenräume und 9 Fachräume; sie wird mittelfristig 2,0-zügig einen Raumbedarf von 12 Klassen- und 10 Fachräumen haben (Bilanz: -1 Unterrichtsraum) - längerfristig nur noch 1,1-zügig einen Raumbedarf von 7 Klassen- und 6 Fachräumen haben (**Bilanz: 8 Unterrichtsräume**). Die nachrichtlich: GHS Hermann-Claudius-Schule wird abbauend längstens im Schuljahr 2016/17 an ihrem Standort ausgelaufen sein, das Schulgebäude mit 15 Unterrichtsräumen wird aufgegeben.

Im **Realschulbereich** verfügt die Stadt Marl gegenwärtig über 45 Klassenräume und 24 Fachräume; die Realschulen werden mittelfristig 4,7-zügig einen Raumbedarf von 28 Klassen- und 21 Fachräumen haben (Bilanz: 20 Unterrichtsräume) - längerfristig 3,6-zügig einen Raumbedarf von 22 Klassen- und 18 Fachräumen haben (**Bilanz: 29 Unterrichtsräume**).

Die Ernst-Immel-Realschule verfügt über 22 Klassenräume und 11 Fachräume; sie wird mittelfristig 3,0-zügig einen Raumbedarf von 18 Klassen- und 12 Fachräumen haben (Bilanz: 3 Unterrichtsräume) - längerfristig 2,5-zügig einen Raumbedarf von 15 Klassen- und 12 Fachräumen haben (Bilanz: 6 Unterrichtsräume).

Die Günther-Eckerland-Realschule verfügt über 23 Klassenräume und 13 Fachräume; sie wird mittelfristig 1,7-zügig einen Raumbedarf von 10 Klassen- und 9 Fachräumen haben (Bilanz: 17 Unterrichtsräume) - längerfristig 1,1-zügig einen Raumbedarf von 7 Klassen- und 6 Fachräumen haben (Bilanz: 23 Unterrichtsräume).

Im **Gymnasialbereich** verfügt die Stadt Marl gegenwärtig über 100 Klassenräume und 51 Fachräume; die Gymnasien werden - ab 2010 mit nur noch acht Jahrgangsstufen - mittelfristig 10,0-zügig einen Raumbedarf von 80 Klassen- und 50 Fachräumen haben (Bilanz: 21 Unterrichtsräume), längerfristig 8,5-zügig einen Raumbedarf von 69 Klassen- und 45 Fachräumen haben (**Bilanz: 37 Unterrichtsräume**).

Das A.Schweitzer/ Geschw.Scholl-Gymnasium verfügt über 57 Klassenräume und 32 Fachräume; es wird mittelfristig 5,9-zügig (5 Züge Sekundarstufe I und 7,4 Züge Sekundarstufe II) einen Raumbedarf von 47 Klassen- und 29 Fachräumen haben (Bilanz: 13 Unterrichtsräume) - längerfristig 5,1-zügig (4,4 Züge Sekundarstufe I und 6,2 Züge Sekundarstufe II) einen Raumbedarf von 41 Klassen- und 26 Fachräumen haben (Bilanz: 22 Unterrichtsräume).

Das Gymnasium im Loekamp verfügt über 43 Klassenräume und 19 Fachräume; es wird mittelfristig 4,1-zügig (3,7 Züge Sekundarstufe I und 4,8 Züge Sekundarstufe II) einen Raumbedarf von 33 Klassen- und 21 Fachräumen haben (Bilanz: 8 Unterrichtsräume) - längerfristig 3,5-zügig (3,2 Züge Sekundarstufe I und 4 Züge Sekundarstufe II) einen Raumbedarf von 28 Klassen- und 19 Fachräumen haben (Bilanz: 15 Unterrichtsräume).

Im **Gesamtschulbereich** verfügt die Stadt Marl gegenwärtig über 70 Klassenräume und 53 Fachräume; die Gesamtschulen werden - bei Festschreibung ihrer Zügigkeiten - längerfristig 9,0-zügig in der Sekundarstufe I und 3,4-zügig in der Sekundarstufe II einen Raumbedarf von 65 Klassen- und 51 Fachräumen (jeweils 6 zusätzliche Differenzierungsräume eingerechnet) haben (**Bilanz: 7 Unterrichtsräume**).

Die Martin-Luther-King-Gesamtschule verfügt über 26 Klassenräume und 22 Fachräume; sie wird längerfristig 3,9-zügig (Sekundarstufe I) einen Raumbedarf von 23 Klassen- und 19 Fachräumen (6 zusätzliche Differenzierungsräume eingerechnet) haben (Bilanz: 6 Unterrichtsräume).

Die Willy-Brandt-Gesamtschule verfügt über 44 Klassenräume und 31 Fachräume; sie wird längerfristig 5,2-zügig in der Sekundarstufe I einen Raumbedarf von 31 Klassen- und 23 Fachräumen (6 zusätzliche Differenzierungsräume eingerechnet) und die längerfristig 3,4-zügige Oberstufe der beiden Gesamtschulen wird an diesem Standort einen Raumbedarf von 11 Klassen- und 9 Fachräumen haben (Summe in der Bilanz: 1 Unterrichtsraum)

## Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

Schulraumbilanz im Hauptschulbereich:								vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter				
Schulen insg.	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Schüler	507	519	473	441	390	319	269	203	192	178	158	141
pro Jhg.	85	87	79	74	65	53	45	34	32	30	26	24
Züge <sup>°</sup>	3,5	3,6	3,3	3,1	2,7	2,2	1,9	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>-4</b>	<b>-5</b>	<b>-2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>10</b>	<b>15</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>24</b>
<b>KHS Kath. Hauptschule</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1
Schüler	290	310	307	314	297	272	246	203	192	178	158	141
pro Jhg.	48	52	51	52	50	45	41	34	32	30	26	24
Züge <sup>°</sup>	2,0	2,2	2,1	2,2	2,1	1,9	1,7	1,4	1,3	1,2	1,1	1,0
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>12</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>-2</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>	<b>-3</b>		<b>2</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>
<i>nachrichtlich: GHS Hermann-Claudius-Schule</i>												1
Schüler	217	209	166	127	93	47	23					
pro Jhg.	36	35	33	32	31	24	23					
Züge <sup>°</sup>	1,5	1,5	1,4	1,3	1,3	1,0	1,0					
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>7</b>	<b>5</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>1</b>					
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>1</b>					
<b>K-Raumbestand</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>	<b>4</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>-2</b>	<b>-2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>7</b>	<b>10</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>
<sup>°</sup> Frequenz:	24	SI HS	28	SI	22	SII	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

## Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

Schulraumbilanz im Realschulbereich:										vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter		
Schulen insg.	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Schüler	1.006	951	899	817	783	772	695	651	622	595	559	521
pro Jhg.	168	159	150	136	131	129	116	109	104	99	93	87
Züge <sup>°</sup>	6,0	5,7	5,4	4,9	4,7	4,6	4,5	4,2	4,0	3,8	3,6	3,3
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>36</b>	<b>34</b>	<b>32</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>21</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>17</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>	<b>45</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>9</b>	<b>11</b>	<b>14</b>	<b>18</b>	<b>20</b>	<b>20</b>	<b>23</b>	<b>25</b>	<b>26</b>	<b>27</b>	<b>29</b>	<b>31</b>
<b>Ernst-Immel-Realschule</b>										Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:		1
Schüler	547	536	533	504	499	505	472	452	426	407	383	357
pro Jhg.	91	89	89	84	83	84	79	75	71	68	64	60
Züge <sup>°</sup>	3,3	3,2	3,2	3,0	3,0	3,0	3,0	2,9	2,7	2,6	2,5	2,3
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>18</b>	<b>17</b>	<b>16</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>14</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>11</b>						
<b>K-Raumbestand</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>	<b>11</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>8</b>
<b>Günther-Eckerland-Realschule</b>										Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:		1
Schüler	459	415	366	313	284	267	223	199	196	188	176	164
pro Jhg.	77	69	61	52	47	45	37	33	33	31	29	27
Züge <sup>°</sup>	2,7	2,5	2,2	1,9	1,7	1,6	1,4	1,3	1,3	1,2	1,1	1,1
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>16</b>	<b>15</b>	<b>13</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>7</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>						
<b>F-Raumbestand</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>	<b>13</b>						
<b>Bilanz</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>12</b>	<b>15</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
							<sup>°</sup> Frequenz S I:	26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17			
<sup>°</sup> Frequenz:	24	SI HS	28	SI	22	SII	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

## Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

<b>Schulraumbilanz im Gymnasialbereich:</b>													vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter
<b>Schulen insg.</b>	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22	
Schüler SI	1.348	1.327	1.289	1.232	1.217	1.200	1.118	1.074	1.041	1.009	956	950	
pro Jhg.	270	265	258	246	243	240	224	215	208	202	191	190	
Züge <sup>°</sup>	9,6	9,5	9,2	8,8	8,7	8,6	8,6	8,3	8,0	7,8	7,4	7,3	
Schüler SII	1.143	1.129	1.077	848	795	770	751	739	727	687	686	639	
pro Jhg.	381	376	359	283	265	257	250	246	242	229	229	213	
Züge <sup>°</sup>	17,3	17,1	16,3	12,8	12,0	11,7	11,4	11,2	11,0	10,4	10,4	9,7	
Züge SI+SII <sup>°</sup>	12,5	12,4	11,9	10,3	9,9	9,8	9,7	9,4	9,1	8,8	8,5	8,2	
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>101</b>	<b>99</b>	<b>95</b>	<b>83</b>	<b>79</b>	<b>79</b>	<b>78</b>	<b>75</b>	<b>74</b>	<b>70</b>	<b>69</b>	<b>66</b>	
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>59</b>	<b>58</b>	<b>58</b>	<b>51</b>	<b>49</b>	<b>49</b>	<b>49</b>	<b>48</b>	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>44</b>	
<b>K-Raumbestand</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>100</b>							
<b>F-Raumbestand</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>							
<b>Bilanz</b>	<b>-9</b>	<b>-6</b>	<b>-2</b>	<b>17</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>28</b>	<b>30</b>	<b>35</b>	<b>37</b>	<b>41</b>	
<b>A.Schweitzer/ Geschw.Scholl-Gymnasium</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1	
Schüler SI	805	775	739	698	698	702	652	626	606	588	557	553	
pro Jhg.	161	155	148	140	140	140	130	125	121	118	111	111	
Züge <sup>°</sup>	5,8	5,5	5,3	5,0	5,0	5,0	5,0	4,8	4,7	4,5	4,3	4,3	
Schüler SII	755	744	697	554	493	449	434	435	441	415	414	386	
pro Jhg.	252	248	232	185	164	150	145	145	147	138	138	129	
Züge <sup>°</sup>	11,4	11,3	10,6	8,4	7,5	6,8	6,6	6,6	6,7	6,3	6,3	5,8	
Züge SI+SII <sup>°</sup>	7,9	7,7	7,3	6,3	5,9	5,7	5,6	5,5	5,5	5,2	5,1	4,9	
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>63</b>	<b>62</b>	<b>58</b>	<b>50</b>	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>45</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>42</b>	<b>41</b>	<b>39</b>	
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>35</b>	<b>34</b>	<b>34</b>	<b>30</b>	<b>29</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	
<b>K-Raumbestand</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>57</b>	<b>57</b>							
<b>F-Raumbestand</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>							
<b>Bilanz</b>	<b>-9</b>	<b>-7</b>	<b>-3</b>	<b>9</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	<b>17</b>	<b>17</b>	<b>20</b>	<b>22</b>	<b>25</b>	
<b>Gymnasium im Loekamp</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1	
Schüler SI	543	552	550	534	519	498	466	448	435	421	399	397	
pro Jhg.	109	110	110	107	104	100	93	90	87	84	80	79	
Züge <sup>°</sup>	3,9	3,9	3,9	3,8	3,7	3,6	3,6	3,4	3,3	3,2	3,1	3,1	
Schüler SII	388	385	380	294	302	321	317	304	286	272	272	253	
pro Jhg.	129	128	127	98	101	107	106	101	95	91	91	84	
Züge <sup>°</sup>	5,9	5,8	5,8	4,5	4,6	4,9	4,8	4,6	4,3	4,1	4,1	3,8	
Züge SI+SII <sup>°</sup>	4,7	4,6	4,6	4,1	4,0	4,1	4,1	3,9	3,7	3,5	3,5	3,4	
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>38</b>	<b>37</b>	<b>37</b>	<b>33</b>	<b>32</b>	<b>33</b>	<b>33</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>28</b>	<b>27</b>	
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	
<b>K-Raumbestand</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>	<b>43</b>							
<b>F-Raumbestand</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>							
<b>Bilanz</b>		<b>1</b>	<b>1</b>	<b>8</b>	<b>10</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>11</b>	<b>13</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>16</b>	
° Frequenz S I:						26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17						
° Frequenz:	24	SI HS	28	SI	22	SII	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn						

## Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

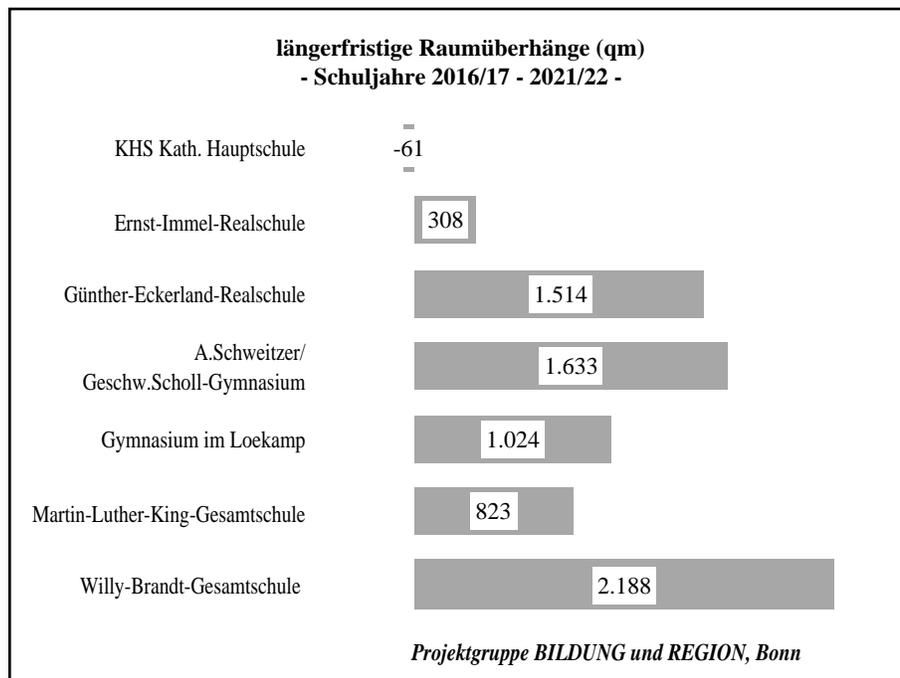
<b>Schulraumbilanz im Gesamtschulbereich:</b>					vgl. Schulraumprogramme und -bestandsblätter							
<b>Schulen insg.</b>	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21	2021/22
Schüler SI	1.637	1.547	1.529	1.484	1.459	1.466	1.468	1.467	1.448	1.431	1.411	1.396
pro Jhg.	273	258	255	247	243	244	245	245	241	239	235	233
Züge°	9,7	9,2	9,1	8,8	8,7	8,7	9,4	9,4	9,3	9,2	9,0	8,9
Schüler SII	291	304	278	263	256	243	221	208	214	223	229	229
pro Jhg.	97	101	93	88	85	81	74	69	71	74	76	76
Züge°	4,4	4,6	4,2	4,0	3,9	3,7	3,3	3,2	3,2	3,4	3,5	3,5
Züge SI+SII°	7,9	7,7	7,5	7,2	7,1	7,0	7,4	7,3	7,3	7,3	7,2	7,1
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>71</b>	<b>70</b>	<b>68</b>	<b>65</b>	<b>64</b>	<b>63</b>	<b>67</b>	<b>66</b>	<b>66</b>	<b>65</b>	<b>65</b>	<b>65</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>55</b>	<b>53</b>	<b>51</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>51</b>	<b>50</b>	<b>51</b>	<b>51</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>
<b>F-Raumbestand</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>	<b>53</b>
<b>Bilanz</b>	<b>-3</b>	<b>4</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>8</b>	<b>7</b>	<b>7</b>
<b>Martin-Luther-King-Gesamtschule</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1
Schüler SI	738	698	690	670	661	651	640	630	626	618	609	603
pro Jhg.	123	116	115	112	110	109	107	105	104	103	102	101
Züge°	4,4	4,2	4,1	4,0	3,9	3,9	4,1	4,0	4,0	4,0	3,9	3,9
Schüler SII												
pro Jhg.												
Züge°												
Züge SI+SII°												
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>26</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>25</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>21</b>	<b>20</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>	<b>26</b>
<b>F-Raumbestand</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>22</b>
<b>Bilanz</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>6</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>6</b>
<b>Willy-Brandt-Gesamtschule</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1
Schüler SI	899	849	839	814	798	815	828	837	822	813	802	793
pro Jhg.	150	142	140	136	133	136	138	140	137	136	134	132
Züge°	5,4	5,1	5,0	4,8	4,8	4,9	5,3	5,4	5,3	5,2	5,1	5,1
Schüler SII												
pro Jhg.												
Züge°												
Züge SI+SII°												
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	<b>30</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>29</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>32</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>22</b>	<b>22</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>23</b>	<b>23</b>
<b>K-Raumbestand</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>	<b>44</b>
<b>F-Raumbestand</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>	<b>31</b>
<b>Bilanz</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>24</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>19</b>	<b>21</b>	<b>21</b>	<b>21</b>
<b>Oberstufen der Gesamtschulen</b>								Faktor schulzentr. Fachraumnutzung:				1
Schüler SII	291	304	278	263	256	243	221	208	214	223	229	229
pro Jhg.	97	101	93	88	85	81	74	69	71	74	76	76
Züge°	4,4	4,6	4,2	4,0	3,9	3,7	3,3	3,2	3,2	3,4	3,5	3,5
<b>K-Raumbedarf</b>	<b>13</b>	<b>14</b>	<b>13</b>	<b>12</b>	<b>12</b>	<b>11</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>11</b>	<b>11</b>
<b>F-Raumbedarf</b>	<b>10</b>	<b>10</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>9</b>
<b>Bilanz</b>	<b>-23</b>	<b>-24</b>	<b>-22</b>	<b>-21</b>	<b>-21</b>	<b>-20</b>	<b>-18</b>	<b>-18</b>	<b>-18</b>	<b>-18</b>	<b>-20</b>	<b>-20</b>
					° Frequenz S I:	26	gerechnet ab Schuljahr 2016/17					
° Frequenz:	24	SI HS	28	SI	22	SII	Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn					

### Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen

Im folgenden soll noch ein Abgleich der vorhandenen Raumflächen der Schulen mit ihrem zukünftigen Raumflächenbedarf in den prognostizierten Zügigkeiten die bisher nur zahlenmäßig betrachtete Schulraumsituation in der Stadt Marl auch flächenmäßig beleuchten. Dies geschieht wiederum in Anlehnung an die amtlichen Schulraumprogramme (die für den Neubau einer Schule gelten); dabei ist darauf hinzuweisen, daß die verfügbare Nutzfläche von Schulen mit räumlich gewachsenen alten Gebäudestrukturen nicht immer voll an das jeweils erforderliche Raumprogramm angeglichen werden kann.

Diese Untersuchung ist bemüht, die Grundbedingungen aller Schulen über das Abzählen von Räumen hinaus zumindest in einem solchen groben Raster vergleichbar werden zu lassen und damit aufzuzeigen, ob einzelne Schulen zukünftig übermäßig oder nicht ausreichend mit Raumflächen ausgestattet sein werden.

<b>Längerfristiger Raumflächenbedarf</b>		nur Unterrichts-/Unterrichtsneben-/Verwaltungsräume			
(vgl. Schulraumbestandsblätter)	Bestand	qm/		Bedarf	Abgleich
<b>Schule</b>	$\Sigma$ qm <sup>o</sup>	Schüler	Zügigkeit	$\Sigma$ qm <sup>o</sup>	in qm
KHS Kath. Hauptschule	1.822	11,50	1,1	1.883	<b>-61</b>
Ernst-Immel-Realschule	2.941	7,54	2,5	2.633	<b>308</b>
Günther-Eckerland-Realschule	3.397	19,80	1,1	1.883	<b>1.514</b>
A.Schweitzer/ Geschw.Scholl-Gymnasium	7.599	7,60	5,1	5.966	<b>1.633</b>
Gymnasium im Loekamp	5.333	7,77	3,5	4.309	<b>1.024</b>
Martin-Luther-King-Gesamtschule	4.634	7,62	3,9	3.811	<b>823</b>
Willy-Brandt-Gesamtschule	8.333	8,05	5,2	4.849	<b>2.188</b>
<i>Oberstufen der Gesamtschulen</i>			3,4	1.296	
<b>Sekundarstufenschulen</b>	<b>34.059</b>	<b>8,41</b>	<b>25,8</b>	<b>26.630</b>	<b>7.429</b>
° ohne Forum, Ganztagsbereich und Pavillonräume		<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>			



---

**Schulraumsituation der Sekundarstufenschulen**


---

Abschließend wird die Schulsportsituation in die Betrachtung einbezogen und ein Abgleich der vorhandenen Sporthalleneinrichtungen mit dem zukünftigen Sporthallenflächenbedarf der Schulen in ihren prognostizierten Zügigkeiten vorgenommen; dabei gilt nach dem amtlichen Schulraumprogramm eine Übungseinheit (15x27m) je angefangene zehn Klassen (gemindert mit dem Faktor 0,9 unter Berücksichtigung der Nutzung von Außensportanlagen und Schwimmbad). Die Schulsportsituation in der Stadt Marl stellt sich wie folgt dar (vgl. auch hierzu die Schulraumbestandsblätter):

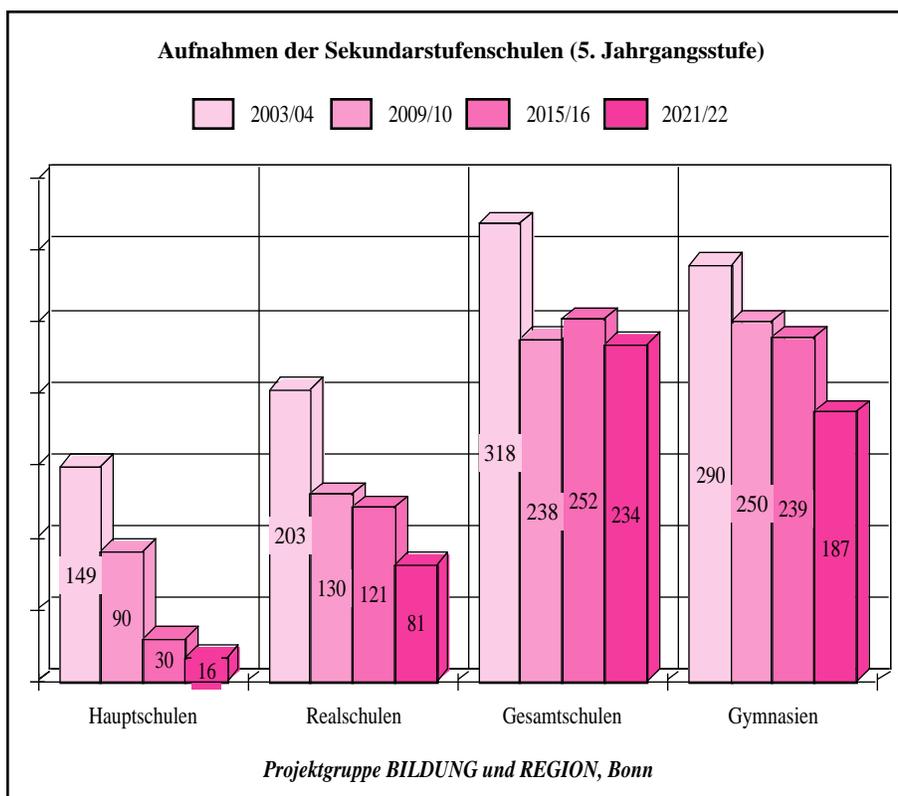
<b>Längerfristiger Sporthallenflächenbedarf</b>						
<i>eine Übungseinheit (15x27m) je angefangene 10 Klassen</i>						
<i>(vgl. Schulraumbestandsblätter)</i>	Bestand			Halleneinheiten		
<b>Schule</b>	$\Sigma$ qm <sup>°</sup>	Züge	Klassen	SOLL <sup>°</sup>	IST	Abgleich
KHS Kath. Hauptschule	299	1,1	7	0,6	0,7	0,1
Ernst-Immel-Realschule	765	2,5	15	1,4	1,9	0,5
Günther-Eckerland-Realschule	925	1,1	7	0,6	2,3	1,7
A.Schweitzer/ Geschw.Scholl-Gymnasium	751	5,1	41	3,7	1,9	-1,8
Gymnasium im Loekamp	1.112	3,5	28	2,5	2,7	0,2
Martin-Luther-King-Gesamtschule	1.526	3,9	23	2,1	3,8	1,7
Willy-Brandt-Gesamtschule	1.527	5,2	31	2,8	3,8	0,1
<i>Oberstufen der Gesamtschulen</i>		<i>3,4</i>	<i>10</i>	<i>0,9</i>		
<b>Sekundarstufenschulen</b>	<b>6.905</b>	<b>25,8</b>	<b>162</b>	<b>14,6</b>	<b>17,0</b>	<b>2,4</b>
<sup>°</sup> Faktor Außensport/Schwimmbad ->	0,9	<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>				

Den Sekundarstufenschulen der Stadt Marl stehen insgesamt 17,0 Halleneinheiten zur Verfügung. Bei einem zukünftigen Sporthallenbedarf der Schulen von zusammen 14,6 Halleneinheiten sind ausreichend Halleneinheiten vorhanden.

### 2.3.3 Perspektiven der Schulentwicklung im Sekundarbereich

1. In der Stadt Marl ist im längerfristigen Entwicklungskorridor bis zum Schuljahr 2021/22 von einem mittleren Schüleraufkommen von voraussichtlich nur noch 600 Schülern für die 5. Jahrgangsstufe auszugehen. Dieses Schüleraufkommen für die Sekundarstufe I zeigt an, wie viele Schüler von den Grundschulen in die 5. Jahrgangsstufe übergehen. Es gibt das Potential an, zeigt die Versorgungsgröße der nachfolgenden, demnächst in den Sekundarstufenschulen zu versorgenden Schülerschaft. Von dieser Ausgangsbasis - abzüglich der Auspendler und zuzüglich der Einpendler - hängt die Größe der erforderlichen Schulversorgung und der davon abzuleitenden Raumvorhaltung ab.

Die Entwicklung der Sekundarstufenschulen in der Stadt Marl ist seit Ende der neunziger Jahren von einem steten Rückgang der Schülerzahlen in den Eingangsklassen geprägt: Die Aufnahmen in die 5. Jahrgangsstufe haben sich von 1.014 Schülern in 39 Klassen im Schuljahr 1998/99 auf 722 Schüler in 26 Klassen im Schuljahr 2011/12 verringert und sie werden - aufgrund der sich weiterhin demographisch noch verändernden Rahmenbedingungen - bis zum Schuljahr 2015/16 voraussichtlich auf nur noch 642 Schüler in 23 Klassen, längerfristig bis zum Schuljahr 2021/22 auf nur noch 518 Schüler in 20 Klassen sinken. Damit hat sich in der Stadt Marl innerhalb eines Vierteljahrhunderts die Zahl der Schüler, die sich auf die verschiedenen Sekundarstufenangebote verteilen, halbiert.



2. Der Elternwille, die Trag- und Versorgungsfähigkeit der Schulangebote und kommunale Interessenlagen müssen in der Balance gehalten werden. Dies verlangt nach einer planerischen Vorsorge von zunehmender Komplexität. Bei dieser Aufgabe handelt es sich vorrangig darum, anhand der zukünftig zu erwartenden Schülerzahlen die absehbaren Entwicklungen sich zu vergegenwärtigen und Schulstandorte, Schulangebote und die Schulgebäude in den erforderlichen und vertretbaren Größenordnungen sowie Ausstattungen zu sichern.

Angesichts der auf den Schulträger zukommenden Anforderungen an die Schulraumvorhaltung, die auch den laufenden Sanierungsaufwand einschließen, und der knappen öffentlichen Finanzen muß die Schulentwicklungsplanung erreichen, dass alle Beteiligten auf eine weitestgehende Schulraumauslastung verpflichtet werden und zugleich die für die Entwicklungsperspektiven der pädagogischen Arbeit der Schulen notwendigen Rahmenbedingungen gesichert bleiben. Die finanziellen Ressourcen für eine optimale Ausstattung dürfen nicht von einer Verausgabung in Schulrauminvestitionen verbaut werden.

Die demographische Entwicklung und der damit einhergehende Rückgang der Schülerzahlen hat erhebliche Konsequenzen für die Schulraumvorhaltung. Insofern ist es absehbar und folgerichtig, wenn in der zweiten Hälfte dieses Jahrzehntes (im Zeitkorridor vom Schuljahr 2016/17 bis zum Schuljahr 2021/22) von den gegenwärtig noch vorhandenen 379 Unterrichtsräumen (Klassen- und Fachräumen) in den Sekundarstufenschulen der Stadt Marl nur noch 283 Unterrichtsräume benötigt werden, somit insgesamt 96 Unterrichtsräume im Überhang stehen werden, das ist jeder vierte Unterrichtsraum.

3. Wenn die länderübergreifende Einrichtung des Wissenschaftsrates eine völlige Neustrukturierung der Studiengänge an den deutschen Hochschulen empfohlen und dies damit begründet hat, dass das Studium unter denselben Bedingungen, die früher für fünf Prozent eines Altersjahrgangs ausgelegt waren, nicht mehr möglich ist, wenn künftig die Hälfte jeden Jahrgangs studieren werde, dann wird damit das Tor zur zukünftigen Wissensgesellschaft geöffnet, die von den gegenwärtigen Bildungsentscheidungen der Eltern schon heute vorbereitet wird.

Diese Entwicklung ist auch in der Stadt Marl in Ansätzen erkennbar, wenn hier jeweils ein Drittel der Kinder an einer Gesamtschule oder an einem Gymnasium angemeldet wird. Da in der Stadt Marl rund ein Viertel der Gesamtschüler und fast neun von zehn Gymnasiasten das Abitur erreichen, verläßt hier zusammen (schon) mehr als ein Drittel eines Jahrganges die allgemein bildenden Schulen mit dem Abitur.

Allerdings könnten die infolge der auf acht Jahre verkürzten Schullaufbahn sich verschärfenden Rahmenbedingung am Gymnasium für dessen zukünftige Entwicklung kontraproduktiv auf den dort durchaus gewünschten Zuwachs an Schülern und Absolventen auswirken. Es mehren sich die Anzeichen für eine größere Zahl von Anmeldungen auch gymnasialempfohlener Kinder an den Gesamtschulen, die nach wie vor die neunjährige Laufbahn bis zum Abitur sichern. Vielleicht

eröffnet sich hiermit die Weichenstellung für ein letztlich nur noch zweigliedriges Schulsystem, das die unterschiedlichen Bedürfnisse der Elternhäuser abbildet und konsequent bedient.

Dabei wird die schulorganisatorische Zergliederung der gegenwärtigen Schulangebote diesseits (oder jenseits) des Gymnasiums - auch angesichts der raschen Entwicklung von Schulstrukturveränderungen in allen Bundesländern - von den Eltern zunehmend in Frage gestellt. In der Folge werden zukünftig integrative und teilintegrative Elemente der Schullaufbahnen nur noch lokale Varianten dieser neben der Schulform Gymnasium verbleibenden Schulformangebote sein.

4. In der Stadt Marl treten in der zukünftigen Entwicklung der Sekundarstufenangebote zwei kritische Bereiche in den Vordergrund, in denen umgehend Problemlösungen gefunden oder zumindest Lösungsperspektiven aufgezeigt werden müssen:

-> die zukünftig sich noch verstärkende schulorganisatorische und pädagogische Schwächung aller Sekundarstufenangebote aufgrund der demographisch verursacht rückläufigen Schülerzahlen.

-> die grenzüberschreitende Schwächung der Hauptschule aufgrund gesunkener und weiter dramatisch sinkender Nachfrage.

Die Hauptschule der Stadt Marl ist zukünftig nur noch schwach einzellig und entspricht damit nicht mehr der Mindestzügigkeit einer Sekundarstufenschule; und auch die beiden Realschulen entfernen sich zukünftig mit einem insgesamt auf nur noch vier Züge begrenzten Schüleraufkommen immer mehr von einer für Differenzierungsangebote jeweils notwendigen Dreizügigkeit der Realschule.

5. Lösungsansätze zur Sicherung von zukünftig tragfähigen Sekundarstufenangeboten in der Stadt Marl müssen versuchen, zwei Bildungsziele miteinander zu vereinbaren oder zumindest in eine Balance zu bringen: Zum einen dem Anspruch auf möglichst wohnortnahe Schulangebote gerecht zu werden und zum anderen gleiche Bildungschancen durch die Verknüpfung von Bildungsgängen mit allen Abschlußmöglichkeiten zu gewährleisten.

In dem zukünftigen Entwicklungskorridor demographisch verursachter Schülerzahlverluste bei gleichzeitig steigendem Qualifikations- und Kompetenzanspruch an die jeweils nachwachsende Generation werden nur Schulformen mit weitergehender Integration in leistungsfähiger Größe überleben können.

In diesem Zusammenhang muß nochmals die Situation der Schulform Hauptschule beleuchtet werden. Weder Ganztagsangebote, so wertvoll und hilfreich sie für Kinder aus eher bildungsfernen Familien sind, noch Appelle von Politik und Wirtschaft haben bisher den prekären Stellenwert der Schulform Hauptschule nachhaltig heben können. Die Frage darf nicht mehr gestellt werden, wie stärken wir die Hauptschu-

le, sondern wie stärken, fördern und vor allem integrieren wir den "Hauptschüler".

Jeder Schulträger ist daher - ungeachtet der unter den neuen schulrechtlichen Rahmenbedingungen in Nordrhein-Westfalen auch weiterhin bildungspolitisch möglichen Festlegungen auf bestehende Schulformangebote - gut beraten, seine Haupt- und Realschullandschaft perspektivisch so zu ordnen, dass sie zukunfts offen für die kommenden Entwicklungen ist.

6. Weder die Schulform Hauptschule noch die zweite Realschule sind in der Stadt Marl als eigenständige Sekundarstufenangebote überlebensfähig. Daher wird empfohlen, nun Planungsschritte vorzubereiten und alle folgenden Planungsschritte auf die Einrichtung eines neuen Sekundarstufenangebotes an einem zentralen Standort abzustellen, das damit dann auch attraktiv für die bisher noch auspendelnden Realschüler sein könnte.

Eine solche Sekundarstufenschule würde sich zukünftig mindestens dreizügig als pädagogisch überschaubare Schulgröße darstellen, womit auch eine klare Absage an jegliche Planungsperspektive für einen nur noch einzügigen Hauptschulstandort empfohlen wäre. Wenn die Zuordnung von Hauptschule und Realschule nicht umsetzbar ist, muß die Schließung der Hauptschule folgen.

Die zukünftige Schulentwicklung könnte dabei auf der Fortentwicklung des zweiten Realschulangebotes aufbauen und in dem sich abzeichnenden Trend - nicht zuletzt auch in Anbetracht der Freigabe des Elternwillens - auf dem Wege einer intensiveren Kooperation schulorganisatorisch auf die historisch angelegte Absorptionskraft der Realschule vertrauen. Das würde jedoch voraussetzen, dass sich in der Stadt Marl die Schulform Realschule noch einer stabilen Wertschätzung von Seiten der Eltern sicher wäre.

Die Schulform Realschule dürfte sich einer Fortentwicklung nicht verschließen, wobei sie die historische Chance haben sollte, neben der Gesamtschule und dem Gymnasium zu einer tragenden Säule des zukünftig Schulsystems zu werden; verweigert sie sich, könnte sie in der Konkurrenz zu Gesamtschulen und entstehenden *Sekundarschulen* - historisch betrachtet - auf ein gleiches Schicksal wie die Hauptschule zusteuern.

7. Mit dem schulpolitischen Konsens ist die Schullandschaft in Nordrhein-Westfalen in Bewegung geraten, die zunehmend an Dynamik gewinnt. Beinahe schon täglichlich überschlagen sich Meldungen von Anträgen zur Gründung von Sekundar- und Gesamtschulen in Regionen und Kommunen, in denen vor ein paar Jahren allein die Diskussion darüber undenkbar gewesen wäre.

Der Auslöser dieser Bewegung scheint vordergründig das Wegbrechen der Hauptschulangebote in allen Landesteilen zu sein, ursächlich sind

jedoch die beschriebenen Effekte aufgrund des demographischen und gesellschaftlichen Wandels, die bei Eltern und Schulträgern den Blick für ein integratives Schulsystem öffnen.

Kaum noch ein Schulträger wird sich den Veränderungen in der Schullandschaft verschließen können, jeder Schulträger wird gefordert sein, sei es direkt durch den sich aufbauenden Druck der eigenen Elternschaft und/oder indirekt durch die Folgewirkungen solcher Veränderungen in der Nachbarschaft.

Auch die Stadt Marl wird sich nicht auf das Bewahren ihrer guten Schultradition versteifen können, sie wird sich den neuen Entwicklungen stellen müssen, je früher desto besser. Wenn das Land den Weg einer flächendeckenden Genehmigung von integrativen Schulen wie der Sekundarschule und der Gesamtschule beschreiten sollte, werden sich die Kommunen zukünftig mit dem Ziel einer schulischen Vollversorgung ihrer Kinder und einer ökonomischen Auslastung ihrer Schulraumkapazitäten umorientieren und beschäftigen müssen.

## Schulraumprogramme

Raumprogramm für allgemeinbildende Schulen <sup>o</sup>									
Raumart	Züge/Zahl der Räume								
	1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Primarstufe</b>	5	10	15	20					
<b>Unterrichtsraum</b>	4	8	12	16					
<b>Mehrzweckraum</b>	1	2	3	4					
<b>Sekundarstufe I</b>		23	30	37	47	55	63	71	
<b>Unterrichtsraum</b>		12	18	24	30	36	42	48	
<b>Fachraum</b>		11	12	13	17	19	21	23	
davon: Neue Technologien		1	1	1	2	2	2	2	
Chemie/gr.naturw.Raum		1	1	1	2	2	2	2	
Naturwissenschaft		2	3	4	4	5	6	8	
Hauswirtschaft		1	1	1	1	1	1	1	
textiles Gestalten		1	1	1	1	1	1	1	
Technik		2	2	2	2	2	2	2	
Kunst		1	1	1	2	2	2	2	
Musik		1	1	1	2	2	2	2	
Mehrzweck		1	1	1	1	2	3	3	
<b>Sekundarstufe II</b>		13	17	21	26	30	35	39	
<b>Unterrichtsraum</b>		6	9	12	15	18	21	24	
<b>Fachraum</b>		7	8	9	11	12	14	15	
davon: Neue Technologien		1	1	1	1	1	1	1	
Chemie/gr.naturw.Raum		2	3	4	5	6	7	8	
Kunst		1	1	1	1	1	2	2	
Musik		1	1	1	1	1	1	1	
Mehrzweck		1	1	1	2	2	2	2	
Schüleraufenthalt		1	1	1	1	1	1	1	
<b>Sekundarstufe I+II</b>		36	47	58	73	85	98	110	
<b>Unterrichtsraum</b>		18	27	36	45	54	63	72	
<b>Fachraum</b>		18	20	22	28	31	35	38	
<b>Sonderpädagogik</b>		18	30						
<b>Unterrichtsraum</b>		8	16						
<b>Gruppenraum</b>		8	16						
<b>Fachraum</b>		10	14						

<sup>o</sup> Grundsätze für die Aufstellung von Raumprogrammen für allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen (RdErl.d.Min.f.Schule u.Weiterbildung v. 19.10.1995) *Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn*

Raumart		Züge/Raumflächen							
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Primarstufe</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>602</b>	<b>936</b>	<b>1.270</b>	<b>1.600</b>				
Unterrichtsraum	in qm:	240	480	720	960				
Mehrzweckraum	in qm:	60	120	180	240				
weitere Räume	in qm:	302	336	370	400				
<b>Sekundarstufe I</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>2.483</b>	<b>3.112</b>	<b>3.749</b>	<b>4.652</b>	<b>5.397</b>	<b>6.119</b>	<b>6.842</b>	
Unterrichtsraum	in qm:	672	1.008	1.344	1.680	2.016	2.352	2.688	
Fachraum	in qm:	1.140	1.320	1.500	1.918	2.168	2.418	2.668	
weitere Räume	in qm:	671	784	905	1.054	1.213	1.349	1.486	
<b>Sekundarstufe II</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>991</b>	<b>1.267</b>	<b>1.553</b>	<b>1.878</b>	<b>2.169</b>	<b>2.509</b>	<b>2.797</b>	
Unterrichtsraum	in qm:	263	395	527	658	790	921	1.053	
Fachraum	in qm:	432	533	635	785	887	1.037	1.130	
weitere Räume	in qm:	296	339	392	435	493	551	614	
<b>Sekundarstufe I+II</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>3.474</b>	<b>4.380</b>	<b>5.302</b>	<b>6.530</b>	<b>7.566</b>	<b>8.628</b>	<b>9.639</b>	
Unterrichtsraum	in qm:	935	1.403	1.871	2.338	2.806	3.273	3.741	
Fachraum	in qm:	1.572	1.853	2.135	2.703	3.055	3.455	3.798	
weitere Räume	in qm:	967	1.123	1.297	1.489	1.706	1.900	2.100	
<b>Sonderpäd. (SfLB)</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>1.688</b>	<b>2.680</b>						
Unterrichtsraum	in qm:	384	768						
Gruppenraum	in qm:	256	512						
Fachraum	in qm:	700	978						
weitere Räume	in qm:	348	422						

*Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn*

## Schulraumprogramme

Raumprogramm für allgemeinbildende Schulen*									
Raumart		Züge/Zahl der Räume							
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Primarstufe</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>602</b>	<b>936</b>	<b>1.270</b>	<b>1.600</b>				
Unterrichtsraum		4/2,5	8/2,5	12/2,5	16/2,5				
Mehrzweckraum		1/2,5	2/2,5	3/2,5	4/2,5				
<b>weitere Räume</b>	<b>in qm:</b>	<b>302</b>	<b>336</b>	<b>370</b>	<b>400</b>				
Lehrmittelraum		30	35	40	50				
Forum		150	150	150	150				
Lehrer+Verwaltung		122	151	180	200				
<i>Ganztage</i>		120	240	360	480				
<b>Sekundarstufe I</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>2.483</b>	<b>3.112</b>	<b>3.749</b>	<b>4.652</b>	<b>5.397</b>	<b>6.119</b>	<b>6.842</b>	
Unterrichtsraum	<b>in qm:</b>	<b>672</b>	<b>1.008</b>	<b>1.344</b>	<b>1.680</b>	<b>2.016</b>	<b>2.352</b>	<b>2.688</b>	
		12/2	18/2	24/2	30/2	36/2	42/2	48/2	
<b>Fachraum</b>	<b>in qm:</b>	<b>1.140</b>	<b>1.320</b>	<b>1.500</b>	<b>1.918</b>	<b>2.168</b>	<b>2.418</b>	<b>2.668</b>	
davon:	Neue Technologien	1/3	1/3	1/3	2/3	2/3	2/3	2/3	
	Chemie/gr.naturw.Raum	1/3	1/3	1/3	2/3	2/3	2/3	2/3	
	Naturwissenschaft	2/2,5	3/2,5	4/2,5	4/2,5	5/2,5	6/2,5	8/2,5	
	Hauswirtschaft	150	150	150	150	150	150	150	
	textiles Gestalten	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	
	Technik	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	2/3	
	Kunst	1/2,5	1/2,5	1/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	
	Musik	1/2,5	1/2,5	1/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	
	Mehrzweck	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	2/2,5	3/2,5	3/2,5	
Nebenräume		220	330	440	550	660	770	880	
<b>weitere Räume</b>	<b>in qm:</b>	<b>671</b>	<b>784</b>	<b>905</b>	<b>1.054</b>	<b>1.213</b>	<b>1.349</b>	<b>1.486</b>	
Lehrmittelraum		60	60	60	80	80	100	100	
Forum		150	180	240	300	360	420	480	
Bibliothek/Mediothek		150	170	190	210	260	280	300	
Lehrer+Verwaltung		311	374	415	464	513	549	606	
<i>Ganztage</i>		360	540	720	900	1.080	1.260	1.440	
<b>Sekundarstufe II</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>991</b>	<b>1.267</b>	<b>1.553</b>	<b>1.878</b>	<b>2.169</b>	<b>2.509</b>	<b>2.797</b>	
Unterrichtsraum	<b>in qm:</b>	<b>263</b>	<b>395</b>	<b>527</b>	<b>658</b>	<b>790</b>	<b>921</b>	<b>1.053</b>	
		6/2,25	9/2,25	12/2,25	15/2,25	18/2,25	21/2,25	24/2,25	
<b>Fachraum</b>	<b>in qm:</b>	<b>432</b>	<b>533</b>	<b>635</b>	<b>785</b>	<b>887</b>	<b>1.037</b>	<b>1.130</b>	
davon:	Neue Technologien	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	1/3	
	Chemie/gr.naturw.Raum	2/3	3/3	4/3	5/3	6/3	7/3	8/3	
	Kunst	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	2/2,5	2/2,5	
	Musik	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	1/2,5	
	Mehrzweck	1/2,5	1/2,5	1/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	2/2,5	
	Schüleraufenthalt	40	48	56	64	72	80	80	
Nebenräume		70	105	140	175	210	245	280	
<b>weitere Räume</b>	<b>in qm:</b>	<b>296</b>	<b>339</b>	<b>392</b>	<b>435</b>	<b>493</b>	<b>551</b>	<b>614</b>	
Lehrmittelraum		20	20	30	30	35	35	40	
Forum		50	75	100	125	150	175	200	
Bibliothek/Mediothek		100	100	100	100	110	125	140	
Lehrer+Verwaltung		126	144	162	180	198	216	234	
<b>Sonderpäd. (SfLB)</b>	<b>Σ qm:</b>	<b>1.688</b>	<b>2.680</b>						
Unterrichtsraum	<b>in qm:</b>	<b>384</b>	<b>768</b>						
		8/3	16/3						
<b>Gruppenraum</b>	<b>in qm:</b>	<b>256</b>	<b>512</b>						
		8/2	16/2						
<b>Fachraum</b>	<b>in qm:</b>	<b>700</b>	<b>978</b>						
davon:	Neue Technologien	1/3	1/3						
	Naturwissenschaften	1/4	1/4						
	Hauswirtschaft	150	150						
	Textiles Gestalten	1/3	1/3						
	Technik	1/3	2/3						
	Werken	2/4	3/4						
	Testraum	1/3	2/3						
	Mehrzweck	2/3	3/3						
Nebenräume		70	140						
<b>weitere Räume</b>	<b>in qm:</b>	<b>348</b>	<b>422</b>						
Lehrmittelraum		30	45						
Forum		150	180						
Lehrer+Verwaltung		168	197						
<i>Ganztage</i>		300	400						
<i>Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn</i>									

\*Grundsätze für die Aufstellung von Raumprogrammen für allgemeinbildende Schulen und Sonderschulen (RdErl. d. Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 19.10.1995)

**Anmerkungen:**

Lesbeispiel: 4/2,5 = 4 Räume mit 2,5qm pro Schüler

Zahl der Schüler analog zu den Klassenfrequenzrichtwerten:  
Primarstufe 24 Schüler/Klasse, Sekundarstufe I 28 Sch./Kl.,  
Sekundarstufe II 19,5 Sch./Kl., Sonderschule 16 Sch./Kl.

Verwaltungsflächen und sonstige Flächen liegen im Ermessen des Schulträgers; hier wird analog zu den bisherigen Bestimmungen verfahren

Räume für Lehrer und Verwaltung hier bei der Schule für Lernbehinderte (SfLB) analog zur Grundschule gesetzt

Bei Schulen anderer Behinderungen ist analog zur Schule für Lernbehinderte (SfLB) zu verfahren

Mehrbedarfe entstehen beim integrativen Unterricht:

Therapie- und Gymnastikräume, Diagnoseräume usw.

Der Ganztagesbedarf ist in den Summen nicht enthalten

Sporthalle: für je angefangene 10 Kl. 1 Übungseinheit (15x27m)

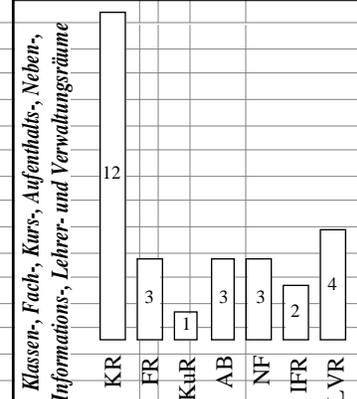
Die Pausenfreifläche sollte 5qm je Schüler nicht unterschreiten

Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b>	GGG August-Döhr-Schule			<b>Baujahr:</b>	
<b>Schulort:</b>	Stadt Marl				
<b>Straße:</b>	Max-Planck-Straße 15				
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>19</b>	<b>1.164</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>28</b>	<b>1.370</b>
Klassenräume (KR) insg.:	12	778	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	3	47
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	3	175	<b>Informationsbereich</b>	<b>2</b>	<b>46</b>
Kursräume (KuR) insg.:	1	25	Lehrmittelraum (IFR)		
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	3	186	Bibliothek (IFR)	1	27
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>15</b>	<b>923</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	1	19
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	12	778	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>4</b>	<b>113</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	65	Lehrerbereich (LVR)	3	101
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	1	25	Geschäftszimmer (LVR)	1	12
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	55	Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)		
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>1</b>	<b>55</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>1.220</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	1.220
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	55	Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b>	<b>106</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)	1	106
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>3</b>	<b>186</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	3	186			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a	1	27	
o	e	f	g	h						b			
o	i	j	k	l	Σ					c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	11	65	b	1	63	c	d		d			
o	e	f	g	h						Σ	1	27	
o	i	j	k	l	Σ	12	778		Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a	1	65	b	c	d	Σ	1	65	b			
Materialraum	a	b	c	d	Σ					Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	1	25	b	c	d	Σ		Turnhalle	a	1	1.220	
o	e	f	g	h						b			
o	i	j	k	l	Σ	1	25			c			
Sprachlabor/Medienr.	a	1	55	b	c	d	Σ	1	55	Σ	1	1.220	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d					Schwimmbad	a			
o	e	f	g	h						b			
o	i	j	k	l	Σ					Σ			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d					Außensportanl.	a			
o	e	f	g	h	Σ					b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d						Σ			
o	e	f	g	h					Schulhof	a			
o	i	j	k	l	Σ					b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ					Σ			
Technik-/Werkraum	a	b	c	d					Aula	a	1	106	
o	e	f	g	h						b			
o	i	j	k	l	Σ					Σ	1	106	
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ				Forum	a			
Computerfachraum	a	1	55	b	c	d	Σ	1	55	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ					Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ					Σ			
Musikraum	a	b	c	d	Σ								
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ								
Kunstraum	a	b	c	d	Σ								
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ								
Weitere Nebenräume	a	1	14	b	1	11	c	1	22	d	Σ	3	47
Lehrmittelraum	a	b	c	d	Σ								
Lager-/Abstellraum	a	1	19	b	c	d	Σ	1	19				
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ								
Ganztagsbereich	a	1	77	b	1	65	c	1	44	d	Σ	3	186
Lehrerbereich	a	1	26	b	1	34	c	1	41	d			
o	e	f	g	h									
o	i	j	k	l	Σ	3	101						
Geschäftszimmer	a	1	12	b	c	d	Σ	1	12				
Sonstige Verwaltung	a	b	c	d									
o	e	f	g	h	Σ								



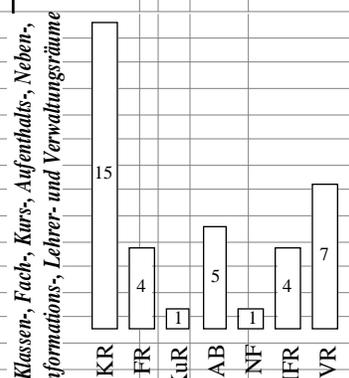


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname: GGS Martin-Buber-Schule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Emslandstraße 16-18</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>25</b>	<b>1.707</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>37</b>	<b>2.080</b>
<i>Klassenräume (KR) insg.:</i>	15	1.005	<b>Räume Nebenflächen (NF) insg.:</b>	<b>1</b>	<b>38</b>
<i>Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:</i>	4	329	<b>Informationsbereich</b>	<b>4</b>	<b>149</b>
<i>Kursräume (KuR) insg.:</i>	1	25	Lehrmittelraum (IFR)	3	81
<i>Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:</i>	5	348	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>18</b>	<b>1.194</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	1	68
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	15	1.005	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>7</b>	<b>186</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	164	Lehrerbereich (LVR)	4	130
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	1	25	Geschäftszimmer (LVR)	1	21
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	2	35
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>2</b>	<b>165</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>727</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	592
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	82	Schwimmbad (SB)	1	135
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	83	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>5</b>	<b>348</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	5	348			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a			
o	e	f	g	h					o	b			
o	i	j	k	l	Σ				o	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a 15	67	b	c	d				o	d			
o	e	f	g	h					o	Σ			
o	i	j	k	l	Σ	15	1.005		Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a 1	67	b 1	97	c	d	Σ	2	164	o	b		
Materialraum	a	b	c	d			Σ		o	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a 1	25	b	c	d				Turnhalle	a 1	592		
o	e	f	g	h					o	b			
o	i	j	k	l	Σ	1	25		o	c			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d			Σ		o	Σ	1	592	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d					Schwimmbad	a 1	135		
o	e	f	g	h					o	b			
o	i	j	k	l	Σ				o	Σ	1	135	
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d					Außensportanl.	a			
o	e	f	g	h			Σ		o	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d					o	Σ			
o	e	f	g	h					Schulhof	a			
o	i	j	k	l	Σ				o	b			
Hauswirt. Nebenraum	a 1	38	b	c	d		Σ	1	38	o	Σ		
Technik-/Werkraum	a 1	82	b	c	d				Aula	a			
o	e	f	g	h					o	b			
o	i	j	k	l	Σ	1	82		o	Σ			
Technik Nebenraum	a	b	c	d			Σ		Forum	a			
Computerfachraum	a	b	c	d			Σ		o	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d			Σ		o	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d			Σ						
Musikraum	a 1	83	b	c	d		Σ	1	83				
Musik Nebenraum	a	b	c	d			Σ						
Kunstraum	a	b	c	d			Σ						
Kunst Nebenraum	a	b	c	d			Σ						
Weitere Nebenräume	a	b	c	d			Σ						
Lehrmittelraum	a 1	27	b 1	37	c 1	17	d	Σ	3	81			
Lager-/Abstellraum	a 1	68	b	c	d			Σ	1	68			
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d			Σ						
Ganztagsbereich	a 2	67	b 1	48	c 1	84	d 1	82	Σ	5	348		
Lehrerbereich	a 1	67	b 3	21	c	d							
o	e	f	g	h									
o	i	j	k	l	Σ	4	130						
Geschäftszimmer	a 1	21	b	c	d			Σ	1	21			
Sonstige Verwaltung	a 1	20	b 1	15	c	d							
o	e	f	g	h	Σ	2	35						

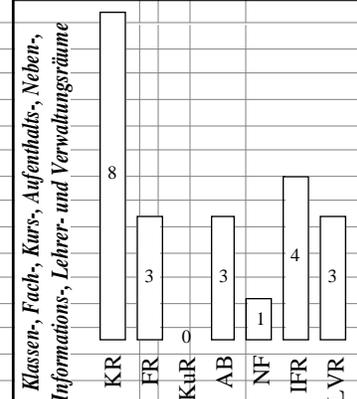


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname: KGS Aloysiussschule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Paul-Schneider-Straße 90</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>14</b>	<b>811</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>22</b>	<b>991</b>
Klassenräume (KR) insg.:	8	481	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	1	12
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	3	156	<b>Informationsbereich</b>	4	80
Kursräume (KuR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	1	23
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	3	174	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>8</b>	<b>481</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	5	271	Lager- und Abstellraum (IFR)	3	57
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	3	210	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>3</b>	<b>88</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Lehrerbereich (LVR)	2	66
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)			Geschäftszimmer (LVR)	1	22
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)		
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>3</b>	<b>156</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>314</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	314
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	46	Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	55	Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	55	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>3</b>	<b>174</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	3	174			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 3	b 55	c 2	d 53	e	f	g	h											Bibliothek	a			
°	e	f	g	h															°	b			
°	i	j	k	l	Σ	5	271												°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a 2	b 65	c 1	d 80	e	f	g	h											°	d			
°	e	f	g	h															°	Σ			
°	i	j	k	l	Σ	3	210												Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a	b	c	d	Σ														°	b			
Materialraum	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	b	c	d	Σ														Turnhalle	a	1	314	
°	e	f	g	h															°	b			
°	i	j	k	l	Σ														°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ														°	Σ	1	314	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d	Σ														°	a			
°	e	f	g	h															°	b			
°	i	j	k	l	Σ														°	Σ			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d	Σ														Außensportanl.	a			
°	e	f	g	h	Σ														°	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
°	e	f	g	h															°	a			
°	i	j	k	l	Σ														°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
Technik-/Werkraum	a 1	b 46	c	d	Σ														Aula	a			
°	e	f	g	h															°	b			
°	i	j	k	l	Σ	1	46												°	Σ			
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ														°	a			
Computerfachraum	a 1	b 55	c	d	Σ	1	55												°	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
Musikraum	a 1	b 55	c	d	Σ	1	55												°	a			
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ														°	b			
Kunstraum	a	b	c	d	Σ														°	Σ			
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ														°	a			
Weitere Nebenräume	a 1	b 12	c	d	Σ	1	12												°	b			
Lehrmittelraum	a 1	b 23	c	d	Σ	1	23												°	Σ			
Lager-/Abstellraum	a 1	b 25	c 1	d 14	e 1	f 18	g	h	Σ	3	57							°	a				
°	e	f	g	h	Σ														°	b			
°	i	j	k	l	Σ														°	Σ			
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ														°	a			
Ganztagsbereich	a 1	b 40	c 1	d 78	e 1	f 56	g	h	Σ	3	174							°	b				
Lehrerbereich	a 2	b 33	c	d	Σ														°	Σ			
°	e	f	g	h															°	a			
°	i	j	k	l	Σ	2	66												°	b			
Geschäftszimmer	a 1	b 22	c	d	Σ	1	22												°	Σ			
Sonstige Verwaltung	a	b	c	d	Σ														°	a			
°	e	f	g	h	Σ														°	b			

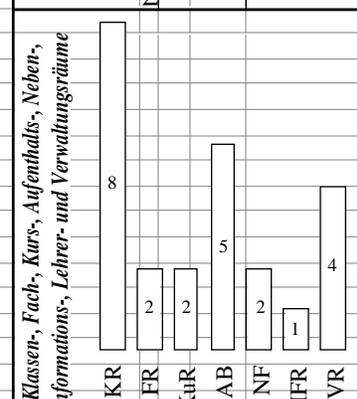


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b> GGS Bonifatiuschule					Baujahr:
<b>Schulort:</b> Stadt Marl					
<b>Straße:</b> Bonifatiusstraße 20					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>17</b>	<b>1.039</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>24</b>	<b>1.212</b>
Klassenräume (KR) insg.:	8	514	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	2	43
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	2	121	<b>Informationsbereich</b>	<b>1</b>	<b>27</b>
Kursräume (KuR) insg.:	2	57	Lehrmittelraum (IFR)		
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	5	347	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>10</b>	<b>571</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	1	27
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	8	514	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>4</b>	<b>103</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Lehrerbereich (LVR)	2	68
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	2	57	Geschäftszimmer (LVR)	1	22
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	13
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>2</b>	<b>121</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>315</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	315
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	60	Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	61	Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>5</b>	<b>347</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	5	347			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a						
°	e	f	g	h					°	b						
°	i	j	k	l	Σ				°	c						
Unterricht ≥ 60 qm	a	7	61	b	1	87	c	d	°	d						
°	e	f	g	h					°	Σ						
°	i	j	k	l	Σ	8	514		Mediothek	a						
Mehrzweckraum	a	b	c	d	Σ				°	b						
Materialraum	a	b	c	d	Σ				°	Σ						
Kurs-(Gruppen-)raum	a	1	30	b	1	27	c	d	Turnhalle	a	1	315				
°	e	f	g	h					°	b						
°	i	j	k	l	Σ	2	57		°	c						
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ				°	Σ	1	315				
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d					Schwimmbad	a						
°	e	f	g	h					°	b						
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ						
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d					Außensportanl.	a						
°	e	f	g	h	Σ				°	b						
Hauswirtschaft	a	b	c	d					°	Σ						
°	e	f	g	h					Schulhof	a						
°	i	j	k	l	Σ				°	b						
Hauswirt. Nebenraum	a	1	30	b	c	d	Σ	1	30	°	Σ					
Technik-/Werkraum	a	1	60	b	c	d				Aula	a					
°	e	f	g	h					°	b						
°	i	j	k	l	Σ	1	60		°	Σ						
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ				Forum	a						
Computerfachraum	a	1	61	b	c	d	Σ	1	61	°	b					
Computer Nebenraum	a	1	13	b	c	d	Σ	1	13	°	Σ					
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ											
Musikraum	a	b	c	d	Σ											
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ											
Kunstraum	a	b	c	d	Σ											
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ											
Weitere Nebenräume	a	b	c	d	Σ											
Lehrmittelraum	a	b	c	d	Σ											
Lager-/Abstellraum	a	1	27	b	c	d	Σ	1	27							
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ											
Ganztagsbereich	a	1	85	b	2	61	c	1	94	d	1	46	Σ	5	347	a: 5 kl. Räume
Lehrerbereich	a	1	38	b	1	30	c	d								
°	e	f	g	h												
°	i	j	k	l	Σ	2	68									
Geschäftszimmer	a	1	22	b	c	d	Σ	1	22							
Sonstige Verwaltung	a	1	13	b	c	d										
°	e	f	g	h	Σ	1	13									

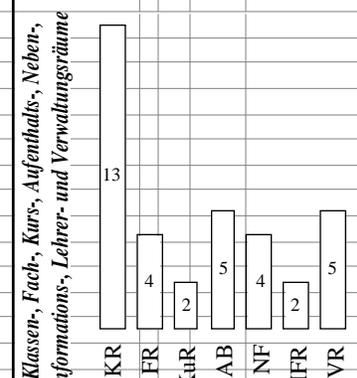


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b> GGS Goetheschule					Baujahr:
<b>Schulort:</b> Stadt Marl					
<b>Straße:</b> Hervester Straße 81					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>24</b>	<b>1.662</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>35</b>	<b>1.914</b>
Klassenräume (KR) insg.:	13	985	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	4	53
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	4	290	<b>Informationsbereich</b>	2	56
Kursräume (KuR) insg.:	2	90	Lehrmittelraum (IFR)	1	15
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	5	297	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>17</b>	<b>1.195</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	1	41
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	13	985	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>5</b>	<b>143</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	120	Lehrerbereich (LVR)	3	105
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	2	90	Geschäftszimmer (LVR)	1	21
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	17
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>2</b>	<b>170</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>428</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)	1	84	Turnhalle (SB)	1	308
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	86	Schwimmbad (SB)	1	120
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b>	<b>270</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)	1	270
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>5</b>	<b>297</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	5	297			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	1	65	8	70	c	4	90	d	°	d		
°	e	f	g	h					°	Σ			
°	i	j	k	l	Σ	13	985		Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a	1	55	b	1	65	c	d	°	b			
Materialraum	a		b	c	d	Σ	2	120	°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	2	45	b	c	d			Turnhalle	a	1	308	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ	2	90		°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a		b	c	d	Σ			°	Σ	1	308	
Lehr-/Übungs-/De-	a		b	c	d				Schwimmbad	a	1	120	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ	1	120	
Sammlung+Vorber.	a		b	c	d				Außensportanl.	a			
°	e	f	g	h	Σ				°	b			
Hauswirtschaft	a	1	84	b	c	d			°	Σ			
°	e	f	g	h					Schulhof	a			
°	i	j	k	l	Σ	1	84		°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	1	12	b	1	15	c	d	°	Σ			
Technik-/Werkraum	a	1	86	b	c	d			Aula	a	1	270	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ	1	86		°	Σ	1	270	
Technik Nebenraum	a	1	15	b	1	11	c	d	°	Σ	1	270	
Computerfachraum	a		b	c	d	Σ	2	26	Forum	a			
Computer Nebenraum	a		b	c	d	Σ			°	b			
Textiles Gestalten	a		b	c	d	Σ			°	Σ			
Musikraum	a		b	c	d	Σ							
Musik Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Kunstraum	a		b	c	d	Σ							
Kunst Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Weitere Nebenräume	a		b	c	d	Σ							
Lehrmittelraum	a	1	15	b	c	d	Σ	1	15				
Lager-/Abstellraum	a	1	41	b	c	d	Σ	1	41				
Schüleraufenthaltsr.	a		b	c	d	Σ							
Ganztagsbereich	a	4	64	b	1	41	c	d	Σ	5	297		
Lehrerbereich	a	1	25	b	2	40	c	d					
°	e	f	g	h									
°	i	j	k	l	Σ	3	105						
Geschäftszimmer	a	1	21	b	c	d	Σ	1	21				
Sonstige Verwaltung	a	1	17	b	c	d							
°	e	f	g	h	Σ	1	17						

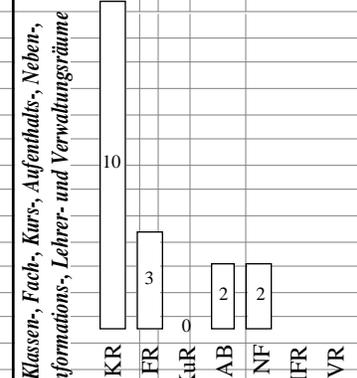


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b> GGS Overbergschule						<b>Baujahr:</b>
<b>Schulort:</b> Stadt Marl						
<b>Straße:</b>						
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>15</b>	<b>956</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>21</b>	<b>1.080</b>	
Klassenräume (KR) insg.:	10	620	<b>Räume Nebenflächen (NF) insg.:</b>	<b>2</b>	<b>33</b>	
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	3	207	<b>Informationsbereich</b>	<b>1</b>	<b>16</b>	
Kursräume (KuR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	1	16	
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	2	129	Bibliothek (IFR)			
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>11</b>	<b>681</b>	Mediothek (IFR)			
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)			
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	10	620	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>3</b>	<b>75</b>	
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Lehrerbereich (LVR)	2	61	
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)			Geschäftszimmer (LVR)			
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	61	Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	14	
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>2</b>	<b>146</b>				
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>287</b>	
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	287	
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)			
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	61	Außensportanlage (SB)			
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>			
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	85	Schulhof (W R/F)			
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)			
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>2</b>	<b>129</b>	Forum (W R/F)			
Ganztag (AB)	2	129				
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)						

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	5	61	b	5	63	c	d		°	d		
°	e	f	g	h					°	Σ			
°	i	j	k	l	Σ	10	620		Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a	b	c	d	Σ				°	b			
Materialraum	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	b	c	d	Σ				Turnhalle	a	1	287	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a	1	61	b	c	d	Σ	1	61	°	Σ	1	287
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d					Schwimmbad	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d					Außensportanl.	a			
°	e	f	g	h	Σ				°	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d					°	Σ			
°	e	f	g	h					Schulhof	a			
°	i	j	k	l	Σ				°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
Technik-/Werkraum	a	b	c	d					Aula	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ			
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ				Forum	a			
Computerfachraum	a	1	61	b	c	d	Σ	1	61	°	b		
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ								
Musikraum	a	1	85	b	c	d	Σ	1	85				
Musik Nebenraum	a	1	14	b	c	d	Σ	1	14				
Kunstraum	a	b	c	d	Σ								
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ								
Weitere Nebenräume	a	1	19	b	c	d	Σ	1	19				
Lehrmittelraum	a	1	16	b	c	d	Σ	1	16				
Lager-/Abstellraum	a	b	c	d	Σ								
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ								
Ganztagsbereich	a	1	46	b	1	83	c	d	Σ	2	129	b: 5 kl. Räume	
Lehrerbereich	a	1	35	b	1	26	c	d					
°	e	f	g	h									
°	i	j	k	l	Σ	2	61						
Geschäftszimmer	a	b	c	d	Σ								
Sonstige Verwaltung	a	1	14	b	c	d	Σ	1	14				
°	e	f	g	h	Σ	1	14						

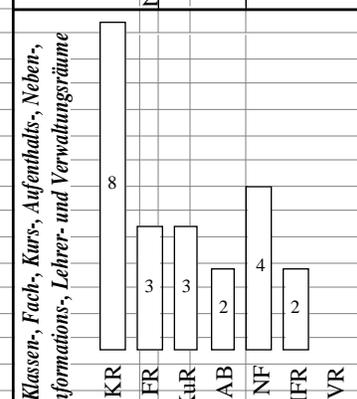


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname: KGS Bartholomäusschule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Dorfstraße 27</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>16</b>	<b>863</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>26</b>	<b>1.032</b>
Klassenräume (KR) insg.:	8	491	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	4	57
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	3	167	<b>Informationsbereich</b>	2	30
Kursräume (KuR) insg.:	3	84	Lehrmittelraum (IFR)	1	15
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	2	121	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>12</b>	<b>636</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	4	220	Lager- und Abstellraum (IFR)	1	15
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	4	271	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>4</b>	<b>82</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	61	Lehrerbereich (LVR)	2	56
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	3	84	Geschäftszimmer (LVR)	1	13
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	13
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>2</b>	<b>106</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>290</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	290
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	51	Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	55	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>2</b>	<b>121</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	2	121			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 2	b 54	c 2	d 56						Bibliothek	a			
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ	4	220			°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a 1	b 79	c 3	d 64						°	d			
°	e	f	g	h						°	Σ			
°	i	j	k	l	Σ	4	271			Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a 1	b 61	c	d	Σ	1	61			°	b			
Materialraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a 1	b 26	c 1	d 28						Turnhalle	a 1	290	Mehrzweckh.	
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ	3	84			°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ					°	Σ	1	290	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d						Schwimmbad	a			
° monstrationsraum	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ					°	Σ			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d						Außensportanl.	a			
°	e	f	g	h	Σ					°	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d						°	Σ			
°	e	f	g	h						Schulhof	a			
°	i	j	k	l	Σ					°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Technik-/Werkraum	a 1	b 51	c	d						Aula	a			
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ	1	51			°	Σ			
Technik Nebenraum	a 1	b 13	c	d	Σ	1	13			Forum	a			
Computerfachraum	a	b	c	d	Σ					°	b			
Computer Nebenraum	a 1	b 16	c 1	d 13	Σ	2	29			°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ									
Musikraum	a 1	b 55	c	d	Σ	1	55							
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ									
Kunstraum	a	b	c	d	Σ									
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ									
Weitere Nebenräume	a 1	b 15	c	d	Σ	1	15							
Lehrmittelraum	a 1	b 15	c	d	Σ	1	15							
Lager-/Abstellraum	a 1	b 15	c	d	Σ	1	15							
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ									
Ganztagsbereich	a 1	b 62	c 1	d 59	Σ	2	121	b: 4 kl. Räume						
Lehrerbereich	a 1	b 20	c 1	d 36										
°	e	f	g	h										
°	i	j	k	l	Σ	2	56							
Geschäftszimmer	a 1	b 13	c	d	Σ	1	13							
Sonstige Verwaltung	a 1	b 13	c	d										
°	e	f	g	h	Σ	1	13							



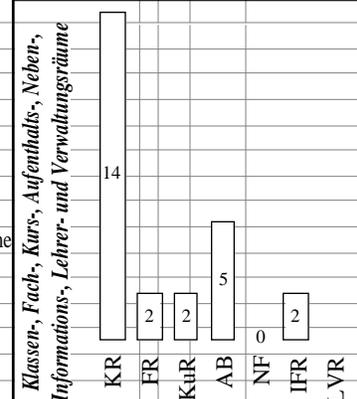


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b> GGS Käthe-Kollwitz-Schule						Baujahr:
<b>Schulort:</b> Stadt Marl						
<b>Straße:</b> Merkelheider Weg 194						
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>23</b>	<b>1.520</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>29</b>	<b>1.645</b>	
Klassenräume (KR) insg.:	14	978	Räume Nebenflächen (NF) insg.:			
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	2	140	<b>Informationsbereich</b>	<b>2</b>	<b>40</b>	
Kursräume (KuR) insg.:	2	64	Lehrmittelraum (IFR)	1	20	
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	5	338	Bibliothek (IFR)			
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>17</b>	<b>1.106</b>	Mediothek (IFR)			
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	1	20	
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	14	978	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>4</b>	<b>85</b>	
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	64	Lehrerbereich (LVR)	2	57	
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	2	64	Geschäftszimmer (LVR)	1	17	
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	11	
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>1</b>	<b>76</b>				
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>539</b>	
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	394	
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)	1	145	
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)			
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>			
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	76	Schulhof (W R/F)			
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)			
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>5</b>	<b>338</b>	Forum (W R/F)			
Ganztag (AB)	5	338				
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)						

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d						Bibliothek	a			
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ					°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	3	66	b	1	90	c	1	73	d	5	68		
°	e	1	86	f	1	63	g	2	64	h				
°	i	j	k	l	Σ	14	978			g: Aufgang 2 HS				
Mehrzweckraum	a	1	64	b	c	d	Σ	1	64	a: Bühne Aula	Mediothek	a		
Materialraum	a	b	c	d	Σ					°	b			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	1	23	b	1	41	c	d		°	Σ			
°	e	f	g	h						°	a			
°	i	j	k	l	Σ	2	64			°	b			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ					°	Σ	1	394	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d						°	a	1	145	
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ					°	Σ	1	145	
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d						°	a			
°	e	f	g	h	Σ					°	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d						°	Σ			
°	e	f	g	h						°	a			
°	i	j	k	l	Σ					°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Technik-/Werkraum	a	b	c	d						°	a			
°	e	f	g	h						°	b			
°	i	j	k	l	Σ					°	Σ			
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	a			
Computerfachraum	a	b	c	d	Σ					°	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ					°	a			
Musikraum	a	1	76	b	c	d	Σ	1	76	°	b			
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Kunstraum	a	b	c	d	Σ					°	a			
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	b			
Weitere Nebenräume	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Lehrmittelraum	a	1	20	b	c	d	Σ	1	20	°	a			
Lager-/Abstellraum	a	1	20	b	c	d	Σ	1	20	°	b			
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ					°	Σ			
Ganztagsbereich	a	1	98	b	3	64	c	1	48	d	Σ	5	338	a: Speiseraum c: 3 kl. Räume
Lehrerbereich	a	1	22	b	1	35	c	d						
°	e	f	g	h										
°	i	j	k	l	Σ	2	57							
Geschäftszimmer	a	1	17	b	c	d	Σ	1	17					
Sonstige Verwaltung	a	1	11	b	c	d								
°	e	f	g	h	Σ	1	11							

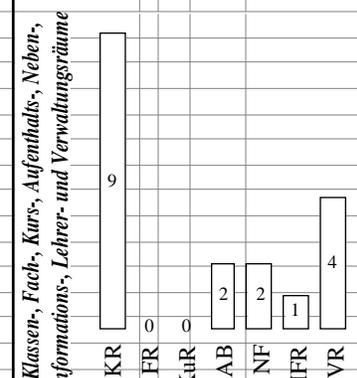


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname:</b> GGS Sickingmühle					<b>Baujahr:</b>
<b>Schulort:</b> Stadt Marl					
<b>Straße:</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>11</b>	<b>778</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>18</b>	<b>917</b>
Klassenräume (KR) insg.:	9	634	<b>Räume Nebenflächen (NF) insg.:</b>	<b>2</b>	<b>35</b>
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:			<b>Informationsbereich</b>	<b>1</b>	<b>11</b>
Kursräume (KuR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	1	11
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	2	144	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>9</b>	<b>634</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)		
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	9	634	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>4</b>	<b>93</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Lehrerbereich (LVR)	2	69
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)			Geschäftszimmer (LVR)	1	12
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	1	12
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>					
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>317</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	317
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>2</b>	<b>144</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	2	144			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	4	64	b	1	74	c	2	84	d	2	68	
°	e	f	g	h					°	d			
°	i	j	k	l	Σ	9	634		°	Σ			
Mehrzweckraum	a	b	c	d	Σ				Mediothek	a			
Materialraum	a	b	c	d	Σ				°	b			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
°	e	f	g	h					Turnhalle	a	1	317	
°	i	j	k	l	Σ				°	b			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ				°	c			
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d	Σ				°	Σ	1	317	
° monstrationsraum	e	f	g	h					Schwimmbad	a			
°	i	j	k	l	Σ				°	b			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
°	e	f	g	h	Σ				Außensportanl.	a			
Hauswirtschaft	a	b	c	d	Σ				°	b			
°	e	f	g	h					°	Σ			
°	i	j	k	l	Σ				Schulhof	a			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d	Σ				°	b			
°	e	f	g	h	Σ				°	Σ			
Technik-/Werkraum	a	b	c	d	Σ				Aula	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ			
Technik Nebenraum	a	1	21	b	c	d	Σ	1	21	Forum	a		
Computerfachraum	a	b	c	d	Σ				°	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ				°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ								
Musikraum	a	b	c	d	Σ								
Musik Nebenraum	a	b	c	d	Σ								
Kunstraum	a	b	c	d	Σ								
Kunst Nebenraum	a	b	c	d	Σ								
Weitere Nebenräume	a	1	14	b	c	d	Σ	1	14				
Lehrmittelraum	a	1	11	b	c	d	Σ	1	11				
Lager-/Abstellraum	a	b	c	d	Σ								
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ								
Ganztagsbereich	a	1	80	b	1	64	c	d	Σ	2	144		
Lehrerbereich	a	1	19	b	1	50	c	d					
°	e	f	g	h									
°	i	j	k	l	Σ	2	69						
Geschäftszimmer	a	1	12	b	c	d	Σ	1	12				
Sonstige Verwaltung	a	1	12	b	c	d	Σ	1	12				
°	e	f	g	h	Σ	1	12						

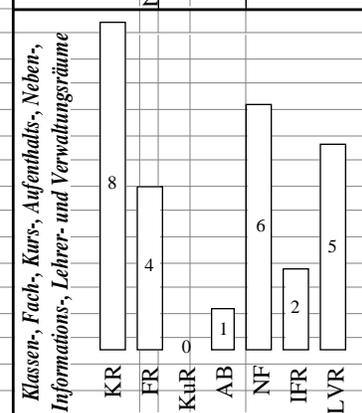


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname: GGS Haard-/Johannesschule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: In de Flaslänne 22</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>13</b>	<b>903</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>26</b>	<b>1.206</b>
Klassenräume (KR) insg.:	8	536	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	6	90
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	4	287	<b>Informationsbereich</b>	2	57
Kursräume (KuR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	1	25
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	1	80	Bibliothek (IFR)	1	32
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>11</b>	<b>737</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)		
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	8	536	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>5</b>	<b>156</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	201	Lehrerbereich (LVR)	3	127
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)			Geschäftszimmer (LVR)		
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	2	29
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>1</b>	<b>86</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>132</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	132
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	86	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>1</b>	<b>80</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	1	80			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a	1	32	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	8	67	b	c	d			°	d			
°	e	f	g	h					°	Σ	1	32	
°	i	j	k	l	Σ	8	536		Mediothek	a			
Mehrzweckraum	a	3	67	b	c	d	Σ	3	201	°	b		
Materialraum	a	b	c	d			Σ		°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	b	c	d			Σ		Turnhalle	a	1	132	Gymnastik
°	e	f	g	h			Σ		°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d			Σ		°	Σ	1	132	
Lehr-/Übungs-/De-	a	b	c	d			Σ		Schwimmbad	a			
° monstrationsraum	e	f	g	h			Σ		°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ			
Sammlung+Vorber.	a	b	c	d			Σ		Außensportanl.	a			
°	e	f	g	h			Σ		°	b			
Hauswirtschaft	a	b	c	d			Σ		°	Σ			
°	e	f	g	h			Σ		Schulhof	a			
°	i	j	k	l	Σ				°	b			
Hauswirt. Nebenraum	a	b	c	d			Σ		°	Σ			
Technik-/Werkraum	a	b	c	d			Σ		Aula	a			
°	e	f	g	h			Σ		°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	Σ			
Technik Nebenraum	a	b	c	d			Σ		Forum	a			
Computerfachraum	a	b	c	d			Σ		°	b			
Computer Nebenraum	a	b	c	d			Σ		°	Σ			
Textiles Gestalten	a	b	c	d			Σ						
Musikraum	a	1	86	b	c	d	Σ	1	86				
Musik Nebenraum	a	1	15	b	c	d	Σ	1	15				
Kunstraum	a	b	c	d			Σ						
Kunst Nebenraum	a	b	c	d			Σ						
Weitere Nebenräume	a	5	15	b	c	d	Σ	5	75				
Lehrmittelraum	a	1	25	b	c	d	Σ	1	25				
Lager-/Abstellraum	a	b	c	d			Σ						
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d			Σ						
Ganztagsbereich	a	1	80	b	c	d	Σ	1	80				
Lehrerbereich	a	1	29	b	1	15	c	1	83	d			
°	e	f	g	h			Σ						
°	i	j	k	l	Σ								
°	Σ												
Geschäftszimmer	a	b	c	d			Σ						
Sonstige Verwaltung	a	1	14	b	1	15	c	d					
°	e	f	g	h			Σ	2	29				

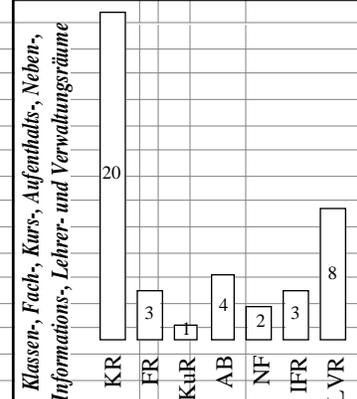


Schulraumbestand Grundschulen

<b>Schulname: KGS Canisiussschule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Max-Reger-Straße 51</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Mehrzweck-/Kursräume insg.:</b>	<b>28</b>	<b>2.031</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport u. W R/F):</b>	<b>41</b>	<b>2.352</b>
Klassenräume (KR) insg.:	20	1.530	Räume Nebenflächen (NF) insg.:	2	38
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	3	175	<b>Informationsbereich</b>	3	79
Kursräume (KuR) insg.:	1	48	Lehrmittelraum (IFR)	1	27
Aufenthaltsräume/SKG/Ganztag (AB) insg.:	4	278	Bibliothek (IFR)		
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>24</b>	<b>1.753</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	2	52
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	20	1.530	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>8</b>	<b>204</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	175	Lehrerbereich (LVR)	4	120
Kurs-(Gruppen-)raum (KuR)	1	48	Geschäftszimmer (LVR)	1	22
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	3	62
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>					
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)			<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>594</b>
Hauswirtschaft (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	594
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Raum für textiles Gestalten (FR)			<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)		
<b>Aufenthaltsbereich, Ganztag (AB)</b>	<b>4</b>	<b>278</b>	Forum (W R/F)		
Ganztag (AB)	4	278			
Schüleraufenthaltsraum/Ganztag (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ				°	c			
Unterricht ≥ 60 qm	a	8	83	9	67	c	2	97	d	1	69		
°	e	f	g	h					°	d			
°	i	j	k	l	Σ	20	1.530		°	Σ			
Mehrzweckraum	a	1	67	b	2	54	c	d	Σ	3	175		
Materialraum	a		b	c	d	Σ			°	a			
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ	1	48		°	Σ			
Kurs-(Gruppen-)raum	a	1	48	b	c	d			Turnhalle	a	1	594	
°	e	f	g	h					°	b			
°	i	j	k	l	Σ	1	48		°	c			
Sprachlabor/Medienr.	a		b	c	d	Σ			°	Σ	1	594	
Lehr-/Übungs-/De-	a		b	c	d				°	a			
°	e		f	g	h				°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
monstrationsraum	a		b	c	d				Schwimmbad	a			
°	e		f	g	h				°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
Sammlung+Vorber.	a		b	c	d				°	a			
°	e		f	g	h	Σ			°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
Hauswirtschaft	a		b	c	d				Außensportanl.	a			
°	e		f	g	h				°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
Hauswirt. Nebenraum	a	1	13	b	c	d			Schulhof	a			
°	e		f	g	h	Σ	1	13	°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
Hauswirt. Nebenraum	a	1	25	b	c	d			Aula	a			
°	e		f	g	h				°	b			
°	i		j	k	l	Σ	1	25	°	Σ			
Technik-/Werkraum	a		b	c	d	Σ			Forum	a			
°	e		f	g	h				°	b			
°	i		j	k	l	Σ			°	Σ			
Technik Nebenraum	a	1	25	b	c	d			°	Σ			
Computerfachraum	a		b	c	d	Σ							
Computer Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Computer Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Textiles Gestalten	a		b	c	d	Σ							
Musikraum	a		b	c	d	Σ							
Musik Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Kunstraum	a		b	c	d	Σ							
Kunst Nebenraum	a		b	c	d	Σ							
Weitere Nebenräume	a		b	c	d	Σ							
Lehrmittelraum	a	1	27	b	c	d							
°	e		f	g	h	Σ	1	27					
°	i		j	k	l	Σ							
Lager-/Abstellraum	a	1	27	b	1	25	c	d					
°	e		f	g	h	Σ	2	52					
°	i		j	k	l	Σ							
Schüleraufenthaltsr.	a		b	c	d	Σ							
Ganztagsbereich	a	2	55	b	2	84	c	d					
°	e		f	g	h	Σ	4	278					
°	i		j	k	l	Σ							
Lehrerbereich	a	2	22	b	2	38	c	d					
°	e		f	g	h								
°	i		j	k	l	Σ	4	120					
Geschäftszimmer	a	1	22	b	c	d							
°	e		f	g	h	Σ	1	22					
°	i		j	k	l	Σ							
Sonstige Verwaltung	a	1	22	b	2	20	c	d					
°	e		f	g	h	Σ	3	62					

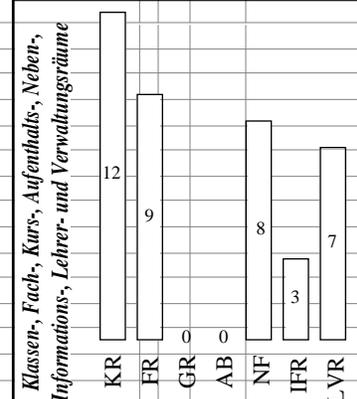


Schulraumbestand Hauptschule

<b>Schulname:</b> KHS Kath. Hauptschule			Baujahr:	
<b>Schulort:</b> Stadt Marl	nachrichtlich zusätzlich			
<b>Straße:</b> Wiesenstraße 22	6	378	Pavillonräume	
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b> <b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>21</b>	<b>1.350</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>39</b> <b>1.822</b>
Klassenräume (KR) insg.:	12	797	<b>Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:</b>	<b>8</b> <b>199</b>
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	9	553	<b>Informationsbereich</b>	<b>3</b> <b>123</b>
Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	2 58
Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:			Bibliothek (IFR)	1 65
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>13</b>	<b>860</b>	Mediothek (IFR)	
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	12	797	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>7</b> <b>150</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	63	Lehrerbereich (LVR)	4 92
Gruppen-/Kursraum (GR)			Geschäftszimmer (LVR)	1 18
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	2 40
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>8</b>	<b>490</b>		
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	120	<b>Sportbereich</b>	<b>1</b> <b>299</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)	1	58	Turnhalle (SB)	1 299
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)	1	63	Schwimmbad (SB)	
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	187	Außensportanlage (SB)	
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	62	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b> <b>100</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Schulhof (W R/F)	
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Aula (W R/F)	1 100
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>			Forum (W R/F)	
Schüleraufenthaltsraum (AB)				
Ganztagsbereich (AB)				

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a	1	65
°	e	f	g	h					°	b		
°	i	j	k	l		Σ			°	c		
Unterricht ≥ 60 qm	a	2	60	b	6	62	c	2	64	d	1	87
°	e	1	90	f			g		h			
°	i			j			k		l		Σ	12 797
Mehrzweckraum	a	1	63	b			c		d		Σ	1 63
Materialraum	a			b			c		d		Σ	
Gruppen-/Kursraum	a			b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	
°	i			j			k		l		Σ	
Sprachlabor/Medienr.	a			b			c		d		Σ	
Lehr-/Übungs-/De-	a	2	60	b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	
°	i			j			k		l		Σ	2 120
Sammlung+Vorber.	a			b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	
Lehrküche	a	1	58	b			c		d		Σ	1 58
Textiles Gestalten	a	1	63	b			c		d		Σ	1 63
Hauswirtschaft/Textil	a	1	23	b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	1 23
Technik-/Werkraum	a	1	59	b	2	64	c		d		Σ	3 187
Technik Nebenraum	a	1	41	b	1	16	c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	2 57
Computerfachraum	a	1	62	b			c		d		Σ	1 62
Computer Nebenraum	a			b			c		d		Σ	
Musikraum	a			b			c		d		Σ	
Musik Nebenraum	a			b			c		d		Σ	
Kunstraum	a			b			c		d		Σ	
Kunst Nebenraum	a	2	20	b			c		d		Σ	2 40
weitere Nebenräume	a	1	17	b	2	31	c		d		Σ	3 79
Lehrmittelraum	a	1	21	b	1	37	c		d		Σ	2 58
Lager-/Abstellraum	a			b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	
Schüleraufenthaltsr.	a			b			c		d		Σ	
Ganztagsbereich	a			b			c		d		Σ	
°	e			f			g		h		Σ	
Lehrerbereich	a	2	20	b	1	40	c	1	12	d		
°	e			f			g		h		Σ	
°	i			j			k		l		Σ	4 92
Geschäftszimmer	a	1	18	b			c		d		Σ	1 18
Sonstige Verwaltung	a	1	18	b	1	22	c		d		Σ	2 40
°	e			f			g		h		Σ	

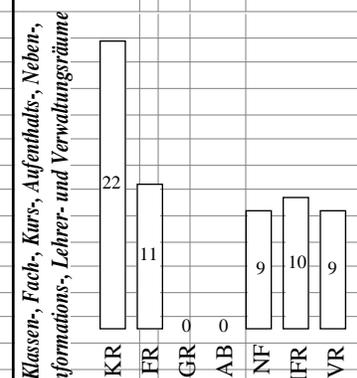


Schulraumbestand Realschulen

<b>Schulname: Ernst-Immel-Realschule</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Droste-Hülshoff-Straße 36</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>33</b>	<b>2.240</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>61</b>	<b>2.941</b>
<i>Klassenräume (KR) insg.:</i>	22	1.389	<i>Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:</i>	9	263
<i>Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:</i>	11	851	<b>Informationsbereich</b>	10	233
<i>Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:</i>			Lehrmittelraum (IFR)	2	56
<i>Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:</i>			Bibliothek (IFR)	1	40
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>22</b>	<b>1.389</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	13	747	Lager- und Abstellraum (IFR)	7	137
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	9	642	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>9</b>	<b>205</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Lehrerbereich (LVR)	8	185
Gruppen-/Kursraum (GR)			Geschäftszimmer (LVR)	1	20
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)		
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>11</b>	<b>851</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	5	352	<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>765</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)	1	88	Turnhalle (SB)	2	765
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	70	Außensportanlage (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	156	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	115	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	70	Aula (W R/F)		
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>			Forum (W R/F)		
Schüleraufenthaltsraum (AB)					
Ganztagsbereich (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 2 57 b 2 58 c 6 59 d 2 55					Bibliothek	a 1 40
°	e 1 53 f g h					°	b
°	i j k l	Σ 13 747				°	c
Unterricht ≥ 60 qm	a 2 68 b 1 76 c 1 70 d 2 60					°	d
°	e 1 74 f 2 83 g h					°	Σ 1 40
°	i j k l	Σ 9 642				Mediothek	a
Mehrzweckraum	a b c d	Σ				°	b
Materialraum	a b c d	Σ				°	Σ
Gruppen-/Kursraum	a b c d					Turnhalle	a 1 336
°	e f g h					°	b 1 429
°	i j k l	Σ				°	c
Sprachlabor/Medienr.	a b c d	Σ				°	Σ 2 765
Lehr-/Übungs-/De-	a 3 74 b 1 75 c 1 55 d					Schwimmbad	a
°	e f g h					°	b
°	i j k l	Σ 5 352				°	Σ
Sammlung+Vorber.	a 1 36 b 1 55 c 1 34 d					Außensportanl.	a
°	e f g h	Σ 3 125				°	b
Lehrküche	a 1 88 b c d	Σ 1 88				°	Σ
Textiles Gestalten	a b c d	Σ				Schulhof	a
Hauswirtschaft/Textil	a b c d					°	b
°	e f g h	Σ				°	Σ
Technik-/Werkraum	a 1 70 b c d	Σ 1 70				Aula	a
Technik Nebenraum	a b c d					°	b
°	e f g h	Σ				°	Σ
Computerfachraum	a 1 68 b 1 88 c d	Σ 2 156				Forum	a
Computer Nebenraum	a 1 18 b c d	Σ 1 18				°	b
Musikraum	a 1 115 b c d	Σ 1 115				°	Σ
Musik Nebenraum	a 2 13 b c d	Σ 2 26					
Kunstraum	a 1 70 b c d	Σ 1 70					
Kunst Nebenraum	a 1 40 b c d	Σ 1 40					
weitere Nebenräume	a 2 27 b c d	Σ 2 54					
Lehrmittelraum	a 1 37 b 1 19 c d	Σ 2 56					
Lager-/Abstellraum	a 3 19 b 2 21 c 1 16 d 1 22						
°	e f g h	Σ 7 137					
Schüleraufenthaltsr.	a b c d	Σ					
Ganztagsbereich	a b c d						
°	e f g h	Σ					
Lehrerbereich	a 1 58 b 1 22 c 1 41 d 2 17						
°	e 3 10 f g h						
°	i j k l	Σ 8 185					
Geschäftszimmer	a 1 20 b c d	Σ 1 20					
Sonstige Verwaltung	a b c d						
°	e f g h	Σ					

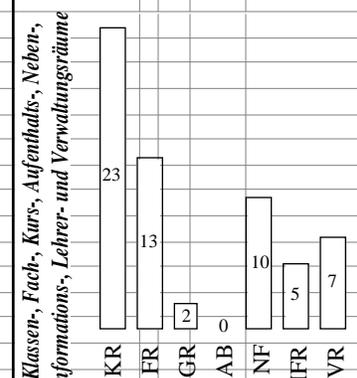


Schulraumbestand Realschulen

<b>Schulname: Günther-Eckerland-Realschule</b>				Baujahr:	
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Merkelheider Weg 21</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>38</b>	<b>2.632</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>60</b>	<b>3.397</b>
Klassenräume (KR) insg.:	23	1.516	Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:	10	383
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	13	1.038	<b>Informationsbereich</b>	5	100
Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:	2	78	Lehrmittelraum (IFR)	3	50
Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:			Bibliothek (IFR)	2	50
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>27</b>	<b>1.770</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	1	58	Lager- und Abstellraum (IFR)		
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	22	1.458	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>7</b>	<b>282</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	176	Lehrerbereich (LVR)	4	185
Gruppen-/Kursraum (GR)	2	78	Geschäftszimmer (LVR)	1	37
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	2	60
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>11</b>	<b>862</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	5	374	<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>925</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)	1	90	Turnhalle (SB)	2	925
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)	1	65	Schwimmbad (SB)		
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	78	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>		
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	87	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	168	Aula (W R/F)		
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>			Forum (W R/F)		
Schüleraufenthaltsraum (AB)					
Ganztagsbereich (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 1 58	b	c	d						Bibliothek	a 2 25
°	e	f	g	h						°	b
°	i	j	k	l	Σ	1	58			°	c
Unterricht ≥ 60 qm	a 3 70	b 9 69	c 1 87	d 9 60						°	d
°	e	f	g	h						°	Σ 2 50
°	i	j	k	l	Σ	22	1.458			Mediothek	a
Mehrzweckraum	a 1 68	b 1 108	c	d	Σ	2	176			°	b
Materialraum	a	b	c	d	Σ					°	Σ
Gruppen-/Kursraum	a 1 43	b 1 35	c	d						Turnhalle	a 1 613
°	e	f	g	h						°	b 1 312
°	i	j	k	l	Σ	2	78			°	c
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ					°	Σ 2 925
Lehr-/Übungs-/De-	a 2 70	b 1 84	c 2 75	d						Schwimmbad	a
°	e	f	g	h						°	b
°	i	j	k	l	Σ	5	374			°	Σ
Sammlung+Vorber.	a 1 50	b 1 34	c 1 58	d 1 67						Außensportanl.	a
°	e	f	g	h	Σ	4	209			°	b
Lehrküche	a 1 90	b	c	d	Σ	1	90			°	Σ
Textiles Gestalten	a 1 65	b	c	d	Σ	1	65			Schulhof	a
Hauswirtschaft/Textil	a 1 67	b 1 30	c 1 37	d						°	b
°	e	f	g	h	Σ	3	134			°	Σ
Technik-/Werkraum	a	b	c	d	Σ					Aula	a
Technik Nebenraum	a	b	c	d						°	b
°	e	f	g	h	Σ					°	Σ
Computerfachraum	a 1 78	b	c	d	Σ	1	78			Forum	a
Computer Nebenraum	a	b	c	d	Σ					°	b
Musikraum	a 1 87	b	c	d	Σ	1	87			°	Σ
Musik Nebenraum	a 1 16	b	c	d	Σ	1	16				
Kunstraum	a 1 78	b 1 90	c	d	Σ	2	168				
Kunst Nebenraum	a 2 12	b	c	d	Σ	2	24				
weitere Nebenräume	a	b	c	d	Σ						
Lehrmittelraum	a 2 16	b 1 18	c	d	Σ	3	50				
Lager-/Abstellraum	a	b	c	d							
°	e	f	g	h	Σ						
Schüleraufenthaltsr.	a	b	c	d	Σ						
Ganztagsbereich	a	b	c	d							
°	e	f	g	h	Σ						
Lehrerbereich	a 1 75	b 1 22	c 1 27	d 1 61							
°	e	f	g	h							
°	i	j	k	l	Σ	4	185				
Geschäftszimmer	a 1 37	b	c	d	Σ	1	37				
Sonstige Verwaltung	a 1 34	b 1 26	c	d							
°	e	f	g	h	Σ	2	60				

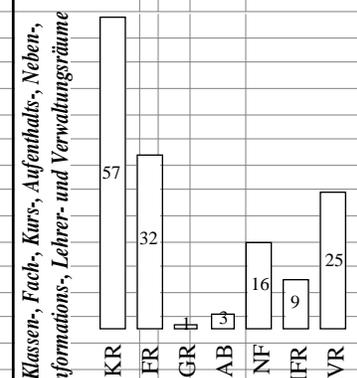


Schulraumbestand Gymnasien

<b>Schulname:</b>	A.Schweitzer/ Geschw.Scholl-Gymnasium		Baujahr:		
<b>Schulort:</b>	Stadt Marl	nachrichtlich:			
<b>Straße:</b>	Max-Planck-Straße 23	4 285	ZfL - MINT-Bereich		
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>93</b>	<b>6.117</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>143</b>	<b>7.949</b>
Klassenräume (KR) insg.:	57	3.300	<b>Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:</b>	<b>16</b>	<b>514</b>
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	32	2.437	<b>Informationsbereich</b>	<b>9</b>	<b>441</b>
Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:	1	30	Lehrmittelraum (IFR)	3	83
Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:	3	350	Bibliothek (IFR)	1	183
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>61</b>	<b>3.585</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	33	1.676	Lager- und Abstellraum (IFR)	5	175
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	24	1.624	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>25</b>	<b>877</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	255	Lehrerbereich (LVR)	15	691
Gruppen-/Kursraum (GR)	1	30	Geschäftszimmer (LVR)	2	48
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	8	138
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>29</b>	<b>2.182</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	14	970	<b>Sportbereich</b>	<b>2</b>	<b>751</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	2	751
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)			Schwimmbad (SB)		
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	5	370	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b>	<b>498</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	4	369	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)	6	473	Aula (W R/F)	1	498
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>	<b>3</b>	<b>350</b>	Forum (W R/F)		
Schüleraufenthaltsraum (AB)	1	92			
Ganztagsbereich (AB)	2	258			

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 1 55 b 9 46 c 13 54 d 2 52					Bibliothek	a 1 183
°	e 1 53 f 2 49 g 5 50 h					°	b
°	i	j	k	l	Σ 33 1.676	°	c
Unterricht ≥ 60 qm	a 1 73 b 1 74 c 1 76 d 4 71					°	d
°	e 6 61 f 1 92 g 5 62 h 1 79					°	Σ 1 183
°	i 3 67 j 1 69 k	l			Σ 24 1.624	Mediothek	a
Mehrzweckraum	a 1 69 b 1 70 c 1 116 d				Σ 3 255	°	b
Materialraum	a	b	c	d	Σ	°	Σ
Gruppen-/Kursraum	a 1 30 b	c	d			Turnhalle	a 1 309
°	e	f	g	h		°	b 1 442
°	i	j	k	l	Σ 1 30	°	c
Sprachlabor/Medienr.	a	b	c	d	Σ	°	Σ 2 751
Lehr-/Übungs-/De-	a 3 65 b 2 82 c 6 66 d 1 49					Schwimmbad	a
° monstrationsraum	e 2 83 f	g	h			°	b
°	i	j	k	l	Σ 14 970	°	Σ
Sammlung+Vorber.	a 1 65 b 3 32 c 2 67 d 2 15					Außensportanl.	a
°	e	f	g	h	Σ 8 325	°	b
Lehrküche	a	b	c	d	Σ	°	Σ
Textiles Gestalten	a	b	c	d	Σ	Schulhof	a
Hauswirtschaft/Textil	a	b	c	d	Σ	°	b
° Nebenräume	e	f	g	h	Σ	°	Σ
Technik-/Werkraum	a	b	c	d	Σ	Aula	a 1 498
Technik Nebenraum	a	b	c	d	Σ	°	b
°	e	f	g	h	Σ	°	Σ 1 498
Computerfachraum	a 1 68 b 2 77 c 1 66 d 1 82				Σ 5 370	Forum	a
Computer Nebenraum	a 1 12 b 1 33 c	d			Σ 2 45	°	b
Musikraum	a 1 108 b 3 87 c	d			Σ 4 369	°	Σ
Musik Nebenraum	a 1 43 b 2 21 c	d			Σ 3 85		
Kunstraum	a 2 103 b 2 68 c 1 82 d 1 49				Σ 6 473		
Kunst Nebenraum	a 1 10 b	c	d		Σ 1 10		
weitere Nebenräume	a 1 31 b 1 18 c	d			Σ 2 49		
Lehrmittelraum	a 1 33 b 1 27 c 1 23 d				Σ 3 83		
Lager-/Abstellraum	a 2 34 b 1 26 c 1 57 d 1 24						
°	e	f	g	h	Σ 5 175		
Schüleraufenthaltsr.	a 1 92 b	c	d		Σ 1 92		
Ganztagsbereich	a 1 176 b 1 82 c	d					
°	e	f	g	h	Σ 2 258		
Lehrerbereich	a 1 67 b 1 25 c 1 12 d 1 38						
°	e 1 34 f 1 47 g 1 149 h 1 141						
°	i 3 33 j 3 21 k 1 16 l				Σ 15 691		
Geschäftszimmer	a 2 24 b	c	d		Σ 2 48		
Sonstige Verwaltung	a 5 12 b 2 22 c 1 34 d						
°	e	f	g	h	Σ 8 138		

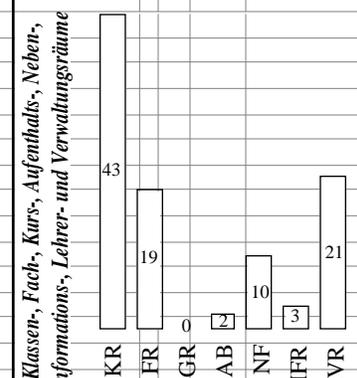


Schulraumbestand Gymnasien

<b>Schulname: Gymnasium im Loekamp</b>			Baujahr:		
<b>Schulort: Stadt Marl</b>					
<b>Straße: Loekampstraße 80</b>					
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>64</b>	<b>4.369</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>98</b>	<b>5.428</b>
Klassenräume (KR) insg.:	43	2.648	<b>Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:</b>	<b>10</b>	<b>366</b>
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	19	1.626	<b>Informationsbereich</b>	<b>3</b>	<b>110</b>
Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	1	27
Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:	2	95	Bibliothek (IFR)	1	50
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>46</b>	<b>2.952</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)	13	637	Lager- und Abstellraum (IFR)	1	33
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	30	2.011	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>21</b>	<b>583</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	111	Lehrerbereich (LVR)	12	403
Gruppen-/Kursraum (GR)			Geschäftszimmer (LVR)	1	50
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	193	Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	8	130
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>16</b>	<b>1.322</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	7	519	<b>Sportbereich</b>	<b>1</b>	<b>1.112</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)			Turnhalle (SB)	1	1.112
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)	1	66	Schwimmbad (SB)		
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)			Außensportanlage (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	223	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b>	<b>357</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	2	170	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)	4	344	Aula (W R/F)	1	357
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>	<b>2</b>	<b>95</b>	Forum (W R/F)		
Schüleraufenthaltsraum (AB)	2	95			
Ganztagsbereich (AB)					

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a 13	49	b	c	d					Bibliothek	a	1	50	
°	e		f		g		h			°	b			
°	i		j		k		l	Σ	13	637	°	c		
Unterricht ≥ 60 qm	a 27	66	b 2	82	c 1	65	d			°	d			
°	e		f		g		h			°	Σ	1	50	
°	i		j		k		l	Σ	30	2.011	Mediothek	a		
Mehrzweckraum	a 1	111	b		c		d	Σ	1	111	°	b		
Materialraum	a 3	15	b		c		d	Σ	3	45	°	Σ		
Gruppen-/Kursraum	a		b		c		d				Turnhalle	a	1	1.112
°	e		f		g		h				°	b		
°	i		j		k		l	Σ			°	c		
Sprachlabor/Medienr.	a 1	83	b 1	110	c		d	Σ	2	193	°	Σ	1	1.112
Lehr-/Übungs-/De-	a 4	81	b 3	65	c		d				Schwimmbad	a		
°	e		f		g		h				°	b		
°	i		j		k		l	Σ	7	519	°	Σ		
Sammlung+Vorber.	a 3	78	b		c		d	Σ	3	234	Außensportanl.	a		
°	e		f		g		h				°	b		
Lehrküche	a		b		c		d	Σ			°	Σ		
Textiles Gestalten	a 1	66	b		c		d	Σ	1	66	Schulhof	a		
Hauswirtschaft/Textil	a		b		c		d				°	b		
°	e		f		g		h	Σ			°	Σ		
Technik-/Werkraum	a		b		c		d	Σ			Aula	a	1	357
Technik Nebenraum	a		b		c		d				°	b		
°	e		f		g		h	Σ			°	Σ	1	357
Computerfachraum	a 1	65	b 1	158	c		d	Σ	2	223	Forum	a		
Computer Nebenraum	a 1	11	b		c		d	Σ	1	11	°	b		
Musikraum	a 1	88	b 1	82	c		d	Σ	2	170	°	Σ		
Musik Nebenraum	a 1	33	b 1	21	c		d	Σ	2	54				
Kunstraum	a 1	101	b 1	61	c 1	99	d 1	83	Σ	4	344			
Kunst Nebenraum	a 1	22	b		c		d	Σ	1	22				
weitere Nebenräume	a		b		c		d	Σ						
Lehrmittelraum	a 1	27	b		c		d	Σ	1	27				
Lager-/Abstellraum	a 1	33	b		c		d							
°	e		f		g		h	Σ	1	33				
Schüleraufenthaltsr.	a 1	55	b 1	40	c		d	Σ	2	95				
Ganztagsbereich	a		b		c		d							
°	e		f		g		h	Σ						
Lehrerbereich	a 1	32	b 1	27	c 1	22	d 1	48						
°	e 1	84	f 1	58	g 1	52	h 3	13						
°	i 1	26	j 1	15	k		l	Σ	12	403				
Geschäftszimmer	a 1	50	b		c		d	Σ	1	50				
Sonstige Verwaltung	a 1	31	b 4	10	c 2	21	d 1	17						
°	e		f		g		h	Σ	8	130				





Schulraumbestand Gesamtschulen

<b>Schulname:</b> Willy-Brandt-Gesamtschule			Baujahr:		
<b>Schulort:</b> Stadt Marl	nachrichtlich zusätzlich				
<b>Straße:</b> Willy-Brandt-Allee 1	6	378	Pavillonräume (à 63 qm)		
<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>	<b>Raumart</b>	<b>Zahl</b>	<b>qm</b>
<b>Klassen-/Fach-/Gruppen-/Aufenthaltsräume insg.:</b>	<b>82</b>	<b>7.061</b>	<b>Räume/Fläche insg. (ohne Sport/Aula u.a.):</b>	<b>140</b>	<b>9.519</b>
Klassenräume (KR) insg.:	44	3.215	<b>Nebenflächen Fachräume (NF) insg.:</b>	<b>13</b>	<b>682</b>
Fach-/Mehrzweckräume (FR) insg.:	31	2.660	<b>Informationsbereich</b>	<b>15</b>	<b>775</b>
Gruppen-/Kursräume (GR) insg.:			Lehrmittelraum (IFR)	8	130
Aufenthaltsräume/Ganztag (AB) insg.:	7	1.186	Bibliothek (IFR)	2	372
<b>Allgemeiner Unterrichtsbereich</b>	<b>48</b>	<b>3.551</b>	Mediothek (IFR)		
Unterrichtsraum (kleiner als 60 qm) (KR)			Lager- und Abstellraum (IFR)	5	273
Unterrichtsraum (60 qm und größer) (KR)	44	3.215	<b>Lehrer- und Verwaltungsbereich</b>	<b>30</b>	<b>1.001</b>
Mehrzweckraum (ohne Nebenflächen) (FR)	1	107	Lehrerbereich (LVR)	21	791
Gruppen-/Kursraum (GR)			Geschäftszimmer (LVR)	2	38
Sprachlabor/Medienraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	229	Sonstiger Verwaltungsbereich (LVR)	7	172
<b>Naturwissenschaftl., techn., musischer Bereich</b>	<b>27</b>	<b>2.324</b>			
Lehr-/Übungs-/Demonstrationsraum (ohne Nebenflächen) (FR)	9	859	<b>Sportbereich</b>	<b>3</b>	<b>1.527</b>
Lehrküche (ohne Nebenflächen) (FR)	2	198	Turnhalle (SB)	3	1.527
Textilgestaltung (ohne Nebenflächen) (FR)	1	94	Schwimmbad (SB)		
Technik-/Werkraum (ohne Nebenflächen) (FR)	5	421	Außensportanlage (SB)		
Computerfachraum (ohne Nebenflächen) (FR)	4	300	<b>Weitere Räume bzw. Flächen</b>	<b>1</b>	<b>339</b>
Musikraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	217	Schulhof (W R/F)		
Kunstraum (ohne Nebenflächen) (FR)	3	235	Aula (W R/F)		
<b>Aufenthalts-/Ganztagsbereich</b>	<b>7</b>	<b>1.186</b>	Forum (W R/F)	1	339
Schüleraufenthaltsraum (AB)					
Ganztagsbereich (AB)	7	1.186			

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Unterricht < 60 qm	a	b	c	d					Bibliothek	a	1	311		
°	e	f	g	h					°	b	1	61		
°	i	j	k	l			Σ		°	c				
Unterricht ≥ 60 qm	a	22	72	b	1	63	c	18	74	d	2	78		
°	e	1	80	f			g		h					
°	i			j			k		l		Σ	44	3.215	
Mehrzweckraum	a	1	107	b			c		d		Σ	1	107	
Materialraum	a			b			c		d		Σ			
Gruppen-/Kursraum	a			b			c		d		Σ			
°	e			f			g		h		Σ			
°	i			j			k		l		Σ			
Sprachlabor/Medienr.	a	2	80	b	1	69	c		d		Σ	3	229	
Lehr-/Übungs-/De-	a	2	94	b	4	99	c	2	89	d	1	97		
°	e			f			g		h		Σ	9	859	
°	i			j			k		l		Σ			
Sammlung+Vorber.	a	1	96	b	1	155	c	1	48	d				
°	e			f			g		h		Σ	3	299	
Lehrküche	a	2	99	b			c		d		Σ	2	198	
Textiles Gestalten	a	1	94	b			c		d		Σ	1	94	
Hauswirtschaft/Textil	a	2	32	b			c		d		Σ	2	64	
°	e			f			g		h		Σ			
Technik-/Werkraum	a	2	70	b	1	75	c	1	135	d	1	71		
Technik Nebenraum	a	1	45	b	1	49	c		d		Σ	5	421	
°	e			f			g		h		Σ	2	94	
Computerfachraum	a	2	72	b	2	78	c		d		Σ	4	300	
Computer Nebenraum	a			b			c		d		Σ			
Musikraum	a	1	73	b	1	67	c	1	77	d		Σ	3	217
Musik Nebenraum	a	1	87	b	1	30	c		d		Σ	2	117	
Kunstraum	a	1	78	b	1	66	c	1	91	d		Σ	3	235
Kunst Nebenraum	a	1	31	b	1	48	c		d		Σ	2	79	
weitere Nebenräume	a	1	11	b	1	18	c		d		Σ	2	29	
Lehrmittelraum	a	1	22	b	3	14	c	1	12	d	3	18		
Lager-/Abstellraum	a	2	108	b	1	16	c	1	23	d				
°	e	1	18	f			g		h		Σ	5	273	
Schüleraufenthaltsr.	a			b			c		d		Σ			
Ganztagsbereich	a	1	110	b	1	60	c	2	73	d				
°	e			f	1	55	g	1	63	h	1	752		
Lehrerbereich	a	2	28	b	1	22	c	1	18	d	1	49		
°	e	1	39	f	5	23	g	1	37	h	1	20		
°	i	1	183	j	7	36	k		l		Σ	21	791	
Geschäftszimmer	a	1	27	b	1	11	c		d		Σ	2	38	
Sonstige Verwaltung	a	1	47	b	1	28	c	1	16	d	1	26		
°	e	1	33	f	2	11	g		h		Σ	7	172	

